

C.C.BUCHNER

Wir gestalten Bildung. Seit 1832.



2020

Alte Sprachen





Sehr geehrte Damen und Herren,

nun fließt es, das Geld aus dem Digitalpakt. Was heißt das konkret? Kann die lautstark geforderte, oft als heilsbringend besungene „digitale Bildung“ jetzt starten? Sorgt der Digitalpakt endlich dafür, dass nicht nur jede zehnte Schule in Deutschland eine brauchbare digitale Ausstattung hat? Umgerechnet bedeuten die 5 Milliarden, dass für jede Schülerin und jeden Schüler etwa 500,- Euro zur Verfügung stehen. Hochgerechnet auf eine Schule darf man sogar mit einer brauchbaren WLAN-Anbindung in einigen Räumen rechnen.

Leider ist es aber so, dass die einen Schulen mehr, die anderen weniger bekommen. Und vor allem ist es so, dass die Schulen das zugeteilte Geld ausschließlich in Infrastruktur anlegen dürfen – nicht in Personal zur Pflege der Infrastruktur, nicht in Fortbildungen, nicht in Unterrichtssoftware. Das muss aus eigenen Mitteln bezahlt werden, die nicht da sind. Es braucht schlicht weiteres Geld! Schulen müssen sich professionelle Systemadministratoren leisten können, sie müssen ihre Kollegien fortbilden können und nicht zuletzt in die Lage versetzt werden, sich professionelle Unterrichtsmaterialien von seriösen Bildungsmedienanbietern beschaffen zu können. Erst dann werden diese auch bereit sein, im großen Stil in die Entwicklung digitaler Angebote zu investieren – was nicht weniger, sondern mehr kostet als so manches Printprodukt.

Hinzu kommt der dringende Appell an die Verantwortlichen in den Ministerien, Schulen und auch an die Eltern, dass die neuen Infrastrukturen mit einer realistischen Abwägung von Chancen und Risiken, Möglichkeiten und Grenzen genutzt werden. Nicht alles, was geht, ist gut. Nicht alles, was geht, bringt junge Menschen in ihrer Entwicklung, Lebens- und Urteilsfähigkeit voran. Wir Verlage sind es gewohnt, von den Lernenden her zu denken, Nutzen zu stiften und Verantwortung zu übernehmen. Wir wünschen uns Nachahmer und versichern, dass es sich für die Bildung in diesem Land lohnt, uns zu folgen, erst recht im Dschungel der Digitalisierung.

Es grüßt optimistisch

Ihre Redaktion Alte Sprachen

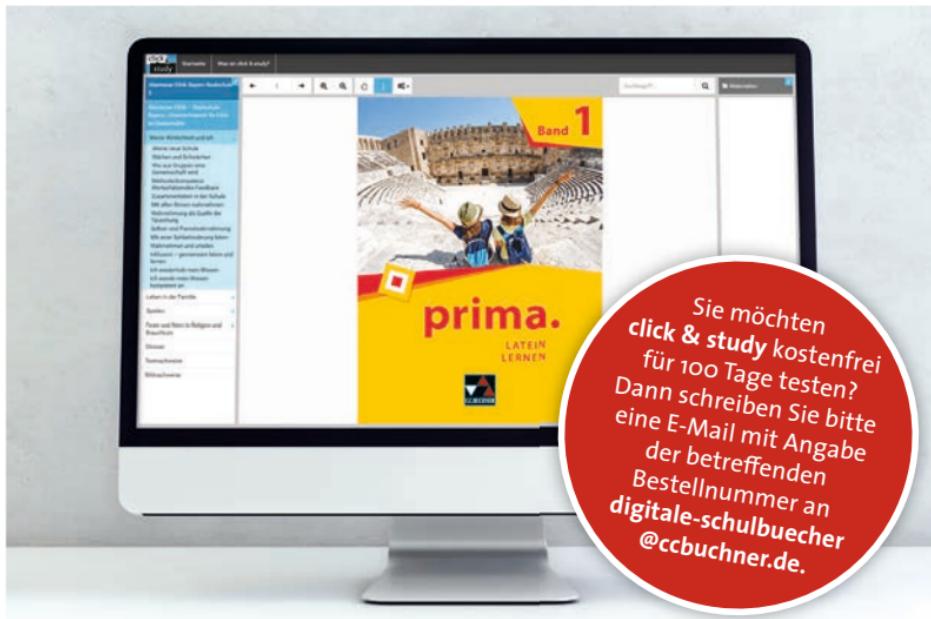
Vorwort	2
Inhaltsübersicht	3
Digitales Schulbuch click & study	4
Digitales Lehrermaterial click & teach	6
 LATEIN	
Unterrichtswerke	
prima. NEU	10
prima.nova	14
prima.nova Palette	16
prima A/N	18
prima B	19
prima.Palette	20
prima.brevis	22
prima C	23
ROMA A	24
ROMA B NEU	30
Campus A	34
Campus A. Palette	36
Campus B – neu NEU	39
Campus C – neu NEU	43
Campus B/C – neu. Palette NEU	46
Campus B.	48
Campus C.	49
Campus B/C. Palette.	50
Felix – neu	52
Felix – Forum	54
Felix A	54
Latein mit Felix	55
Cursus – Neue Ausgabe NEU	56
Cursus A	60
Cursus A – Bisherige Ausgabe	66
Cursus N	67
Cursus B	68
Begleitmaterial zu Cursus A, B und N	69
Cursus Brevis	70
Grammatiken / Wortkunden	
Grammatiken	71
adeo	74
Wortkunde	76
Lektüren	
Bamberger Bibliothek	77
Lektüre-Posterset NEU	80
Transit	81
explora!	82
ratio Express	84
Sammlung ratio	88
ratio	93
Antike und Gegenwart	95
Transfer	100
scala	106
Lektüre binnendifferenziert NEU	108
Studio	108
 Training / Antikes Sachwissen	
Comics	109
Training	109
Sachwissen	110
Latein lernen – eine Welt entdecken	112
Portfolioarbeit	113
Folien für den Lateinunterricht	114
Film	
Armilla	114
Universität, Didaktik, Lehrermaterial und Selbststudium	
Unikurs Latein	115
Studium Latinum	115
Studienbücher Latein	116
didaxis	118
Lernsoftware und Online-Diagnose	
LateinLIFT 3.0	
Lernen – Individuell Fördern – Testen	120
 GRIECHISCH	
Unterrichtswerke	
Kairós kompakt NEU	122
Kairós – neu	124
Xenia	126
Hellas	127
Lektüren	
Symposion	128
Mythos und Logos	129
Zeitschriften	130
Verlagschronik	130
Fächerübergreifender Unterricht	131
Informationen für Lehrerinnen und Lehrer	134
Informationen für Referendarinnen und Referendare	135
Kontakt	136



Digitale Schulbücher click & study bei C.C.Buchner

Unsere digitalen Schulbücher bieten Ihren Schülerinnen und Schülern

- die **vollständige digitale Ausgabe** des C.C.Buchner-Lehrwerks,
 - einen **modernen Reader** mit zahlreichen nützlichen Bearbeitungswerkzeugen,
 - einen **direkten Zugriff auf Links und Zusatzmaterialien**, die in der Printausgabe über Mediencodes zugänglich sind,
 - die Möglichkeit der direkten **Freischaltung** über **www.click-and-study.de** oder im Bildungslogin unter **www.bildungslogin.de**,
 - eine **flexible Nutzung auf verschiedenen Endgeräten** (PCs, Macs, Tablets) online und auch offline via App.





Lizenzmodelle

für jeden Bedarf das passende
click & study-Angebot!

Einzellizenz nur für mich



Einzellizenz eines Titels

digitaler Freischaltcode



Schullizenz für die Schülerinnen und Schüler



Mehrfachlizenz eines Titels

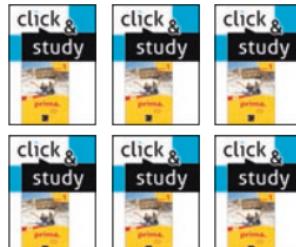
click & study:
digitale Freischaltcodes zum Normalpreis



ab 1€

Mehrfachlizenzen eines Titels bei eingeführtem Klassensatz

► entsprechende Anzahl der digitalen
Schulbücher vergünstigt für je ab 1,-€



Sie haben Fragen zu click & study oder benötigen
eine Schullizenz?

Wir helfen Ihnen gern!

Schicken Sie einfach eine E-Mail an
digitale-schulbuecher@ccbuchner.de

Sie möchten einen click & study-Titel erwerben?



Besuchen Sie www.ccbuchner.de und
bestellen Sie ganz einfach im Webshop.



Ihr digitales Lehrermaterial

Die Digitalisierung eröffnet zahlreiche interessante Möglichkeiten der Unterrichtsorganisation und stellt Sie zugleich vor einige neue Herausforderungen.

Mit unserem digitalen Lehrermaterial **click & teach** präsentieren wir Ihnen deshalb eine Lösung, die vor allem eines möchte: **einfach** sein.

- ▶ **Einfach in der Navigation:** Im Mittelpunkt von **click & teach** steht immer das digitale C.C.Buchner-Schulbuch, sodass Sie die bereits von uns eingebundenen und Ihre zusätzlichen eigenen Materialien immer an der richtigen Stelle des Buches schnell finden können.
- ▶ **Einfach in der Bedienung:** Bei der Gestaltung der Menüs und Bedienelemente haben wir darauf geachtet, dass **click & teach** nicht überladen wird und selbst erklärend bleibt.
- ▶ **Einfach im Zugriff:** Auf **click & teach** können Sie überall und mit allen Endgeräten zugreifen, auf denen ein aktueller Internetbrowser installiert ist. Oder Sie laden sich einfach die für Ihr Endgerät passende App kostenfrei im Store herunter. So können Sie mit Ihren Inhalten auch offline arbeiten.
- ▶ **Einfach in der Lizenzierung:** Egal ob für Sie allein oder das ganze Kollegium – einmal gekauft können Sie **click & teach** zeitlich unbegrenzt nutzen.

Auf www.click-and-teach.de finden Sie alle wichtigen Informationen zu unserem digitalen Lehrermaterial, einen Erklärfilm und kostenfreie Demoversionen.



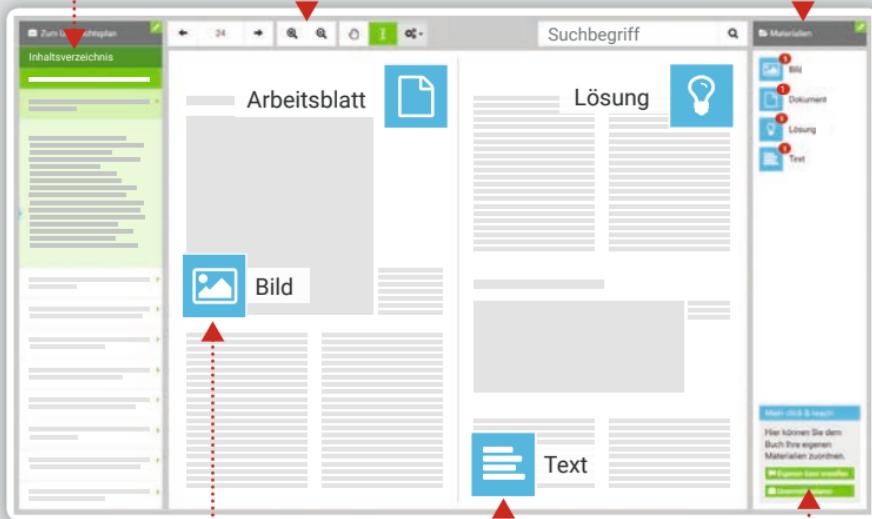
Benutzeroberfläche „click & teach“



► Interaktives Inhaltsverzeichnis

► Toolbar mit vielen nützlichen Funktionen

► Alle Materialien stets im Überblick

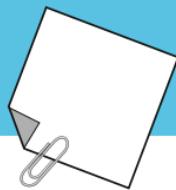


► Die Spots führen zu den passenden Materialien.

► **Mein click & teach**
- Unterrichtsplaner
- eigene Spots erstellen

Kostenlose Demoversionen unter
www.click-and-teach.de/Demos

Planen, organisieren und teilen



Eigene Materialien

Die blaue Aktentasche ist das Symbol für Ihre persönlichen Materialien. Sie haben die Möglichkeit, ganz einfach Ihre eigenen Dateien (Bilder, Textdokumente) hochzuladen und auf den Doppelseiten frei zu platzieren.

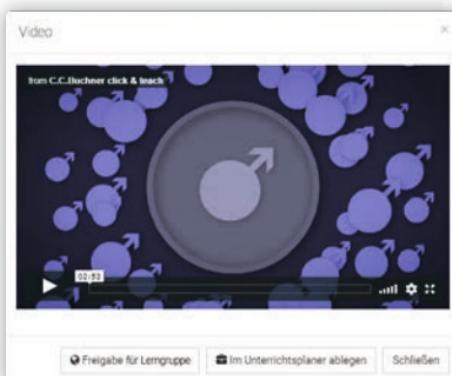


Ihr Unterrichtsplaner

sorgt dafür, dass Sie alle Materialien (auch Ihre eigenen) immer in der gewünschten Abfolge griffbereit haben. Strukturieren, kommentieren und präsentieren Sie die Materialien ganz nach Ihren Wünschen.

Teilen Sie Ihre Inhalte

Ab Frühjahr 2020 können Sie Ihre Schülerinnen und Schüler in Lerngruppen einladen und alle Materialien mit ihnen teilen.





Lizenzmodelle

für jeden Bedarf das passende
click & teach-Angebot!

Einzellizenz nur für mich



Einzellizenz eines Titels

click & teach Box:
Karte mit Freischaltcode



Einzellizenz eines Titels

click & teach:
digitaler Freischaltcode



Kollegiumslizenz vergünstigt für die Fachkollegen



Mehrfachlizenz desselben Titels

- ab 3 Lizenzen
- Anzahl individuell wählbar



Schullizenz vergünstigt für das gesamte Kollegium einer Schule



Mehrfachlizenzen verschiedener Titel

- Anzahl individuell wählbar
- auch fächerübergreifend



**Sie haben Fragen oder benötigen ein individuelles
Angebot für eine Schullizenz?**

Wir helfen Ihnen gern!
E-Mail: click-and-teach@ccbuchner.de

**Sie möchten eine Einzel- oder Kollegiumslizenz
erwerben?**



Besuchen Sie wwwccbuchner.de und
bestellen Sie ganz einfach im Webshop.



Die click & teach Box gibt es zudem in
Ihrer Buchhandlung.

**Band 1**

Lektionen 1-14.

ISBN 978-3-661-40501-8,
ca. € 24,80.

Erscheint im 1. Quartal 2020

**Band 2**

Lektionen 15-28.

ISBN 978-3-661-40502-5.
In Vorbereitung**Training 1****mit Lernsoftware**

Zu den Lektionen 1-14.

ISBN 978-3-661-40503-2,
ca. € 16,80.

Erscheint im 2. Quartal 2020

**Vokabelheft**ISBN 978-3-661-40505-6,
ca. € 7,80.

Erscheint im 4. Quartal 2020

**Vokabelkartei 1**

Zu den Lektionen 1-14.

ISBN 978-3-661-40506-3,
ca. € 16,80.

Erscheint im 2. Quartal 2020

**Lehrerband 1**

Zu den Lektionen 1-14.

ISBN 978-3-661-40508-7,
ca. € 28,80.

Erscheint im 3. Quartal 2020

**click & teach 1 Box**Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode)

Zu den Lektionen 1-14.

ISBN 978-3-661-40510-0,
ca. € 31,20.

Erscheint im 2. Quartal 2020

**prima. NEU**

Latein lernen.

Herausgegeben von Clement Utz und Andrea Kammerer.

Bearbeitet von Stefan Beck, Martin Biermann, Andrea Kammerer, Stefanie Lohner, Christian Müller, Stefan Müller, Frank Schwieger, Patrik Torwesten und Clement Utz

Neue Texte in neuem Layout

- Die kommunikativen Gewohnheiten heutiger Schülerinnen und Schüler sind wesentlich von der Arbeit mit dem Bildschirm geprägt. prima holt durch die Aufmachung im **Magazinstil** die Kinder und Jugendlichen bewusst in ihrer Lebenswelt ab.
- Die modernen Text- und Bildarrangements weisen die antike Welt als einen lebendigen Erfahrungsraum aus, der zur **Historischen Kommunikation** aufruft.

Deutlich schlanker als prima.nova

- Der kompakte Sprachlehrgang in **28 Lektionen für zweieinhalb Jahre** vermittelt die grundlegenden Kompetenzen, die den Einstieg in die Lektüre ermöglichen.
- Grammatikstoffe, deren Relevanz im Hinblick auf die folgende Lektüre vergleichsweise gering ist, werden im Sprachlehrgang nicht explizit behandelt.

Packender Einstieg

- Die ersten vier Lektionen sind **brandneu**: ein spannendes Krimiabenteuer im alten Rom. Mit allem, was junge Lateiner begeistert: Wagenrennen im Circus, Pferde, eine aufregende Führungsgeschichte, Liebe, Freundschaft – und natürlich ein Happy End.
- Antike Mythen** bilden einen weiteren Schwerpunkt zu Beginn: Mythen als ungekünstelt narrative Texte sprechen auch jüngere Schüler unmittelbar an. Andererseits bieten sie früh Gelegenheit, den tieferen Gehalt ernsthaft zu besprechen.

**Band 2 sowie ein Gesamtband
sind in Vorbereitung.**

Vielfältig, attraktiv, effektiv: Übungen

- Das neu strukturierte Übungskonzept unterstützt das Anliegen altersgerechter Sprachbildung, u. a. durch **sprachkontrastive Aufgaben**, die über die Übersetzungsschulung hinaus auch die Bezugssprache Deutsch im Blick haben.
- Zu jeder Lektion gibt es **eine ganze Seite Übungen** zum Erfassen, Sichern und Behalten der lateinischen Wörter und ihrer deutschen Bedeutungen.
- Die **Medienkompetenz** wird durch gezielte Aufgaben und Links gefördert.

Multum, non multa: Wortschatz und Grammatik

- Knapp **1000 statistisch ermittelte Vokabeln** ermöglichen den Einstieg in die Lektüre. Besonders betont werden die **500 wichtigsten Vokabeln**, die bereits 70 % der schulischen Lektüre abdecken (Hervorhebung im Druck und verlässliche Umwälzung).
- Die **Grammatik** ist altersgerecht portioniert und auf das Wesentliche reduziert. Konsequente **Schülerorientierung** im grammatischen Denken steht im Vordergrund.

Breites Differenzierungskonzept

- Alle **Übungsseiten** ermöglichen unterschiedliche Differenzierungsformen.
- Spezielle (auch digital ausgerichtete) **Differenzierungsseiten** dienen der Vertiefung.

Weitere digitale Unterstützung

- Das Lehrwerk ist als **digitales Schulbuch click & study** erhältlich. Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten 4 ff.
- Das **digitale Lehrermaterial click & teach** bietet methodische Hinweise, Lösungen, Kopiervorlagen, Arbeitsblätter und weitere digitale Zusatzmaterialien. Weitere Informationen zu click & teach finden Sie auf den Seiten 6 ff.
- Texte und Lernwortschätze stehen als **Audio-dateien** zur Verfügung.

Wortschatztraining 1

Zu den Lektionen 1-14.
ISBN 978-3-661-40512-4,
ca. € 13,60.
Erscheint im 3. Quartal 2020

Prüfungen 1

Zu den Lektionen 1-14.
ISBN 978-3-661-40514-8,
ca. € 10,20.
Erscheint im 3. Quartal 2020

Abenteuergeschichten 1

Zu den Lektionen 1-14.
ISBN 978-3-661-40516-2,
ca. € 9,20.
Erscheint im 4. Quartal 2020

Bildergeschichten

ISBN 978-3-661-40520-9,
ca. € 9,20.
Erscheint im 4. Quartal 2020

Schlüsselanhänger

Incitatus
EAN 4260584714007,
€ 8,90

Stempel Incitatus

EAN 4260584714014,
€ 4,90



Die passende Lernsoftware **LIFT 3.0** zu prima. finden Sie auf den Seiten 120 f.

phase 6 Unter www.phase-6.de können Sie Vokabelpakete zu prima. herunterladen.

5 ORPHEUS

Der Römer liebt die sagenhaften Geschichten. Da meistens diese eng. Mythen hatten ein von den Göttern und Götterinnen, Helden und Heldeninnen erfundenes Leben, so übernahmen die unszähligen Geschichten von Göttern und Götterinnen, Helden und Heldeninnen erfundenes Leben.

Eine berühmte Geschichte ist die der Orpheus, der einen Schlangenkopf aus dem Wasser holte. Wenn Orpheus seine Lyra spielt und seine Liebling sang, bestaunte er damit nicht nur die Menschen, er sang sogar die Tiere in seinem Bann. Es soll vorgekommen sein, dass sich Dutzende von Tieren um ihn herum gesammelt haben. Er sang so gut, dass er selbst die Löwen beruhigen konnte. Und als er die Löwen beruhigt hatte, schlägten die Löwen die Mauern und alle tauchten weiter Musik, ohne sich geringerer aufzuweisen.



Orpheus mit der Kithara. Römische Mosaik, 2. Jhd. n. Chr.



Doch dieser mythische Superstar erleidet eines Tages ein furchtbares Unglück. Seine Frau Eurydike stirbt (am Tag ihrer Hochzeit) an einem Schlangenstich. Orpheus ist verzweifelt und kann nicht verstehen, warum er nicht helfen kann. Er sucht und findet einen Eingang in die Unterwelt, den Tartarus, lässt sich vom Führmann Charon über den Todfuß Achernē setzen, verarbeitet (Blaulicht) und betritt die Unterwelt. Er singt in der Unterwelt, mit einem wunderlichen Lied – und erreicht etwas Unvorstellbares ...

L Informiere dich über die Musikinstrumente der Antike (z. B. Lyra, Kithara, Doppelflöte, Panflöte) und stelle sie der Klasse in einer kurzen digitalen Präsentation vor.

36

Orpheus & Eurydike

Die Herrscher der Unterwelt gestatten, dass Orpheus den Schatten Eurydikes aus dem Tartarus wieder am Licht der Oberwelt führt, damit seine Frau das ins Leben zurückkehrt. Aber sie stellen eine Bedingung: Orpheus darf, wenn er Eurydike zum Licht führt, seine Augen nicht zur Gefüllten werden und zurückkehren.

1. Unterscheide die Einsetzungen zu den wörtlichen Reden des Orpheus und die Realisation des Schattens. Stelle darüber Vermutungen über den Verlauf der Szene an.

Tartarus cum uxori Tartarum relinqueo vult. Eurydica post Orpheum per Tartaram properat. Sed Orpheus Eurydicam non videt, nam oculos ad uncorum vertere non debet. Orpheus et Eurydica Tartarum relinquent et lucem petunt.

Sed Orpheus timet, quod suorum non videt, Raupae dicit: „Tunc Tararum relinqueo volo, Eurydica Te ad lucem duc!“ – Sed umbra tacet.

Nunc Orpheus regat: „Quin respondes, uxori? Ubi es? Nonne tu quoque lucem petis?“ – Sed umbra non respondet.

Orpheus dicit: „Te in Tararo relinqueo nolo, Eurydica. Certe tu quoque hic remanebis non quod videt. Nonne ad lucem accedere vis? Nonne gaudes, quod tandem ad lucem accederis? Nam te remanere nolumus; sed lucem et salutem petimus.“ – Umbra non respondet.

Orpheus exspectat. Tum dicit: „Te amo, Eurydica!“ – Umbra tacet.

Nunc Orpheus clamat: „Eurydica! Ostende amorem! Nonne me amas?“ Et

oculus ad uncorum vertit. Statim Eurydicam videt – et si oculus annos videt. Eurydica dexteram tollit et ad Orpheum tendit. Sed tum edat; nam Orpheus relinqueo debet.

2. Stell dir vor, wie könnten Eurydices Gedanken lesen. Schreibe auf, was sie über Orpheus' Worte denkt.

3. Diskutiert, ob das folgende Urteil gerecht ist: „Orpheus liebt Eurydike nicht wirklich, weil er davon zweifelt, was sie feiert und dass sie ihn holt.“



37

ein bekanntes Verb	ein neues Verb	neue Verben mit Besonderheiten
gaude-re	pet-e-re	velle
		nolle
		nicht wollen
gaude-o	pet-o	vol-o
gaude-i	pet-i-s	vi-s
gaude-t	pet-i-t	vol-t
gaude-mus	pet-i-mus	vol-u-mus
gaude-tis	pet-i-tis	vol-u-tis
gaude-	pet-i-ut	vol-u-ut

1. Vergleiche die Formen in Spalte 1 und 2. Finde Ähnlichkeiten und Unterschiede.
2. Beschreibe die Besonderheiten bei Velle und Nolle im Vergleich zu den anderen Formen.
3. Finde die Formen von Übung A in einer Konjugationsstabellen wie:

ÜBUNGEN

1. Die konsonantische Konjugation sowie die Verben velle und nolle können leichter einzuüben.

Wer nach der Erarbeitung der Pflichtübungen noch Schwierigkeiten beim Erkennen der Formen hat, löst Übung C. Wer schnell fertig ist und möchte weiter üben, kann Übung D machen. Wer Zeit hat, kann Übung E. Schöler, die bei den Präpositionen noch unsicher sind, wiederholen diese in G.

A Priscilla spielt die Prinzessin Neues Vokabular

Priscilla ist die vertrauliche Tochter des Reichenstaatsherrn. Heute darf sie mit ihrem Bruder und ihrer Mutter in den Ställen umherlaufen. Lydia und Barbara danken und discunt: „Salve, Dame!“ Wer schnell fertig ist und möchte weiter üben, kann Übung C machen. Wer Zeit hat, kann Übung D. Schöler, die bei den Präpositionen noch unsicher sind, wiederholen diese in G.



B Vokabeln gesucht! Verbenformen bestimmen

Im Lektionsnotizbuch drücke viele neue Verbindungen. Suchen Z. 1–4 alle Verben der konsonantischen Konjugation heraus. Bestimme jeweils die Form und übersetze.

C Buchstabenverlust: Wörter verentzünden!

Setze den fehlenden Vokal ein und übertrage die Verbindungen.

1. i relinquo pet i contadis
2. i i i i i
3. v umus du rem i nile
4. u m e s t i n

5 Orpheus & Eurydike

D Wörtermix: Numerus und Wortart erkennen

Hier ist einiges durcheinandergeraten. Ordne die Verben nach Singular und Plural. Finde die anderen Wortarten und benenne sie.

E Wer will was? Verben zuordnen

Ordne die Formen von velle und nolle richtig zu und übersetze.

1. Orpheus Eurydicam ad lucem ducere .

2. Cur discere nolle, cur tantum Te relinqueo .

3. Sed umbra et Eurydica respondere .

4. Sed umbra et Eurydica respondere .

F Welches will Adela? Verbenformen angeben

Setze die in Klammern stehenden Infinitive in die richtige Form, sodass eine Geschichte entsteht. Achte dabei auf den richtigen Numerus. Übersetze anschließend.

1. Aulus ad Circum Maximum (contendere).

2. Paulus post etiam amici (accedere) et equus spectare (velle).

3. Amis? Tandem equi (venire). Aule, ubi (esse) Syrus Victor?

4. Sabina autem Aulus: „E circa (indire) debet.“

G Ein Treffen mit Hindernissen: Deuter ist anders

Deuter ist der treueste und liebenswerteste Lernpartner des Klassenmeisters. Deuter spricht jedoch mit deutschem Lernpartner die in Klammern stehenden Präpositionen/Adjektive übersetzen.

1. Lucius (in forno) edit, um seine Freunde Cornelia zu treffen.

2. Lange Zeit warnte er (post officia).

3. Doch er kann sie (in foro) ringende sehen.

4. Lucius suchte Cornelia, bis sie so schließlich (unter Circum Maximum) entdeckt.

5. Zusammen gelangten sie (per vias) zurück zum Forum.



Herakles und der Höllenhund

Auf Deutsch

Herakles (Hercules, Ia), der berühmte Held der griechischen Sagezeit, musste im Auftrag des Olympischen Zeus den Höllenhund Cerberus lebendig zu ihm bringen.

Herakles ad Cerberum venit. Monstrum! Herculem clamore terrete vult.

Sed Herculeus non timet. Cum Cerbere pugnat et monstrum capitur.

Cerberum a Tartaro ad lucem ducet.

Die Menschen, die Herakles zum Kämpfen ziehen zehn, sind begierig:

Turba in viis stat, Herculeum cum Cerbere videt, Herculem proper audaciam laudat. Tunc Hercules ad Eurytheum accedere et monstra extende vult.

4. Cerberus Eurytheum clamore terret. Itaque Eurytheus Cerberum videare non vult.

Subjekt und Prädikat bilden den Kern eines Satzes. Beginne bei der Übersetzung der lateinischen Sätze mit den farbig markierten Satzkennern; ergänze dann den Rest.

1. Subjekt
der Vorname
2. Verb
3. attributiv
4. Kognate
5. Prädikat

6. Subjekt
7. Prädikat

8. Prädikat

9. Prädikat

10. Prädikat

11. Prädikat

12. Prädikat

13. Prädikat

14. Prädikat

15. Prädikat

16. Prädikat

17. Prädikat

18. Prädikat

19. Prädikat

20. Prädikat

21. Prädikat

22. Prädikat

23. Prädikat

24. Prädikat

25. Prädikat

26. Prädikat

27. Prädikat

28. Prädikat

29. Prädikat

30. Prädikat

31. Prädikat

32. Prädikat

33. Prädikat

34. Prädikat

35. Prädikat

36. Prädikat

37. Prädikat

38. Prädikat

39. Prädikat

40. Prädikat

41. Prädikat

42. Prädikat

43. Prädikat

44. Prädikat

45. Prädikat

46. Prädikat

47. Prädikat

48. Prädikat

49. Prädikat

50. Prädikat

51. Prädikat

52. Prädikat

53. Prädikat

54. Prädikat

55. Prädikat

56. Prädikat

57. Prädikat

58. Prädikat

59. Prädikat

60. Prädikat

61. Prädikat

62. Prädikat

63. Prädikat

64. Prädikat

65. Prädikat

66. Prädikat

67. Prädikat

68. Prädikat

69. Prädikat

70. Prädikat

71. Prädikat

72. Prädikat

73. Prädikat

74. Prädikat

75. Prädikat

76. Prädikat

77. Prädikat

78. Prädikat

79. Prädikat

80. Prädikat

81. Prädikat

82. Prädikat

83. Prädikat

84. Prädikat

85. Prädikat

86. Prädikat

87. Prädikat

88. Prädikat

89. Prädikat

90. Prädikat

91. Prädikat

92. Prädikat

93. Prädikat

94. Prädikat

95. Prädikat

96. Prädikat

97. Prädikat

98. Prädikat

99. Prädikat

100. Prädikat

101. Prädikat

102. Prädikat

103. Prädikat

104. Prädikat

105. Prädikat

106. Prädikat

107. Prädikat

108. Prädikat

109. Prädikat

110. Prädikat

111. Prädikat

112. Prädikat

113. Prädikat

114. Prädikat

115. Prädikat

116. Prädikat

117. Prädikat

118. Prädikat

119. Prädikat

120. Prädikat

121. Prädikat

122. Prädikat

123. Prädikat

124. Prädikat

125. Prädikat

126. Prädikat

127. Prädikat

128. Prädikat

129. Prädikat

130. Prädikat

131. Prädikat

132. Prädikat

133. Prädikat

134. Prädikat

135. Prädikat

136. Prädikat

137. Prädikat

138. Prädikat

139. Prädikat

140. Prädikat

141. Prädikat

142. Prädikat

143. Prädikat

144. Prädikat

145. Prädikat

146. Prädikat

147. Prädikat

148. Prädikat

149. Prädikat

150. Prädikat

151. Prädikat

152. Prädikat

153. Prädikat

154. Prädikat

155. Prädikat

156. Prädikat

157. Prädikat

7 TROJA

Zu den Lieblingsmythen der Griechen und Römer gehörten die Geschichten über den Trojanischen Krieg. Der Krieg dauerte 10 Jahre. Nachdem der Sohn des Meeresgottes Poseidon, war mit Paris, einem trojanischen Prinzen, nach Troja gegangen. Darüber war ihr Mann König Menelaos, sehr wütend und sah seine Frau Helen ab. Sie war die schönste Frau der Welt. Sie flohen nach Sparta zurückzuhören, die Troja angreifen und Helenen nach Sparta zurückzuhören. Das tat Agamemnon auch. Viele Griechen folgten seinem Ruf, da sie einen Preis von 1000 Talente versprochen wurden. Die Griechen segelten über die Ägäis und griffen die reiche und gut befestigte Stadt Troja an. Doch die Trojaner schlugen die Griechen ein ums andere Mal zurück. Ihr großer Kämpfer war Hektor, der Sohn des trojanischen Königs Priamos, der die Trojanischen Krieger auf dem Schlachtfeld führte. Doch schließlich sollte die Trojaner das Kriegsschiff verlassen und eine Untergang beschlossen. Mit Hilfe eines holzernen Pferdes gelang es den Griechen, die Stadt einzutreten, die Troja zu erobern und die anderen griechischen Krieger hereinzulassen ...

1. Informiert euch herstellerisch zu den folgenden Namen und tragt eure Ergebnisse der Klasse vor:
Agamemnon, Menelaos, Hektor.
2. Ein berühmter trojanischer Priester soll die Stadt öffnen. Informiere dich über sein Heil Ladekon. Informiere dich über sein Schicksal und trage deine Ergebnisse der Klasse in einem Kurzbericht vor.

Äneas flieht aus Troja

Zehn Jahre lang hatten die Griechen die Stadt Troja erfolgreich belagert. Die Trojaner hielten ihre Mauern für unüberwindbar. Noch ahnt der Trojaner Aeneas, ein Sohn der Liebesgöttin Venus, nicht, was ihm und seiner Stadt bevorsteht: „...“

„Und so Aeneas, der Trojaner, flieht aus Troja, glücklos und einsam, ohne Heimat.“

Quid agere? Undique Graecus Trojans perire, Troianis acri et malueribus adesse vult. Haque orat: „Venus mater, filo et Troianis adest! Serva nos!“

Dann nimmt sich Aeneas in den Kampf. Doch er erkennet bald, dass die Übermacht der Griechen zu groß ist, dass Troja verloren ist. Schwell sind seine Gedanken bei seiner Frau Creusa, seinem Sohn Iulus und seinem Vater Anchises.

Aeneas per via currit et cogitat: „Quid agere deo? Famae constare volo. Anchises patet am suum est: „Venus mater, tuum et Colossum vocem euocare cogit.“ Trojanis perire, tamen non posse, vocare patet dicit: „Victoria Graecae est: Trojam capiunt, Iuli faciunt, Troianos necant, Victoriae Graecae debemus. Troiam igitur mecum relinquiamus?“ Verba patris nunc non placent, etiam sence et mulier dubitant, sed denique vino parent. Aeneas decenter filii capit, patrum unius gerit. Creusa post vitum currit.

Tatkräftig gelingt es Aeneas, seine Familie mitzunehmen. Als er außerhalb der Stadt im Schutz eines kleinen Waldes Halt macht, stellt er entsetzt fest, dass er seine Frau verloren hat. Er lässt seinen Vater und seinem Sohn zurück und rennt noch einmal in das Lager.

Sobito umbra uxor ante oculos viri stat. Aeneas

coprocavit: „Uxor non iam vivit. Tum umbra: „Jupiter me mittit. Ego haec remanere debeo. Sed bovis salus est – in patribus novam patre: Jupiter iubet:“

Aeneas genit: Troolamnam patriam novare dare debet. Quod si uox patris non placet, uox matris uox vocat: „Cur te remanere cupi? Cur me relinqui?“ Denique patri deorum pro signo gratias agit et Troiam iterum relinquit.

3. Gib den drei lateinischen Abschriften des Textes passende Übersetzung.

4. Erstelle Charakterbeschreibungen des Aeneas, basierend auf den drei Abschriften, die diese Eigenschaften belegen.

5. Erkläre die Wirkung des zweiten Satzes (Station: „relinquit“) auf den Leser. Wie wird diese Wirkung erreicht?

6. Erkläre, warum sich Aeneas am Ende bei Jupiter bedankt.



*Aeneas
die Schule
*aenea
aenea nra
*aenea nra
*aenea nra

7 Ärger mit den Sklaven

Dominus: „Labora!“ Servus dominus respondet: „Non laboro. Laborare nolo.“ Etiam serva dominus respondet: „Labora non cupio ich noli.“ Der Ärger mit den Sklaven breitet sich aus:

Servi dominis respondent: „Non laboramus!“
Servus dominus non iam timens, dominus non iam parent.

Dominus ad servum properat et senatus ei de servis narrat.
Tunc senator in forum properat et senatus de servis narrat.

Senatores autem rident: „Quid? Cur domini servos timet?“
Dominus gladiis capere (ingenuis) debet. Quin dominus gladios capiunt?

Dominus gladii sunt – servis gladii non sunt.

Die markierten Dative werden unterschiedlich verwendet:
1. Dativus essentiæ: „Dominus de servis in fato.“
2. Dativus in letzten zwei Fällen: „Non laboramus.“
Erkläre die Bezeichnung und entwickle eine passende Übersetzung.

ÜBUNGEN

A Happy End mit Mähren? Neues komplet!
Narcissus senatori equi simili. Sed equi narcissus victoria non est. Semper incitato victoria ponebat. Und amicis dico: „Non laboramus.“ Servi sunt: Ponadus et Marcius. Sed turba amicis adest. Traqua Davo et amici victoria est. Incitato amicis caroate (!?) sunt.

B Formen über Formen Cordevennen erkennen
Wähle die Datiformen aus und nenne jeweils dazu den Nominitiv Singular. Gib bei mehrdeutigen Formen alle Möglichkeiten an.

C Was... was? Dativ als Objekt übersetzen
Partner A bildet zwei Sätze, wobei jeder Satz eine Wortform aus jeder Spalte erhält. Partner B überträgt die Sätze. Dann bildet Partner B zwei Sätze. Partner A überträgt. Jede Form darf nur einmal verwendet werden. Überprüft, ob sich mit den übrigen Formen ähnlich Sätze bilden lassen.

Equo	adest	servus	clamorens auxilio copiae dominis auxiliis partum patri f. p.
Singulis	consilium	castra	gladiorum iniuria servis
Antico	gratias agit	castra	
Dominicae	parat	castra	
Matri	placeat	uxori	
Patri	respondet	scoleariter	

F Doppelpassus Verbenformen bilden
Spaltet euch die Formen zu, indem ein Partner einer Gruppe von mindestens drei Formen eine entsprechende Form auswählt und dies dem anderen Partner mitteilt. Dieser kann dann die entsprechende Form auswählen und dies dem ersten Partner mitteilt. So geht es weiter, bis beide zusammen eine Form gebildet haben.

G Waffen und Märsche Infinitivkonstruktionen übersetzen
Übersetze Satz 1 bis 4. Wenn du noch Probleme hast, markiere zunächst Subjekt und Prädikat und setze dann Klammern um die Infinitivkonstruktion. Schreibe bereits die Übersetzung bis 4 für die Mitschüler vor, dass sie gezielte Hilfen geben können.

1. Liber ponebat. 2. Non laboramus. 3. Dominus cum amicis caroate non est. 4. Sed amicis adest. Erkläre deinen Lösungsweg.

H Rague labore et dominus adirevere debet. 4. Iuliante facere non audere. 5. Sed rideo et cum amicis ludere (spiele) cupiunt.

7 Aeneas flieht aus Troja

D Deutsch ist gleich – im Dialekt

Dativ des Besitzers übersetzen

Auch im Deutschen gibt es in manchen Regionen einen Dativ der Besitzes, der im Hochdeutsch als „Dativ des Besitzers“ oder „Mittler-Dativ“ bezeichnet wird. „Wem ist die Tasche?“ oder „Die Tasche ist mir.“ Bildt immobile Sätze. Übersetze im Dialekt, dann hochdeutsch.

E Deutsch ist anders Sprachen vergleichen

Manche Völker haben im Lateinischen einen anderen Kasus nach sich als im Deutschen. Übersetze und vergleiche jeweils die lateinische und die deutsche Fassung.

1. Servus dominus adiuvat. 2. Dominus servum iubet.

F Doppelpassus Verbenformen bilden

Spaltet euch die Formen zu, indem ein Partner einer Gruppe von mindestens drei Formen eine entsprechende Form auswählt und dies dem anderen Partner mitteilt. Dieser kann dann die entsprechende Form auswählen und dies dem ersten Partner mitteilt. So geht es weiter, bis beide zusammen eine Form gebildet haben.

G Waffen und Märsche Infinitivkonstruktionen übersetzen

Übersetze Satz 1 bis 4. Wenn du noch Probleme hast, markiere zunächst Subjekt und Prädikat und setze dann Klammern um die Infinitivkonstruktion. Schreibe bereits die Übersetzung bis 4 für die Mitschüler vor, dass sie gezielte Hilfen geben können.

1. Liber ponebat. 2. Non laboramus. 3. Dominus cum amicis caroate non est. 4. Sed amicis adest. Erkläre deinen Lösungsweg.

H Rague labore et dominus adirevere debet. 4. Iuliante facere non audere. 5. Sed rideo et cum amicis ludere (spiele) cupiunt.

Auf Deutsch

Band 1 (verkleinerte Musterseiten)

Ein Kind erlebt Krieg und Flucht

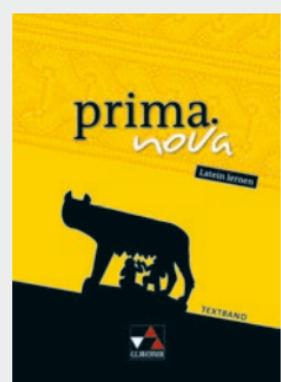
Übersetzung: Projektor und Griechen in der Stadt. Kinder schreien. Kindheit weißer Mensch Julus. Er vertritt auf seinen Vater. **Merle** weiß er sich immer gut um ihres Kindeswunsches halb.

Quid Troilus et Graeci in me **trojanis**, Iuli patrem et consuecum appetimus. Sei sicher, dass wir uns nicht auf unsrer Seite befinden. Aeneas decenter filii caput, cum filio et uxore per urbem currit. Subito puer clamat, **merle** matrem non iam **wiebt**. Matrem vocat. Nunc etiam patrem vocat.

„... „Merle, non iam eum adest!“ Sed patre verba puer non audet. **Merle** Graeci et Troiani, **merle** Graeci, **merle** Troiani.

Anfang und Ende eines Nebensatzes erkennen du leicht an der Subjekt- und am Prädikat. Vergleiche die Wortstellung in lateinischen und deutschen Nebensätzen. Beschreibe den Unterschied zur Wortstellung in Hinsicht.



**Textband**

ISBN 978-3-7661-7970-8,
264 Seiten, € 31,40

**Begleitband**

ISBN 978-3-7661-7971-5,
178 Seiten, € 24,40

**Arbeitsheft 1 mit****Lernsoftware**

Zu den Lektionen 1-21.
ISBN 978-3-7661-7972-2,
64 + 16 Seiten mit CD-ROM,
€ 17,-

Arbeitsheft 2 mit**Lernsoftware**

Zu den Lektionen 22-44.
ISBN 978-3-7661-7973-9,
72 + 24 Seiten mit CD-ROM,
€ 17,20

Lehrerheft 1

Zu den Lektionen 1-21.
ISBN 978-3-7661-7974-6,
268 Seiten, € 32,-

**click & teach 1 Box**

Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode)
zu den Lektionen 1-21.
ISBN 978-3-7661-7993-7,
€ 29,20

prima.nova

Latein lernen.

Herausgegeben von Clement Utz und Andrea Kammerer.

Bearbeitet von Martin Biermann, Josef Burdich, Roswitha Czimmek, Wolfgang Freytag, Wolff-Rüdiger Heinz, Gerhard Hey, Christina Kakridi, Andrea Kammerer, Stefan Kipf, Ingo Köhne, Anja Lücker, Christian Müller, Stefan Müller, Bernhard O'Connor, Antje Sucharski, Clement Utz und Edzard Visser

prima.nova setzt Akzente:

- Lehrgang mit 45 Lektionen (44 Stofflektionen und ein mehrgliedriges Additum)
- Kennzeichnung von obligatorischen und fakultativen Stoffbausteinen
- konsequente Kompetenzorientierung der Aufgaben und Übungen mit zusammenfassenden Reflexionsseiten am Ende einer jeden Sequenz
- Binnendifferenzierung und individuelle Förderung als neuer Schwerpunkt
- intensive Vernetzung der Bebilderung mit den Texten

Bewährte prima-Prinzipien:

- die thematische Gliederung nach **Sequenzen**
- die Verteilung der konstitutiven Elemente einer Lektion auf vier Lehrbuchseiten
- die Didaktik der **Vorentlastung**
- die Ausrichtung des Vokabulars am **Bamberger Wortschatz** (adeo, siehe Seiten 74 f.)
- die Möglichkeit, den Sprachlehrgang nahtlos mit der **Bamberger Bibliothek** (siehe Seiten 77 ff.) fortzuführen

Weitere Informationen
zu click & teach finden
Sie auf den Seiten 6 ff.

Textband

(verkleinerte Musterseiten)

Die zehn Sequenzbegleiter („advance organizer“) und das Kartenmaterial zu **prima.nova** im PDF-Format für den Beamer, das Whiteboard oder zum Ausdrucken in den Formaten DIN-A4 bis DIN-A2.

Lehrerheft 2

ZU DEN LK
Zu den Lektionen 22-45.
ISBN 978-3-7661-7975-3
384 Seiten, € 35,-

click & teach 2 Box



Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode)
zu den Lektionen 22-45.
ISBN 978-3-7661-7994-4,
€ 29,20

differenziert unterrichten

ISBN 978-3-7661-7981-4,
175 Seiten mit CD-ROM,
€ 27,80

Vokabelheft

ISBN 978-3-7661-7976-0,
124 Seiten, € 9,40

Vokabelkartei 1

Zu den Lektionen 1-21.
ISBN 978-3-7661-7977-7,
667 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80

Vokabelkartei zu

Zu den Lektionen 22-45.

ISBN 978-3-7661-7978-4,
817 Vokabelkarten in der E-
Ausgabe
€16,80

Nur als Download auf
www.cchuchner.de:

Sequenzbegleiter

PDF

WEB 797005
€ 10,50

Zu **prima.nova** bieten wir die Lektionstexte an. Die kostenfreien Downloads finden Sie unter www.ccbuchner.de.

Begleitmaterial zu **prima.nova** gibt es auf den Seiten 16 f.



Die passende Lernsoftware und Online-Diagnose **LIFT 3.0** zu **prima.nova** finden Sie auf den Seiten 120 f.

phase 6 Unter www.phase-6.de können Sie Vokabelpakete zu [prima.nova](http://www.prima.nova.de) herunterladen.

prima.nova Palette

Fakultatives Begleitmaterial zu prima.nova

Für Schülerinnen und Schüler**Lesen 1:****Das Geheimnis der sprechenden Statue**

Zu den Lektionen 6-22.

Bearbeitet von Michael Lobe,
ISBN 978-3-7661-7979-1,
43 + 16 Seiten, € 8,70 ●**Lesen 2:****Die Abenteuer des Äneas**

Zu den Lektionen 23-45.

ISBN 978-3-7661-7985-2,
64 + 20 Seiten, € 9,50 ●**Prüfungen 1**

Zu den Lektionen 3-23.

Bearbeitet von Johanna Butz,
ISBN 978-3-7661-7980-7,
40 + 12 Seiten, € 9,40 ●**Prüfungen 2**

Zu den Lektionen 25-45.

ISBN 978-3-7661-7986-9,
44 + 15 Seiten, € 9,40 ●**LÜK 1**

Zu den Lektionen 1-22.

Bearbeitet von Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-7982-1,
64 Seiten, € 10,40 ●**LÜK 2**

Zu den Lektionen 23-41.

ISBN 978-3-7661-7988-3,
64 Seiten, € 10,40 ●**LÜK Kontrollgerät**mit 24 Lösungssplättchen.
ISBN 978-3-7661-9515-9,
€ 16,95 ●**Spielen und Rätseln**

Zu den Lektionen 1-21.

Bearbeitet von Johanna Butz,
ISBN 978-3-7661-7984-5,
84 + 12 Seiten, € 19,80 ●

Die Hefte **prima.nova Lesen** wollen den Schülerinnen und Schülern bereits in der Spracherwerbsphase ein lateinisches Leseerlebnis vermitteln. Die spannenden Geschichten (mit Fortsetzungskarakter), die in Wortschatz und Grammatik genau auf das Lehrbuch **prima.nova** abgestellt sind, können im Rahmen von Wiederholungs- und Intensivierungsphasen parallel zum Lehrbuch gelesen werden. Jeder Lektüreausgabe ist eine deutsche Übersetzung beigegeben, sodass sich auch eine Verwendung außerhalb des Unterrichts anbietet.

Zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten eignen sich die **Prüfungshefte** zu **prima.nova**. Die Texte und Zusatzfragen umfassen den Stoff mehrerer Lektionen des Lehrwerks. Beigefügte Lösungen ermöglichen die Selbstkontrolle.

Das Freiarbeitsmaterial **LÜK** ermöglicht Lernenden stetige Selbstkontrolle. Durch die Einteilung der Aufgaben in verschiedene Schwierigkeitsgrade bieten sich vielfältige Einsatz- und Differenzierungsmöglichkeiten:

- als Grundgerüst für die Arbeit in Intensivierungsstunden, zur Einprägung und wiederholenden Sicherung von Grundwissen,
- als Alternative für Vertretungsstunden,
- als Übungsmaterial für zu Hause und für die außerschulische Prüfungsvorbereitung.

Die Sammlung enthält vielfältige Spiel- und Rätselaufgaben (mit Lösungen), die sowohl allein als auch im Team bearbeitet werden können.

Mit dem auf **prima.nova** abgestimmten Lernkalender können Schülerinnen und Schüler selbstständig bei überschaubarem Zeitaufwand den Unterrichtsstoff auf unterhaltsame Weise einüben. Das Kalendarium ist flexibel anpassbar.

Der Wortschatz der Lektionen 1-21 aus **prima.nova** zum effektiven Lernen und zur gezielten Wiederholung von Tests und Klassenarbeiten mithilfe der beliebten Lernsoftware **phase6**.

Für Lehrerinnen und Lehrer

prima.nova Freiarbeit bietet eine Vielzahl verschiedener Übungsmöglichkeiten. Auf eine methodische Einführung in die Prinzipien der Freiarbeit folgen eine Anleitung zur Herstellung von Materialien und praktische Tipps zum sofortigen Einsatz. Die angebotenen Kopiervorlagen können von den Lernenden ohne jede Hilfe bearbeitet werden. „Sicherheitshalber“ werden die dazugehörigen Lösungen angeboten.

Wochenplanarbeit ermöglicht den Schülerinnen und Schülern, sich den Stoff einer Lehrbuchlektion in eigener Regie zu erarbeiten. Dabei können sie die Reihenfolge der Aufgabenbearbeitung frei wählen und sich die Zeit nehmen, die sie zur Erledigung bestimmter Aufgaben benötigen. Der Lernprozess wird dadurch individualisiert und die Selbstständigkeit gefördert.

Das **Whiteboard-Material** zu **prima.nova** bietet zahlreiche Möglichkeiten für einen interaktiven Unterricht mit dem Whiteboard. Die vielfältigen Materialien (Lektionstexte, Drag-and-Drop-Übungen, Großansichten vieler Bilder, Audio-Wortschatz) sind ein idealer Begleiter für die Arbeit mit dem Buch.

Kalender

Zu den Lektionen 1-15.
Bearbeitet von Matthias Goldammer und Nicolina Rink,
ISBN 978-3-7661-7991-3,
122 Kalenderseiten, € 19,90 ●

phase6-

Rubbelkärtchen

Vokabeln zu **prima.nova**
Lektionen 1-21. Beide
Lernrichtungen.
ISBN 978-3-7661-7992-0,
€ 10,80 ●

Freiarbeit 1

Zu den Lektionen 1-15.
Bearbeitet von Elfriede Wohlgemuth und Barbara Zeller,
ISBN 978-3-7661-7983-8,
102 + 20 Seiten, € 22,50 ●

Freiarbeit 2

Zu den Lektionen 16-30.
ISBN 978-3-7661-7989-0,
94 + 20 Seiten, € 22,- ●

Wochenplanarbeit

Bearbeitet von Roswitha Czimmek und Antje Sucharski,
ISBN 978-3-7661-7995-1,
110 Seiten mit CD-ROM,
€ 16,80 ● **NEU**

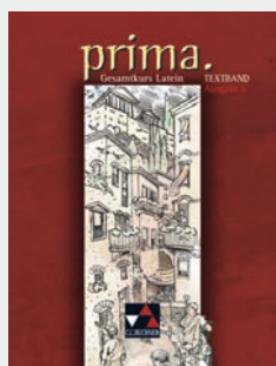
Whiteboard-Material

CD-ROM.
Zu den Lektionen 1-21.
Bearbeitet von Andrea Kammerer,
ISBN 978-3-7661-9711-5,
€ 49,80 ●

Die einzelnen Sequenzen sind auch als Download verfügbar.



Ist auch als Download erhältlich

**Textband**

ISBN 978-3-7661-5000-4,
296 Seiten, € 33,40

Begleitband

ISBN 978-3-7661-5001-1,
160 Seiten, € 23,40

Arbeitsheft 1

Zu den Lektionen 1-25.
ISBN 978-3-7661-5005-9,
80 + 13 Seiten, € 15,20

Arbeitsheft 1 mit Lernsoftware

Zu den Lektionen 1-25.
ISBN 978-3-7661-5038-7,
80 + 13 Seiten mit CD-ROM,
€ 17,20

Arbeitsheft 2

Zu den Lektionen 26-50.
ISBN 978-3-7661-5006-6,
111 + 23 Seiten, € 16,60

Textband

ISBN 978-3-7661-5090-5,
296 Seiten, € 33,40

Begleitband

ISBN 978-3-7661-5091-2,
160 Seiten, € 23,40

prima A

Gesamtkurs Latein.

Herausgegeben von Clement Utz.

Bearbeitet von Martin Biermann, Josef Burdich, Roswitha Czimmek, Wolfgang Freytag, Wolff-Rüdiger Heinz, Gerhard Hey, Andrea Kammerer, Stefan Kipf, Anja Lücker, Bernhard O'Connor, Clement Utz und Edzard Visser unter Beratung von Klaus Westphalen

Das Lehrwerk **prima A** besteht aus **Textband** (50 vierseitige Lektionen), **Begleitband** (Wortschatz und Grammatik) und fakultativen Arbeitsheften und Lernhilfen:

- Anhand von Illustrationen oder Texten bereitet **prima A** zu Beginn einer jeden Lektion auf den Lektionstext vor.
- Die Lektionstexte repräsentieren das gesamte neue Vokabular und den Grammatikstoff.
- Das Vokabular basiert auf dem **Bamberger Wortschatz** (adeo, siehe Seiten 74 f.).

Vokabelheft

ISBN 978-3-7661-5007-3,
114 Seiten, € 9,40

Vokabelkartei 1

Zu den Lektionen 1-25.
ISBN 978-3-7661-5008-0,
798 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80

Lehrerheft 1

Zu den Lektionen 1-25.
ISBN 978-3-7661-5010-3,
153 Seiten, € 22,80

Lehrerheft 2

Zu den Lektionen 26-50.
ISBN 978-3-7661-5011-0,
106 Seiten, € 19,80

prima N

Gesamtkurs Latein.

Herausgegeben von Clement Utz.

Bearbeitet von Martin Biermann, Josef Burdich, Roswitha Czimmek, Wolfgang Freytag, Wolff-Rüdiger Heinz, Gerhard Hey, Christina Kakridi, Andrea Kammerer, Stefan Kipf, Ingo Köhne, Anja Lücker, Bernhard O'Connor, Clement Utz und Edzard Visser unter Beratung von Klaus Westphalen

Auf www.ccbuchner.de finden Sie die Lektionstexte zu **prima A/ prima N** zum kostenlosen Download.



Die passende Lernsoftware und Online-Diagnose **LIFT 3.0** zu **prima N** finden Sie auf den Seiten 120 f.



Unter www.phase-6.de können Sie Vokabelpakete zu **prima A/ prima N** herunterladen.

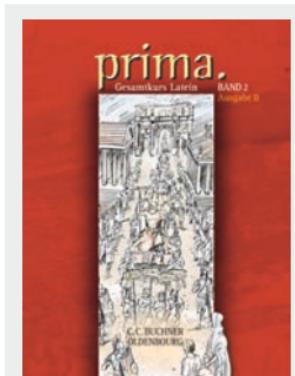
prima B

Gesamtkurs Latein.

Herausgegeben von Clement Utz.

Auf der Grundlage von **prima A** erarbeitet von Josef Burdich, Roswitha Czimmek, Wolfgang Freytag, Wolff-Rüdiger Heinz, Gerhard Hey, Andrea Kammerer, Alexandra Köhler, Anja Lücker, Bernhard O'Connor, Clement Utz und Edzard Visser

In Gemeinschaft mit Oldenbourg Schulbuchverlag, München



In derselben Konzeption wie **prima A** bietet **prima B** ein **kompaktes Curriculum** für einen dreijährigen Lateinlehrgang. In die **drei Bände** sind der Grammatik- und Wortschatzteil jeweils mit eingebunden. Sie enthalten 20 bzw. 15 **vierseitige Lektionen**. Zusätzlich motivierend wirken in jedem Band mehrere **Leseinseln**, die vor allem Erfolgserlebnisse vermitteln wollen.

prima B 3

ISBN 978-3-7661-5023-3,
189 Seiten, € 31,-

Vokabelheft

ISBN 978-3-7661-5030-1,
152 Seiten, € 9,90

Arbeitsheft 3

ISBN 978-3-7661-5033-2,
112 + 24 Seiten, € 16,60

Grammatikbegleiter

ISBN 978-3-7661-5029-5,
125 Seiten, € 18,-

prima B 2

ISBN 978-3-7661-5022-6,
212 Seiten, € 31,-

Arbeitsheft 2

ISBN 978-3-7661-5032-5,
91 + 16 Seiten, € 16,-

Lehrerheft 2

ISBN 978-3-7661-5042-4,
96 Seiten, € 20,-

Lehrerheft 3

ISBN 978-3-7661-5043-1,
62 Seiten, € 16,-

Auf www.ccbuchner.de finden Sie die Lektionstexte zu **prima B** zum kostenlosen Download.

Begleitmaterial zu **prima B** finden Sie in der **prima.Palette** auf den Seiten 20 f.

phase 6 Unter www.phase-6.de können Sie Vokabelpakete zu **prima B** herunterladen.

**Lesen 1:****Das Geheimnis der sprechenden Statue**

Zu den Lektionen prima A/B/N 6-21.

Von Michael Lobe,
ISBN 978-3-7661-5012-7,
30 + 15 Seiten, € 8,30**Lesen 2:****Die Abenteuer des Äneas**

Zu den Lektionen prima A/N

22-40 und B 23-42.

ISBN 978-3-7661-5014-1,
47 + 16 Seiten, € 8,90**prima. Palette**

Fakultatives Begleitmaterial zu prima A, prima B und prima N

Für Schülerinnen und Schüler

Die Hefte **prima. Lesen** wollen Schülerinnen und Schüler bereits in der Spracherwerbsphase ein lateinisches Leseerlebnis vermitteln. Die spannenden Geschichten (mit Fortsetzungscharakter), die in Wortschatz und Grammatik genau auf das Lehrbuch **prima** abgestellt sind, können im Rahmen von Wiederholungs- und Intensivierungsphasen parallel zum Lehrbuch gelesen werden. Jeder Lektüreausgabe ist eine deutsche Übersetzung beigegeben, sodass sich auch eine Verwendung außerhalb des Unterrichts anbietet.

A 39 B 41 18 Die Verswundung des Äneas und der Tod der Amata

Dum Latinus rex inter multa tela' fugit, Aeneas elata alte manu militis suos reprehendebat: „Quo properatis? O retinete iags! Nescio, cur belum iterum incepimus sit. Vos quieto, hocne verum sit: Nonne Ius Iurandum' memoria tenetis? Itaque me sinite cum Turno de victoria contendere! Deponit metum! Semper ego manu mta res fortes gessi.“

Ecco! Inter has voces, inter talia verba telum celeste ad-volavit et Aeneas am læset. Culus rei Turnus festis erat. Qui cum Aeneam ex agmine cedentem et Troianos perturbatos vidisset, magno cum laetitia equum poposcit solusque exercitum hostium temporav. Spectantes subiabant utrum Mars saevus an unius ex mortalius per agmina iret. Tanta crudelitate! Turnus pugnabit. Cum tam multis hostes occidisset, telo Troianum miserum interfecit. Postquam is de equo cecidit, Turnus pedem in corpore eius posuit. Superbus haec dixit: „Videote, quanta ita Turni sit!“

Interea Achates comes filiusque Iulus Aeneam vehementer laesum in castra reduxerunt.



• Röm. -i Wörterbuch • ita Hirzenh. Est. Schaur • erläuterte • -räts / Grammatik

Lesen 2

(verkleinerte Musterseite)

Rätselheft 1

Zu den Lektionen prima A/B/N 1-21.

Von Hermann Krüssel,
ISBN 978-3-7661-5017-2,
31 Seiten, € 5,70

Latein ist rätselhaft – das sagen viele Schülerinnen und Schüler, wenn sie lateinische Texte übersetzen sollen. Aber Knobeln macht doch Spaß! Und für die, die auf einen schwierigen lateinischen Satz noch etwas draufsetzen wollen, gibt es dieses **Rätselheft zu prima**.

In der beliebten LÜK-Reihe (vgl. zur Konzeption Seite 16) ist auch Material für **prima** erschienen.



LÜK 1

Zu den Lektionen prima A/B/N 1-22.

Von Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-5019-6,
64 Seiten, € 10,60 ●

LÜK Kontrollgerät

mit 24 Lösungsplättchen.
ISBN 978-3-7661-9515-9,
€ 16,95 ●

LÜK 1

(verkleinerte Musterseite)

Die **Prüfungshefte** enthalten Texte zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten (sowohl zweigeteilte Aufgaben als auch reine Übersetzungsaufgaben). Die Texte umfassen jeweils den Stoff mehrerer Lektionen zu **prima A/B/N**. Die abgedruckten Lösungen ermöglichen die Selbstkontrolle.

Prüfungen 1

Zu den Lektionen prima A/B/N 3-21.

Bearbeitet von Alexandra Köhler,
ISBN 978-3-7661-5013-4,
33 + 11 Seiten, € 10,80 ●

Prüfungen 2

Zu den Lektionen prima A/N 22-50 und B 23-58.

Von Josef Burdich und Roswitha Czimmek,
ISBN 978-3-7661-5015-8,
80 + 24 Seiten, € 16,50 ●

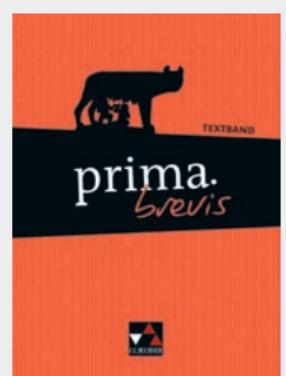
Für Lehrerinnen und Lehrer

prima.Freiarbeit bietet eine Vielzahl von Übungsmöglichkeiten. Auf eine kurze methodische Einführung in die Prinzipien der Freiarbeit folgen eine Anleitung zur Herstellung von Materialien und praktische Tipps zum sofortigen Einsatz. Zu allen Übungen werden genaue Arbeitsanweisungen für die Lernenden und die dazugehörigen Lösungen angeboten. Die lehrbuchorientierten Kopiervorlagen können daher von den Schülerinnen und Schülern ohne jede Hilfe des Lehrers bearbeitet werden.

Freiarbeit 1

Zu den Lektionen prima A/B/N 1-15.

Von Elfriede Wohlgemuth und Barbara Zeller,
ISBN 978-3-7661-5036-3,
104 + 19 Seiten, € 22,50 ●

**Textband**

ISBN 978-3-661-41000-5,
175 Seiten, € 27,-

Begleitband

ISBN 978-3-661-41001-2,
159 Seiten, € 23,40

Arbeitsheft mit Lernsoftware

ISBN 978-3-661-41002-9,
88 + 24 Seiten mit CD-ROM,
€ 17,40

Vokabelheft

ISBN 978-3-661-41003-6,
104 Seiten, € 9,-

Lehrerheft

ISBN 978-3-661-41004-3,
240 Seiten, € 28,40

click & teach Box

Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode)
ISBN 978-3-661-41008-1,
€ 29,20

prima.brevis

Unterrichtswerk für Latein als dritte und spätbeginnende Fremdsprache.

Herausgegeben von Clement Utz und Andrea Kammerer.

Erarbeitet von Andrea Kammerer und Clement Utz unter Mitarbeit von Martin Biermann, Josef Burdich, Johanna Butz, Roswitha Czimmek, Wolfgang Freytag, Christina Kakridi, Ingo Köhne, Anja Lücker, Christian Müller, Stefan Müller, Bernhard O'Connor, Antje Sucharski, Edzard Visser und Andrea Weiner

Für die Bedingungen von **Latein als dritter und vierter Fremdsprache** wurde die erfolgreiche Konzeption von prima.nova gezielt weiterentwickelt. **prima.brevis** ist klar gegliedert in einen Textband (28 Lektionen + fakultative Ergänzungskapitel) und einen Begleitband. Der bewährte Aufbau in Inhaltssequenzen und die übersichtliche vierseitige Anlage der Lektionen wurden beibehalten.

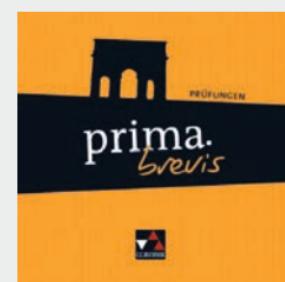
Das bietet **prima.brevis**:

- einen deutlich gestrafften Lehrgang, in den das sprachliche Fundamentum und die Begegnung mit wichtigen Bereichen der antiken Kultur gleichermaßen integriert sind
- **Kompetenzorientierung:** Texterschließende Aufgaben und sprachliche Übungen sind immer wieder mit entsprechenden Hinweisen versehen; eine Zusammenfassung findet sich am Ende jeder Sequenz.
- Anregungen zum eigenständigen Arbeiten und individuelle Förderung
- **Binnendifferenzierung:** Entsprechende Angebote sind in den Übungen enthalten, am Ende jeder Sequenz findet sich eine eigene Doppelseite „Differenziert üben“.
- **Methodenteile** im Begleitband im Hinblick auf ökonomisches und vernetzendes Lernen und Arbeiten
- am **Bamberger Wortschatz** (adeo, siehe Seiten 74 f.) orientiertes Vokabular
- **altersgerechte Texte**
- **Vorentlastung:** Mittels Bild und Hinführungs- text wird der zentrale Lektionstext inhaltlich vorbereitet, mit G-Teilen und speziellen Übungen kann neuer Grammatikstoff eingeführt werden.

Weitere Informationen zu click & teach finden Sie auf den Seiten 6 ff.

Zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten eignet sich das **Prüfungsheft** zu **prima.brevis**. Beigefügte Lösungen ermöglichen die Selbstkontrolle.

Das **Whiteboard-Material** zu **prima.brevis** bietet zahlreiche Möglichkeiten für einen interaktiven Unterricht mit dem Whiteboard. Die vielfältigen Materialien sind ein idealer Begleiter für die Arbeit mit dem Buch.



Prüfungen

ISBN 978-3-661-41006-7,
48 + 16 Seiten, € 9,90 ●

Whiteboard-Material

CD-ROM.
Zu den Lektionen 1-10.
ISBN 978-3-661-41007-4,
€ 49,80 ●



Die passende Lernsoftware **LIFT 3.0** zu **prima.brevis** finden Sie auf den Seiten 120 f.



Unter www.phase-6.de können Sie Vokabelpakete zu **prima.brevis** herunterladen.

Weiterhin lieferbar:

prima C

Unterrichtswerk für Latein als 3. Fremdsprache.
Herausgegeben von Clement Utz.
Auf der Grundlage von **prima A** erarbeitet von Andrea Kammerer, Sigrun Leistritz, Silvan Mertens, Clement Utz und Doris Visser-Wermuth

prima C für Latein als dritte Fremdsprache übernimmt die erfolgreichen Prinzipien des vielfach bewährten **prima**-Konzepts für einen Lehrgang ab Klasse 7 oder 8.

Textband

ISBN 978-3-7661-7600-4,
204 Seiten, € 29,80 ●

Begleitband

ISBN 978-3-7661-7601-1,
138 Seiten, € 20,80 ●

Arbeitsheft

ISBN 978-3-7661-7602-8,
127 + 27 Seiten, € 16,60 ●

Lehrerheft

ISBN 978-3-7661-7603-5,
215 Seiten, € 27,80 ●

Vokabelkartei

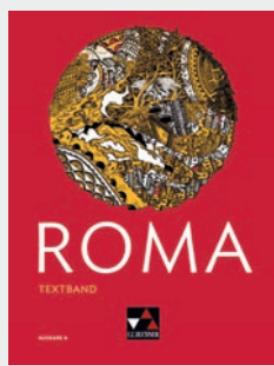
ISBN 978-3-7661-7604-2,
1290 Vokabelkarten in der Box, € 16,80 ●



Die passende Lernsoftware **LIFT 3.0** zu **prima C** finden Sie auf den Seiten 120 f.



Unter www.phase-6.de können Sie Vokabelpakete zu **prima C** herunterladen.

**Textband**

ISBN 978-3-661-40000-6,
240 Seiten, € 29,90

Begleitband

ISBN 978-3-661-40001-3,
232 Seiten, € 26,90

ROMA A

Herausgegeben von Clement Utz, Andrea Kammerer, Ulf Jesper und Stefan Müller.

Bearbeitet von Martin Biermann, Eltje Böttcher, Christina Englisch, Frank Goldmann, Miriam Graf, Gerhard Hertel, Ricarda Hoose, Tobias Hüttner, Ulf Jesper, Andrea Kammerer, Michael Kargl, Holger Klischka, Maria Krichbaumer, Katja Larsen, Norbert Larsen, Carolin Lenz, Michael Lobe, Michael Meier, Christian Müller, Stefan Müller, Jan-Christian Ramm, Frank Schwieger, Oliver Thommel, Patrik Torwesten und Clement Utz

ROMA ist das innovative Konzept für ein zeitgemäßes, zukunftsorientiertes Lernen und Lehren.

Ziel des Lateinunterrichts ist die Erschließung gehaltvoller Originaltexte. Wir glauben, dass die Arbeit an motivierenden und attraktiven Texten bereits in der Spracherwerbsphase beginnen kann und muss. Deshalb ist **ROMA** in allen seinen Grundelementen **textorientiert**.

Zum Textband mit allen lateinischen und deutschen Texten, Aufgaben und Übungen gehört ein Begleitband, der den Wortschatz und die Grammatik übersichtlich portioniert. **ROMA** legt größten Wert auf die **Wortschatzarbeit**.

Die 500 wichtigsten Vokabeln (adeo, siehe Seiten 74 f.) werden früh gelernt und häufig wiederholt.

GRAMMATIK ENTDECKEN

6

Göttergedanken

A1 Jupiter cogitat:
„Ego magnus deus sum. Magnam superbiam Promethei non sustineo. Superbia Promethei magna est. Parvae creaturae deis quasi domini bonis parere debent. Multa sacra postulo. Parvas creaturas sine flammis vivere cogo.“

B1 Prometheus cogitat:
„Duo-ne parere debet? Quis superbiam dei sustinet? Num deus quasi domino parere debet? Nonne creaturis providere debet?“

C1 Deo resistere et flammam caeli capire volo. Imperio del resisto; flammam caeli capio. Creaturae naturn terrae, oceanii, caeli iam cognoscunt; nunc etiam flammam accipiunt. Creaturis adeo capio; nam Iuppiter creaturas a flammis prohibere cupit.

D1 Non sum parvus puer; pueri deus parere debet. Ego vi sum; viri etiam deis resistere audent. Nam ita deorum viro non terret. Neque sum miser; creaturis enim provideo.“



Prometheus. Bronzestatue von Paul Manship, 1924, New York, Rockefeller Center.

GRAMMATIK ÜBEN

6

A1 Bild je jeweils die passende Form des Adjektivs und übersetze die Wortverbindung.
magnum: deus • deum • deum • cum deo • deum
• parvus: sacrum • sacra • sacrum • sacra • sacro
► Entwickle eine eigene Reihe zu homini.

A2 Groß in Form. Bild je jeweils das Beugewort an und übersetze.
1. Iuppiter postulat. 2. Iuppiter magnum poscam
Prometheos postulat. 3. Drei omnia sacra postula. 4. Itaque creaturae magnas
deco adesse. 5. Dicere. „Creaturae magnae. Prometheus adeo debet.“
► 6. Setze die passenden Formen von magnus und parvus ein und übertrage.
Prometheus scilicet: ① ira ② deorum ③ creaturae terret.

A3 Übertrage die Ausrufe und gib jeweils eine passende Antwort auf Deutsch.
1. Adsum nobis (et) Prometheus? – Num Prometheus nubis adeo? – Num
Prometheus nobis adest? ▷ 2. Num Iuppiter sacra postulat? – Postulat Iuppiter
sacra? – Num Iuppiter sacra postulat? ▷ 3. Num, nomen oder –? Nur eins passt.
Prometheus dicit: „Num / nomen“ ergo! deus sunt? ▷ T

A4 Verbsprache. Bild je, dass vorgebrachte Verb jeweils die entsprechende Form von capere, capere oder accipere. Übersetze die Ausrufe.
1. postulo et capo. – postulamus et capo. 2. capo, et tenes – capo, et tenemus – capo
et tenemus ▷ 3. audire et accipio... – audio et accipio. ▷ 4. accipio, debes ▷ T

A5 Ein Schüler erzählt die Geschichte von
Prometheus nach.
1. Dei flammam caeli creaturis dare non
cupiunt. 2. Tamen Prometheus flammam
caeli capi et creaturis dat. 3. Ad creaturas
dicit: „Accipio flammam caeli.“ 4. Crea-
turae utique capiunt. 5. Multa sacra
linguis accipiunt. 6. Itaque postulant:
„Legere et scribere cupimus.“ ▷ 2. Finde für
die Formulierung dare non caput (Satz 1) eine
freie Übersetzung, die den Sinn gut trifft!

A6 Formenstein! Bild je Formen und übersetze sie.
1. parvus puer → Abl. → Pl. → Dat. → Sg. → Gen.
▷ 2. miserum puerum → Pl. → Gen. → Abl. →
Sg. → Nom.
► 3. puer et puerilla → Pl. → Abl. → Gen. → Abl.
(cum) → Sg. ▷ T



Textband: Grammatik entdecken – Grammatik üben
(verkleinerte Musterseiten)

ROMA umfasst 30 Lektionen, übersichtlich in je sechs Seiten gegliedert. Jeder Lektion liegt der folgende Dreischritt zugrunde:

1. Doppelseite

VORENTLASTUNG

Grammatik entdecken Grammatik üben

Die Schüler entdecken und üben die neue Grammatik anhand einfacher, klar strukturierter Texte und Übungen – Schritt für Schritt.

2. Doppelseite

TEXTERSCHLIESSENG

Text vorbereiten

Text erschließen

Sorgfältig ausgewähltes Sachwissen bereitet das Verständnis des Lektions- textes vor. Bereits gelernte sprachliche Phänomene, die im Lektionstext erneut auftauchen, werden kurz wiederholt und aufgefrischt. Danach steht der lateinische Lektionstext im Zentrum. Der Text wird nach den Aspekten *prae*, *dum* und *post* kompetenzorientiert erschlossen.

3. Doppelseite

VERTIEFUNG

Vertiefen Wiederholen Teste dich selbst!

Infotexte vertiefen das Lektionsthema. Sie regen zur Reflexion, zur kooperativen und kreativen Arbeit an. Weil auch Deutsch nicht einfach ist, bietet **ROMA** in jeder Lektion Tipps und Übungen zum Thema „Deutsch ist anders“. Ein lateinischer Wiederholungstext bzw. ein Text zur Selbstevaluation runden die Lektion ab.

6

TEXT VORBEREITEN

Götter sind auch nur Menschen

Griechen und Römer stellen sich ihre Götter in Menschengestalt vor. In den Mythen verhalten sich die Götter auch ganz menschlich; sie besitzen nicht nur positive, sondern auch negative Eigenschaften.

So war Jupiter zwar mit Zeus und Hera verheiratet, Frau aber häufig untreu. Der wohl berühmteste seiner Ehemänner (oder Ehepartner) gilt der Poseidon, Gott des Meeres, die er – in einem wilden Stier verwandelt – auf dem Lande gegen die von Phönizien (dem heutigen Libanon) nach Kreuztag, gestellt unter Wasser, zu seinem Namen kam. Menschen konnten sich allerdings ihren Stärken und Schwächen nicht entziehen, in den Göttermythen wiedererkennen. Und tatsächlich den Göttern wogen es die Menschen manchmal auch, sich in respektlosen Erzählungen über die Götter lustig zu machen.

SPRACHE

1. Präpositionen
Prometheus ist auf der Flucht vor Jupiter. Wo versteckt er sich? Füge jeweils den richtigen Kasus ein und übertrage.
Prometheus -> In (casu), ad (dese), in, (terra), in (via) -+ est.

2. Wortschatz: constituiere und colere
Übersetze die Ausdrücke treffend.
1. statuum (?) constituiere • sacrum constituiere 2. terram colere • deo colere

3. Wortschatz: Schild „Götter“
Zeichne den Berg der Götter, den Olymp, in die Mitte einer Hafttafel. Schreibe in die Wolken, die ihn umkreisen, alle bisher gelernten Wörter, die mit Göttern zu tun haben.

44

6

TEXT ERSCHLIESSEN

Merkur – ein kleiner Gott hat große Pläne

Merkur war ein Sohn des Jupiter und der Maia. Kaum hat Maia das Baby in einer Höhle geboren, tötet es eine Schildkröte, brennt den Schildkrötenpanzer mit Säften und erfindet so ein Musikinstrument, die Lyra. Aber mit Leben in der Höhle ist Merkur nicht zufrieden.

Mercurius parvus non amat purvan spolument: ibi contentus non est.
Nam una cum magis dili vivere et sacra a populo accipere vult. Divitiae¹, famam,
gloriam cupit. Puer cogitat: „Quis me collif²? Num populis mihi templa constituit?
Ceteri dei mulas sacra accipiunt. Quam miser sum!³ Divitiae⁴ habeo nullas, fama
parva est, exigua gloria.”

Um endlich die Rinder beachtet zu werden, verlässt er die Höhle und steht die Rinder des Sonnenengel Apollon. Wenig später wird der kleine Viehheld von Apollon zur Rede gestellt. Merkur ruft Apollon zum Versteck der geschlafenden Rinder. Dabei kommt Merkur eine Idee –

In uero Mercurius lyram⁵ capit et deo ostendit.
Tunc lyra canere⁶ incipit. Parvus puer lyra⁷
interventus est deo deliciae. Apollon
ad puerum dicit: „Quis te lyra canere⁸ docet?
Docente me Musas! Tu nrodo modo animatum
meum moves. Ego quoque lyra canere⁹ cupio!
Nonne lyram¹⁰ mihi dare vix? Dons mihi lyram?
Num negar?¹¹
MERCURIO: „Accipe lyram – lyram tibi don!
Te quidem mihi operam adesse debes.
APOLLON: „Quid cupis? Quid habevi sis?
MERCURIO: „Divitiae¹² postula. Famam bonam
inter ceteros deos deaque desidero. Nonne
gloriam apud supernos nulli parare vis?
Non solus in casu tuo etiam in tempore apud
liberos et frumentos et vires gloriam capies.
APOLLON: „Divitiae¹³ et gloriam ibi pro Corde
enim scie Dei, viri, feminae, liberti te laudare et
colere cupunt. Nam fortuna te amat.”

So streingen sich die beiden und schließen Freundschaft. Die Rinder behält Merkur als Gegenleistung für die Lyra.

1. Benenne im deutschen und im lateinischen Text Stellen, die inhaltlich zur Überschrift passen.
2. Beschreibe, wie Merkur seine Zielle zu erreichen versucht.
3. Beschreibe, wie Apoll und Merkur auf der Zeichnung dargestellt sind.
4. Vergleiche die für Merkur wichtigsten Dinge im Leben mit denen Lebenszielen. Beginne in einer kleinen Rede, ob du ein Anhänger Merkurs bist.

47

Textband: Text vorbereiten – Text erschließen

(verkleinerte Musterseiten)

Zu ROMA A bieten wir Textlexika und die Lektionstexte an.
Die kostenfreien Downloads finden Sie unter www.ccbuchner.de.

Training 1 mit Lernsoftware

Zu den Lektionen 1-10.
ISBN 978-3-661-40002-0,
72 + 24 Seiten mit CD-ROM,
€ 17,- ●

Training 2 mit Lernsoftware

Zu den Lektionen 11-20.
ISBN 978-3-661-40003-7,
72 + 24 Seiten mit CD-ROM,
€ 17,- ●

Training 3 mit Lernsoftware

Zu den Lektionen 21-30.
ISBN 978-3-661-40009-9,
72 + 24 Seiten, € 17,- ● NEU

Lehrerheft 1

Zu den Lektionen 1-15.
ISBN 978-3-661-40004-4,
192 Seiten mit CD-ROM,
€ 29,80 ●

Lehrerheft 2

Zu den Lektionen 16-30.
ISBN 978-3-661-40005-1,
220 Seiten mit CD-ROM,
€ 29,80 ● NEU

click & teach 1 Box

Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).

Zu den Lektionen 1-15.
ISBN 978-3-661-40024-2,
€ 31,20 ●

click & teach 2 Box

Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).

Zu den Lektionen 16-30.
ISBN 978-3-661-40025-9,
ca. € 31,20.

Erscheint im 1. Quartal 2020 ●
NEU

Vokabelheft

ISBN 978-3-661-40008-2,
102 Seiten, € 8,80 ●

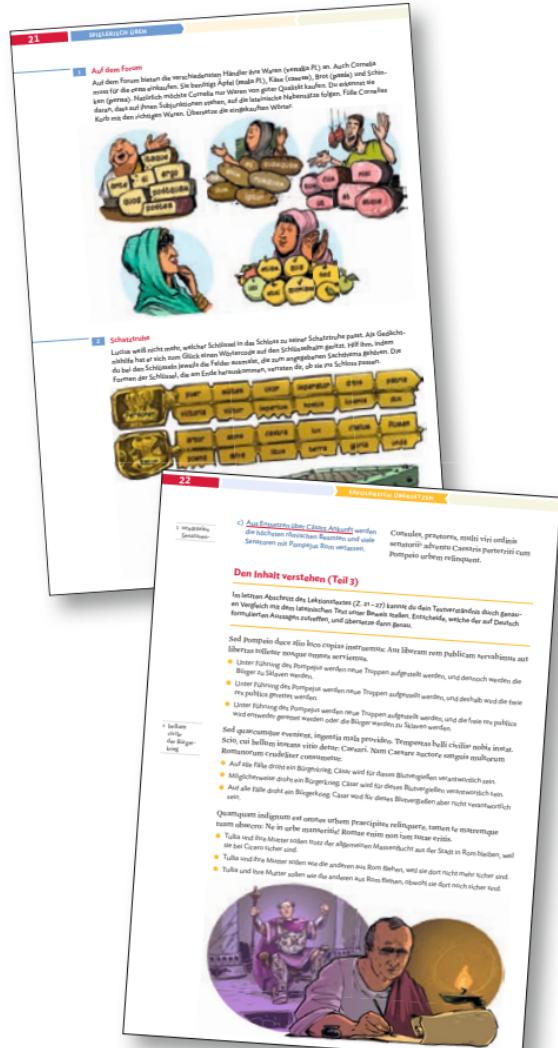
Vokabelkartei 1

Zu den Lektionen 1-15.
ISBN 978-3-661-40006-8,
784 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80 ●

Vokabelkartei 2

Zu den Lektionen 16-30.
ISBN 978-3-661-40007-5,
668 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80 ●

Wer über das Schulbuch hinaus üben will, kann dies gezielt im Trainingsheft tun. Dort findet man kein beliebiges „Sammelsurium“ an Übungen, sondern Aufgaben, die nahtlos an die wichtigen Übungen des Textbands andocken. Die Lernenden wählen sich – nach einem einfachen System – die Übungen aus, die ihrem individuellen Leistungsstand und Lerntypus entsprechen. Im Trainingsheft werden die lateinischen Texte binnendifferenzierend aufbereitet. Wer im Unterricht etwas verpasst hat, bekommt hier eine zweite Chance!



The image shows two pages from the 'Training 3' exercise book. The top page (page 21) features a section titled 'Auf dem Forum' with a text about a forum where people buy and sell various items like apples, cheese, and bread. Below the text is a colorful illustration of several Roman figures standing around a market stall. The bottom page (page 22) has a section titled 'Schattenspiel' (Shadow play) with a text about playing with shadows on a wall. It includes a diagram of a shadow theater stage with various shapes and a shadow of a person on a screen.

21 **Auf dem Forum**
Auf dem Forum kaufen die verschiedenen Händler ihre Waren (vergleiche P1). Am Aucto-Cornelia wird ein Apfel verkauft. Einige andere Produkte sind z.B. Käse (Emmentaler), Brot (panis) und Schinken (prosciutto). Einige Produkte sind sehr preislich. Sie benötigt Äpfel (magis p1), um diese Produkte zu kaufen. Natürlich müssen Cornelia und ihr Sohn Romulus wissen, dass sie auf ihres Nachbarn Produkte, auf die letzteren Nachbarsätze folgen. Palla (cognac) darf mit dem richtigen Namen. Deutet die eingekauften Wörter.

22 **Schattenspiel**
Lucius will nicht mehr schlecht schlafen im Schlafsaal zu seiner Schatztruhe paßt. Als Gagdichter hat er sich Glück einen Wörterzauber auf die Schlaftruhe gezaubert. 1980 haben viele Kinder es geschafft, die Felder auszuhören, die zum angrenzenden Schattenspiel gehören. Das ist kein Wettbewerb, sondern jeweils ein Felder aussuchen, die zum angrenzenden Schattenspiel gehören. Formen der Schlafsaal, die am Ende herauskommen, verstehen ob, ob sie ins Schloss passen.

23 **Aus Erosionen über Caius Agrippa**
Aus Erosionen über Caius Agrippa werden die höchsten römischen Aquädukte und viele Szenen mit Pompejus Römer verlassen.

24 **Inhaltsverzeichnis**
Caudae, prætorium, mithi rixi ordinis senatoriorum aduentus Cæsari prætorialium Pompei urbanus resipient.

Den Inhalt verstehen (Teil 3)
Im letzten Abschnitt des Lektionshefts (Z. 21–27) konnte die dein Testamente durch genau formulierten Aussagen schaffen, und übernehmen deine Gesetze.

Sed Pompei duxit illi longa cepit instrumenta. Aus liberum rem publicam servabimini autem postea nonne impetu servabimini.

- Unter Pompei wird Pompejus nicht neu Truppen aufgestellt werden, und dennoch werden die Bürger zu Städten.
- Unter Führung des Pompejus werden neue Truppen aufgestellt werden, und deshalb wird die Fazie Pompejus gewählt werden.
- Unter Führung des Pompejus werden neue Truppen aufgestellt werden, und die Fazie Pompejus wird entsendet gemeinsam mit anderen die Bürger wiedere zu Städten werden.

Sed quicquidem exponit, importa mīta p̄ficiunt. Tropaeum bulli cithara mīta instat, Scīt, est bellum inēscā vītū dēcūlō. Nam Cæsare nascitur sanguis mīlērū.

- Auf alle Fälle erhält ein Bogengang Cäser wird auf diesen Blättergraben verwandelt sein.
- Auf alle Fälle erhält ein Bogengang Cäser wird für dieses Blättergraben unverwirktlich sein.
- Auf alle Fälle erhält ein Bogengang Cäser wird für dieses Blättergraben aber nicht verwirktlich sein.

Tullia und ihre Mutter sind wie die anderen aus Rom fliehen, weil sie dort nicht mehr sicher sind.

Tullia und ihre Mutter ziehen wie die anderen aus Rom fliehen, obwohl sie dort nicht sicher sind.

Training 3 (verkleinerte Musterseiten)

Weitere Informationen zu click & teach
finden Sie auf den Seiten 6 ff.

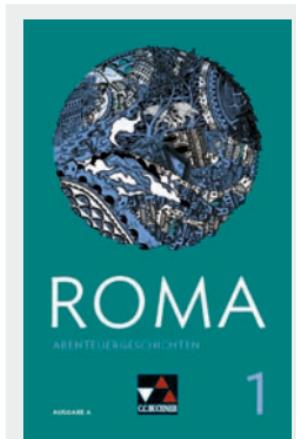
Lesen macht Freude. Das ist das Ziel der spannenden und witzigen Geschichten aus der Welt der Römer, die der renommierte Kinder- und Jugendbuchautor **Frank Schwieger** ergänzend zu den Lehrbuchtexten verfasst hat: Es sind echte Lesebonbons. Das Besondere an ihnen: Sie sind auf Deutsch geschrieben, wechseln aber an Schlüsselstellen ins Lateinische. So entsteht beides: Lesefluss und Neugierde aufs Übersetzen.



Abenteuergeschichten 1 (verkleinerte Musterseite)

Zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten eignen sich die Prüfungshefte zu **ROMA A**. Die Texte und Zusatzfragen umfassen jeweils den Stoff mehrerer Lektionen. Beigefügte Lösungen ermöglichen die Selbstkontrolle.

Im Wortschatztraining werden die Vokabeln aus **ROMA A** anhand vielfältiger Übungen wiederholt, vernetzt und vertieft. Hier geht es nicht nur ums Vokabellernen, sondern besonders auch darum, das Wissen der Schülerinnen und Schüler um die Ausdrucksmöglichkeiten der deutschen Sprache zu festigen und sukzessive zu erweitern.



Abenteuergeschichten 1

Zu den Lektionen 3-12.

ISBN 978-3-661-40013-6,
56 + 12 Seiten, € 9,-

Abenteuergeschichten 2

ISBN 978-3-661-40014-3,
ca. € 9,-.

Erscheint im 2. Quartal 2020
NEU

Prüfungen 1

Zu den Lektionen 1-15.
ISBN 978-3-661-40011-2,
64 + 24 Seiten, € 10,50

Prüfungen 2

Zu den Lektionen 16-30.
ISBN 978-3-661-40012-9,
ca. € 10,50.
Erscheint im 1. Quartal 2020
NEU

Wortschatztraining 1

Zu den Lektionen 1-15.
ISBN 978-3-661-40026-6,
ca. € 11,80.
Erscheint im 1. Quartal 2020
NEU

Wortschatztraining 2

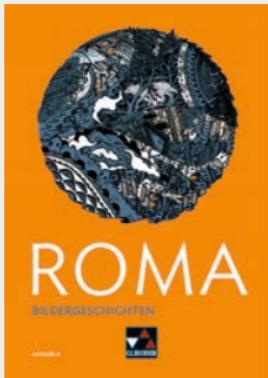
Zu den Lektionen 16-30.
ISBN 978-3-661-40027-3,
ca. € 11,80.
Erscheint im 3. Quartal 2020
NEU

LÜK

Zu den Lektionen 1-13.
ISBN 978-3-661-40015-0,
64 Seiten, € 10,40

LÜK Kontrollgerät

mit 24 Lösungsplättchen.
ISBN 978-3-7661-9515-9,
€ 16,95



Bildergeschichten

ISBN 978-3-661-40023-5,
24 + 4 Seiten, € 9,40

Das Freiarbeitsmaterial LÜK für ROMA A ermöglicht Schülerinnen und Schülern mithilfe von Lösungsplättchen, die sich bei richtigen Antworten zu einem bestimmten Muster zusammenfügen, stetige Selbstkontrolle. Durch die Einteilung der Aufgaben in verschiedene Schwierigkeitsgrade (Fundamentum, Additum, Premium) bieten sich für LÜK vielfältige Einsatz- und Differenzierungsmöglichkeiten.

Schülerinnen und Schüler sind zumeist optische Lerner. Das Arbeiten mit Bildern kommt ihnen, lernpsychologisch gesehen, entgegen. Deshalb bietet ROMA mit den **Bildergeschichten** eine visuelle Aufbereitung der Lektionstexte 1-11. Diese Form des bildgestützten Lesens motiviert, regt die Fantasie an und erleichtert das Übersetzen.



Bildergeschichten

(verkleinerte Musterseite)

Sachbuch

ISBN 978-3-661-40019-8,
ca. € 9,-.
Erscheint im 1. Quartal 2020
NEU

Abgestimmt auf die einzelnen Lektionen des Textbandes vermittelt das Sachbuch den Schülerinnen und Schülern wertvolles Grundwissen über die Welt der Antike: Alltagsleben, Kunst und Kultur, Mythos, Religion, Geschichte, Politik ... Die unterhaltsamen, gehaltvollen Texte sind reich bebildert und laden Jugendliche ebenso zum „Schmöckern“ ein wie Erwachsene.

Die Sammlung enthält vielfältige Spiel- und Rätselaufgaben, die sowohl allein als auch im Team bearbeitet werden können.

Die **ROMA Wiederholungshefte** bieten Schülerrinnen und Schülern die Möglichkeit, den Unterrichtsstoff selbstständig, effektiv und zielgerichtet zu wiederholen. In fünf Themenblöcken werden Wortschatz und Grammatik systematisch geübt und gefestigt. Dabei lassen sich Schwierigkeitsgrad und Anzahl der Übungen dem individuellen Leistungsniveau anpassen. Mit dem Einstufungs- und dem Abschluss test können der eigene Leistungsstand und der Lernerfolg ermittelt werden. Ein Bonussystem für bearbeitete Aufgaben sorgt für zusätzliche Motivation.

Incitatus zum Anfassen! Der tierische Held unseres Lehrwerks ROMA lässt sich als niedlicher Anhänger aus Plüscht ganz einfach an Schulranzen, Federmäppchen und vielem mehr befestigen – ein toller Begleiter bei den Abenteuern in der Antike.

Bringen Sie mit dem handlichen Stempel „Incitatus“, den Held unseres Lehrwerks ROMA, zu Papier. Der hochwertig gearbeitete Stempel eignet sich als Lob unter gelungenen Hausaufgaben, als Motivationshilfe oder einfach zum Verschönern von Arbeitsblättern. Mit seinen 28 mm Durchmessern zierte der Stempel jeden Schreibtisch. Auch als Geschenk bestens geeignet!

Spielen und Rätseln

ISBN 978-3-661-40017-4,

ca. € 21,80.

Erscheint im 2. Quartal 2020 ●

NEU

Wiederholungsheft 1

Zu den Lektionen 1-10.

ISBN 978-3-661-40028-0,

32 + 10 Seiten, € 8,80 ●

Wiederholungsheft 2

Zu den Lektionen 11-20.

ISBN 978-3-661-40029-7,

ca. € 8,80.

Erscheint im 3. Quartal 2020 ●

NEU



Schlüsselanhänger

Incitatus

EAN 4260584714007,

€ 8,90 ●



Stempel Incitatus

EAN 4260584714014,

€ 4,90 ●

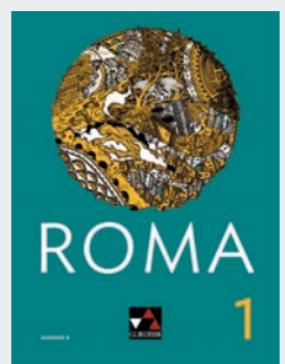
Lehrplan-Synopsen zu ROMA A für Baden-Württemberg, Berlin/Brandenburg, Hessen und Niedersachsen erhalten Sie kostenfrei auf wwwccbuchner.de.



Die passende Lernsoftware und Online-Diagnose **LIFT 3.0** zu **ROMA A** finden Sie auf den Seiten 120 f.



Unter www.phase-6.de können Sie Vokabelpakete zu **ROMA A** herunterladen.

**Band 1**

ISBN 978-3-661-40031-0,
228 Seiten, € 25,80

Training 1 mit Lernsoftware

ISBN 978-3-661-40034-1,
76 + 24 Seiten mit CD-ROM,
€ 17,-

Lehrerheft 1

ISBN 978-3-661-40037-2,
176 Seiten mit CD-ROM,
€ 29,80

click & teach 1 Box

Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).
ISBN 978-3-661-40044-0,
€ 29,20

Vokabelkartei 1

ISBN 978-3-661-40041-9,
646 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80

**Abenteuer-
geschichten 1**

ISBN 978-3-661-40054-9,
56 + 12 Seiten, € 9,-

Prüfungen 1

ISBN 978-3-661-40051-8,
52 + 12 Seiten, € 9,20

Wortschatztraining 1

ISBN 978-3-661-40047-1,
64 + 12 Seiten, € 11,80

ROMA B NEU

Herausgegeben von Clement Utz und Andrea Kammerer. Begleitmaterialien herausgegeben von Johannes Buhl, Christina Englisch, Stefan Müller und Christian Zitzl.

Bearbeitet von René Beron, Martin Biermann, Johannes Buhl, Michael Dronia, Christina Englisch, Frank Goldmann, Gerhard Hertel, Melanie Hofstetter, Tobias Hüttner, Ulf Jesper, Andrea Kammerer, Michael Kargl, Holger Klischka, Maria Krichbaum, Katja Larsen, Norbert Larsen, Michael Lobe, Michael Meier, Madeline Möhrlein, Christian Müller, Stefan Müller, Jan-Christian Ramm, Frank Schwieger, Clement Utz und Christian Zitzl

ROMA B basiert auf der Konzeption von **ROMA A** (siehe Seiten 24 ff.) und wird in **drei Jahrgangsbänden** für Latein als zweite Fremdsprache angeboten.

Band 1 und 2 umfassen jeweils 12 Lektionen. Jede Lektion besteht aus drei Doppelseiten: **1. Vorentlastung – 2. Texterschließung – 3. Vertiefung**. Der Aufbau dieser drei Doppelseiten besticht durch ein klares, ruhiges Layout und eine optimale Benutzerführung.

Ein besonderer Fokus liegt auf dem **fortschreitenden Kompetenzaufbau** (gemäß den Vorgaben des bayerischen LehrplanPLUS), der sich systematisch durch den Lehrgang zieht und regelmäßig an Schlüsselstellen von den Schülerinnen und Schülern reflektiert und dokumentiert wird.

Eines der Grundprinzipien von **ROMA** ist die **konsequente Textorientierung**, die bewusst und in behutsamer Progression zum wesentlichen Ziel des Lateinunterrichts, zur Erschließung anspruchsvoller Originaltexte hinführt. Im Zentrum steht deshalb von Anfang an das Bearbeiten lateinischer Texte, deren Analyse, Übersetzung und Interpretation. Am Ende jeder Sequenz findet sich eine Doppelseite, die die prozeduralen Fähigkeiten im **Umgang mit Texten** aufbaut und schult. Der altersgerechten Erweiterung des **kulturkundlichen Grundwissens** werden zwei Doppelseiten pro Sequenz gewidmet, eine als Auftakt und eine als Abschluss der jeweiligen Einheit.

Weitere Informationen zu click & teach finden Sie auf den Seiten 6 ff.

GUT ZU WISSEN

Die sieben Weltwunder

Das älteste Weltwunder (= S. 48), das noch heute zu bestaunen ist, wird die Pyramide von Gizeh ①. Sie wurden zur Zeit der Pharaonen Cheops, Chephren und Mykerinos (2600 – 2470 v. Chr.) als riesige Grabbauden für die ägyptischen Herrscher erbaut (ca. 52 m). Noch ein weiteres Weltwunder hatte das Land am Nil zu bieten, von dem heute nur noch wenige Spuren übrig sind, obwohl es das „jüngste“ von allen war (ca. 500 v. Chr.): Der Leuchtturm von Pharos ②, einer Insel vor der Stadt Alexandria, war mit seiner Höhe von 115 Metern weithin sichtbar und wies den Seefahrern den Kurs an.

Die Griechen konnten stolz sein auf vier Weltwunder in ihrem Siedlungsgebiet: Das älteste (6. Jh. v. Chr.) war die Zeusstatue im Tempel von Olympia ③, die der Bildhauer Phidias geschaffen hatte. Sie war fast 13 Meter hoch und zu großen Teilen aus Elfenbein und Gold hergestellt. In seiner Hand trug Zeus eine Statue des Segensgottes Nike. Leider können wir nur noch Beschreibungen auf das Aussehen der Zeustatue schließen.

Über dem Hafen von Rhodos erhob sich einst der „Koloss von Rhodos“ ④, eine riesige (über 30 Meter hohe) Statue des Sonnenottes Helios aus Bronze. Allerdings stürzte die Statue einige Jahrhunderte später in die prächtige antike Felsküste (ca. 220 v. Chr.). Ein Weltwunder befand sich in der sagenhaften Stadt Babylon (im heutigen Irak): Die „hangenden Gärten“ ⑤ der Semiramis waren ein Geschenk des Königs Nebukadnezar an seine Frau (= 6. – 5. Jh. v. Chr.). Sie waren wohl auf Terrassen angelegt und wirkten in der wüstenhaften Landschaft dadurch umso beeindruckender.

Der Artemistempel der kleinasiatischen Stadt Ephesus ⑥, an dem etwas 120 Jahre lang gebaut worden war (4. Jh. v. Chr.), beeindruckte durch seine unglaubliche Größe und seinen reichen Skulpturenschmuck. Daher fragte Antipater (= S. 48) in seinem Gedicht wohl zu Recht, ob der Semiramis „alpigen vom Olymp – je etwas Vergleichbares gesehen habe“. Heute ist nur noch eine Säule übrig, die der Tempel zerstört und der Marmor für andere Bauten wiederwendet wurde.

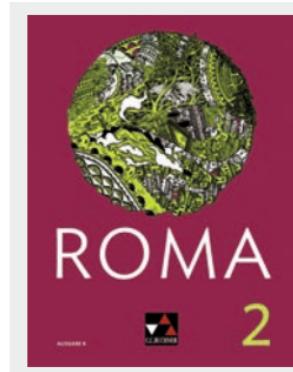
Südlich von Ephesus lag die Stadt Halikarnassos. Dort ließ sich König Mausolos nicht nur eine Reiterstatue, sondern auch ein prächtiges Mausoleum errichten, das später weltberühmt und zu einem der sieben Weltwunder ernannt wurde. Dieses nach dem König benannte „Mausoleum von Halikarnassos“ ⑦ genannte Grabmal zeichnete sich durch seinen Skulpturenschmuck aus.

Über der Hafenfront von Rhodes erhob sich einst der „Koloss von Rhodos“ ④, eine riesige (über 30 Meter hohe) Statue des Sonnenottes Helios aus Bronze. Allerdings stürzte die Statue einige Jahrhunderte später in die prächtige antike Felsküste (ca. 220 v. Chr.).

1. (GA) Das Grabmal des Mausolos wurde zwar zerstört, aber dennoch lebt es im Begriff Mausoleum weiter. Stell Beispiele für Mausoleen aus der Antike und der Neuzeit zusammen und untersucht ihre Gemeinsamkeiten.

2. (GA) 2000 Jahre alte „neue“ sieben Weltwunder – wofür sind sie? Recherchiert im Internet, welche das sind, und stellt sie arbeitsmäßig in der Klasse vor (= Ma, S. 145). Diskutiert an schließend, ob die Auswahl einer Meinung nach treffend ist.

Band 1: Doppelseite „Gut zu wissen“ (verkleinerte Musterseiten)



Training 2 mit Lernsoftware
ISBN 978-3-661-40035-8,
76 + 24 Seiten mit CD-ROM,
€ 17,-

Lehrerheft 2
ISBN 978-3-661-40038-9,
ca. € 29,80.
Erscheint im 1. Quartal 2020

click & teach 2 Box
Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).
ISBN 978-3-661-40045-7,
€ 31,20

Vokabelkartei 2
ISBN 978-3-661-40042-6,
554 Vokabelkarten in der Box, € 16,80

Abenteuer-geschichten 2
ISBN 978-3-661-40055-6,
ca. € 9,-.
Erscheint im 2. Quartal 2020

Prüfungen 2
ISBN 978-3-661-40052-5,
52 + 16 Seiten, € 9,20

Band 2
ISBN 978-3-661-40032-7,
259 Seiten, € 26,80

Wortschatztraining 2
ISBN 978-3-661-40048-8,
ca. € 11,80.
Erscheint im 2. Quartal 2020

Zu ROMA B bieten wir Textlexika und die Lektionstexte an.
Die kostenfreien Downloads finden Sie unter www.ccbuchner.de.

31 TEXT VORBEREITEN

INHALT

Vorsicht Grenze!

In die mittlere Kaiserzeit (2./3.Jh.) fällt die größte Ausdehnung des Imperium Romanum unter Kaiser Trajan (98–117 n.Chr.). Sein Nachfolger Hadrian (117–138 n.Chr.) konzentrierte sich in erster Linie auf die Sicherung der Grenzen und das Ausheilen. Das bedeutete insbesondere, dass er von seinem Vorgänger ererbte Gebiete zum Teil wieder aufgab. Vor allem aber legte er neue Grenzen fest, die das Imperium bis an den Fluss Humber im Norden Englands (vgl. Abb. S. 60f.) ausdehnte, und baute bestehende aus (den 550 km langen) Obergermanisch-Romanischen Limes (vgl. Abb. S. 61f.), um das Imperium vor Überfällen der „Barbarer“ zu schützen. Nicht nur Bewegungen von Personen, sondern auch der Warenaustausch konnte auf diese Weise kontrolliert werden. Durch Einfuhrzölle wurden zusätzliche Einkünfte geschaffen und die Einnahmen römischer Händler sichergestellt.

31 Partizipialausdrücke

Übersetze und gib jeweils an, ob ein PPA oder ein PPP vorliegt:

1. populis inopia commotus 2. cives provinciam relinquentes 3. milites beneficis gaudentis

31 Wortschatz: Bedeutungen aus:

1. consulere m. Dat. (jdn. befragen) für jdn. sorgen → gegen jdn. einschreiten
2. temptare: versuchen, anstreben → ordnen, lenken → zügeln, maßregeln
3. praeterea: außer → zwischen, unterdessen → außerdem

31 Wortschatz: Verwechselbare Wörter

Gib die Bedeutungen an:

1. committere → commovere → competrere
2. respondere → restituere → reliquaque

31 TEXT ERSCHLIESSEN

C. Sempronius, Hadrians Imperator! salutem dicit.

Itineris meo conducto optimam manu pratus accept. Nuntia tua, domine, quo adveniunt, tunc rauum indicavit, maxime gaudens. Deni cives, qui beneficia tu bona meminunt, gratiam habent tibi, cum semper saluti populi Romani consula. Compertive vis, quae condicis provinciali sit. Aperite respondebitis.

Ecco, gentes imperii, quae proptermoda commotae et diversa literibus prouocantur, cum temere ferri finis defundat. Ita vidi a manus hostium ut a furibus opprimit, equi pecorarum autem, cives in servitutem deducti possunt. Ex quo sequitur, ut salus et libertas hominem usque summo in periculo sint. Itali honestes furesque, qui vel Roma-nes vel ius oderunt, audacia et strafila semper nobis instat.

Præstrecta mercatores barbari multas res, velut pecora, vینium, vestes, variis fructus in foro nostra defensio ac paratus habent. — Invenimus etiam subversores. Cives nostri, quibus quippe portior remitti non possunt. Itaque vertigine' necessaria, quibus templo, monumenta, munitiones restituantur, a magistratus exigit non possunt. Quam ob rem probo consilium finis imperii muro ligneo' turribusque altis munendi. Ita milites et portiores imperio provident! Vale.

1. Erschließe anhand der Prälativa und Pronomina den inhaltlichen Aufbau des Briefes. Stelle die entsprechenden Vokabulareinheiten in der Reihenfolge des Textes zusammen.

2. Paraphrasiere vor einer präzisen Übersetzung den Lagebericht in Z. 6–9 so, dass die dargestellte Bedrohung spezifisch verdeutlicht wird.

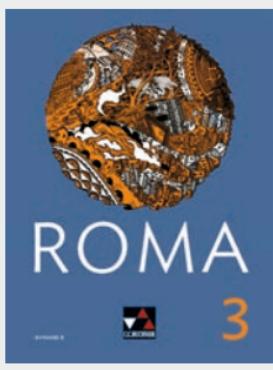
3. (Von A. A.): Analysiere die Aspekte der Gesamtübersetzung und prüf, auch anhand der Abbildungen auf S. 60–62, ob die geplanten Maßnahmen sinnvoll sind.

4. Stelle die geschilderte Gefahrensituation in einer realistischen Zeitungsmeldung dar.

31 Bild: Kaiser Hadrian als Oberbefehlshaber. Die Bronzestatue steht im Kulttempel in einem Legionslager in Italien. Um 120 n. Chr.

31 Bild: Kaiser Hadrian als Oberbefehlshaber. Die Bronzestatue steht im Kulttempel in einem Legionslager in Italien. Um 120 n. Chr.

Band 3: Texterschließung (verkleinerte Musterseiten)



Band 3



ISBN 978-3-661-40033-4,
ca. € 25,80.

Erscheint im 2. Quartal 2020

Training 3 mit Lernsoftware

ISBN 978-3-661-40036-5,
ca. € 17,-.

Erscheint im 3. Quartal 2020

Lehrerheft 3

ISBN 978-3-661-40039-6.
In Vorbereitung

click & teach 3 Box



Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).

ISBN 978-3-661-40046-4,
ca. € 29,20.

Erscheint im 4. Quartal 2020

Vokabelkartei 3

ISBN 978-3-661-40043-3,
ca. € 16,80.

Erscheint im 3. Quartal 2020

Abenteuer- gesichten 3

ISBN 978-3-661-40056-3.

In Vorbereitung

Prüfungen 3

ISBN 978-3-661-40053-2,
ca. € 9,20.

Erscheint im 4. Quartal 2020

Wortschatztraining 3

ISBN 978-3-661-40049-5.

In Vorbereitung

Vokabelheft

ISBN 978-3-661-40040-3,
ca. € 8,80.

Erscheint im 3. Quartal 2020

Das Freiarbeitsmaterial **LÜK** für **ROMA B** ermöglicht Schülerinnen und Schülern mithilfe von Lösungsplättchen, die sich bei richtigen Antworten zu einem bestimmten Muster zusammenfügen, stetige Selbstkontrolle. Durch die Einteilung der Aufgaben in verschiedene Schwierigkeitsgrade (Fundamentum, Additum, Premium) bieten sich für **LÜK** vielfältige Einsatz- und Differenzierungsmöglichkeiten.

Schülerinnen und Schüler sind zumeist optische Lerner. Das Arbeiten mit Bildern kommt ihnen, lernpsychologisch gesehen, entgegen. Deshalb bietet **ROMA** mit den **Bildergeschichten** eine visuelle Aufbereitung der ersten Lektionstexte. Diese Form des bildgestützten Lesens motiviert, regt die Fantasie an und erleichtert das Übersetzen.

Abgestimmt auf die einzelnen Lektionen des Textbandes vermittelt das Sachbuch den Schülerinnen und Schülern wertvolles Grundwissen über die Welt der Antike: Alltagsleben, Kunst und Kultur, Mythos, Religion, Geschichte, Politik ... Die unterhaltsamen, gehaltvollen Texte sind reich bebildert und laden Jugendliche ebenso zum „Schmökern“ ein wie Erwachsene.

Die Sammlung enthält vielfältige Spiel- und Rätselaufgaben, die sowohl allein als auch im Team bearbeitet werden können.

Die **ROMA Ferienlernhefte** bieten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, den Unterrichtsstoff des ersten Lernjahres selbstständig, effektiv und zielgerichtet zu wiederholen.

LÜK

Zu den Lektionen 1-13.
ISBN 978-3-661-40015-0,
64 Seiten, € 10,40 ●

LÜK Kontrollgerät

mit 24 Lösungsplättchen.
ISBN 978-3-7661-9515-9,
€ 16,95 ●

Bildergeschichten

ISBN 978-3-661-40059-4,
24 + 4 Seiten, € 9,40 ●

Sachbuch

ISBN 978-3-661-40058-7,
ca. € 7,80.
Erscheint im 1. Quartal 2020 ●

Spielen und Rätseln

ISBN 978-3-661-40050-1,
ca. € 21,80.
Erscheint im 4. Quartal 2020 ●

Ferienlernheft 1

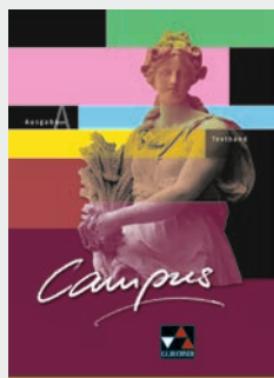
ISBN 978-3-661-40060-0,
32 + 12 Seiten, € 8,40 ●

Ferienlernheft 2

ISBN 978-3-661-40057-0,
ca. € 8,40.
Erscheint im 2. Quartal 2020 ●

Entdecken Sie die Welt von Incitatus!

Außergewöhnliche Artikel zur erfolgreichen Lehrwerksreihe ROMA
finden Sie auf Seite 29.

**Textband**

ISBN 978-3-7661-7940-1,
254 Seiten, € 31,40

Begleitband

ISBN 978-3-7661-7941-8,
243 Seiten, € 28,20

Training 1 mit Lernsoftware

Zu den Lektionen 1-14.
ISBN 978-3-7661-7942-5,
64 + 16 Seiten mit CD-ROM,
€ 16,80

Training 2 mit Lernsoftware

Zu den Lektionen 15-30.
ISBN 978-3-7661-7943-2,
72 + 22 Seiten mit CD-ROM,
€ 16,80

Lehrermappe Basis A 1

Zu den Lektionen 1-15.
ISBN 978-3-7661-7944-9,
96 Seiten mit Zusatzmaterialien auf CD-ROM,
€ 32,80

click & teach 1 Box

Digitales Lehrmaterial
(Karte mit Freischaltcode).
Zu den Lektionen 1-15.
ISBN 978-3-7661-7951-7,
€ 31,20

Campus A

Gesamtkurs Latein.

Herausgegeben von Clement Utz, Andrea Kammerer und Christian Zitzl.

Bearbeitet von Johanna Butz, Wolfgang Freytag, Johannes Fuchs, Gerhard Hertel, Reinhard Heydenreich, Ulf Jesper, Andrea Kammerer, Elisabeth Kattler, Birgit Korda, Katja Larsen, Norbert Larsen, Christl Lobe, Michael Lobe, Diana Lohmer-Lößl, Stefan Müller, Wilhelm Pfaffel, Andreas Rohrbogner, Sabine Rumpler, Anne Uhl, Clement Utz und Christian Zitzl

Campus A besteht aus einem **Textband** (30 Lektionen), einem **Begleitband** (Wortschatz und Grammatik) sowie fakultativen **ergänzenden Heften** (zum Üben, zur kompetenzorientierten Textarbeit, zur Binnendifferenzierung, zum kooperativen Lernen).

Pluspunkte:

- motivierende Lektionstexte in 14 altersgerechten Themenkreisen
- klare Struktur der Lektionen
- kleinschrittige Vorstellung der Grammatikstoffe: Darbietung und Einübung eines Stoffbausteins pro Doppelseite
- besonders schülernahe Diktion der Grammatik
- verlässliche Orientierung am **Bamberger Wortschatz** (adeo, siehe Seiten 74 f.)
- gezielter Aufbau einer fachlichen und überfachlichen **Methodenkompetenz**
- fächerübergreifender Nutzen des Lateinischen für das Fach Deutsch mit vielen Anregungen zum Sprachenkontrast
- **Lernsoftware** in allen **Trainingsheften**
- zusätzliche kooperative und binnendifferenzierte Übungen zu den Bereichen Text-, Sprach- und Kulturkompetenz in **Campus plus** (Lerntempoduet, Tandembögen, Partner- und Gruppenpuzzle etc.)

Weitere Informationen zu click & teach finden Sie auf den Seiten 6 ff.

16 Ein wichtiges Buch

Ei 1. Corpus huius viri pulchissimum est.
2. Hic vir fortis corporis gaudent.
3. Corpus pulchro molitus vix superare valit.
4. Corpora pulchra etiam a Romanis laudabantur.
5. Hic vir tempestuus antiquis vocabatur.
6. Hic vir erat, qui magnum scutum fecit.
7. Nomine huius viri (et nomina ceterorum fūrum) nondum scimus.
8. Hic vir auctor criminis mali erat.

Üb alibi sit die in statuū magistratus Form: citius (dat. 1. pl.) tempus (dat. 1. pl.) nescire (dat. 1. pl.) corpus (dat. 1. pl.) scopus (dat. 1. pl.) corpus (dat. 1. pl.) scopus (dat. 1. pl.)

■■ Nomine huius esse antistitius:
1. Fuerit sedes factio. 2. Quia sedes cursum non timet. 3. Nam sedes cursum templa sunt. 4. Crux est percutere discum huiusmodi pater et discum. 5. Fuerit semper desiderare postum aperte et nomina fūrum et nomina mali.

I Ein Blick in die 2d Auch die Musterseiten sind als 2d verfügbare Versionen mit sie unterscheiden. Sie sind leichter ablesbar.

336

■■ fröhler non alii vocant
1. Pater illius dicit. „Temporibus antiquis qui fuerunt erat. 2. Adhuc nomina cursum non timet. 3. Hercules corpore fieri magis habuit vicia. 4. Annas patrem et filium non tempore servavit, quia Graeci uero deo dederunt. 5. Romani etiam fūrum scelobus pugnabant. 6. Romani etiam fūrum scelobus pugnabant.“ 6. Filius: „De mihi, pater! Tunc quippe vir fortis es, eum nomen nescio scimus!“ 7. Pater: ... „Nondum.“

■■ Etliche Bildtafeln/Nomina: Seien die Brüder zu
Hause? Bildtafeln/Bildernachschlag:

Ein Bliebstahl mit Folgen
Die Empfehlung Geschichts spielt von dies Jahr auf u. a. im Namen des Klassenzimmers und in den, der einen ersten Abschluss haben werden. Es ist eine sehr wichtige Zeit, um die Kinder zu unterstützen. Gute Wünsche, ein alter noch junger, Ihnen Magister, die das Jahr bestreitet.

„O magna! Veltharius hatcupex clamans, „Tale flagitium, unde, uero ex seculi simili nondum audire! Id genius sacerdotis novissima Semper potestens nos a deo uagi!“ Statim Larus, filia eius, pro pellibus celestibus venti. „Quid accide, pater! Cur clamans, car deo nascitur? Nullum sceleratum violer posse, nullum valsum in te sapientia patet! Veltharius: „O Larus! Valsum non in corpore est, sed in precione!“ Er sepius dicit: „Fuerit in domo nostra fūl!“

Fuerit libatoe tamquam rapuit Nostum futurum videt, qui hinc Larus. Larus negat, Veltharius: „Nullum sceleratum valit, nullum nescit. Sed scio fūrum in haec domino nostram sensisse. Temporibus antiquis patres nostri tales scelerum non videbant. O tempora, o mores! Nova quidem tempora etiam nova causa.“

■■ Vokabelkartei 1
1. ANNO DICTI AUS 1. Dicitur ex anno Kriminale- praeceptum. 2. inveniens: untersteckt der Sache die Entfernung des Opferstiftes!

■■ Habe die in Klammen stehenden lateinischen im passenden Kasus und Numerus ein. Bevorstet, was certain mutter ihrer Nachbarin erzählt hat.
1. Larus tallo (feminis) novus est.
2. Vir (masculis) (feminis) novum dñe.
3. Nona (neuteris) novum (neuteris) videtur.
4. In nomine (neuteris) hominem arsum mala lata.

■■ Sprachlich dazu:
Vokabelkartei: Weilte novus. Lehrmeister halten sich in den folgenden Abschnitten weiter. Hanschmid muss die etwas ausführlicher vernehmen, z. B.: „vocatio = callus.“

Klassenzimmer-Kalender = Rom und die Brüder
137

Lehrermappe Basis A 2

Zu den Lektionen 16-30.
ISBN 978-3-7661-7945-6,
90 Seiten mit Zusatz-
materialien auf CD-ROM,
€ 32,80 ●

click & teach 2 Box

Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).
Zu den Lektionen 16-30.
ISBN 978-3-7661-7952-4,
€ 31,20 ●

differenziert unterrichten

Von Gerhard Hey und Ulf Jesper,
ISBN 978-3-7661-7961-6,
160 Seiten mit CD-ROM,
€ 27,40 ●

Vokabelkartei 1

Zu den Lektionen 1-15.
ISBN 978-3-7661-7954-8,
755 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80 ●

Vokabelkartei 2

Zu den Lektionen 16-30.
ISBN 978-3-7661-7955-5,
888 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80 ●

Vokabelheft

ISBN 978-3-7661-7960-9,
128 Seiten, € 9,40 ●

plus 1

Kooperativ üben.
Zu den Lektionen 1-15.
ISBN 978-3-7661-7965-4,
61 + 16 Seiten, € 13,40 ●

plus 2

Kooperativ üben.
Zu den Lektionen 16-30.
ISBN 978-3-7661-7966-1,
72 + 20 Seiten, € 13,80 ●

Textband

(verkleinerte Musterseiten)

Zu Campus A bieten wir die **Textlexika** und die **Lektionstexte** an. Die kostenfreien Downloads finden Sie unter www.ccbuchner.de.



Die passende Lernsoftware und Online-Diagnose **LIFT 3.0** finden Sie auf den Seiten 120 f.

phase 6 Unter www.phase-6.de können Sie Vokabelpakete zu Campus A herunterladen.

Lesen 1:**Das Geheimnis der sprechenden Statue**

Zu den Lektionen 4-12.
Von Michael Lobe,
ISBN 978-3-7661-7958-6,
42 + 16 Seiten, € 8,70 ●

Lesen 2:**Die Abenteuer des Odysseus**

Zu den Lektionen 14-25.
ISBN 978-3-7661-7959-3,
52 + 16 Seiten, € 8,90 ●

Spielen und Rätseln

Zu den Lektionen 1-19.
Von Johanna Butz,
ISBN 978-3-7661-7950-0,
95 + 14 Seiten, € 21,60 ●

LÜK

Zu den Lektionen 1-13.
Von Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-7956-2,
64 Seiten, € 10,40 ●

LÜK Kontrollgerät

mit 24 Lösungspfötchen.
ISBN 978-3-7661-9515-9,
€ 16,95 ●

Wiederholungsheft 1

Zu den Lektionen 1-14.
Von Sissi Jürgensen,
ISBN 978-3-7661-7948-7,
32 + 12 Seiten, € 9,50 ●

Wiederholungsheft 2

Zu den Lektionen 15-25.
ISBN 978-3-7661-7949-4,
32 + 12 Seiten, € 9,50 ●

Fit für Prüfungen! 1

Zu den Lektionen 1-15.
Von Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-7957-9,
32 + 8 Seiten, € 9,50 ●

Fit für Prüfungen! 2

Zu den Lektionen 16-30.
ISBN 978-3-7661-7968-5,
32 + 8 Seiten, € 9,50 ● **NEU**

Campus A. Palette

Fakultatives Begleitmaterial zu Campus A

Die Reihe **Lesen** will Schülerinnen und Schüler bereits in der Spracherwerbsphase ein lateinisches Leseerlebnis vermitteln. Jeder Lektüreausgabe ist eine deutsche Übersetzung beigegeben.

Spielen und Rätseln zeigt, dass ernsthafte Spracharbeit auch auf ungewöhnlichen Wegen möglich ist. Die Sammlung enthält vielfältige Spiel- und Rätselaufgaben, die sowohl allein als auch im Team bearbeitet werden können.

Das Freiarbeitsmaterial **LÜK** für **Campus A** ermöglicht Schülerinnen und Schülern mithilfe von Lösungspfötchen, die sich bei richtigen Antworten zu einem bestimmten Muster zusammenfügen, stetige Selbstkontrolle. Durch die Einteilung der Aufgaben in verschiedene Schwierigkeitsgrade (Fundamentum, Additum, Premium) bieten sich für **LÜK** vielfältige Einsatz- und Differenzierungsmöglichkeiten.

Die **Wiederholungshefte** bieten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, den Unterrichtsstoff der Lektionen 1-14 bzw. 15-25 effektiv und zielgerichtet zu wiederholen. Die eingelegten Lösungsschlüssel dienen der Selbstkontrolle.

Fit für Prüfungen! ermöglicht eine selbstständige und effektive Prüfungsvorbereitung. Es bietet zu jeder Lektion einen kompakten, auf den Wortschatz und die Grammatikstoffe abgestimmten Text. Durch gezielte Arbeitsaufträge werden Wissenslücken in Wortschatz und Grammatik diagnostiziert, der Blick für den Grammatikstoff im Text wird geschärft und die Übersetzungskompetenz geschult.

Zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten eignen sich die Prüfungshefte zu **Campus A**. Die Texte und Zusatzfragen umfassen jeweils den Stoff mehrerer Lektionen. Beigefügte Lösungen ermöglichen die Selbstkontrolle.

PRÜFUNGEN

19

Prüfungen 2

(verkleinerte Musterseite)



Prüfungen 1

Zu den Lektionen 1-15.
Von Birgit Korda,
ISBN 978-3-7661-7946-3,
48 + 16 Seiten, € 9,90

Prüfungen 2

Frühstück
Zu den Lektionen 16-30.
Von Johanna Butz, Johannes
Fuchs, Elisabeth Kattler, Birgit
Korda, Christl Lobe, Sabine
Rumpler und Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-7947-0,
48 + 24 Seiten, € 9,90 ●

Der Wortschatz der Lektionen 1-15 aus **Campus A** zum effektiven Lernen und zur gezielten Wiederholung von Tests und Klassenarbeiten aufbereitet mithilfe der beliebten Lernsoftware **phase6**.

Für Lehrerinnen und Lehrer

Diese Hefte gehen neue Wege: Schülerinnen und Schüler können dieselben Lektionstexte auf unterschiedlichen Anspruchsniveaus übersetzen. Direkte Übersetzungshilfen im Bereich Wortschatz und Grammatik machen das möglich. Sie stehen unter den Wörtern und sind sofort anwendbar. Differenziert übersetzen ermutigt Schülerinnen und Schüler zum Übersetzen.

phase6-

Rubbelkärtchen

Vokabeln zu
Campus A Lektionen 1-15.
Beide Lernrichtungen.
ISBN 978-3-7661-7964-7,
€ 10,80

differenziert

übersetzen 1

Zu den Lektionen 1-5.
Von Kristina Fehlauer, Maike
Heisig und Ulf Jesper,
ISBN 978-3-7661-7962-3,
55 Seiten, € 11,60

differenziert

übersetzen 2

Zu den Lektionen 6-10.
ISBN 978-3-7661-**7969**-2,
65 Seiten, € 11,60

Freiarbeit

Zu den Lektionen 1-15.
Von Riccarda Schreiber,
ISBN 978-3-7661-7963-0,
64 + 8 Seiten, € 17,80 ●

Nur als Download auf
www.ccbuchner.de:

Klassenarbeiten 1

Zu den Lektionen 1-15. (PDF)
Von Johannes Fuchs, Gerhard
Hertel und Christian Zitzl.
WEB 795105, 48 Seiten, € 8,70 ●

Klassenarbeiten 2

Zu den Lektionen 16-30. (PDF)
Von Gerhard Hertel und
Christian Zitzl.
WEB 795205, 44 Seiten, € 8,70 ●

Freiarbeit bietet eine Vielzahl unterschiedlicher Übungsmöglichkeiten. Auf unterschiedlichen Niveaustufen werden alle Bausteine für eine erfolgreiche Textarbeit abwechslungsreich trainiert.

Das Kernstück einer jeden Klassenarbeit im Fach Latein ist der zu übersetzende Text. Die **Klassenarbeiten zu Campus A** sollen als Anregung dienen und bieten eine Sammlung an Texten, die aus der unterrichtlichen Praxis entwickelt wurden und in Wortschatz und Grammatik genau auf das Lehrwerk zugeschnitten sind.

Whiteboard-Material 

CD-ROM.
Zu den Lektionen 1-15.
Von Andrea Kammerer,
ISBN 978-3-7661-7967-8,
€ 49,80 ●

Einzelne Lektionen sind
auch als Download
verfügbar.

Das Whiteboard-Material bietet zahlreiche Möglichkeiten für einen interaktiven Unterricht mit **Campus A**: vorentlastende Bearbeitung der Texte, interaktive Übungen, Großansichten vieler Bilder sowie Grammatik- und Wortschatzseiten mit Audio-Wortschatz.

Nur als Download auf
www.ccbuchner.de:

E-Illus 1

Zu den Lektionen 1-15.
WEB 794004, 83 Seiten,
€ 8,40 ●

E-Illus 2

Zu den Lektionen 16-30.
WEB 794005, 77 Seiten,
€ 8,40 ●

Mit den **E-Illus** bieten wir Ihnen die Illustrationen aus dem Textband (jeweils sowohl einzeln als auch mit nebenstehenden E-Sätzen) als PDF-Datei.

Für alle sichtbar projiziert oder als Arbeitsblatt ausgeteilt eignen sie sich optimal, um neues Vokabular und neue Grammatikstoffe einzuführen oder am Ende einer Lektion zu resümieren.



Campus B – neu **NEU**

Gesamtkurs Latein

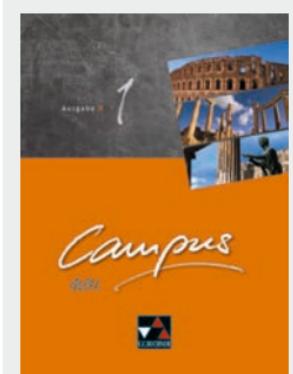
Herausgegeben von Clement Utz und Andrea Kammerer. Begleitmaterialien herausgegeben von Michael Lobe und Christian Zitzl.

Erarbeitet von Johanna Butz, Wolfgang Freytag, Johannes Fuchs, Gerhard Hertel, Reinhard Heydenreich, Ulf Jesper, Andrea Kammerer, Elisabeth Kattler, Birgit Korda, Norbert Larsen, Christl Lobe, Michael Lobe, Diana Lohmer-Lößl, Stefan Müller, Wilhelm Pfaffel, Andreas Rohbogner, Sabine Rumpler, Stefanie Schmidbauer, David Sengewald, Anne Uhl, Clement Utz und Christian Zitzl

Die bewährte Konzeption unserer Campus-Reihe wurde im Hinblick auf den bayerischen Lehrplan-PLUS umfassend modifiziert und weiterentwickelt. **Campus – neu** überzeugt durch ein breites Spektrum an Aufgaben für einen systematischen Kompetenzerwerb, gezielte Wortschatzarbeit, ein stimmiges Grundwissenskonzept und abwechslungsreiche Differenzierungsangebote. Die Grundausrichtung, der Lektionsaufbau und die Gestaltungsprinzipien wurden bei der Neubearbeitung beibehalten. **Campus B – neu** ist für Latein als erste Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 5 konzipiert.

Darauf können Sie sich verlassen:

- Motivierende **lateinische Texte** gewähren Einblicke in die Welt der Römer.
- Die Grammatik wird anhand von einfachen Texten und Übungen, die das **Entdecken und Erarbeiten der Grammatikstoffe** ermöglichen, kleinschrittig eingeführt.
- Der zugrunde liegende **Bamberger Wortschatz** (adeo, siehe Seiten 74 f.) garantiert die präzise Aneignung des lektürerelevanten Wortschatzes.
- Grundwissenskästen sowie attraktive Auftakt- und Kulturseiten vermitteln das **kultatkundliche Grundwissen**.
- Vielfältige Aufgaben fördern den Erwerb der **grundlegenden Fachkompetenzen**, dabei werden insbesondere die **Texterschließung** und die **Wortschatzarbeit** pointiert.
- Die neu entwickelten **Lerncampus-Aufgaben** unterstützen **selbstorganisiertes Lernen**.



Band B1 click & study
ISBN 978-3-661-40061-7,
272 Seiten, € 28,80

Training B1 mit Lernsoftware
ISBN 978-3-661-40066-2,
64 + 15 Seiten mit CD-ROM,
€ 16,60

Lehrerheft B1
ISBN 978-3-661-40071-6,
91 Seiten mit CD-ROM,
€ 32,-

click & teach B1 Box click & teach
Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).
ISBN 978-3-661-40070-9,
€ 31,20

Vokabelkartei B1
ISBN 978-3-661-40076-1,
686 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80

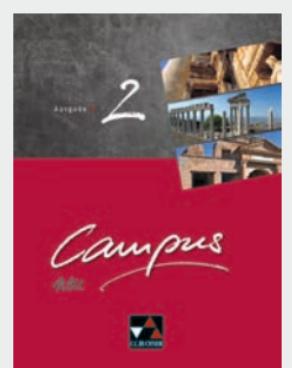
Prüfungen B1
ISBN 978-3-661-40081-5,
48 + 15 Seiten, € 10,20

Wortschatztraining B1
ISBN 978-3-661-40084-6,
64 + 14 Seiten, € 13,60

Wort für Wort B1
Clever Vokabeln lernen.
ISBN 978-3-661-40085-3,
76 Seiten, € 13,60

Nur als Download auf
www.ccbuchner.de:

Animierte E-Illus
WEB 400819, € 9,20



Band B 2 ISBN 978-3-661-40062-4,
244 Seiten, € 28,80

Training B 2 mit Lernsoftware

ISBN 978-3-661-40067-9,
48 + 12 Seiten mit CD-ROM,
€ 15,-

Lehrerheft B 2

ISBN 978-3-661-40072-3,
ca. € 32,-.
Erscheint im 1. Quartal 2020

click & teach B 2 Box
Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).
ISBN 978-3-661-40075-4,
€ 31,20

Vokabelkartei B 2

ISBN 978-3-661-40077-8,
496 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80

Prüfungen B 2

ISBN 978-3-661-40082-2,
48 + 16 Seiten, € 10,20

Wortschatztraining B 2

ISBN 978-3-661-40232-1,
48 + 11 Seiten, € 12,40

Wort für Wort B 2

Clever Vokabeln lernen.
ISBN 978-3-661-40092-1,
ca. € 13,60.
Erscheint im 1. Quartal 2020

- Neu gestaltete Lektionen **Campus kompakt** ermöglichen gezielte **Binnendifferenzierung**.
- Die enge Verknüpfung der einzelnen Materialien stärkt die **Vernetzung der Lerninhalte**.
- Durch praxisorientierte Tipps zum „Lernen lernen“ wird systematisch eine fachliche und überfachliche **Methodenkompetenz** aufgebaut.

Was wir den Griechen verdanken

Athen und die Demokratie

Lang Zeigt wurde Athen, die mächtigste Stadt Griechenlands, unter dem Herrscher Peisistratos von seinen Freunden kontrolliert, reichen Überfluss herrschte. Doch als Peisistratos gestürzt wurde, übernahm die Masse der Bevölkerung das Stadtkonzept. Die Bürger entschieden nun über ihre Stadt. Eine Versammlung aller freien Männer bildete die Rät, die Rat von 500 ausgewählten berühmten Athenern wählte. Diese „direkte Demokratie“ galt als einzigartig. Alle Rechte war aber nicht jedem offen: geschwätzige Redner und schwangere (Volksschwestern) konnten die Stimmung in der Versammlung beeinflussen. Sklaven und Frauen durften dort freilich nicht mitmischen.

Literatur, Wissenschaft und Kultur

Nicht nur die Demokratie geht auf das antike Griechenland zurück. Als wichtigste Kulturstadt gilt der Literatur findet weit zum ersten Mal in Europa hier das Epos (die Verserzählungen Homers), Tragödien und Komödie, vgl. S. 302. Auch viele Gebrauchsgegenstände stammen von Griechen: zum Beispiel Schreibvorrichtung und Radukstif, Mathematik (Plato, Pythagoras), Naturwissenschaften wie Blätter für Grünanlagen. Die Römer haben diese Erfindungen übernommen und weiterentwickelt. Zurückgegriffen sind auch auf griechische Mythen, aus Homer oder Brante, haben sie die eigene Mythologie – oder einfach kopiert. Die Wege des europäischen Kulturerbe führen durch Griechenland,

■ Nutze geeignete Medien, um die Bedeutung der griechischen Begriffe „Akropol“ und „Demokratie“ zu recherchieren. Erstelle eine mind. 10 Minuten Präsentation.

■ Vergleiche eine heutige demokratische Z. z.B. die Bundesrepublik Deutschland mit der politischen Gleichberechtigung des antiken Athens.

Band B 2
(verkleinerte Musterseiten)

70

- E** 1. Nocte proelium confectum iam erat.
Nocte insuite proelium confectum iam erat.
2. Dum frater pugnat, soror in urbe erat.
Fratre pugnante soror in urbe erat.
3. Postquam frater interfactus est, Antigona ad moenia cucurrit.
Fratre interfecito Antigona ad moenia cucurrit.
4. Cum fratre interfactus esset, Antigona tristis erat.
Fratre interfecito Antigona tristis erat.

(Wer kann?) **B** **U** und **D** sind offens. Würde du dich beim Eukratid- oder dem Konsulat unbeschwert fühlen, beobachte das Gesicht **B** **U**, himm die beiden Erkennens der Partizipien.

- B** **U** suchte die ablativus bestos:
sorore - regis - regibus - fratre -
fratribus - necratis - neccratis - cadenti-
bus - cadentibus - dilectione - dimissis -
missis - conciliare - conciliare -
tibus - connecte - impetrantes - impe-
rantiibus - connecte.
- C** Vergleide die Sätze **A** - mit dem jeweils
passenden Ablativus absolutus und gleichzeitige
passenden Akkusativus absolutus und gleichzeitige
passenden Ablativus secundum;

D Die Mutterlandessprachen Griechen und Portugies:

Der Aufstand des Makedonischen begann im 4. Jh. v. Chr. mit König philipp II. Er wollte die Verteilung seines Landes auf
seine vier Söhne ändern. Sein Sohn Perseus war der jüngste und
unterstützte die Rebellen gegen die anderen drei Brüder. Nach
dem Sieg sich selbst gegenübergestellt, besiegte sich das Heilige Gold durch Krieger-

- A** Aesate incusa
2. Rege imperante
3. Legi constituta
- B** Civis subtilis legereunt.
C Frustratum magistrum inefi erat.

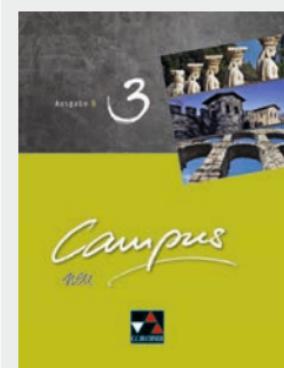
- B** Bei der Tötung von König Laius gab ein Hirte
Wort aus der Überzeugung des Schicksals: „Nicht
König philipp II., er werde die Verteilung seines Landes auf
seine vier Söhne ändern.“ Doch der Sohn Perseus
wollte die Rechte seines Bruders nicht aufzugeben. Den Plan des Vaters kannte
er sehr gut und schuf einen Plan, um seine vier Brüder zu besiegen. „Ach, wenn ich nur
noch fünfzig Jahre gelebt hätte, dann hätte ich
meinen Bruder besiegt.“

D 1. Statis viris iam in armis connecte. Alexander adit equumque
contextus. Statim natum equi cassumque ferocitatem non
terrebat, ut equum adcederet. Tunc equum ita collocavit,
ut deinde equus oculis clauderet undemque statim iam
Statim Alexander, plenus animo, in
equum ascendit - et Bucephalus iam cum
on per casumque rit. Equo sic vix rectum fuisse
lascivus, Alexander ratus non v. sed cum
sillo sapienti equum duxit. Vere exstante
Bucephalus et Alexander amissus erat.
Alexander behielt Bucephalus nach ihrer reuza lange.
cum autem Alexander eum in eam neuer Schatz in iudea stet,
dilectissimus.

- A** 1. Aesate mit einem Mäuschen die
Rathauswand, die beiden Prähallen
D. 7-7 ang. B-Irg und die Hochpunktdecke
auf. 2. Diskutiert, an welcher Stelle der
Höhenpunkt des Gesamtbaus liegt.
- B** Unterschiede zwischen PPA und PP.
Überlagerungen:
1. Equus ad Philippum missis rex
equum saecularem. 2. Equus ad
mercato previous. 3. Equus ad illas
viam previous postulare. 3. Qui perito
navigio regis in equum accendere
navigio velut regis in equum accendere
in armis connecta tandem Alexander
venit equitumque viri. 4. Virtus et
dilectissimus.

- C** Ein angstige Soldat, überlagerung:
1. Verte inimicu milie militis convoca-
tur. 2. Inter fluvium et campum col-
locantur. 3. Und una miles timida
magistrus labores cum subfunct. 4. Sus-
cidiuta cui arma deposita et in fluvium
fluvium ruit.

D Dienste und Alters - Geschichten zur Geschichte



Band B 3 **click & study**
ISBN 978-3-661-40063-1,
232 Seiten, € 28,80

Training B 3 mit Lernsoftware

ISBN 978-3-661-40068-6,
42 + 12 Seiten mit CD-ROM,
€ 14,80

Lehrerheft B 3

ISBN 978-3-661-40073-0,
ca. € 32,-.
Erscheint im 1. Quartal 2020

click & teach B 3 Box **click & teach**
Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).
ISBN 978-3-661-40079-2,
€ 31,20

Prüfungen B 3

ISBN 978-3-661-40083-9,
40 + 16 Seiten, € 10,20

Band B 3 (verkleinerte Musterseiten)

Im Wortschatztraining werden die Vokabeln anhand vielfältiger Übungen wiederholt, vernetzt und vertieft. Hier geht es nicht nur ums Vokabellernen, sondern besonders auch darum, das Wissen der Schülerinnen und Schüler um die Ausdrucksmöglichkeiten der deutschen Sprache zu festigen und sukzessive zu erweitern.

Wortschatztraining B 3

ISBN 978-3-661-40233-8,
ca. € 12,40.
Erscheint im 1. Quartal 2020

Weitere Informationen
zu **click & teach** finden
Sie auf den Seiten 6 ff.

Campus C – neu **NEU**

Gesamtkurs Latein in drei Bänden

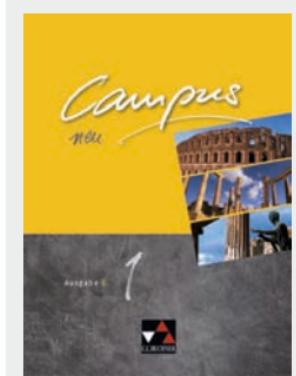
Herausgegeben von Clement Utz und Andrea Kammerer. Begleitmaterialien herausgegeben von Michael Lobe und Christian Zitzl.

Erarbeitet von Johanna Butz, Wolfgang Freytag, Johannes Fuchs, Gerhard Hertel, Reinhard Heydenreich, Ulf Jesper, Andrea Kammerer, Elisabeth Kattler, Birgit Korda, Christl Lobe, Michael Lobe, Diana Lohmer-Lössl, Stefan Müller, Wilhelm Pfaffel, Andreas Rohbogner, Sabine Rumpler, Stefanie Schmidbauer, Anne Uhl, Clement Utz und Christian Zitzl

Campus C – neu ist in derselben Konzeption wie Campus B – neu (siehe Seiten 39 ff.) für Latein als zweite Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 6 konzipiert.

Wort für Wort C 1

Wort für Wort bietet nicht nur zu jedem Lernwort Vokabellertipps und Merkhilfen z.B. in Form von Eselsbrücken, sondern hilft auch dabei, das Gelern- te in Wendungen und Kurzsätzen anzuwenden. So haben auch Eltern nun eine konkrete Hilfestellung in der Hand, mit der sie ihre Kinder nicht nur Wör ter in Lernformen, sondern gezielt Wendungen und Sätze abfragen können.



Band C1

ISBN 978-3-661-41011-1
272 Seiten, € 26,80

Training C1 mit
Lernsoftware

ISBN 978-3-661-41016-6,
64 + 15 Seiten mit CD-ROM,
€ 16,60

Lehrerheft C 1

ISBN 978-3-661-41021-0
83 Seiten mit CD-ROM,
€ 32,-

click & teach C1 Box

Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).
ISBN 978-3-661-41024-1,
€ 31,20

Vokabelkartei C 1

ISBN 978-3-661-41026-5,
674 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80 ●

Prüfungen C1

ISBN 978-3-661-41031-9
48 + 14 Seiten, € 10,40

Wortschatztraining C1
ISBN 978-3-661-41936-4

ISBN 978-3-661-41036-4,
60 + 12 Seiten, € 13,40

Wort für Wort C 1

Clever Vokabeln lernen.
ISBN 978-3-661-41035-7,
76 Seiten, € 13,40

**Band C 2**

ISBN 978-3-661-41012-8,
288 Seiten, € 26,80

Training C 2 mit Lernsoftware

ISBN 978-3-661-41017-3,
56 + 15 Seiten mit CD-ROM,
€ 16,40

Lehrerheft C 2

ISBN 978-3-661-41022-7,
ca. € 32,-.
Erscheint im 1. Quartal 2020

click & teach C 2 Box

Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).
ISBN 978-3-661-41025-8,
€ 31,20

Vokabelkartei C 2

ISBN 978-3-661-41027-2,
628 Vokabelkarten in der Box, € 16,80

Prüfungen C 2

ISBN 978-3-661-41032-6,
48 + 16 Seiten, € 10,40

Wortschatztraining C 2

ISBN 978-3-661-41037-1,
ca. € 13,40.
Erscheint im 1. Quartal 2020

Wort für Wort C 2

ISBN 978-3-661-41039-5,
ca. € 13,40.
Erscheint im 1. Quartal 2020

Weitere Informationen zu **click & teach** finden Sie auf den Seiten 6 ff.

62

E 1. Hic vir Octavius est. Ille vir eius servus est.
2. Is clamar. „Romani, salutate istum virum!
3. Nam iste vir nepos ~~magis~~ Iulii Caesaris ipsius est.
Iulius Caesar ipse eum ut filium amavit.“
4. Ea verba Octavianum delectant.
5. Idem Octavius postea Caesar Augustus
vocatus est.

F Wiederhole die Pronomina anhand von **Ü** & **Ü** (Formen) und **Ü** (Bedeutung) im Kontext. Wer schnell fertig ist, kann die Wahr-Liste **Ü** oder schnell selbst einen „Buchstabenmalat“ zu anderen Pronomina, den dann die Klasse löst.

C Gegensätze. Überzeuge treffend:
1. Haec puella beata est, ille puer miser
est. 2. Iulius pater senator est, illius
pater servus. 3. Haec magister doceat,
illi dominus imperat.

D Übersetze die folgende komische Szene:
1. Miles et servus ante urbem stant. Ille
miser et hic parvus. 2. Subito illi huic
dicit: „Ecce, ibi magna urbs est. 3. Eam
dem tempatio et capiunt.“ 4. Sed hic illi
dicit: „Istam urbem non possum.“
5. Miles: „Tace, servus! Ego
istam urbem et iudas hostes vincam.“
6. Servus. Et sic hoc facere non oportet.
Ista enim urbs est patria tua.“

I Der Aufzug vom Ende der östlichen Republik
Nach der Ermordung Cäsars wollte sein Mäzenat
Antonius in Cäsars Fußstapfen treten. Er war an
Adoptivsohn Octavianus ein vorübergehendes
Mittel, seinen persönlichen Topos gegen Antonius aus-
zuhalten, doch Cicero wusste sehr, Octavianus ließ sich
nicht mehr von der Macht überreden und verbündete
sich nach kurzer Zeit mit Antonius. Cicero wurde
auf der Flucht von den Leuten des Antonius ermordet.

102

Pronomina: Zusammenfassung

C Cicero vertrat in einer Rede, das Volk Rom gegen Antonius aufzuwiegeln. Er wirft ihm vor, keine Aelternschaft zu wollen. Der junge Octavian erscheint dagegen als Ritter in der Not.
Bene scitis superbius Marci Antonii, bene scitis amicos vitamque eius
magis amarissima quam civitas civis honesti. Num curavit si unquam
concordias ei subiulet rei publicae? Legitne idem unquam librum de
Isti monstra Mars crudelis tantum placet. Nos autem haec tempora et
hos muros seruamus, nos haec libertatem, patriam defendimus. Iste
autem formam rei publicae ipsam delere vult. Ne pecunia quidem
vestra a luxuria istius tuta erit. Mox sentientis vobis non esse bellum
cum hoste, quoquac pacem faceremus. Ista bestia non
facile vestram, sed perfractam, ista bestia non
Cur sinistis istum seculeratum omnia deleres?
Hunc ipsum ab imperio prohibere poterimus,
si Octavian adfuerit. Auxilio illius inten-
sus Amato pellentur. Nam Octavianus, et si um-
eros Iates fortisque non habet, apud milites
Caesaris plus valet quam Antonius. Cum illo
facile erit Antonii malis factis finem facere.

H Denner der Brüder, 1. J. = Che-
hallegruppen, Saaltheater Marburg an der Lahn
EZID - MARC: obversus: Martis Mense (leg. 17. 1. April).
Der Gegenstand in der Mitte ist eine Art Skulptur,
die Sklaven nach ihrer Freilösung tragen dürfen.

B Erläutere an **T**, wie Cicero den Antonius
charakterisiert sehen möchte. Weise die Wer-
tungen Ciceros auf, Gebrauch der Pronomina
und der Wörter mit „eius“ und „istum“ aus dem
Kontext. Wen Cicero mit **nisi** („wenn“) und **vestrum**
(„z. 9) meint. Erschließe, welche Bedeutung
dieser Gruppe im Unterschied zu Antonius zu-
weist. Arbeitet heraus, welche Ziele Cicero
offensichtlich Verfolgt. 4. Beschreibe, worauf
Cicero seine Hoffnung in Octavianus gründet.

C Was will dieser Knabe? Ein Anhänger von
Antonius macht sich über Octavian lustig.
1. „Virtutem Antonii memoria teneo. Deo,
illa non legi, sed illam osculis non vidi.
Quis autem unquam de virtute istius
Octavi audivit? 2. Audivisti istum
deinde se Marti deo templum sedificare
velle. Facile hoc dicere. 3. Sed umeri
istius pars forte non sunt, sunt umeri
feminae. Talibus umeris ne casa (eine nutte)
quidem servari possent. 4. Certe Mars
ipse non sinet istum puerum Romanum
imperare.“

Augustus – vom Bürgerkrieg zur Friedenszeit

Band C 2
(verkleinert Musterseiten)

E Römische Grenzjedaten im Vergleich:

1. Primus miles fortiter pugnat.
2. Secundus miles fortius pugnat quam primus.
3. Sed tertius fortissime pugnat.
4. Imperator primum militum multum,

secundum plus, tertium plurimum laudat.

F Steigerungsformen von Adverbien erkennen

Erschließe aus E 1. und 3. wie der Komparativ und der Superlativ zu einem gebildet werden. Erstelle auch die unregelmäßige Steigerung multum – plus – plurimum in E 4.

G So ein Angerer! Bildze zum Adverb den Komparativ übersetzen:

1. (Pulcher) ego quam Cicero. 2. (Fortiter) pugnat quam Caesar. 3. (Honeste) vivi quam Augustus. 4. (Sapienter) iudico quam Socrates.
5. (Diligenter) cogito quam Thales.

H Ich Armer! Füllt die Lücken auf, indem du zu den Adverbien überstreichst:

1. Multi homines miseris vivunt, ego [P] vivo.
2. Multe facile sollicitantur, ego [P] sollicitus.
3. Omnes murem laborant, ego [P] laboro.

I Mark Aurel – ein stoischer Philosoph auf dem Thron Kaiser werden? Schwere politische Aufgaben vor ihm. An den Reichsgrenzen muss er nach längerer Friedenszeit an mehreren Fronten beginnen. Seine Feinde vorgehen – im Osten gegen die Parther, im Südosten gegen die Germanen. Während dieser

Aus: *Mark Aurel (121-180 n. Chr.)* im Jahr ist 16. Chr. ihm an den Reichsgrenzen schwere politische Aufgaben vor Friedenszeit an mehreren Fronten beginnen. Seine Feinde vorgehen – im Osten gegen die Parther, im Südosten gegen die Germanen. Während dieser

J Adverbien: Steigerung

Fürstige Vorgesetzte er in griechischer Sprache sollte „Selbstauskünfte“ geben, die sich politisch auf sie beziehen. Prinzipiell seiner Bezeichnungen widerspielen: Fleiß, Wahrhaftigkeit, Selbstdiszipliniertheit, Mithilfe, Pioniergeist, Schönhaltung, Männlichkeit.

Im Kampf gegen die Germanen

K Mark Aurel (Märkus Auriulus) gilt bis heute als Philosophenkaiser (leg. 0). Die setzten zehn Jahre seiner Regierung verhältnismäßig aber fast ausschließlich im Krieg gegen verschiedene germanische Stämme ein. Und das Beuteraum bedrohten. Am meisten machten ihn die Markomannen mit ihrem Anführer Ballomar (Ballomirius) zu schaffen.

M. Aurelius imperator Ballomarius pacem in provinciis pessime perturbatus erat. Hoc celeriter Romanus munitio imperator quoniam celeritate illae invaserit fines imperii fortissime defensurus. Ante autem membra agmina atque Commodus filium ad se vocaverat. „Verum“, inquit, „est, quod spul Tacitus de Germanis agit.“

Cum bellis non gerint, omnia per otium agunt. Tum commoda pugna sunt. Familiares frequenter visunt, mesticius adutus ad se petunt. Praeterea alea' eis placet; somno et cibo plurimum gaudent. Lubentibus aut vinum aut cervisia' bibunt. At cum armis prehendunt nulli hostes difficilis vincitur quam Galli. Principes acerime pugnant, comites prae principibus tanta vi contendunt, ut nulli hostes difficilis vincitur quam Germani.“

Itineris in provinciis actio M. Aurelius per multos annos istuc fortissime Germanos occidit. At quodam in proelio Germanus acris pugnabit Romanus timet, ut turpissime perire; profecto paene a Ballomaro vici sunt. Sed maximo in periculo milites manus ad caelum tenterunt deosque multis precibus obsecrantur, ut sibi adessent. Statim dei, qui maximum potestatem omnium rerum posse dant, ingentem tempusatem' miserant, qua imperator M. Aurelius felicissimus servatus est – sic milites quidem credant.

L Formuliere für die einzelnen Abschnitte von T passende Überschriften. Arbeitet aus T 0, 6-12 mit zwei von Tacitus beschriebenen „Gesichtern der Germanen“ heraus.

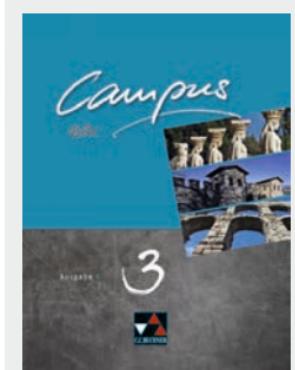
M Recherchierarbeitstellung in Gruppen zu folgenden Themen:

1. zu Commodus, dem Sohn und Nachfolger Mark Aurels. Erklärt, inwiefern er das „Prinzipat“ oder Apollon nicht vom „Stamm“ erfüllte.
2. zur Gründung einer großen bayerischen Stadt als Folge der Markomannen-Kriege: stellt den Namen der Stadt, die Lage und wichtige Funde aus der Römerzeit auf einem Plakat zusammen.

N Die Zeit der Kaiser – Veränderungen und Herausforderungen

O Mark Aurel Kaiserreich auf dem Kapital in Rom, 2. Jh. n. Chr.
getrocknet die Apfelsind und erklärt, welche Eigenschaften von Mark Aurel sie zum anstrengend kennst.

Band C 3 (verkleinerte Musterseiten)



Band C 3 click & study

ISBN 978-3-661-41013-5,
ca. € 26,80.

Erscheint im 2. Quartal 2020

Training C 3 mit Lernsoftware

ISBN 978-3-661-41018-0,
ca. € 16,60.

Erscheint im 3. Quartal 2020

Lehrerheft C 3

ISBN 978-3-661-41023-4.
In Vorbereitung

click & teach C 3 Box click & teach

Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).
ISBN 978-3-661-41029-6,
ca. € 31,20.

Erscheint im 4. Quartal 2020

Vokabelkartei C 3

ISBN 978-3-661-41028-9,
ca. € 16,80.

Erscheint im 4. Quartal 2020

Prüfungen C 3

ISBN 978-3-661-41033-3,
ca. € 10,40.

Erscheint im 3. Quartal 2020

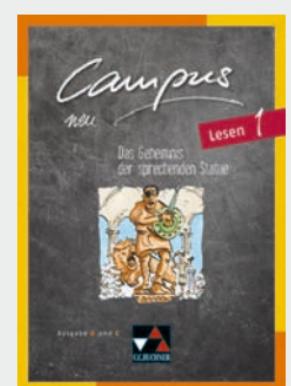
Wortschatztraining C 3

ISBN 978-3-661-41038-8.
In Vorbereitung

Vokabelheft

ISBN 978-3-661-41019-7,
ca. € 9,90.

Erscheint im 3. Quartal 2020

**Lesen 1:****Das Geheimnis der sprechenden Statue**

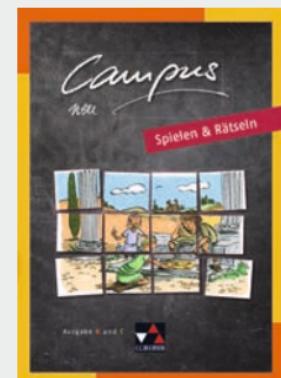
Bearbeitet von Michael Lobe.
ISBN 978-3-661-40086-0,
42 + 16 Seiten, € 8,70 ●

Lesen 2: Die Abenteuer des Odysseus

ISBN 978-3-661-40087-7,
ca. € 8,70.
Erscheint im 1. Quartal 2020 ●

Lesen 3: Griechische Mythen

ISBN 978-3-661-40088-4,
ca. € 8,90.
Erscheint im 3. Quartal 2020 ●

**Spielen & Rätseln**

Zu den Lektionen Campus B 1-41 und C 1-37.
Bearbeitet von Johanna Butz.
ISBN 978-3-661-40093-8,
128 + 19 Seiten, € 22,80 ●

Campus B/C – neu. Palette NEU

Fakultatives Begleitmaterial zu

Campus B/C – neu

Herausgegeben von Michael Lobe und Christian Zitzl

Die Lesen-Bände wollen den Schülerinnen und Schülern bereits in der Spracherwerbsphase ein lateinisches Leseerlebnis vermitteln. Die spannenden Geschichten (mit Fortsetzungscharakter) sind in Wortschatz und Grammatik genau auf die Lektionen im Lehrwerk abgestimmt. Die Lesen-Bände können im Rahmen von Wiederholungs- und Intensivierungsphasen parallel zu den T-Texten gelesen werden. Jeder Lektüreausgabe ist eine deutsche Übersetzung beigegeben, die auch eine Verwendung außerhalb des Unterrichts gestattet.

23

Wie geht's weiter?
Campus B/C | C10

Vervollständige die Formen wieder auf richtige Art. Schreibe dann das Puzzleteile weiter gen. Die Zahlen neben den richtigen Illustrationen im Gitter vertragen dir, welches Puzzleteil du an die entsprechende Spalte des Gitters legen musst. Beispield: Im ersten Feld links oben ist „delectamus“ richtig. Deshalb kommt Puzzleteil 1 nach links oben.

delect —	deb —	despect —	stud —	and —
... mensus (8)	... stitu (9)	... et (2)	... o (3)	... o (8)
... ethmus (2)	... vident (3)	... et (3)	... en (8)	... et (9)
... jtmus (10)	... sicut (6)	... it (19)	... io (14)	... io (10)

despect —	det —	desire —	imp —	respond —
... mensus (8)	... stitu (9)	... et (2)	... am (17)	... mensus (7)
... et (8)	... vident (1)	... ent (5)	... em (11)	... emus (4)
... cs (9)	... emtu (16)	... mense (18)	... impo (12)	... mensus (20)
... ia (8)	... ittus (16)	... impo (18)		

reg —	ora —	mor —	item —	rid —
... ia (15)	... et (1)	... sutor (11)	... at (38)	... am (2)
... cs (20)	... eo (3)	... entus (19)	... et (34)	... etis (2)
... ia (8)	... io (15)	... imus (12)	... it (35)	... iels (5)

ven —	dol —	imm —	item —	desider —
... and (18)	... as (4)	... glia (18)	... ap (18)	... am (13)
... cent (7)	... es (11)	... etio (12)	... ei (3)	... em (7)
... iunt (17)	... is (8)	... itio (17)	... is (16)	... iunt (1)

1 2 3 4 5
6 7 8 9 10
11 12 13 14 15
16 17 18 19 20

35

Spielen & Rätseln
(verkleinerte Musterseite)

Auch mit Spielen und Rätseln lässt sich ernsthaft Wortschatz- und Grammatikarbeit betreiben. Die Aufgabenstellungen fördern besonders eine positive Lernatmosphäre und regen zur Teamfähigkeit an. Die Sammlung enthält zahlreiche vierfarbige Arbeitsblätter, Spielpläne und Rätselaufgaben sowie in einem Anhang die Lösungen.

Das Freiarbeitsmaterial LÜK für Campus B/C – neu ermöglicht Schülerinnen und Schülern mit Hilfe von Lösungsplättchen, die sich bei richtigen Antworten zu einem bestimmten Muster zusammenfügen, stetige Selbstkontrolle. Durch die Einteilung der Aufgaben in verschiedene Schwierigkeitsgrade (Fundamentum, Additum, Premium) bieten sich für LÜK vielfältige Einsatz- und Differenzierungsmöglichkeiten.

Das **Ferienlernheft** bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, den Unterrichtsstoff der Lektionen effektiv und zielgerichtet zu wiederholen. Die eingelegten Lösungsschlüssel dienen der Selbstkontrolle.

LÜK

Zu den Lektionen Campus B 1-41 und C 1-37.
Bearbeitet von Christian Zitzl.
ISBN 978-3-661-40091-4,
64 Seiten, € 10,40 ●

LÜK Kontrollgerät

mit 24 Lösungsplättchen.
ISBN 978-3-7661-9515-9,
€ 16,95 ●

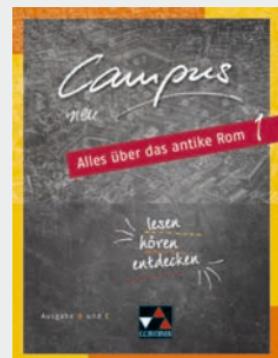
Ferienlernheft 1

Erarbeitet von Sissi Jürgensen.
ISBN 978-3-661-40095-2,
32 + 12 Seiten, € 9,- ●

Ferienlernheft 2

Erarbeitet von Sissi Jürgensen.
ISBN 978-3-661-40096-9,
ca. € 9,-.
Erscheint im 2. Quartal 2020 ●

Alles über das antike Rom ermöglicht den Lernenden in altersgemäßer Sprache und auf unterhaltsame Weise eine Zeitreise in das antike Rom, die alle relevanten Wissensgebiete abdeckt. Da die Themenreihenfolge des Lehrbuchs entspricht, eignet es sich als begleitende und vertiefende Lektüre. Neben der visuellen Aufbereitung der Themen durch aussagekräftige Illustrationen und Schaubilder sind die Lesetexte auch als Hörtexte abrufbar, sodass neben dem kognitiven und visuellen auch der auditive Lerntypus berücksichtigt wird. Im Anhang beigegebene Selbsttests runden das attraktive Gesamtpaket ab.



Alles über das antike Rom 1

Zu den Lektionen Campus B 1-41 und C 1-37.
Bearbeitet von Michael Lobe.
ISBN 978-3-661-40089-1,
ca. € 7,20.
Erscheint im 2. Quartal 2020 ●

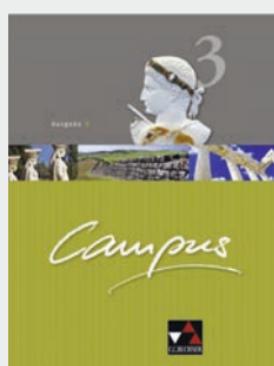
Zu Campus B/C – neu bieten wir die **Textlexika** und die **Lektionstexte** an. Die kostenfreien Downloads finden Sie unter www.ccbuchner.de.



Die passende Lernsoftware und Online-Diagnose **LIFT 3.0** finden Sie auf den Seiten 120 f.



Unter www.phase-6.de können Sie Vokabelpakete zu Campus B/C – neu herunterladen.



Campus B

Gesamtkurs Latein in vier Bänden.

Herausgegeben von Clement Utz, Andrea Kammerer, Reinhard Heydenreich und Christian Zitzl. Bearbeitet von Johanna Butz, Wolfgang Freytag, Johannes Fuchs, Gerhard Hertel, Reinhard Heydenreich, Ulf Jesper, Andrea Kammerer, Elisabeth Kattler, Birgit Korda, Christl Lobe, Michael Lobe, Diana Lohmer-Lößl, Stefan Müller, Wilhelm Pfaffel, Andreas Rohbogner, Sabine Rumpler, Anne Uhl, Clement Utz und Christian Zitzl

Campus B für Latein als erste Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 5 ermöglicht einen systematischen und altersgerechten Lateinunterricht.

Band B 3



ISBN 978-3-7661-7803-9,
228 Seiten, € 30,80

Training B 3

ISBN 978-3-7661-7813-8,
84 + 23 Seiten, € 16,-

Vokabelkartei B 3/4

ISBN 978-3-7661-7833-6,
937 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80

Band B 4



ISBN 978-3-7661-7804-6,
220 Seiten, € 30,80

Training B 4

ISBN 978-3-7661-7814-5,
60 + 17 Seiten, € 14,60

Lehrermappe Basis B 4

ISBN 978-3-7661-7824-4,
58 Seiten mit Zusatzmaterialien auf CD-ROM,
€ 32,80

Vokabelheft

ISBN 978-3-7661-7805-3,
171 Seiten, € 9,90

Begleitmaterial zu **Campus B** finden Sie in der Reihe **Campus B/C.Palette** auf den Seiten 50 f.



Die passende Lernsoftware und Online-Diagnose **LIFT 3.0** zu **Campus B** finden Sie auf den Seiten 120 f.

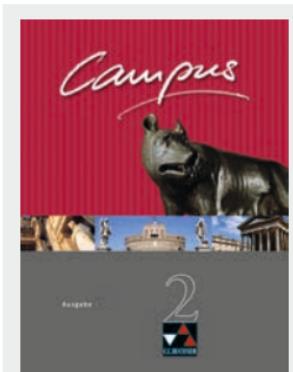


Unter www.phase-6.de können Sie Vokabelpakete zu **Campus B** herunterladen.

Campus C

Gesamtkurs Latein in drei Bänden.

Herausgegeben von Clement Utz, Andrea Kammerer, Reinhard Heydenreich und Christian Zitzl. Bearbeitet von Johanna Butz, Wolfgang Freytag, Johannes Fuchs, Gerhard Hertel, Reinhard Heydenreich, Ulf Jesper, Andrea Kammerer, Elisabeth Kattler, Birgit Korda, Christl Lobe, Michael Lobe, Diana Lohmer-Lößl, Stefan Müller, Wilhelm Pfaffel, Andreas Rohbogner, Sabine Rumpler, Anne Uhl, Clement Utz und Christian Zitzl



Campus C ist für Latein als zweite Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 6 vorgesehen. Die **Trainingshefte mit Lernsoftware** enthalten neben abwechslungsreichen Übungen, die direkt im Heft bearbeitet werden können, motivierende digitale Übungen.

Band C 2



ISBN 978-3-7661-7852-7,
288 Seiten, € 32,40

Training C 2

ISBN 978-3-7661-7862-6,
100 + 20 Seiten, € 16,-

Training C 2 mit Lernsoftware

ISBN 978-3-7661-7868-8,
64 + 16 Seiten mit CD-ROM,
€ 17,-

Band C 3



ISBN 978-3-7661-7853-4,
276 Seiten, € 32,40

Training C 3

ISBN 978-3-7661-7863-3,
96 + 28 Seiten, € 16,-

Training C 3 mit Lernsoftware

ISBN 978-3-7661-7869-5,
60 + 24 Seiten mit CD-ROM,
€ 17,-

Vokabelkartei C 3

ISBN 978-3-7661-7883-1,
663 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80

Vokabelheft

ISBN 978-3-7661-7854-1,
160 Seiten, € 9,90

Begleitmaterial zu **Campus C** finden Sie in der Reihe **Campus B/C.Palette** auf den Seiten 50 f.



Die passende Lernsoftware und Online-Diagnose **LIFT 3.0** zu **Campus C** finden Sie auf den Seiten 120 f.



Unter www.phase-6.de können Sie Vokabelpakete zu **Campus C** herunterladen.



Ferienlernheft 2

Zu den Lektionen Campus B 45-87 und C 41-76.
ISBN 978-3-7661-7911-1,
32 + 12 Seiten, € 9,70

Spielen und Rätseln 2

Zu den Lektionen Campus B 44-75 und C 42-67.
ISBN 978-3-7661-7913-5,
95 + 20 Seiten, € 21,60

Prüfungen 2

Zu den Lektionen Campus B 45-82 und C 42-73.
Von Birgit Korda,
ISBN 978-3-7661-7912-8,
48 + 20 Seiten, € 10,20

Prüfungen 3

Zu den Lektionen Campus B 88-119 und C 77-104.
Von Johanna Butz, Elisabeth Kattler, Christl Lobe, Sabine Rumpler, Anne Uhl und Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-7922-7,
44 + 20 Seiten, € 10,20

Campus B/C. Palette

Fakultatives Begleitmaterial zu Campus B/C

Das **Ferienlernheft** bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, den Unterrichtsstoff des zweiten Lernjahres selbstständig, effektiv und zielgerichtet zu wiederholen.

Auch mit Spielen und Rätseln lässt sich ganz ernsthaft Wortschatz- und Grammatikarbeit betreiben. Die Aufgabenstellungen fördern besonders eine positive Lernatmosphäre und regen zur Teamfähigkeit an. Die Sammlung enthält zahlreiche vierfarbige Arbeitsblätter, Spielpläne und Rätselaufgaben sowie in einem Anhang die Lösungen.

Die Prüfungshefte zu **Campus** enthalten Texte zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten (sowohl zweiteilige Aufgaben als auch reine Übersetzungsaufgaben). Die Texte umfassen jeweils den Stoff mehrerer Lektionen. Ein Lösungsheft ist eingelegt.

11 FÜRSPRACHEN

Wie gefingt ein glückliches Leben?

„Cyprius haec fuisse et hanc videt, Nam ut illa fuisse sit ipsa nesciunt.“

5. **Calpurnia:** Quis capillis sum advenit, docens hominimque espiracioni,
quae supradictum cum Nesciunt affligitur.

6. **In attenuatis quidem amissione tempore sensentia diversas virgines superiorem.**

7. **Nam ali omnes, deinceps, pavidissimi magis ratione rogantem ministrantur.**

8. **Alii vero tanquam dolo agentes procul a terra versus.**

9. **Illi conseruantes hominibus perindebat his diebus.**

10. **„Ne quid enim, te ammetuas in sebas huiusmodi occupari teneat!**

11. **Sequuntur Epictetus, qui omnium nos non das inservias.**

12. **„Quod est enim?“**

13. **Naturae insum, nam lati spicere prouincias.**

14. **Profecto enim potius quamda copiepti nobis das
nos omnia omnia inquit magistrum.**

15. **„Puer! Philosophus tu non heretari, ut socratis non
negotio res adhuc velut dolores querantur.**

16. **Si magnus cum studiis te phlebotomus dederit, v**

Zusätzliche Aufgaben

1. **Gib jeweils die Reduktionen des Präsens und
des Imperfekts darin die folgenden lateinischen
Wörtern:**

a) **tu-taceas** b) **tu-tacis**
 c) **tu-tacis** d) **tu-tacis**

2. **Bitte die aggregaten Formen von aequali...:**

a) **tu-equalis** b) **tu-equals**
 c) **tu-equal** d) **tu-equalis**

3. **Kennen Sie die Formen:**

a) **tu-sed** b) **tu-sedis**
 c) **tu-sedis** d) **tu-sedis**

4. **Übersetzen Sie folgenden Satz des Partizips auf
das Präsens und das Präsens imit. (mit zirkular / ja-
partizipialisierung, ohne zirkular):**

Cetera sunt certeas Cratyle perniciosa
non apprehendit.

**Die Münchner Philologen-Edition
nach Hans Paetz von der Recke
v. Dr. Bern. Weßling**

Prüfungen 3

(verkleinerte Musterseiten)

27

Die Hefte **Lesen** enthalten spannende Geschichten, die in Wortschatz und Grammatik genau auf das Unterrichtswerk Campus abgestellt sind und im Rahmen von Wiederholungs- und Intensivierungsphasen parallel zum Lehrbuch gelesen werden können. Jedem Heft ist eine deutsche Übersetzung beigegeben, die auch eine Verwendung außerhalb des Unterrichts gestattet.



Lesen 2 (verkleinerte Musterseiten)

Das Freiarbeitsmaterial LÜK für Campus ermöglicht Schülerinnen und Schülern mithilfe von Lösungsplättchen, die sich bei richtigen Antworten zu einem bestimmten Muster zusammenfügen, stetige Selbstkontrolle. Durch die Einteilung der Aufgaben in verschiedene Schwierigkeitsgrade (Fundamentum, Additum, Premium) bieten sich für LÜK und den zugehörigen Lösungskasten vielfältige Einsatz- und individuelle Differenzierungsmöglichkeiten.



Lesen 2: Die Abenteuer des Odysseus

Zu den Lektionen Campus B 45-85 und C 42-76.
ISBN 978-3-7661-7914-2,
56 + 20 Seiten, € 9,20

Lesen 3: Griechische Mythen

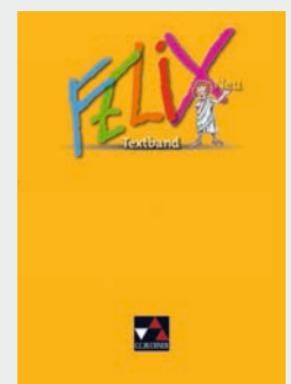
Zu den Lektionen Campus B 88-120 und C 77-104.
ISBN 978-3-7661-7924-1,
52 + 16 Seiten, € 8,90

LÜK 2

Zu den Lektionen Campus B 46-79 und C 43-70.
ISBN 978-3-7661-7917-3,
64 Seiten, € 10,60

LÜK Kontrollgerät

mit 24 Lösungsplättchen.
ISBN 978-3-7661-9515-9,
€ 16,95

**Textband**

ISBN 978-3-7661-7560-1,
280 Seiten, € 32,40

Begleitband

ISBN 978-3-7661-7561-8,
217 Seiten, € 28,-

Arbeitsheft 1

Zu den Lektionen 1-34.
ISBN 978-3-7661-7562-5,
83 + 19 Seiten, € 15,40

Arbeitsheft 1 mit Lernsoftware

Zu den Lektionen 1-34.
ISBN 978-3-7661-7582-3,
72 + 16 Seiten mit CD-ROM,
€ 17,-

Arbeitsheft 2

Zu den Lektionen 35-73.
ISBN 978-3-7661-7563-2,
104 + 28 Seiten, € 16,40

Lehrerband 1

Zu den Lektionen 1-34.
ISBN 978-3-7661-7564-9,
110 Seiten, € 19,90

Lehrerband 2

Zu den Lektionen 35-73.
ISBN 978-3-7661-7565-6,
151 Seiten, € 22,80

differenziert unterrichten

Von Gerhard Hey und Ulf Jesper,
ISBN 978-3-7661-7580-9,
247 Seiten mit CD-ROM,
€ 29,80

Felix – neu

Unterrichtswerk für Latein.

Herausgegeben von Clement Utz und Andrea Kammerer.

Bearbeitet von Ute Backhaus, Katharina Börner, Wolfgang Freytag, Matthias Goldammer, Gerhard Haunschild, Reinhard Heydenreich, Andrea Kammerer, Jörn Klinke, Michael Lobe, Andreas Rohbogner und Clement Utz

Für die zweite Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 6 und die Stärkung von Latein ab Jahrgangsstufe 5 eignet sich **Felix – neu**.

Der neue Felix gewährleistet die **traditionelle Solidität** eines verlässlichen Spracherwerbs und eine **altersgerecht-motivierende Ausgestaltung**. Die Grundsätze des bewährten Konzepts bleiben erhalten und sind weiterentwickelt:

- die klare Gliederung in **Lateinbuch** (Texte und Übungen) und **Begleitbuch** (Wortschatz und Lektionen begleitende Grammatik),
- das **Doppelseitenprinzip** mit einem übersichtlichen Stoffpensum pro Lektion,
- der Aufbau des Lehrgangs in **Sequenzen** mit inhaltlich zusammenhängenden Lektionen,
- die schülergerechte und auf das Wesentliche konzentrierte Darbietung der **Grammatik**,
- die didaktisch-methodische Offenheit zur **flebilen Nutzung** der konstitutiven Teile einer Lektion,
- das **reichhaltige Begleitmaterial** zur Vertiefung und zur Motivation.
- eine **behutsame Progression** und **Systematisierung** in der Abfolge der Grammatikstoffe,
- eine **Erweiterung und Typisierung des Übungsangebots**: Aufgaben zur gezielten Einübung des neuen Grammatikstoffs (ohne neuen Wortschatz); motivierend illustrierte und spielerische Übungen; Aufgaben zur Texterschließung; produktions- und handlungsorientierte Übungen, Anregungen zur Projektarbeit,
- die konsequente Ausrichtung des Vokabulars am **Bamberger Wortschatz** (adeo, siehe Seiten 74 f.),

- eine inhaltliche Verknüpfung von Lesestück, sachlichem Informationstext, Aufgabenstellung und Bebilderung im Hinblick auf ein **vertieftes Verständnis des kulturellen Erbes der Antike**,
 - der Aufbau einer fachbezogenen und überfachlichen **Methodenkompetenz**,
 - **nachhaltiges Lernen** durch Wiederholungseinheiten sowie durch Übungen zur phasenverschobenen Umwälzung bereits gelernter Grammatikstoffe in späteren Lektionen,
 - **Arbeitshefte mit Lernsoftware**.

Vokabelkartei 1

Zu den Lektionen 1-34.
ISBN 978-3-7661-7566-3,
918 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80

Vokabelkartei 2

Zu den Lektionen 35-73.
ISBN 978-3-7661-7567-0,
877 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80

Vokabelheft

ISBN 978-3-7661-7568-7,
160 Seiten, € 9,90

Auf dem Forum

Schmuck zieht an

Aurifex¹ vocat: „Accedite, Romani!
Intrate, domini et dominae! Intrate, feminae et puellae!
¶ Videte: Aurum et argentum!
¶ Hic et catena et armillae² sunt.
Ibi non modo anuli, sed etiam fibulae³ iacent.
¶ Accidite et spectate! Spectate et emite! Emite et gaudete!⁴

Statim Cynthia et Quintus accedunt.
Cynthia vocat: „Propera, Quinte! Accede et vide!“
¶ Tum Quintus accedit; statim aurifex vocat:
„Accede et intra, dominae! Accede et intra, domina!
Intrate, videte, gaudete! Nam iutus ornamenta sunt!“
¶ Quintus et Cynthia intrant; iutus ornamenta iacent.
Itaque Cynthia gaudet. Quid querunt, quid emant?

Huc et illuc spectant.
¶ Subito Cynthia ridet: „Vide, Quinte!
Hic fibula iacet. Imprimis fibula mili⁵ placet.“
Quintus: „Etiam mihi ornamentum placet.
¶ Hic er pecunia.“
Denique Cynthia et Quintus discedunt.

Spieldie Goldschmiedszene in der Klasse.

Römischer Schmuck

aurifex Goldschmied
2 armilla Armband
3 fibula Gesenkspange
4 milia mir

catena
armilla
fibula
anulus

22

Textband

(verkleinerte Musterseite)



Die passende Lernsoftware und Online-Diagnose **LIFT 3.0** zu **Felix – neu** finden Sie auf den Seiten 120 f.



Unter www.phase-6.de können Sie Vokabelpakete zu Felix – neu herunterladen.

Felix – Forum

Fakultatives Begleitmaterial zu Felix – neu

LÜK 1

Zu den Lektionen 1-26.
Von Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-7571-7,
64 Seiten, € 10,60 ●

LÜK Kontrollgerät

mit 24 Lösungspfötchen.
ISBN 978-3-7661-9515-9,
€ 16,95 ●

Prüfungen 1

Zu den Lektionen 4-34.
Von Reinhard Heydenreich
und Sabine Rumperl,
ISBN 978-3-7661-7575-5,
67 + 20 Seiten, € 15,50 ●

Prüfungen 2

Zu den Lektionen 35-73.
Von Diana Lohmer-Lößl und
Sabine Rumperl,
ISBN 978-3-7661-7576-2,
67 + 32 Seiten, € 16,50 ●

Lesen 1:

Das Geheimnis der sprechenden Statue

Zu den Lektionen 8-28.
Von Michael Lobe,
ISBN 978-3-7661-7577-9,
35 + 16 Seiten, € 8,50 ●

Lesen 2:

Die Abenteuer des Äneas

Zu den Lektionen 27-49.
ISBN 978-3-7661-7578-6,
52 + 16 Seiten, € 8,90 ●

Lesen 3:

Griechische Mythen

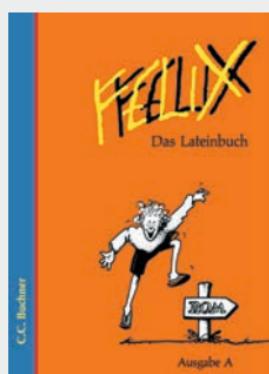
Zu den Lektionen 50-69.
ISBN 978-3-7661-7579-3,
52 + 15 Seiten, € 8,90 ●

Rätseln und Spielen 1

Zu den Lektionen 1-34.
Von Matthias Goldammer,
ISBN 978-3-7661-7573-1,
40 + 8 Seiten, € 9,80 ●

Rätseln und Spielen 2

Zu den Lektionen 35-73.
ISBN 978-3-7661-7574-8,
40 + 8 Seiten, € 9,80 ●



Das Lateinbuch

ISBN 978-3-7661-5200-8,
224 Seiten, € 31,40 ●

Das Begleitbuch

ISBN 978-3-7661-5201-5,
216 Seiten, € 29,40 ●

Felix A

Unterrichtswerk für Latein.

Herausgegeben von Klaus Westphalen, Clement Utz und Rainer Nickel.

Bearbeitet von Josef Burdich, Klaus-Uwe Dürre, Ingrid Hesekamp-Gieselmann, Rainer Nickel, Helmut Quack, Ulrich Tipp und Clement Utz

Das Unterrichtswerk **Felix A** ist weiterhin lieferbar.

Das Extra-Training 1

Zu den Lektionen 1-34.
ISBN 978-3-7661-5206-0,
83 + 20 Seiten, € 15,80 ●

Das Extra-Training 2

Zu den Lektionen 35-74.
ISBN 978-3-7661-5207-7,
98 + 23 Seiten, € 16,- ●

phase 6 Unter www.phase-6.de können Sie Vokabelpakete zu **Felix A** herunterladen.

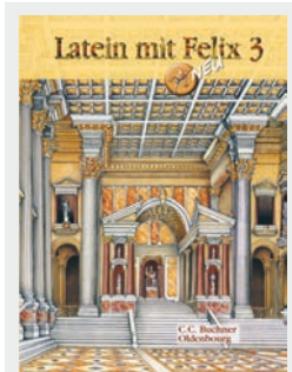
Latein mit Felix

Unterrichtswerk für Latein als gymnasiale Eingangssprache.

Herausgegeben von Clement Utz und Andrea Kammerer.

Erarbeitet von Katharina Börner, Wolfgang Freytag, Gerhard Haunschild, Reinhard Heydenreich, Andrea Kammerer, Michael Lobe, Diana Lohmer, Michaela Lohmer, Andreas Rohbogner und Clement Utz

In Gemeinschaft mit Oldenbourg Schulbuchverlag, München

**Latein mit Felix 3 – neu**

ISBN 978-3-7661-5068-4,
171 Seiten, € 29,-

Training mit**Felix 3 – neu**

ISBN 978-3-7661-5079-0,
96 + 15 Seiten, € 16,20

Unterrichten mit**Felix 3**

Mit Lösungen und Kopiervorlagen.
ISBN 978-3-7661-5058-5,
116 Seiten, € 20,90

Prüfungen mit Felix 3

ISBN 978-3-7661-5073-8,
32 + 15 Seiten, € 11,-

Lesen mit Felix 3:**Griechische Mythen**

ISBN 978-3-7661-5087-5,
60 + 19 Seiten, € 9,40

Latein mit Felix 4 – neu

ISBN 978-3-7661-5069-1,
191 Seiten, € 30,-

Training mit Felix 4

ISBN 978-3-7661-5064-6,
115 + 19 Seiten, € 16,60

Training mit**Felix 4 – neu**

ISBN 978-3-7661-5088-2,
96 + 24 Seiten, € 16,40

Unterrichten mit**Felix 4**

Mit Lösungen und Kopiervorlagen.
ISBN 978-3-7661-5059-2,
80 Seiten, € 18,90

Prüfungen mit Felix 4

ISBN 978-3-7661-5074-5,
36 + 16 Seiten, € 11,-

Lesen mit Felix 4:**Geschichten aus der****Legenda aurea**

ISBN 978-3-7661-5089-9,
52 + 12 Seiten, € 8,90

Vokabelkartei 3/4

ISBN 978-3-7661-5078-3,
746 Vokabelkarten in der Box,
€ 16,80

Grammatikbegleiter

ISBN 978-3-7661-5060-8,
157 Seiten, € 19,80

Vokabelheft

ISBN 978-3-7661-5055-4,
180 Seiten, € 9,90



Cursus – Neue Ausgabe **NEU**

Herausgegeben von Michael Hotz und Friedrich Maier.

Bearbeitet von Britta Boberg, Reinhard Bode, Michael Hotz, Christine Ley-Hutton, Friedrich Maier, Wolfgang Matheus, Ulrike Severa, Sabine Wedner-Bianzano, Andrea Wilhelm und Rosi Ziegenhain

In Gemeinschaft mit Oldenbourg Schulbuchverlag, München

Bewährtes bleibt, der Lehrgang wird kompakter

- Das übersichtliche **Vier-Seiten-Prinzip**, das breit gefächerte und differenzierte **Übungsangebot** sowie die **Plateaulektionen** bleiben erhalten.
- Der **Lehrgang wird kompakter** und umfasst nur noch **36 Lektionen**.

Textorientierung

- Alle lateinischen Texte von der beliebten **Romanhandlung** – nun Lektion 1-16 – bis hin zu den (adaptierten) Originaltexten stehen im Zeichen der **historischen Kommunikation**.
- Sprach- und Übersetzungskompetenz** werden **systematisch** geschult und entwickeln sich in Verbindung mit interessanten Inhalten.

Kompetenzorientierung

- Text-, Sprach- und Kulturkompetenz** werden anhand vielfältiger Aufgaben auf **unterschiedlichen Niveaus schrittweise** aufgebaut und im Laufe des Lehrgangs verfestigt.
- Eigene **Methodenkurse** zum Übersetzen und zur Wortschatzarbeit sowie zum Umgang mit (digitalen) Medien stellen unterschiedliche Zugänge zur **Kompetenzentwicklung** und zum Lernerfolg vor und bieten Möglichkeit der Anwendung.
- Aufgaben, die sich auch für das **Arbeiten mit digitalen Medien** und den Aufbau einer **digitalen Kompetenz** eignen, sind speziell ausgewiesen.

Individuelle Lernwege

- Sowohl die texterschließenden Aufgaben als auch die Aufgaben zur Grammatik werden auf unterschiedlichen Niveaus angeboten.
- Die Grammatikübungen werden durch ein Verweissystem konsequent mit den Übungen der Plateaulektionen vernetzt, sodass jede Schülerin und jeder Schüler auch selbstständig geeignetes Übungsmaterial findet, um das Lernziel zu erreichen.
- Unterschiedliche Sozialformen und neue Aufgabenformen** (z.B. Anwendungsaufgaben) unterstützen den Lernprozess.

Sprachbildung

- Sprachsensibler Unterricht** wird ermöglicht durch Angebote für intensive Förderung und Reflexion der Deutschkenntnisse.
- Die Überarbeitung der Aufgabenstellungen, **Spezialseiten in den Plateaulektionen** sowie **Sprachvergleiche und -reflexion** innerhalb der Begleitgrammatik unterstützen und **motivieren** Schülerinnen und Schüler im Verständnis und Anwenden der Zielsprache.

Unterstützende (Begleit-)Materialien

- Vielfältige Materialien sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für Lehrkräfte erweitern punktgenau die Möglichkeiten des **selbstgesteuerten, binnendifferenzierten Lernens** bzw. **Unterrichtens**.
- Das **digitale Schulbuch click & study** und **digitales Lehrermaterial** bieten zusätzliche Funktionen für den digitalen Unterricht.

Lektion 8

RÖMISCHER ALLTAG I

1a Ordne die Ablative den unterstrichenen Präpositionen nach. Bringe im Text zu gründen.

1. meum - ad - gloriatur - habeo - meum - ad - habeo - magis cum volvitur

Der Statuenname präzisiert einen Ablativ:

- Mit dem Sohn um die Feste zu feiern
- Er kommt mit dem Sohn
- Er geht mit Waffen zu kämpfen.
- Wir müssen abgedreht stand oder sitzen in der Arena.
- Mit den Händen umarmen kann ich sie nicht mehr umarmen.

magis überzeugen - magis überzeugen werde ich noch überzeugen.

1b Stelle die passende Frage zu jedem Ablativ und überprüfe.

1. prima lata perfruere - versus gaudere - stetere praeceps - tota urbe pupillare - noce suaderet - magis clamare

2. Stelle die Statuten zu allen diesen Aussagen zusammen. Überprüfe die Sätze.

Ancii ehill in toro morosum putat. Ancii saepe etiam. Ancii saepe etiam. Ancii saepe etiam. Magis saepe etiam.

3a Suchte alle Ablative und die gegenseitlich abhängigen Präpositionen heraus.

Was ist die richtige Frage zu jedem Ablativ? Überprüft die Funktion.

Überprüft die Sätze.

- l. prima lata populus magis clamare mitemur. 2. Ancii ehill in toro putat. 2. Hodie multa omnia die in coquita pectinata venient.
3. Certe de tertia, ubi nulli sunt, decur, nam servitula magis sunt. 5. Quis tum lacryma vacat?

1) servitula - de tertia

1b magis - de coquita

1c magis - de lata

1d magis - de multa

1e magis - de omnia

1f magis - de decure

1g magis - de lacryma

1h magis - de vacat

1i magis - de lata

1j magis - de coquita

1k magis - de multa

1l magis - de omnia

1m magis - de decure

1n magis - de lacryma

1o magis - de vacat

1p magis - de lata

1q magis - de coquita

1r magis - de multa

1s magis - de omnia

1t magis - de decure

1u magis - de lacryma

1v magis - de vacat

1w magis - de lata

1x magis - de coquita

1y magis - de multa

1z magis - de omnia

1aa magis - de decure

1bb magis - de lacryma

1cc magis - de vacat

1dd magis - de lata

1ee magis - de coquita

1ff magis - de multa

1gg magis - de omnia

1hh magis - de decure

1ii magis - de lacryma

1jj magis - de vacat

1kk magis - de lata

1ll magis - de coquita

1mm magis - de multa

1nn magis - de omnia

1oo magis - de decure

1pp magis - de lacryma

1qq magis - de vacat

1rr magis - de lata

1ss magis - de coquita

1tt magis - de multa

1uu magis - de omnia

1vv magis - de decure

1ww magis - de lacryma

1xx magis - de vacat

1yy magis - de lata

1zz magis - de coquita

1aa magis - de multa

1bb magis - de omnia

1cc magis - de decure

1dd magis - de lacryma

1ee magis - de vacat

1ff magis - de lata

1gg magis - de coquita

1hh magis - de multa

1ii magis - de omnia

1jj magis - de decure

1kk magis - de lacryma

1ll magis - de vacat

1mm magis - de lata

1nn magis - de coquita

1oo magis - de multa

1pp magis - de omnia

1qq magis - de decure

1rr magis - de lacryma

1ss magis - de vacat

1tt magis - de lata

1uu magis - de coquita

1vv magis - de multa

1ww magis - de omnia

1xx magis - de decure

1yy magis - de lacryma

1zz magis - de vacat

1aa magis - de lata

1bb magis - de coquita

1cc magis - de multa

1dd magis - de omnia

1ee magis - de decure

1ff magis - de lacryma

1gg magis - de vacat

1hh magis - de lata

1ii magis - de coquita

1jj magis - de multa

1kk magis - de omnia

1ll magis - de decure

1mm magis - de lacryma

1nn magis - de vacat

1oo magis - de lata

1pp magis - de coquita

1qq magis - de multa

1rr magis - de omnia

1ss magis - de decure

1tt magis - de lacryma

1uu magis - de vacat

1vv magis - de lata

1ww magis - de coquita

1xx magis - de multa

1yy magis - de omnia

1zz magis - de decure

1aa magis - de lacryma

1bb magis - de vacat

1cc magis - de lata

1dd magis - de coquita

1ee magis - de multa

1ff magis - de omnia

1gg magis - de decure

1hh magis - de lacryma

1ii magis - de vacat

1jj magis - de lata

1kk magis - de coquita

1ll magis - de multa

1mm magis - de omnia

1nn magis - de decure

1oo magis - de lacryma

1pp magis - de vacat

1qq magis - de lata

1rr magis - de coquita

1ss magis - de multa

1tt magis - de omnia

1uu magis - de decure

1vv magis - de lacryma

1ww magis - de vacat

1xx magis - de lata

1yy magis - de coquita

1zz magis - de multa

1aa magis - de omnia

1bb magis - de decure

1cc magis - de lacryma

1dd magis - de vacat

1ee magis - de lata

1ff magis - de coquita

1gg magis - de multa

1hh magis - de omnia

1ii magis - de decure

1jj magis - de lacryma

1kk magis - de vacat

1ll magis - de lata

1mm magis - de coquita

1nn magis - de multa

1oo magis - de omnia

1pp magis - de decure

1qq magis - de lacryma

1rr magis - de vacat

1ss magis - de lata

1tt magis - de coquita

1uu magis - de multa

1vv magis - de omnia

1ww magis - de decure

1xx magis - de lacryma

1yy magis - de vacat

1zz magis - de lata

1aa magis - de coquita

1bb magis - de multa

1cc magis - de omnia

1dd magis - de decure

1ee magis - de lacryma

1ff magis - de vacat

1gg magis - de lata

1hh magis - de coquita

1ii magis - de multa

1jj magis - de omnia

1kk magis - de decure

1ll magis - de lacryma

1mm magis - de vacat

1nn magis - de lata

1oo magis - de coquita

1pp magis - de multa

1qq magis - de omnia

1rr magis - de decure

1ss magis - de lacryma

1tt magis - de vacat

1uu magis - de lata

1vv magis - de coquita

1ww magis - de multa

1xx magis - de omnia

1yy magis - de decure

1zz magis - de lacryma

1aa magis - de vacat

1bb magis - de lata

1cc magis - de coquita

1dd magis - de multa

1ee magis - de omnia

1ff magis - de decure

1gg magis - de lacryma

1hh magis - de vacat

1ii magis - de lata

1jj magis - de coquita

1kk magis - de multa

1ll magis - de omnia

1mm magis - de decure

1nn magis - de lacryma

1oo magis - de vacat

1pp magis - de lata

1qq magis - de coquita

1rr magis - de multa

1ss magis - de omnia

1tt magis - de decure

1uu magis - de lacryma

1vv magis - de vacat

1ww magis - de lata

1xx magis - de coquita

1yy magis - de multa

1zz magis - de omnia

1aa magis - de decure

1bb magis - de lacryma

1cc magis - de vacat

1dd magis - de lata

1ee magis - de coquita

1ff magis - de multa

1gg magis - de omnia

1hh magis - de decure

1ii magis - de lacryma

1jj magis - de vacat

1kk magis - de lata

1ll magis - de coquita

1mm magis - de multa

1nn magis - de omnia

1oo magis - de decure

1pp magis - de lacryma

1qq magis - de vacat

1rr magis - de lata

1ss magis - de coquita

1tt magis - de multa

1uu magis - de omnia

1vv magis - de decure

1ww magis - de lacryma

1xx magis - de vacat

1yy magis - de lata

1zz magis - de coquita

1aa magis - de multa

1bb magis - de omnia

1cc magis - de decure

1dd magis - de lacryma

1ee magis - de vacat

1ff magis - de lata

1gg magis - de coquita

1hh magis - de multa

1ii magis - de omnia

1jj magis - de decure

1kk magis - de lacryma

1ll magis - de vacat

1mm magis - de lata

1nn magis - de coquita

1oo magis - de multa

1pp magis - de omnia

1qq magis - de decure

1rr magis - de lacryma

1ss magis - de vacat

1tt magis - de lata

1uu magis - de coquita

1vv magis - de multa

1xx magis - de omnia

1yy magis - de decure

1zz magis - de lacryma

1aa magis - de vacat

1bb magis - de lata

1cc magis - de coquita

1dd magis - de multa

1ee magis - de omnia

1ff magis - de decure

1gg magis - de lacryma

1hh magis - de vacat

1ii magis - de lata

1jj magis - de coquita

1kk magis - de multa

1ll magis - de omnia

1mm magis - de decure

1nn magis - de lacryma

1oo magis - de vacat

1pp magis - de lata

1qq magis - de coquita

1rr magis - de multa

1ss magis - de omnia

1tt magis - de decure

1uu magis - de lacryma

1vv magis - de vacat

1ww magis - de lata

1xx magis - de coquita

1yy magis - de multa

1zz magis - de omnia

1aa magis - de decure

1bb magis - de lacryma

1cc magis - de vacat

1dd magis - de lata

1ee magis - de coquita

1ff magis - de multa

1gg magis - de omnia

1hh magis - de decure

1ii magis - de lacryma

1jj magis - de vacat

1kk magis - de lata

1ll magis - de coquita

1mm magis - de multa

1nn magis - de omnia

1oo magis - de decure

1pp magis - de lacryma

1qq magis - de vacat

1rr magis - de lata

1ss magis - de coquita

1tt magis - de multa

1uu magis - de omnia

1vv magis - de decure

1ww magis - de lacryma

1xx magis - de vacat

1yy magis - de lata

1zz magis - de coquita

1aa magis - de multa

1bb magis - de omnia

1cc magis - de decure

1dd magis - de lacryma

1ee magis - de vacat

1ff magis - de lata

1gg magis - de coquita

1hh magis - de multa

1ii magis - de omnia

1jj magis - de decure

1kk magis - de lacryma

1ll magis - de vacat

1mm magis - de lata

1nn magis - de coquita

1oo magis - de multa

1pp magis - de omnia

1qq magis - de decure

1rr magis - de lacryma

1ss magis - de vacat

1tt magis - de lata

1uu magis - de coquita

1vv magis - de multa

1xx magis - de omnia

1yy magis - de decure

1zz magis - de lacryma

1aa magis - de vacat

1bb magis - de lata

1cc magis - de coquita

1dd magis - de multa

1ee magis - de omnia

1ff magis - de decure

1gg magis - de lacryma

1hh magis - de vacat

1ii magis - de lata

1jj magis - de coquita

1kk magis - de multa

1ll magis - de omnia

1mm magis - de decure

1nn magis - de lacryma

1oo magis - de vacat

1pp magis - de lata

1qq magis - de coquita

1rr magis - de multa

1ss magis - de omnia

1tt magis - de decure

1uu magis - de lacryma

1vv magis - de vacat

1ww magis - de lata

1xx magis - de coquita

1yy magis - de multa

1zz magis - <

Begreifen | Anwenden Insel 3

RÖMISCHER ALLTAG I

Substantiv und ihr Genus

In den meisten europäischen Sprachen haben Substantivien einen Artikel. Durch diesen wird das Genus des Substantivs ausgedrückt. Im Französisch z.B. ist Makallumus. Die Römer hatten keine Artikel; sie erkannten meistens an der Endung, welches Geschlecht das Substantiv hatte: amicus z.B. war Makallumus.

a Nehmen aus den Lektionen 1-4 sechs Substantive, bei denen das lateinische und deutsch Geschlecht gleich sind (amicus m – der Freund m und sechs, bei denen das Genus und Geschlecht unterschiedlich ist (slavus n – die Sklavin n; die Römer n).

Substantive können gekennzeichnet werden



Pfeil (equus)
Sklavin (serva)
Kaiser (imperator)

Stellen man beim Sprechen Substantivien ohne Artikel hintereinander, so weiß der Hörer nicht genau, was gemeint ist. Hier! Sklaven Kaiser sieht.
Durch entsprechende Artikel wird die Aussage eindeutig. x.B.:
Die Sklavin sieht das Pferd des Kaisers. – Das Pferd der Sklavin sieht den Kaiser.
Die Substantiven wurden daher dekliniert, d.h. in einen entsprechenden Kasus

b Bestimme jeweils den Kasus und Numerus der Substantive und übersetze:
 1. Equus servorum imperatoris videt. 2. Equus summi imperatoris videt.
 3. Equum servae imperatoris videt. 4. Equum serva imperatoris videt.

So wie heute English eine Weißsprache ist, die viele Menschen als zweite Sprache in der Antike Latini die Sprache, die besonders angesehen war und die des Römischen Reiches als Amtssprache, also offizielle Sprache, und Fachsprache wurde.

Beim Vergleich der Sprachen, die du kennst und lerntest, lassen sich Gemeinsamkeiten feststellen:

c Übersetze dieses Substantivs ins Englische und Lateinische und setze sie in den Plural. Arbeitet heraus, wie in jeder Sprache der Plural der Substantive ist.
 - Freund - Freundin - Apfel - Insel - König - Mensch - Pferd

Götterspiele

L **M** **N** **Z** a Eine Spielwarenfirma, die Spiele zu den antiken Göttern herstellt, sucht neue Ideen. Erarbeiten Vorschläge für Spiele, die auf einer Messe vorgestellt werden können.

Instrumentarium

- Info-Text und Kulturseite von Lektion 12 → S. 70/73
- Internet
- Bücher zu den antiken Göttern
- Ablakzession weiterer Götter – Anregungen für Spiele:



Pferd (equus)
Sklavin (serva)
Kaiser (imperator)

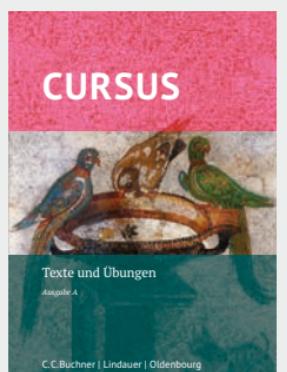


So könnte es gehen

- Die folgenden Arbeitsschritte können dir helfen, die Aufgabe zu bewältigen.
- Samme Informationen zu den angeführten Göttern.
Achte auch besonders auf ihre Aspekte, ihre Attribute und weitere Eigenschaften.
- Entwickle mögliche moderne Attribute der Götter.
- Erfindet, welche Arten von Spielen sich besonders eignen.
- Entwirkt Ideen für die Gestaltung der Spiele.
- Gestalte zusätzlich Cover für die Verpackungen der Spiele

So könnte es weitergehen

- Erarbeiten weitere Möglichkeiten, um den Messestand attraktiv zu gestalten.



Texte und Übungen

ISBN 978-3-661-40100-3,
320 Seiten, € 32,-

Begleitgrammatik

ISBN 978-3-661-40101-0,
192 Seiten, € 22,90

Handreichungen für den Unterricht

Mit Kopiervorlagen und CD-ROM.
ISBN 978-3-661-40105-8,
360 Seiten, € 34,-

Digitales Lehrermaterial zu Cursus A

USB-Stick.
ISBN 978-3-661-40111-9,
€ 33,-

Arbeitsheft 1

Mit Lösungen.
Zu den Lektionen 1-20.
ISBN 978-3-661-40102-7,
56 + 16 Seiten, € 11,80

Arbeitsheft 2

Mit Lösungen.
Zu den Lektionen 21-32.
ISBN 978-3-661-40103-4,
40 + 16 Seiten, € 11,40

Arbeitsheft 3

Mit Lösungen.
Zu den Lektionen 33-40.
ISBN 978-3-661-40110-2,
32 + 12 Seiten, € 11,40

Vokabelheft

ISBN 978-3-661-40104-1,
72 Seiten, € 9,-

Cursus A

Herausgegeben von Michael Hotz und Friedrich Maier.

Bearbeitet von Franz Auer, Petra Auer, Britta Boberg, Reinhard Bode, Andreas Fritsch, Dennis Gressel, Michael Hotz, Friedrich Maier, Wolfgang Matheus, Simone Robitschko, Björn Schmidt, Ulrike Severa, Werner Thiel, Hans Dietrich Unger, Sabine Wedner-Bianzano und Andrea Wilhelm

In Gemeinschaft mit Oldenbourg Schulbuchverlag, München

Der **Cursus** verbindet den aktuellen Stand der Fachdidaktik und -methodik mit langjährig Bewährtem. Der Fokus in dieser Ausgabe liegt dabei auf einer systematischen Methodenschulung, Binnendifferenzierung sowie einer konsequenten und umfassenden Kompetenzorientierung:

- In die Plateaulektionen sind verschiedene Methoden-Lehrgänge zur Texterschließung, Übersetzungstechnik und Wortschatzarbeit integriert. Zusätzlich enthalten sie Kulturseiten und ein breites Übungsangebot.
- Das ansteigende Schwierigkeitsniveau der Übungsaufgaben ermöglicht ein binnendifferenziertes Arbeiten. Die Verweise auf die Aufgaben der Übungs-Doppelseite innerhalb der Plateaulektionen begünstigen das selbstständige Arbeiten und die individuelle Förderung.
- Auf jeder Seite des Schulbuchs (ausgenommen der Übungsseiten) gibt es Hinweise auf die erworbenen Kompetenzen. So werden der aktuelle Lerninhalt und -fortschritt transparent – auch für die Lernenden.

Der Lektionsumfang ist um zehn Einheiten auf 40 Lektionen gestrafft. Dies stellt einerseits ein intensiveres Arbeiten an Einzelphänomenen und andererseits ein (binnen)differenziertes, an den individuellen Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler orientiertes Arbeiten sicher. Fakultative Inhalte ermöglichen nach Bedarf einen verkürzten Durchgang.

14

Lektion

RÖMISCHER ALLTAG IV

Römerstraßen

Lektion 14

Römerstraßen

Unterwegs auf römischen Straßen

Die *Via Claudia*, die Via Aemilia und andere Straßen, auf denen Quintus mit seinem Vater nach Gallien reist, sind ursprünglich nicht für den Transport von Waren oder für Reisende gebaut worden, sondern für militärische Zwecke. Bevor es sich um eine Straße nach dem Begriff eines Kaisers, der sie erbauen ließ, handelt es sich zuerst um Ersatz, schneller und teurer zu Pferd oder im Reitwagen. Die Orientierung geht auf Reiseführer und Landkarten. Entlang des Straßenrasters ziegen Melonenziegen die Entfernung an, nach Gelände und Wetter schafft man zu Fuß 30–40 Kilometer am Tag, zu Pferd oder mit dem Reitwagen bis zu 75 Kilometer. An den Wegenden liegen in Abständen von ca. 25–30 römischen Meilen (1 röm. Meile = ca. 1,5 km) Raststationen. Dort wechseln die Reisenden die Pferde weiter oder auch übernachten. Einige Stationen sind nur für Freunde und Bekannte in Anspruch nehmen können oder lieber in Zelten schlafen.



Nachbildung eines römischen Reisewagens, Köln

Der Adt kommt per Post!

Endlich Nachricht von Flavio! Voller Spannung öffnet Quintus den lang erwarteten Brief. Auch sein Freund Lucius ist neugierig ...

L.

Lorius: Lege. Quid Flavia scripta?

Quintus: Flavia et Galia in Gallia vivere cognovit.

Lucius: Vireunt, Quincte, vireunt!

Lucius: Flavia serva in Gallia est ...

Quintus: Domina bene cum Flavia agere cognovit.

Quintus: Quid nunc, Quintus?

◀ Oberstufe Text 1.

► Erzähle einem Mitschüler/einer Mitschülerin, was Lucius von Quintus erfahren hat. Beginne jeweils mit „Lucius hat erfahren, dass ...“.

◀ Vergleiche Text 1 und Text 2. Beschreibe anhand von Text 2, in welcher Form die unterschiedlichen Subjekte und Prädikate aus Text 1 erscheinen. Erkläre nur, was Adt bedeutet.

84 Satzweise Konstruktionen erkennen

Gefährliche Reise

Im Auftrag von Flavio Lepida, der sein Amt auf Kreis antreten musste, reist Domitus Macer Mitte Dezember mit Quintus und eingen Sklaven auf dem Landweg nach Gallien. Sie sind nun schon den fünften Tag unterwegs und nähern sich der Kleinstadt Roselle, wo sie übernachten wollen.

Temperatis et est magnus imber' de cedo cadit.

Iam multas horas Quintus ventum, imberem strepitumque rotarum audiret.

► Q: Num procul sumus a Roselle? Non iam appropinquat.

D: Quid dixisti, Quintus? Non bene audiui.

Q: Noctem iam appropinquare dixi. Estne procul oppidum?

► D: Quid te sollicitum, Quintus?

Ier non est longum, hospitium paratum, cena bona nos expectat.

Q: Unde bonum cenant nos expectare scis?

D: Nostum cognoscimus.

Dominae abores et sata in via incere videt.

Modo et rae'da descendit,

cum sabio tempista arborem frangit.

Equi calcitrant' et rae'dam trahunt.

Domitus caput ad rae'dam offendit,

in viam cadit, sine mente iacet.

Quintus clamore dat, servi accurant.

Rae'dam etiam solus equos vix tenet.

Quintus et domini pueri sentit,

magnus vox clamor. "Auxiliu date!"

Servi equos tenere preparant.

Quintus autem patrem curat.

Tandem Domitus oculos aperit.

Statim rogat: "Quid est? Cur me spectas?", et surgit.

Quintus gaudet, nam patrem bene valere apparet.

► Max iter vertut et ad villam hand procul stam properant.

Ibi dominus cunctis hospitium praebat.

U inbore, N ino Regis 2) mephisto (48, angemessen) retinete das Retter der Kinder 3) kampft, -4) in Unschuld; gestiegen Aufgabe 4) sind, -5) der Reisungsschicksale, 6) ein Knecht 7) zukünftige zugeschlagen

► a Stelle aufgrund der Zeichnung Vermutungen zum Inhalt des Lektionsteacts an (≈ 5. 94).

► b Beschrebe, wie die einzelnen Personen bei dem Vorfall auf der Reise agieren bzw. reagieren.

► c Beschreibe, welche Szenen des Lektionsteacts du verfilmen würdest.

Textinhalt in eine andere Präsentationsform umsetzen

85

Texte und Übungen (verkleinerte Musterseiten)

4

Insel

Üben

Insel 4

Grundwissen: Fakten

Formenlehre

1 Das Plauschperfekt ist am Tempus-Zeichen -era zu erkennen, das an den Perfektsatm angefügt ist und vor das Person-Zeichen steht, z.B. clémāvērūt „er, sie, es hatte gerufen“.

2 Das Infinitiv-Perfekt ist am Infinitiv-Zeichen -isse zu erkennen, das an den Perfektsatm angefügt ist, z.B. clémāvērūt „gerufen (zu haben)“; L. 16, 1.1

Das Personal-Pronomen der 1., 2. Person (Igo, tu, nōs, nōstrū) hat eine eigene Deklination. Das Personal-Pronomen der 3. Person ist bei Bezug auf das Subjekt durch das Reflexiv-Pronomen -sē, abz. -scē, abz. -scēs, abz. -scēt gekennzeichnet, bestimmt durch Formen des Personal-Pronomina, z. B. L. 13, 1.1/2, 15, 1.3/3, 16, 1.2

Das Possessiv-Pronomen der 1. und 2. Person ist durch die Formen *meus*, *tus*, *noster*, *vester* ausgedrückt. Das Possessiv-Pronomen der 3. Person ist bei Bezug auf das Subjekt mit *aus*, *aus*, *austrum* gedrückt (Reflexiv), bei Bezug auf ein anderes Satzglied durch Formen des Personal-Pronomina, es, *ea*, *is*, *abz. ea*, *is*, *abz. eis* – *vōrum* (nicht-reflexiv). + 15, 1.2–3/L 16, 1.2

3 Es gibt einzigste (infī), zweizählige (brevis) und dreizählige (longa, acuta, acrae) Adjektive der Kons. Deklination. Eine Ausnahme in der Deklination bilden der Atlativ Singular, 4., der Genitiv Plural -*um*, der Nomitativ/Akkusativ Plural -*ea*. + L. 15, 1.1

Satzzähre

4 Der Adt (Accusatives cum Infinitivo) ist eine satzweitere Konstruktion. Er beschreibt einen Vorgang, der vom bestimmten Verben („Xopherverb“) sowie unpräzisen Ausdrücken abhängt. Das Subjekt steht innerhalb des Adt im Akkusativ, das Prädikat im Infinitiv. Die Reflektiv-Pronomina es, abz. aus, aus, ausum im Adt beziehen sich in der Regel auf das Subjekt des Satzes, von dem der Adt abhängt. – L. 14, 2.1/L 15, 2.1

Licetus filium in Gallia esse ait – „Lucius weiß, dass Flavia in Gallien ist.“

A

Grundwissen: Überblick

5 Die Endung -*am* kann beim Nomen und Verb ganz Unterschiedliches anzeigen:

- beim Nomen (Substantiv und Adjektiv)

• Nom. Pl. der Subst. und Adj. der 1. und 2. Person -*erūt* „zwei Männer“;

• Gen. Pl. der Subst. und Adj. der 1. und 2. Person -*erūt* „die beiden“;

• Dat. Sg. der Subst. und Adj. der Kons. Dekl.: -*erūt* genitiv „dem großen Arztes“, -*erūt* „Zu dem Arztes“; „die schönen Geschenke“;

• Dat. Sg. der Subst. und Adj. der Kons. Dekl.: -*erūt* genitiv „dem schweren Los“;

• Abz. Sg. v.⁴ „mit“ Genitiv; und in *mar-* „auf dem Meier“;

• Abz. Sg. der Adj. der Kons. Dekl. zum *Nicō-Familicō* „mit dem glücklichen Freund“.

- beim Verb

• L. 1. P. Sg. beim Perfekt: clémāvērūt „ich habe gerufen“, *cōsum-* „ich bin geladen“;

• Imperativ Sg. der Kons. Dekl.: *audī hōīlē*.

Ich kann schon ...

1 zu Verbenformen den Infinitiv Präsens nennen und die Formen übersetzen.

paraverit – fuerum – plauseramus – luores – legant – parauerit – aedant – decolorerimus – statuerat – deflerant – placuerat – miseramus – secesserimus

2 den entsprechenden Infinitiv Präsens zu dem Infinitiv Perfekt nennen und dann die Sätze übersetzen.

1. Bene egisse lucrūdūt est. 2. Multa spectacula vīdūt placet.

3. Multa augea mērūt patrīa decēsēt.

4. Domītūs puerūt mērūt patrīa decēsēt.

3 die Formen des Personal-Pronomina nach den Personen sortieren.

abz. – nos – ego – nobis – tibi – tecum – me – tu – vos – sine te – se – mihi – vobiscum

4 die Formen des Personal-Pronomina reflexiv oder nicht-reflexiv ist, und eine Begründung dazu angeben.

1. Flavia lacrimas sua non tenet. 2. Cuncti lacrimas eius vident.

3. Omnes patrīum suūt bene valere apparet.

5 die Formen der Deklinationen zuordnen und den entsprechenden Kasus angeben.

feldo – longi – aequae – acuta – miserum – brevium – bonis – difficultis – omibusc – publicis – facilia

6 einen Adt in einem Satz einklammern und den Satz dann übersetzen.

1. Omnes oratōm bene dicere sentunt. 2. Quis nos semper bene valere non gaudet?

3. Rex cives felices esse dicit. 4. Flavia se cīem Romanum esse dicit.

5. Cuncti deos sibi auxilia dare scunt.

7a erklären, was durch die Endung -*am* angezeigt wird.

barbari – regi – dedi – viri – vi – vidi – vīt – agri – victori – vīt – pī – vocati – vocavat – homini – aqua – equi – apēt – brevi – defendi – regis – promissi – mortali – possui

b erklären, warum in folgenden Verbindungen die Endung -*am* eindeutig festgelegt ist.

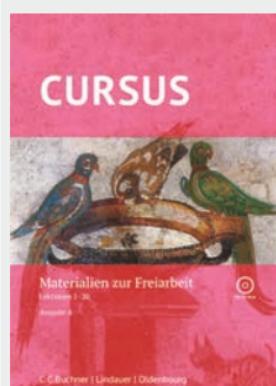
homines bīt – venia medicū – seors aereis – cuncti pueri – fides vita – in meū alio – satis aqua

63

Begleitgrammatik (verkleinerte Musterseiten)

phase 6

Unter www.phase-6.de können Sie Vokabelpakete zu Cursus A herunterladen.



Materialien zur Freiarbeit

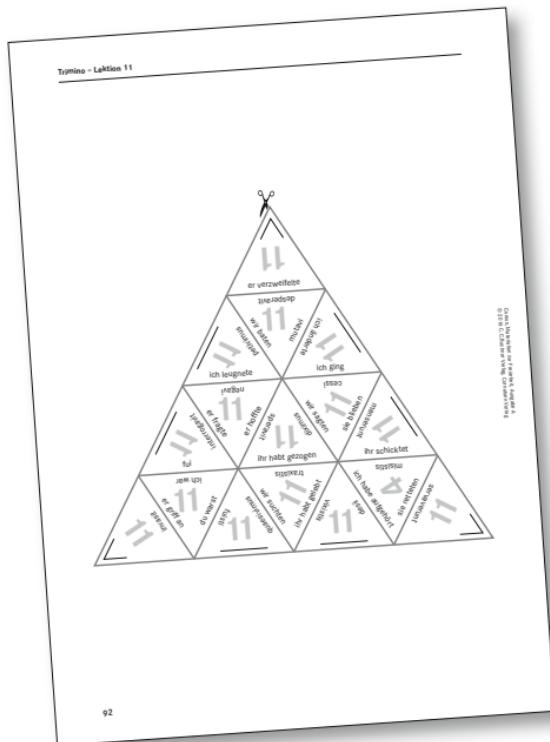
Zu den Lektionen 1-20.
ISBN 978-3-661-40106-5,
190 Seiten mit CD-ROM,
€ 27,- ●

Vorschläge zur Leistungsmessung 1
CD-ROM mit Lösungen und Erwartungshorizont.
Zu den Lektionen 1-20.
ISBN 978-3-661-40108-9,
€ 30,80 ● **NEU**

Vorschläge zur Leistungsmessung 2
CD-ROM mit Lösungen und Erwartungshorizont.
Zu den Lektionen 21-32.
ISBN 978-3-661-40115-7,
ca. € 31,-.
Erscheint im 1. Quartal 2020 ●
NEU

Vorschläge zur Leistungsmessung 3
CD-ROM mit Lösungen und Erwartungshorizont.
Zu den Lektionen 33-40.
ISBN 978-3-661-40121-8,
ca. € 31,-.
Erscheint im 2. Quartal 2020 ●
NEU

Mit dem **binnendifferenzierten**, abwechslungsreichen **Freiarbeitsmaterial** erarbeiten Schülerrinnen und Schüler die Cursus-Lektionen 1-20 entsprechend ihren individuellen Bedürfnissen. Vielfältige Aufgaben sprechen unterschiedliche Lerntypen an.



Materialien zur Freiarbeit (verkleinerte Musterseite)

Die Vorschläge zur Leistungsmessung umfassen ein Angebot für eine Klassenarbeit mit Erwartungshorizont, einen Auswertungsbogen und den Fehlerschlüssel zu jeder Lektion sowie Möglichkeiten der Kompetenzdiagnose mit Lösungen.

Die Differenzierungs- und Fördermaterialien bieten auf 100 Arbeitsblättern je Band in ihrem Anspruch differenzierte Übungen zum Einsatz im Unterricht oder zur individuellen Förderung sowie eine CD-ROM als Beilage.

Differenzieren

Lektion 10

4.3 Machte die Form in der gleichen Person im jeweils anderen Numerus -Stil(e) die falsche Form durch.

Die Übersetzung soll dir Hilfe geben. Vergleiche mit Lösung, was zusammengehört.

4.4.4.1: Form:	du/werst/istest	
präsens :	- ist/steht/bleibt	an verbleiben
aussent :	- ist/wird/ist	ist/wer mehr
status :	- ist/wurde/ist/stand	die wird
sofort :	- ist/wurde	der moment
maßnahm :	- ist/wurde/ist/stand	die sofort hinzu
ausmaß :	- angewandt/ist/stand	Pr. legen
auswirkt :	- wirkt/wirkt	er, es, er, wir
auf :	- ergriff/ergriff	die beschaffen
durch :	- durch/durch	wo man gewünscht
abgleiten/aus :	- gleitet/ausgleitet/ausdrückt	ich auf*

4.4.4.2: Sätze die Vergleichsmerkmale passend ghn. Bei richtiger Auswahl ergibt die Buchstaben in Klammern ein deutsches Übersetzung.

Das Übersetzen per Vierer erleichtert dir die Auswahl.

Beispiel: die Formen (A) - subtrahiert; ab (B) - subtrahiert (B); - ausgenommen; ab (C) - entzieht; aus (D) - subtrahiert (D); - verzehrt; ab (E) - arbeitet; ab (F) - nachzieht; bis unter (G) - entzieht; auswendig (H) - pädagogisch; ab gehandelt (I) - überprüft; ab arbeitet (J) - rechtfertigt; auswendig (K) - pädagogisch; ab gehandelt (L) - überprüft; ab arbeitet (M) - rechtfertigt.

Quadranten -

1. **später/damals** _____
2. **dann/völlig** _____
3. **die wahr/paläum/übrig** _____
4. **herrlich/tem/prima/sicca** _____
5. **erst/erstens/letzt** _____

Auf Lösungspapier ergibt sich:

Differenzierungs- und Fördermaterialien (verkleinerte Musterseite)

Das Lerntagebuch dient der Dokumentation und Gestaltung des eigenen Lernprozesses: Das kann ich schon gut/das will ich beim nächsten Mal intensiver lernen/dafür brauche ich eine Übung. Ziel dabei sind die **Reflexion** des Gelernten und die **Ergebnissicherung**.

DATEI	Lernstand 12																																		
Übersicht der Beobachtungen																																			
<p>Gestrichen zeigt darin eine Richtigkeit, ganz grün in dieser markiert ist.</p> <p>Quellen wurde gezeigt oder erläutert in einem bestimmten Bereich:</p> <ul style="list-style-type: none"> Q = Quelle: Darstellung im Unterricht (Hausaufgabe, Präsentation, etc.) für diese weitere Quelle konnte kein Bezugsnachweis erbracht. M = Material: Darstellung im Unterricht (Hausaufgabe, Präsentation, etc.) für diese weitere Quelle konnte kein Bezugsnachweis erbracht. H = Hausaufgabe: Darstellung im Unterricht (Hausaufgabe, Präsentation, etc.) für diese weitere Quelle konnte kein Bezugsnachweis erbracht. B = Bezugsnachweis: Darstellung im Unterricht (Hausaufgabe, Präsentation, etc.) für diese weitere Quelle konnte kein Bezugsnachweis erbracht. <p>! = wichtiger Hinweis, der z.B. im Unterricht (Hausaufgabe, Präsentation, etc.) für diese weitere Quelle erläutert wurde.</p> <p>!< = leichter Hinweis, der z.B. im Unterricht (Hausaufgabe, Präsentation, etc.) für diese weitere Quelle erläutert wurde.</p> <p>!> = sehr leichter Hinweis, der z.B. im Unterricht (Hausaufgabe, Präsentation, etc.) für diese weitere Quelle erläutert wurde.</p>																																			
6. Übersicht des Testes in ein graphisches Diagramm																																			
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: center; width: 15%;">!<</th> <th style="text-align: center; width: 15%;">!</th> <th style="text-align: center; width: 15%;">!></th> <th style="text-align: center; width: 15%;">B</th> <th style="text-align: center; width: 15%;">M</th> <th style="text-align: center; width: 15%;">Q</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center; width: 15%;">!<</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!></td> <td style="text-align: center; width: 15%;">B</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">M</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">Q</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; width: 15%;">!<</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!></td> <td style="text-align: center; width: 15%;">B</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">M</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">Q</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; width: 15%;">!<</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!></td> <td style="text-align: center; width: 15%;">B</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">M</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">Q</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; width: 15%;">!<</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!></td> <td style="text-align: center; width: 15%;">B</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">M</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">Q</td> </tr> </tbody> </table>						!<	!	!>	B	M	Q	!<	!	!>	B	M	Q	!<	!	!>	B	M	Q	!<	!	!>	B	M	Q	!<	!	!>	B	M	Q
!<	!	!>	B	M	Q																														
!<	!	!>	B	M	Q																														
!<	!	!>	B	M	Q																														
!<	!	!>	B	M	Q																														
!<	!	!>	B	M	Q																														
7. Übersicht über die Mängel, die auf der Traktionsfläche zu sehen sind.																																			
<p>Schliffstellen - Critical Moment - Defective Coaster - Distortion - Plasticine - Klebstoff</p>																																			
8. Brustheft das Mängel des Traktionsbelags. Wo befindet sich das Forum, die Slides und die Rapport Lügner?																																			
																																			
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: center; width: 15%;">!<</th> <th style="text-align: center; width: 15%;">!</th> <th style="text-align: center; width: 15%;">!></th> <th style="text-align: center; width: 15%;">B</th> <th style="text-align: center; width: 15%;">M</th> <th style="text-align: center; width: 15%;">Q</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center; width: 15%;">!<</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!></td> <td style="text-align: center; width: 15%;">B</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">M</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">Q</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; width: 15%;">!<</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!></td> <td style="text-align: center; width: 15%;">B</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">M</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">Q</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; width: 15%;">!<</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!></td> <td style="text-align: center; width: 15%;">B</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">M</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">Q</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; width: 15%;">!<</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">!></td> <td style="text-align: center; width: 15%;">B</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">M</td> <td style="text-align: center; width: 15%;">Q</td> </tr> </tbody> </table>						!<	!	!>	B	M	Q	!<	!	!>	B	M	Q	!<	!	!>	B	M	Q	!<	!	!>	B	M	Q	!<	!	!>	B	M	Q
!<	!	!>	B	M	Q																														
!<	!	!>	B	M	Q																														
!<	!	!>	B	M	Q																														
!<	!	!>	B	M	Q																														
!<	!	!>	B	M	Q																														
<p>!< = wo auf der Traktionsbelag sichtbar gemacht wird;</p> <p>! = wo nicht allein Materialbeschädigungen tragen zu Pauschalangabe führen;</p>																																			



Differenzierungs- und Fördermaterialien 1

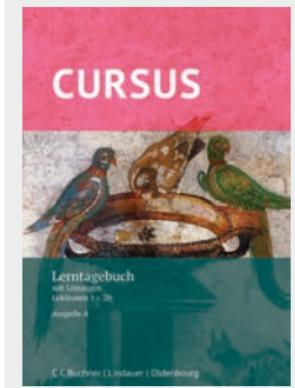
Zu den Lektionen 1-20

Zu den Reaktionen vgl.
ISBN 978-3-661-40107-2,
104 Seiten mit CD-ROM,
€ 26,-

Differenzierungs- und Fördermaterialien 2

Zu den Lektionen 21-40.

ISBN 978-3-661-40114-0,
104 Seiten mit CD-ROM,
€ 26,-



Lerntagebuch

mit Lösungen.

Zu den Lektionen 1-20.

ISBN 978-3-661-40109-6,
64 + 8 Seiten, € 8,20

Lerntagebuch

(verkleinerte Musterseite)

Vokabelkartei 1

Zu den Lektionen 1-20.
ISBN 978-3-661-40123-2,
515 Vokabelkarten in der Box,
€16,80 ●

Vokabelkartei 2

Zu den Lektionen 21-40.
ISBN 978-3-661-40124-9,
780 Vokabelkarten in der Box,
€16,80 ●

**Klassenarbeitstrainer 1**
mit Lösungen.

Zu den Lektionen 1-20.
ISBN 978-3-661-40113-3,
48 + 16 Seiten, €11,60 ●

Klassenarbeitstrainer 2
mit Lösungen.

Zu den Lektionen 21-32.
ISBN 978-3-661-40119-5,
40 + 12 Seiten, €11,60 ●

Klassenarbeitstrainer 3
mit Lösungen.

Zu den Lektionen 33-40.
ISBN 978-3-661-40120-1,
40 + 16 Seiten, €11,60 ● **NEU**

Unsere beliebten **Vokabelkärtchen** im DIN-A8-Format ermöglichen eine zeitsparende Vokabelarbeit.

Die **Klassenarbeitstrainer** zu Cursus ermöglichen es Schülerinnen und Schülern, sich individuell und gezielt auf anstehende Klassenarbeiten vorzubereiten.

Aufgabe 24 Lektionen 25-32

B) Aufgabenteil

SPRACHE

Lies den folgenden dir bekannten Textabschreif aufmerksam durch.
Bearbeite dann die folgenden Aufgaben.

Honibus vixit Constantinus Christianus favere coepit.
Etimam Helenam, mater Constantini, ad regnatum Christianum transiit.
Sperabat, se illa loca, ubi Christus vixerit, repurgari eset.
Crucem Christi quaeviscuta iter fecit in Palestinam.
Cum Helena eo venisset, multo homines convergerent eum salutaturi.

1 Arbeitet aus dem Text heraus, welche Person im Zentrum dieses Textes steht.
Gib die Gründe an, weshalb sie eine weiße und gefährliche Reise macht (mit lateinischen Textbelegen). 4 BE

2 Schreibt je ein Beispiel für eine Form des Partizipii Futur und des Infinitivis Futur mit dem dazugehörigen Verb in der Grundform aus dem Text heraus. 4 BE

3 Weise dem unterstrichenen Wort im folgenden Satz die beiden zutreffenden grammatischen Bestimmungen zu. Kreuzt die beiden richtigen Lösungen an.
Honibus vixit Constantinus Christianus favere coepit.

Dativ Ablativ PPP PPA Singular Adverb

GRUNDWISSEN

4 Gib zwei Gründe an, weshalb Kaiser Diokletian das Reich in einen Ost- und einen Westteil teilte. 2 BE

39

Klassenarbeitstrainer 2
(verkleinerte Musterseite)

Die Grammatik- und Übersetzungstrainer unterstützen die Schülerinnen und Schüler bei Spracherwerb und Sicherung des grammatischen Wissens. Einheiten zu Übersetzungsstrategien fördern die Fähigkeit, auch komplexere lateinische Satzstrukturen und Texte zu verstehen und richtig zu übersetzen.

Lektion 35 • Training (1)

WIS reus	defendere
ars	deponere
scribere	finitre
liber	refingere
urbis	pellere

a Beide Formen stammen vom selben Verb, aber nur eine ist das Gerundivum. Kreise das Gerundivum ein und schreibe den Infinitiv, von dem die Form stammt, dahinter.

deletio	- defensio
captiōnā	- capiā
ducēndi	- duxiā
reddēdōs	- reddideras
abducto	- abducendo
tollēndā	- tollitā

b Hier ist das Gerundivum mit anderen Formen gemischt. Markiere alle Formen des Gerundivums farbig.

fortunā - gerundiam - lectum - servandū - servare -
liberalitātē - liberatē - ferendis - pericidas - potestatē -
vidēntes - rogandū - pellēda - respondēta - legendis - voluntatī -
trahendās - trēndi - clementēs - mittendām - monētū -

c Überlege, auf welche Grundformen sich die Formen zurückführen lassen.

d Entschiede, welche der folgenden Aufgaben über Gerundium und Gerundivum Sinn machen.

1. Beim Gerundivum gibt es keinen Plural.
2. Gerundium und Gerundivum haben beide das Kennzeichen -nd.
3. Beim Gerundivum kann die Endung -a vorkommen.
4. Beim Gerundivum gibt es die Endung -is.
5. Das Gerundivum wird vom Präsenspartizip gebildet.
6. Weder bei Gerundium noch bei Gerundivum gibt es die Endung -es.
7. Das Gerundivum wird nicht dekliniert.
8. Das Gerundivum ist der substantivierende, deklinierte Infinitiv.

Mit den richtigen Antworten ergibt sich ein lateinisches Lösungswort: _____

20 Der Unterschied zwischen Infinitiv und Akkusativ erkennt und übersetzt

S1 Infinitiv als Subjekt oder Objekt

al Der Infinitiv kann ein **Subjekt** sein:

Subjekt: *Hie illius puer placet, legere mihi placet.* → WER/WAS gefällt mir?

Objekt: *Litterum eum, nam illius legere vult.* → WEN/WAS will ich?

Bl Der Infinitiv kann der **Prädikativinfinitiv** im **Akkusativ** sein:

Siektors sagen, dass die Gläser die Bitten der Menschen hören.

C Der Infinitiv kann der **Prädikativinfinitiv** im **Nom** sein:

Der praeclaram **andree** discitat.

Man sagt, dass die Gläser die Bitten der Menschen hören.

S2 Strategie zum Erkennen des **Acti**

Die „Spuren“ müssen vorhanden sein: 1 Prädikativinfinitiv, 2 Subjektsakkusativ, 3 „Acti-Verb“ (=Kopfverb")

Spur 1: Einen **Infinitiv** erkennst du an seiner Form (s. Bild).

Spur 2: Ein **Nomen** im **Akkusativ** erkennst du an seiner Endung:

1. Sg.	2. Sg.	3. Sg.	1. Pl.	2. Pl.	3. Pl.
im	n	am	em	en	em
Pl.	-em	-em	-em	-em	-em

Also ein Pronomens kann Subjektsakkusativ sein, besondere das Personalpronomen:

1. Sg.	2. Sg.	3. Sg.	1. Pl.	2. Pl.	3. Pl.
me	te	em	em	em	em

Spur 3: **Verben**, von denen ein **Acti** abhängt kann (=Acti-Verben"), sind Verben des Sagens, Mähens, Wahrnehmens wie:

animaduerte - apparet (apparet) - arbiatur - asperge - audire - censere - clamare - cognoscere - conspicere - contemnere - compone - contrarie - confidere - credere - dicere - docere - existimare - habere - ignorare - institere - intelligere - interrogare - iubere - iudicare - iurare - logare - narrare - negare - nescire - ministrare - ostendere - placere - presentare - posse - respondere - scire - scribere - sentire - similare - sinere - sperare - statuere - tradere - vide
--

Strategie zum Überzeugen des **Acti**

1. Unterstreiche Prädikativinfinitiv und Subjektsakkusativ.
2. Setze eine Klammer um den gesuchten **Acti**.
3. Stelle fest, um welche Infinitivform es sich handelt.

Bsp.: Senator **(consulē)** hodie **venturū** esse **est** dix. → **WAS sagte er?**

Spur 2 **Acti-Verb** konjugieren → **WAS sagte er?**

Spur 3 **Acti-Verb** diktieren → **WAS sagte er?** → **dass der Konsul ... nicht kommen werde.**



Grammatik- und Übersetzungstrainer 1

mit Lösungen.

Zu den Lektionen 1-20.

ISBN 978-3-661-40112-6,
110 Seiten, € 13,50

Grammatik- und Übersetzungstrainer 2

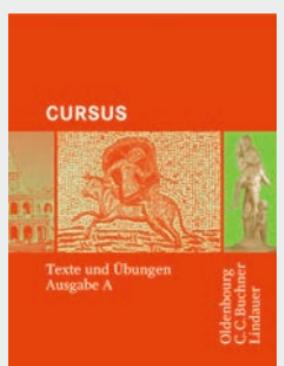
mit Lösungen.
Zu den Lektionen 21-32.

ISBN 978-3-661-40117-1,
88 Seiten, € 13,50

Grammatik- und Übersetzungstrainer 3

mit Lösungen.
Zu den Lektionen 33-40.

ISBN 978-3-661-40122-5,
80 Seiten, € 13,50**NEU**

**Texte und Übungen**

ISBN 978-3-7661-5290-9,
308 Seiten, € 34,50

Begleitgrammatik

ISBN 978-3-7661-5291-6,
184 Seiten, € 23,-

Arbeitsheft 1

Zu den Lektionen 1-20.
ISBN 978-3-7661-5292-3,
56 + 8 Seiten, € 13,25

Arbeitsheft 2

Zu den Lektionen 21-45.
ISBN 978-3-7661-5293-0,
68 + 12 Seiten, € 13,25

Vokabelheft

ISBN 978-3-7661-5295-4,
64 Seiten, € 9,-

Training

Zu den Lektionen 1-45.
ISBN 978-3-7661-5296-1,
104 Seiten, € 14,25

Cursus A – Bisherige Ausgabe

Einbändiges Unterrichtswerk für Latein.

Herausgegeben von Friedrich Maier und Stephan Brenner.

Bearbeitet von Britta Boberg, Reinhard Bode, Stephan Brenner, Andreas Fritsch, Michael Hotz, Friedrich Maier, Wolfgang Matheus, Ulrike Severa, Hans Dietrich Unger, Sabine Wedner-Bianzano und Andrea Wilhelm unter Beratung von Hartmut Grosser

In Gemeinschaft mit Oldenbourg Schulbuchverlag, München

Die bisherige Ausgabe des **Cursus A**, des Unterrichtswerks für Latein als zweite Fremdsprache, besteht aus zwei Teilen, dem Text- und Übungsband und der Begleitgrammatik. Der Text- und Übungsband umfasst insgesamt 45 Lektionen sowie 5 Lektionen Übergangslektüre.

Zum Einstieg in einen Lektionstext gibt es eine kurze inhaltliche **Einführung in das jeweils neue grammatische Phänomen**. Diese Einführung erfolgt überwiegend handlungsorientiert und ist methodisch abwechslungsreich. Der **Text- und Übungsband** enthält zudem vielfältige Übungen, ausführliche Sach- und Kulturinformationen, Szenen und ausgewähltes Bildmaterial. Aufgaben und Anstöße zu **handlungsorientierten Unterrichtsvorhaben** und zur **Projektarbeit** sind reichlich vorhanden.

Nach jeweils vier Lektionen ist eine „Kulturstation“ („Antike und Gegenwart“) eingefügt; sie dient als „Haltestelle“, an der Gelegenheit zu **Wiederholung und Vertiefung des Grammatikstoffes** sowie besonders zur **Erweiterung des Kulturwissens** besteht.

Das **Wortschatzlernen** wird durch **zahlreiche Lerntipps** und durch Verweise auf Wörter in modernen **Fremdsprachen** sowie auf **deutsche Fremdwörter** erleichtert.

Die **Begleitgrammatik** bietet in einer schülergerechten Darstellung den Stoff für die Lektionen 1-45 in überschaubaren Einheiten an.

Cursus N

Für Nordrhein-Westfalen herausgegeben von Friedrich Maier und Stephan Brenner.

Bearbeitet von Britta Boberg, Reinhard Bode, Stephan Brenner, Andreas Fritsch, Michael Hotz, Friedrich Maier, Wolfgang Matheus, Ulrike Se-vera, Werner Thiel, Hans Dietrich Unger, Sabine Wedner-Bianzano und Andrea Wilhelm unter Beratung von Hartmut Grosser

In Gemeinschaft mit J. Lindauer Verlag, München, und Oldenbourg Schulbuchverlag, München

Cursus N wurde auf Basis des bisherigen **Cursus A** entwickelt. Neben der Anpassung an die neuen kompetenzorientierten Lehrpläne wurden dabei auch zahlreiche Kundenwünsche berücksichtigt. Folgende Veränderungen haben wir vorgenommen:

Gezielter üben: Formen bestimmen statt Formen bilden

Hauptziel der Formenlehre im heutigen Unterricht ist die Kompetenz der Schülerinnen und Schüler, Formen in Texten sicher zu bestimmen – nicht etwa, sie aktiv zu beherrschen. Daher wurden die Formenbildungsübungen zugunsten der Formenerkennungsübungen gezielt reduziert. So erreicht der **Cursus N** eine erhebliche Verschlankung des Stoffes bei gleicher Sicherheit im Formenerkennen.

Einführung des Passivs schon im ersten Lernjahr

Das Passiv bereitet Schülerinnen und Schülern oft schon im Deutschen Schwierigkeiten. Hier wird der Weg durch eine früh und fakultativ einsetzbare Zusatzlektion 10 Z geblendet. Jeder Unterrichtende kann selbst entscheiden, ob er das Passiv bereits zu diesem Zeitpunkt oder wie bisher mit dem PPP in L 23 einführen will.

Für noch mehr Kompetenzorientierung: Methodenseiten

Dem Wunsch nach mehr Methodentraining und -kompetenz trägt der **Cursus N** durch seine Methodenseiten Rechnung. Verschiedene Methoden zur Analyse einfacher Sätze, zur Periodenanalyse sowie zur Textgrammatik werden knapp und schülernah vorgestellt.



Texte und Übungen

ISBN 978-3-7661-5245-9,
320 Seiten, € 34,-

Begleitgrammatik

ISBN 978-3-7661-5246-6,
186 Seiten, € 23,-

Lehrermaterialien

Loseblattsammlung.
ISBN 978-3-7661-5249-7,
248 Seiten mit CD-ROM,
€ 30,-

Arbeitsheft 1

Zu den Lektionen 1-20.
ISBN 978-3-7661-5247-3,
58 + 10 Seiten, € 13,50

Arbeitsheft 2

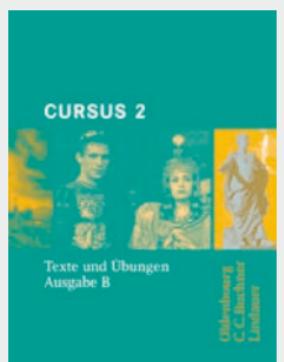
Zu den Lektionen 21-45.
ISBN 978-3-7661-5248-0,
68 + 12 Seiten, € 13,50

Vokabelheft

ISBN 978-3-7661-5295-4,
64 Seiten, € 9,-

Training

Zu den Lektionen 1-45.
ISBN 978-3-7661-5296-1,
104 Seiten, € 14,25

**Texte und Übungen 2**

ISBN 978-3-7661-5312-8,
144 Seiten, € 25,-

Begleitgrammatik 2

ISBN 978-3-7661-5317-3,
88 Seiten, € 16,-

Arbeitsheft 2

ISBN 978-3-7661-5322-7,
44 + 8 Seiten, € 13,-

Lehrmaterialien 2

Loseblattsammlung.
ISBN 978-3-7661-5327-2,
109 Seiten mit CD-ROM,
€ 23,50

Texte und Übungen 3

ISBN 978-3-7661-5313-5,
112 Seiten, € 25,-

Begleitgrammatik 3

ISBN 978-3-7661-5318-0,
80 Seiten, € 16,-

Arbeitsheft 3

ISBN 978-3-7661-5323-4,
40 + 8 Seiten, € 13,-

Vokabelheft

ISBN 978-3-7661-5314-2,
64 Seiten, € 9,-

Cursus B

Unterrichtswerk für Latein in drei Bänden.
Herausgegeben von Friedrich Maier und Stephan Brenner.

Bearbeitet von Britta Boberg, Reinhard Bode,
Stephan Brenner, Andreas Fritsch, Michael Hotz,
Friedrich Maier, Wolfgang Matheus, Ulrike
Severa, Hans Dietrich Unger, Sabine Wedner-
Bianzano und Andrea Wilhelm unter Beratung
von Hartmut Grosser

In Gemeinschaft mit J. Lindauer Verlag, München, und
Oldenbourg Schulbuchverlag, München

Im Unterrichtswerk **Cursus B** für Latein als zweite Fremdsprache finden moderne Erkenntnisse in Fachdidaktik, Lernpsychologie, Medientechnik und Sprachmethodik Berücksichtigung. Bewährtes aus der Cursus-Tradition wird zusätzlich fortgeschrieben. Die Konzeption des Lehrgangs entspricht vollständig der bisherigen Ausgabe von **Cursus A** (siehe Seite 66).

Der zweite Band umfasst 16 und der dritte Band 9 Lektionen sowie 5 Lektionen Übergangslektüre. Diese sind jeweils durch das **Vier-Seiten-Prinzip** übersichtlich gegliedert.

Das **Lerntagebuch** dient der Dokumentation und Gestaltung des eigenen Lernprozesses. Das Ziel dabei ist die **Reflexion** des Gelernten und die **Ergebnissicherung**.

Die **Begleitlektüre Cursoria** ist lektionsweise genau auf die Wortschatz- und Grammatikprogression des Cursus abgestimmt. Sie schult mit einer jeweils fortlaufenden lateinischen Geschichte die Übersetzungsfähigkeit und ermöglicht die Wiederholung des gesamten Stoffs eines Lernjahres in sinnvollen Zusammenhängen. Eine effektive und umfassende Vorbereitung auf Prüfungsaufgaben wird dadurch unterstützt.

Cursoria 1:
Leseabenteuer mit Herkules und Theseus
Zu den Lektionen 1-20.
ISBN 978-3-7661-5302-9,
36 + 7 Seiten, € 9,50

Cursoria 2:
Leseabenteuer mit Odysseus von Troia bis Ithaka
Zu den Lektionen 21-36.
ISBN 978-3-7661-5303-6,
40 + 11 Seiten, € 9,50

Lerntagebuch

Zu den Lektionen 1-20.
ISBN 978-3-7661-5368-5,
72 Seiten, € 8,50

Die **Übergangslektüre Transcursus** schließt direkt an die Lehrwerksphase an. Leichte, auch adaptierte Texte regen zum Lesen an.

Transcursus 2:
Kaiser, Helden und Ganoven
Geschichten aus den Gesta Romanorum.
ISBN 978-3-7661-5298-5,
40 Seiten, € 12,-

Transcursus 4:
Wunderbares aus Rom
Geschichten aus den Mirabilia urbis Romae.
ISBN 978-3-7661-5300-5,
44 Seiten, € 12,-

Transcursus 3:
Helper und Schutzpatrone
Heiligenlegenden.
ISBN 978-3-7661-5299-2,
64 Seiten, € 12,-

Transcursus 5:
Schicksal, Mut und Leidenschaft
Kurzgeschichten aus der Antike.
ISBN 978-3-7661-5301-2,
64 Seiten, € 12,-

Cursoria 3:
Leseabenteuer mit Joseph und seinen Brüdern
Zu den Lektionen 37-45.
ISBN 978-3-7661-5304-3,
35 + 7 Seiten, € 9,50



Das **Prüfungstraining** zu **Cursus** bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich individuell und gezielt auf anstehende Schulaufgaben oder Klassenarbeiten vorzubereiten.

Prüfungstraining 1
für Schulaufgaben /
Klassenarbeiten. Zu den
Lektionen 1-20.
ISBN 978-3-7661-5377-7,
56 + 14 Seiten, € 13,50

Prüfungstraining 2
für Schulaufgaben /
Klassenarbeiten. Zu den
Lektionen 21-36.
ISBN 978-3-7661-5378-4,
56 + 14 Seiten, € 13,50

Prüfungstraining 3
für Schulaufgaben /
Klassenarbeiten. Zu den
Lektionen 37-50.
ISBN 978-3-7661-5379-1,
48 + 14 Seiten, € 13,50

Die Lernhilfenreihe **Curriculum** unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei Spracherwerb und Sicherung des grammatischen Wissens. Einheiten zu Übersetzungsstrategien fördern die Fähigkeit, auch komplexere lateinische Satzstrukturen und Texte zu verstehen und richtig zu übersetzen.

Curriculum 1

Die Lernhilfe zum Cursus 1.
Zu den Lektionen 1-20.
ISBN 978-3-7661-5347-0,
112 Seiten, €13,-

Curriculum 2

Die Lernhilfe zum Cursus 2.
Zu den Lektionen 21-36.
ISBN 978-3-7661-5348-7,
96 Seiten, €13,-

Curriculum 3

Die Lernhilfe zum Cursus 3.
Zu den Lektionen 37-50.
ISBN 978-3-7661-5350-0,
96 Seiten, €13,-

Freiarbeitsmaterialien

Loseblattsammlung zu den
Lektionen 1-20.
ISBN 978-3-7661-5367-8,
190 Seiten mit CD-ROM,
€25,50

Mit dem **binnendifferenzierten**, abwechslungsreichen **Freiarbeitsmaterial** erarbeiten Schülerinnen und Schüler die **Cursus-Lektionen 1-20** entsprechend ihren individuellen Bedürfnissen. Vielfältige Aufgaben sprechen unterschiedliche Lerntypen an.

Differenzierungs- und Fördermaterialien

Loseblattsammlung zu den
Lektionen 1-20.
ISBN 978-3-7661-5254-1,
104 Seiten mit CD-ROM,
€25,50

Die Differenzierungs- und Fördermaterialien bieten auf 100 Arbeitsblättern in ihrem Anspruch differenzierte Übungen zum Einsatz im Unterricht oder zur individuellen Förderung sowie eine CD-ROM als Beilage.



Texte und Übungen

ISBN 978-3-7661-5305-0,
184 Seiten, €31,50

Cursus Brevis

Herausgegeben von Gerhard Fink und Friedrich Maier unter Beratung von Karl Bayer.
Bearbeitet von Dieter Belde, Gerhard Fink, Andreas Fritsch, Hartmut Grosser, Rudolf Hotz, Friedrich Maier, Wolfgang Matheus, Andreas Müller, Peter Petersen, Hans Dietrich Unger und Andrea Wilhelm

In Gemeinschaft mit J. Lindauer Verlag, München, und Oldenbourg Schulbuchverlag, München

Der Lehrgang wurde für den Lateinunterricht als **dritte Fremdsprache** konzipiert. Er zeichnet sich aus durch seine adressatengerechten und motivierenden Texte von mäßiger Schwierigkeit und seine ausgewogene Stoffverteilung auf **20 Lektionen**. Die Texte erfassen zahlreiche Bereiche der Antike. Fünf weitere Lektionen ohne neuen Grammatikstoff dienen dem Übergang zur Lektüre. Ihr thematischer Bogen reicht bis an die Schwelle der Neuzeit.

Systematische Begleitgrammatik

ISBN 978-3-7661-5306-7,
96 Seiten, €19,50

Arbeitsheft

ISBN 978-3-7661-5307-4,
68 + 12 Seiten, €16,-

Schülergrammatik Latein

Die Grammatik bezieht sich verlässlich auf die Situation des verkürzten Lektüreunterrichts und die Grammatikphänomene, die in den modernen Lehrwerken behandelt werden. Durch Ausrichtung am Basis-Wortschatz, einfache Beispiele und ein übersichtliches Tabellarium zur Formenlehre hat sie die Bedürfnisse heutiger Schülerinnen und Schüler im Fokus. Die klare Struktur der Grammatik ermöglicht den raschen, individuellen Zugriff auf einzelne Themengebiete.

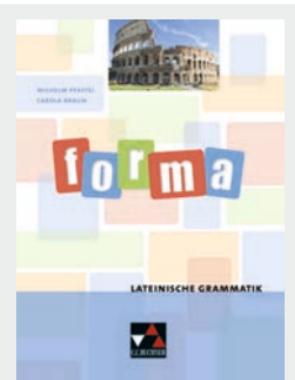
Dabei wird exakt unterschieden,

- was die Schülerinnen und Schüler **unbedingt wissen und können müssen**,
- wie sie über hilfreiche Beispiele und Wendungen **lernen können**,
- wie sie beim Analysieren von Strukturen **methodisch vorgehen** sollten und
- worüber sie **vertiefend reflektieren** können.



Schülergrammatik Latein
(verkleinerte Musterseiten)

**Klare Struktur
Modernes Layout
Schneller Zugriff**



forma. Lateinische Grammatik

Herausgegeben von Wilhelm Pfaffel. Von Wilhelm Pfaffel und Carola Braun unter Mitarbeit von Ulf Jesper, ISBN 978-3-7661-5659-4, 208 Seiten, € 27,50

Grammadux – Die lateinische Kurzgrammatik

Von Clement Utz und Klaus Westphalen, ISBN 978-3-7661-5240-4, 160 Seiten, € 24,50

Roma – Lateinische Grammatik

Von Josef Lindauer und Wilhelm Pfaffel, ISBN 978-3-7661-5640-2, 224 Seiten, € 31,-
In Gemeinschaft mit J. Lindauer Verlag, München, und Oldenbourg Schulbuchverlag, München

Buchners Grammatik – Begleiter Latein

Falttafel mit Übersichten zu den Deklinationen, Konjugationen und zur Syntax. ISBN 978-3-7661-5660-0, 4 Seiten, € 3,-

forma ist nach den Bereichen Wort – Satz – Satzgefüge – Text gegliedert. Durch ihre Schülerfreundlichkeit und Übersichtlichkeit eignet sich **forma** für alle Altersstufen und die verschiedenen Lernphasen. Die Grammatik kann neben allen lateinischen Unterrichtswerken und Lektüren verwendet werden.

Grammadux, die Kurzgrammatik zum Wiederholen, Nachschlagen und ergänzenden Lernen, lehnt sich in Diktion und Darstellungsprinzipien an die Lehrwerke **Felix**, **Latein mit Felix**, **prima** sowie **Campus** an, ist aber ebenso in Verbindung mit anderen Lehrbüchern einsetzbar.

Intendiert ist eine **deskriptive Grammatik auf funktionaler Grundlage**. Dabei sind die morphologische, semantische und syntaktische Ebene bewusst nicht immer scharf voneinander abgehoben. Diese Grammatik ist vor allem **schülerfreundlich**: Sie strebt deshalb nach **Übersichtlichkeit und Durchschaubarkeit des Systems**. Die Grammatik kann neben allen Unterrichtswerken verwendet werden.

Lateinisches Grundwissen auf einen Blick!

Auf dieser strapazierfähigen Falttafel werden Übersichten zu allen Deklinationen, Konjugationen und zur Syntax angeboten.

Für die rund 470 gebotenen Zitate werden auf Doppelseiten jeweils die zur Erschließung erforderlichen Grammatikthemen übersichtlich dargestellt sowie die deutsche Übersetzung angegeben.

Carpe viam

Systematische Zitatengrammatik.
Von Rainer Nickel,
ISBN 978-3-7661-5639-6,
108 Seiten, € 13,20

Die **Cursus Kurzgrammatik** ist eine für die Lektürephase konzipierte, systematische Zusammenfassung der Grammatik, die auf den Grammatik-Begleitheften von Cursus A/B/N basiert. Sie kann aber auch lehrwerksunabhängig verwendet werden.

Cursus Kurzgrammatik

Bearbeitet von Britta Boberg und Friedrich Maier,
ISBN 978-3-7661-5389-0,
72 Seiten, € 14,-
In Gemeinschaft mit J. Lindauer Verlag, München, und Oldenbourg Schulbuchverlag, München

Die Konzeption der **System-Grammatik Latein** ist auf den Dreischritt Wort – Satz – Text abgestellt. Die **Lehre vom Wort** konzentriert sich auf die Darstellung der Formenlehre. Übersichtliche Tabellen ermöglichen ein rasches Nachschlagen. Die **Lehre vom Satz** orientiert sich am Modell der funktionalen Syntax. Syntaktika werden in der Reihenfolge vom Einfachen zum Schwierigen behandelt. Die **Lehre vom Text** entwickelt an einem Lektürebeispiel die grundsätzlichen Bedingungen und Möglichkeiten einer satzübergreifenden Texterschließung. Berücksichtigt sind dabei die Rubriken Textsyntax, Textsemantik, Textpragmatik, Textsorten-Typologie und Stilistik.

System-Grammatik Latein

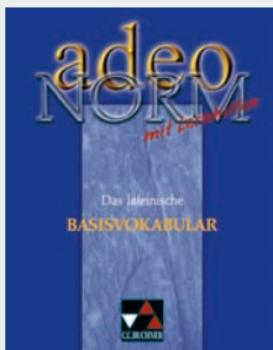
Herausgegeben von Gerhard Fink und Friedrich Maier unter Beratung von Karl Bayer. Verfasst von Hartmut Grosser und Friedrich Maier unter Mitwirkung von Wolfgang Matheus, Peter Petersen und Andrea Wilhelm,
ISBN 978-3-7661-5388-3,
296 Seiten, 34,-
In Gemeinschaft mit J. Lindauer Verlag, München, und Oldenbourg Schulbuchverlag, München

„Der **Rubenbauer-Hofmann**“ ist jedem Altphilologen ein Begriff als geschätztes Werk für den akademischen Unterricht und als Handbuch für den Lehrer am Gymnasium. Rolf Heine hat die Grammatik überarbeitet.

Lateinische Grammatik

Auf der Grundlage von Rubenbauer-Hofmann für das Universitätsstudium bearbeitet von Rolf Heine, ISBN 978-3-7661-5627-3, XII + 375 Seiten, € 46,80

In Gemeinschaft mit J. Lindauer Verlag, München, und Oldenbourg Schulbuchverlag, München



adeo – NORM

Das lateinische Basisvokabular mit Lernhilfen.
ISBN 978-3-7661-5271-8,
168 Seiten, € 21,-

adeo – Wörterliste

ISBN 978-3-7661-5270-1,
160 Seiten, € 14,20

adeo – PLUS

Autorenwortschätze mit Lernhilfen.
ISBN 978-3-7661-5272-5,
143 Seiten, € 19,20

adeo

Herausgegeben von Clement Utz.
Unter Mitarbeit von Katharina Börner, Wolfgang Freytag, Friedrich Heberlein, Andrea Kammerer und Klaus-Dieter Krüger

Das zugrunde liegende **Lektürecorpus** wurde durch eine genaue Analyse der geltenden Lehrpläne sowie durch einen Abgleich der wichtigsten Textausgaben ermittelt. Es enthält die gesamte Palette der in der Mittelstufe gelesenen Texte und Autoren. Sie sind im Nachwort mitsamt den erfassten Textstellen angegeben. Der Gesamtumfang des untersuchten Corpus ist mit über 140 000 Wortformen beträchtlich: nach Abzug der Belegstellen von Namen immerhin 7154 Lemmata, d. h. potenzielle Lernwörter. Umso überraschender und erfreulicher ist das Ergebnis: Mit **1248 Vokabeln** sind gut **83 %** dieses Textcorpus erfassbar.

Die eingehenden Untersuchungen und Vorarbeiten für die neue Wortkunde-Generation fanden im Rahmen eines vom Verlag geförderten didaktischen Projekts unter dem Titel **Bamberger Wortschatz** statt.

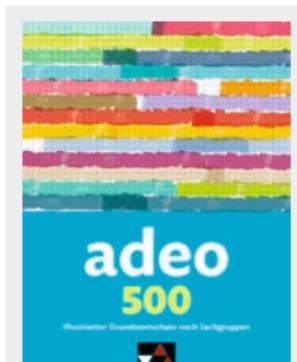
Über die Auswahl der 1248 häufigsten Vokabeln hinaus war es ein Ziel des Projekts **Bamberger Wortschatz**, die für die Lektüre lateinischer Texte relevanten **deutschen Bedeutungen** zu ermitteln und dabei auch auf den heutigen Sprachgebrauch zu achten.

Die **adeo – Wörterliste** bietet in übersichtlicher und lernfreundlicher Anordnung die für die schulische Lektüre häufigsten 1248 Vokabeln. Sie beschränkt sich auf das Basisvokabular und verzichtet auf weitergehende Lernhilfen.

adeo – PLUS enthält **Ergänzungswortschätze** zu wichtigen Autoren und Werken. Mit deren Kenntnis ist eine Textabdeckung von bis zu 90 % intendiert. Die doppelseitige Anlage entspricht der Ausgabe **adeo – NORM**: Auch hier enthalten die linken Seiten verschiedene Lernhilfen sowie Vernetzungen mit dem Basisvokabular.

Berücksichtigt sind folgende Autoren: Caesar, Catull, Cicero (Reden), Curtius, Gellius, Martial, Ovid, Nepos, Phaedrus, Plautus, Plinius d. J., Sallust, Terenz und Vergil.

adeo 500 bietet einen neuen und einzigartigen Zugang zu den 500 wichtigsten Wörtern des Bamberger Wortschatzes. Mithilfe von kleinen Skizzen, die die Schülerinnen und Schüler bearbeiten, ergänzen und kolorieren können, sowie Platz für den Eintrag eigener „Eselsbrücken“ lassen sich die Wortbedeutungen spielerisch visualisieren und wesentlich besser einprägen.



adeo 500

Illustrierter Grundwortschatz nach Sachgruppen.

ISBN 978-3-7661-5274-9,

ca. € 12,90.

Erscheint im 1. Quartal 2020

NEU

1 GEFÜHL UND ABSICHT			GEFÜHL UND ABSICHT		
amor	amboris m		die Liebe	miser	misera miserum
cura	cūrāe f		die Sorge die Pflege	placēre	placeō placut placitum
dolor	doltris m		der Schmerz das Leid	sentire	sentiō sensi sēsum
invidia	invidiae f		der Neid	timēre	timet timut
lacrima	lacrimae f		die Träne	timēti	timet timut
metus	mettis m		die Angst die Furcht	velle	volō volut
metus Rōmīnērum die Furcht der Römer die Furcht vor den Römern				nolle	nōlō nōlūt
				imperare	impēt impētūt impētūtum m. Dat.
					Rōpūlō imperat. Der König herrscht über sein Volk.

adeo 500
(verkleinerte Musterseiten)



adeo – Wortkunde

Erweitertes Basisvokabular
nach Wortfamilien.
Erarbeitet von Andrea
Kammerer, Clement Utz und
Gregor Utz,
ISBN 978-3-7661-5273-2,
180 Seiten, € 20,-

Die **adeo – Wortkunde** auf der Basis des Bamberg-Wortschatzes ist nicht alphabetisch geordnet, sondern folgt dem traditionellen Gliederungsprinzip nach **Wortfamilien**. Da die Vokabeln im Druckbild nach ihrer Häufigkeit unterschieden sind, ermöglicht der Band zum einen die effiziente **Wiederholung** der 500 häufigsten Wörter bzw. der 1248 Vokabeln aus **adeo – NORM** (entspricht den Vokabeln der Lehrwerke Felix, prima, Campus und ROMA).

Da außerdem diejenigen Wörter aus den spezifischen Autoren-Wortschätzten (**adeo – PLUS**), die bei mehreren Autoren relevant sind, in die Wortfamilien integriert wurden, ist eine sinnvoll vernetzte **lektürebegleitende Erweiterung** des Vokabulars auf etwa **1600 Wörter** möglich. Eine Vielzahl von Wendungen und Beispielsätzen verdeutlicht polyseme Vokabeln und syntaktische Eigenschaften der Wörter.

1	ab/ab	Präp. m. Abl.	von, von her	
2	accendere	accendi, accendi, accensum	anzünden, anzünden	Lazendente
3	incendere	incendi, incendi, incensum	entflammen, in Brand stecken	f. incendie, s. incendie
4	incendium	incendi	Brand; Feuer	f. incendie, l./s. incendio
5	acer	áceris, ácre	energisch, heftig, scharf	e. agere, f. agere, i. agere, s. agere
6	aceris	áceris f	Schlundmundung	
7	acerbus	acerba, acerbūm	bitter; grausam, rücksichtslos	i./s. acerbo
8	ad	Präp. m. Akk.	an, bei, nach, zu	e. at, f. a., i./s. a.
9	atque /ac.	et	und, und auch	
10		im Vergleich	wie, als	
11	sedis	aedīs f (Gen. Pl. -isum)	Tempel	
12	sedis	aedīsum f Pl.	Haus	
13	aedificare	aedificō	bauen	s. edificare
14	aedificium	aedifici	Gebäude	e. edifice, f. edifice, i./s. edifico
15	aestas	aestatā f	Sommer	f. estē, i. estate, s. esto
16	aetus	aestas m	Flut, Höhe	
17	angere	Adv.	kaum, mit Mühe, widerwillig, ärgerlich, schneidend	
18	sequor	sequor, sequor	eben, gerecht, gleich	Aquator, escher, äquivalent
19	iniquus	iniquus, iniquissimus	ungerecht, unecht	i. iniquus, s. iniquus
20	angare	angor m. Akk.	erschrecken, jagen, gleichkommen	Aquator
21		m. Dat.	auf gleiche Stufe stellen (nur)	
22	sequor	sequor n	Ebene, Fläche, Meer	
23	áter	áteris m	taff	Malaria, e. /f. ari, i. ari, s. arie
24	aes	aeris n	Erz; Gold	e. ore
25	aes alienum	aeris alieni n	Schulden	
26	áteros	áteros, aerēs	aus Erz (gemacht)	
27				
28				
29				
30				
31				
32				
33				

adeo – Wortkunde (verkleinerte Musterseiten)

Bamberger Bibliothek

Lesebücher für den Lateinunterricht.

Herausgegeben von Clement Utz

Der **Vorkurs Lektüre** versteht sich als sprachliche Vorbereitung auf die Lektüre originaler Texte. Sein Schwerpunkt liegt auf der Wiederholung wichtiger Grammatikphänomene. Die Texte liegen differenziert aufbereitet vor (Niveau A, B, C). Knappe Darstellungen der Grammatikphänomene und Wortschatzkästen festigen die Sprachkompetenz.

Die drei Lesehefte der **Übergangslektüre** versuchen die Schülerinnen und Schüler bei den Fragen abzuholen, die sie in ihren Entwicklungsjahren besonders beschäftigen.

Heft 1: Wer bin ich? Es wird nach der Besonderheit der eigenen Person gefragt, die Geschlechtsrolle wird diskutiert und Aspekte der Berufswahl werden angesprochen.

Heft 2: Ich und die anderen. In diesem Lektüreheft wird die Beziehung zu den Eltern, zu Freunden oder auch zu Gruppen zum Thema gemacht.

Heft 3: Grenzen erproben. Jugendliche wollen wissen, was in ihnen steckt und wie weit sie gehen können, in Bezug auf Alkohol, Sexualität, in ihrem Siegeswillen oder im Blick auf Gewalt. Zu diesen Themen gibt dieses Heft Denkimpulse.

Jeder Einheit liegen lateinische Texte großer Autoren zugrunde (Plinius, Phaedrus, Curtius Rufus, Augustinus usw.). Da die Hefte direkt nach oder noch während der Lehrbuchphase verwendet werden können, sollen sie neue Lesemotivation schaffen und die bisherige Arbeit im Fach „belohnen“. Deshalb wurde darauf geachtet, dass die Texte nicht zu schwierig sind. Es wurden maßvolle Adaptionen vorgenommen.

Buchners Übergangslektüre 1

Erarbeitet von Wolff-Rüdiger Heinz und Gerhard Hey,
ISBN 978-3-7661-5157-5,
48 Seiten, € 11,60

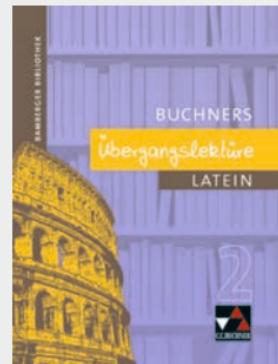
Buchners Übergangslektüre 2

Erarbeitet von Wolff-Rüdiger Heinz und Gerhard Hey,
ISBN 978-3-7661-5158-2,
48 Seiten, € 11,60

Buchners Vorkurs

Lektüre

Zur differenzierten Wiederholung wichtiger Grammatikphänomene. Bearbeitet von Anne Uhl, ISBN 978-3-7661-5149-0, 48 + 4 Seiten, € 11,60



Buchners Übergangslektüre 3

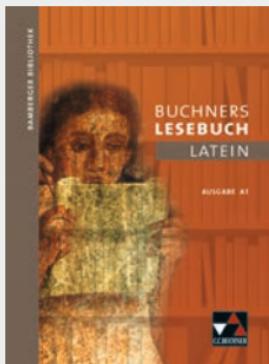
Erarbeitet von Wolff-Rüdiger Heinz und Gerhard Hey,
ISBN 978-3-7661-5159-9,
48 Seiten, € 11,60

Buchners Anfangslektüre

Ein Mann im Fisch, eine Frau in der Fremde – die Geschichten von Jona und Rut.

Erarbeitet von Ulf Jesper,
ISBN 978-3-661-43101-7,
48 Seiten, € 11,60

Besonders geeignet für
Rheinland-Pfalz



Buchners Lesebuch Latein – Ausgabe A1
Bearbeitet von Katrin Helling, Ulf Jesper, Andrea Kammerer, Stefan Kipf, Michael Lobe, Michael Meier, Christian Müller, Stefan Müller und Corinna Preuss-Hodes unter Mitarbeit von Gerhard Hertel, ISBN 978-3-7661-5151-3, 180 Seiten, € 24,-

**Lektüretraining zu
Buchners Lesebuch A1**
Wortschatz – Übersetzung – Texterschließung. Arbeitsheft zum Lesebuch A1.

ISBN 978-3-7661-5155-1, 56 + 24 Seiten, € 13,-

**Lehrmaterial zu
Buchners Lesebuch A1**

CD-ROM.
ISBN 978-3-7661-5153-7, € 22,90

Die alttestamentlichen Texte der **Anfangslektüre** sind Originaltexte aus der Vulgata und eignen sich in besonderem Maße für die Anfangslektüre: Sie sind sprachlich gut zu bewältigen, ermöglichen ein zügiges Lesen und vermitteln so Erfolgsergebnisse. Die beiden Geschichten sind mit jeweils vier Kapiteln überschaubar lang und erzählerisch in sich geschlossen.

Tipps und Hilfen, wie man Texte übersetzt, versteht und sprachlich-stilistisch gut wiedergibt, begleiten die Arbeit kontinuierlich; auf den Auf- und Ausbau des Grundvokabulars wird großer Wert gelegt.

Die **Lesebücher** der Bamberger Bibliothek bieten eine thematisch orientierte Anthologie wichtiger Originaltexte.

- Sie decken den üblichen Lektürekanon der ersten beiden Lektürejahre ab.
- Die Vernetzung der einzelnen Einheiten untereinander schafft vielfältige Möglichkeiten für einen multiperspektivischen Unterricht.
- Der Wortkommentar (ad lineam) beruht auf der Wortkunde **adeo – NORM** (siehe Seiten 74 f.); damit ist ein nahtloser Übergang von der Spracherwerbsphase (basierend auf dem Bamberger Wortschatz, z. B. in Felix, prima, Campus und ROMA) in den Lektüreunterricht gewährleistet.

Inhalt Band 1: Nepos, Cäsar, Catull/Ovid/Martial, Texte zu Rom und Europa (Vulgata, römisches Recht, Erasmus), Projekt zu Augustus

Inhalt Band 2: Cicero (Rede, Briefe, Philosophie), Ovid (Metamorphosen), Plinius (Briefe), Seneca (Epistulae morales)



Buchners Lesebuch Latein – Ausgabe A 2 (verkleinerte Musterseiten)

Das Übersetzen ist der Kernbereich des Lateinunterrichts. Diese anspruchsvolle Tätigkeit verlangt von den Schülerinnen und Schülern umfangreiches Wissen, Verstehensleistungen und methodisches Können. Wie kann es gelingen, Lernenden bei der Bewältigung der Übersetzungsanforderungen zu helfen? Diese Frage ist so alt wie der Lateinunterricht. Zahlreiche Methoden und Übersetzungskonzepte wurden in der Vergangenheit entwickelt. In dem vorliegenden Praxisbuch wird ein neuer Weg beschritten: In einem ersten Schritt wird dargestellt, welche Fähigkeiten erfolgreiches Übersetzen voraussetzt. In einem zweiten Schritt werden zahlreiche Lern- und Unterrichtshilfen zur Einübung dieser Fähigkeiten bereitgestellt. Übersetzen kann man lernen. Diese Überzeugung liegt dem Konzept der Übersetzungsschule zugrunde.

Buchners Lesebuch

Latein – Ausgabe A 2



Bearbeitet von Michael Dronia, Stefan Kipf, Alexandra Köhler, Birgit Korda, Michael Lobe, Christian Müller, Stefan Müller und Wolfgang Polleichtner unter Mitarbeit von Gerhard Hertel, ISBN 978-3-7661-5152-0, 132 Seiten, € 22,-

Lektüretraining zu Buchners Lesebuch A 2

Wortschatz – Übersetzung – Texterschließung. Arbeitsheft zum Lesebuch A 2.
Bearbeitet von Johanna Butz, Michael Dronia und Stefan Müller, ISBN 978-3-7661-5156-8, 55 + 23 Seiten, € 13,-

Lehrermaterial zu Buchners Lesebuch A 2

CD-ROM.
ISBN 978-3-7661-5154-4, € 22,90



Buchners Praxisbuch des Übersetzens

Neue Wege der Übersetzungsschulung im Fach Latein.
Bearbeitet von Gerhard Hey, Ulf Jesper, Katrin Witt-Bauhardt und Nicola Zint, ISBN 978-3-7661-5160-5, 88 Seiten mit CD-ROM, € 18,-

**Gaius Julius Caesar**

ISBN 978-3-661-44011-8,
Poster mit Begleittext und
Arbeitsblättern, € 28,-

**Gaius Julius Caesar,
Commentarii de bello
Gallico**

ISBN 978-3-661-44012-5,
Poster mit Arbeitsblättern,
€ 28,-

Marcus Tullius Cicero

ISBN 978-3-661-44013-2,
Poster mit Begleittext und
Arbeitsblättern, € 28,-

**Publius Vergilius Maro,
Aeneis**

ISBN 978-3-661-44014-9,
Poster mit Arbeitsblättern,
€ 28,-

Lektüre-Posterset NEU

Herausgegeben und bearbeitet von Brigitte Gräf

Die Lektüre-Posterset erleichtern den Zugang zu zentralen Themen und Werken des lateinischen Lektüreunterrichts und schaffen eine strukturiertere Übersicht. Ein Set besteht aus einem Poster im Format DIN-A1, einem zugehörigen Begleittext, einem Lückentextposter (DIN-A4), das dem großen Poster entspricht, jedoch Textlücken mit Fledern zum Ausfüllen enthält, sowie einem Fragearbeitsblatt mit Lösungsbogen:

- Das **Poster** vermittelt einen strukturierten Überblick über das Gesamtthema, indem es einschlägige Begriffe und Daten ebenso wie abstrakte Inhalte mit einfachen und teils humorvollen Bildvokabeln, Infogrammen, Schaubildern oder Grundrissen kombiniert und zueinander in Beziehung setzt. Reduziert auf die wichtigsten Informationen stehen die Poster somit als dauerhafte Gedächtnissstütze und Anknüpfungspunkt im Klassenzimmer zur Verfügung.
- Der **Begleittext** ist die schriftliche Grundlage für das Poster. Auf ein bis zwei DIN-A4-Seiten wird ein Thema zusammenhängend vorgestellt und erklärt. Der Text ist klar und analog zum Poster gegliedert, die Hauptbegriffe, die auch im Poster visualisiert werden, sind hervorgehoben.
- Das **Lückentextposter** kann mit oder ohne Hilfe des Begleittextes ausgefüllt werden. Mit dem dann vervollständigten Bild haben die Schülerinnen und Schüler das Poster im Kleinformat zur ständigen Verfügung.
- Der quizartige **Fragebogen** (DIN-A4) mit Fledern zum Ausfüllen bezieht sich grundsätzlich auf das Thema des Posters und greift zur Erinnerung Bildvokabeln von dort wieder auf. Erfragt wird auch darüber Hinausgehendes (auch Grammatik und Wortschatz). Über das reine Faktenwissen hinaus sollen die Schülerinnen und Schüler außerdem Transferleistungen erbringen sowie zum Weiterdenken und zu selbstständigen Recherchen angeregt werden.

Transit

Die Übergangslektüre.

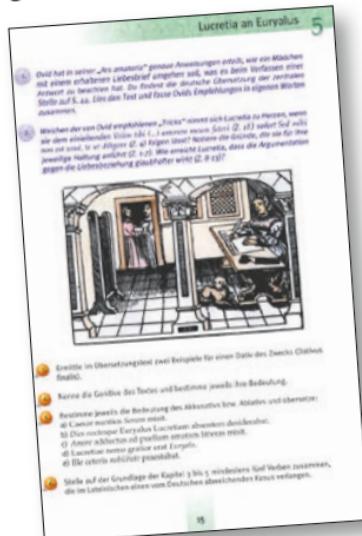
Herausgegeben von Clement Utz und Klaus Westphalen

Die Lektürereihe **Transit** ist ein gezieltes Angebot für die **Übergangsphase** zwischen der Arbeit mit dem Lehrbuch und dem eigenständigen Lektüreunterricht. Die aus spannenden Geschichten adaptierten Texte liegen in ihrem Schwierigkeitsgrad unter den bislang üblichen Anfangslektüren und wollen dem oft zitierten Lektüreschock vorbeugen.

In **Heft 1** beleuchten adaptierte Texte aus der **Alexander-Biografie** des Curtius Rufus die Leistungen und den schillernden Charakter des Eroberers.

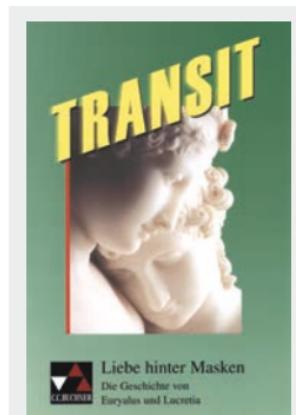
Die in **Heft 4** behutsam adaptierten Texte aus der **Historia Apollonii regis Tyri** sind so ausgewählt, dass sich dem Leser der gesamte Roman erschließt.

Der Humanist Enea Silvio Piccolomini (der spätere Papst Pius II.) schrieb die schönste Liebesgeschichte des 15. Jahrhunderts: **De duobus amantibus historia**. **Heft 6** stellt sie in leicht lesbaren Auszügen vor.



Liebe hinter Masken

(verkleinerte Musterseite)



1. Alexander der Große

Bearbeitet von Gerhard Hey und Wolff-Rüdiger Heinz, ISBN 978-3-7661-5211-4, 48 Seiten, € 11,20

4. Abenteurer wider Willen

Die Geschichte vom König Apollonius. Bearbeitet von Jörg Eyrainer, ISBN 978-3-7661-5214-5, 48 Seiten, € 11,20

6. Liebe hinter Masken

Die Geschichte von Euryalus und Lucretia. Bearbeitet von Andrea Kammerer, ISBN 978-3-7661-5216-9, 48 Seiten, € 11,20



1. Cicero gegen Verres
Die Macht der Rhetorik.
Bearbeitet von Thomas
Doepner, Marina Keip und
Antje Sucharski,
ISBN 978-3-661-43201-4,
52 Seiten, € 11,80

click & teach Box zu explora! 1.
Digitales Lehrermaterial
ISBN 978-3-661-43211-3,
€ 25,20

**2. Caesar, Bellum
Gallicum**
Taktiker mit Waffen und
Worten.
ISBN 978-3-661-43202-4,
ca. € 11,80.
Erscheint im 3. Quartal 2020
NEU

click & teach Box zu explora! 2.
Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).
ISBN 978-3-661-43212-0.
In Vorbereitung

3. Catull
Schreiben zwischen Hass und
Liebe.
Bearbeitet von Roswitha
Czimmek und Antje Sucharski,
ISBN 978-3-661-43203-8,
48 Seiten, € 11,80 **NEU**

click & teach Box zu explora! 3.
Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).
ISBN 978-3-661-43213-7,
ca. € 25,20.
Erscheint im 1. Quartal 2020 **NEU**

explora!

Herausgegeben von Thomas Doepner, Marina
Keip und Antje Sucharski

Die als **Arbeitsheft** konzipierten Textausgaben der Reihe **explora!** holen Schülerinnen und Schüler dort ab, wo sie nach der Lehrbuchphase stehen, und erweitern gezielt ihre Kompetenzen in allen Bereichen des Lateinunterrichts (Wortschatz – Grammatik – Text/Interpretation – Realienwissen).

Im Zentrum steht dabei die **Textkompetenz**. Gefördert durch abwechslungsreiche Aufgaben zu Texterschließung (auch Vorerorschließung), Übersetzung und Interpretation, bleibt für die Schülerinnen und Schüler das „Quid ad nos?“ der rote Faden.

Textbezogene **Sprachaufgaben** zu Morphologie, Syntax und Semantik dienen sowohl der **Vorentlastung** als auch der **Vertiefung** der Sprachkompetenz.

Zur Entwicklung der **Kulturkompetenz** wird das Thema der Lektüre in textimmanenter sowie textüberschreitenden Interpretationsaufgaben systematisch ausgelotet. Jede Ausgabe folgt einer **übergreifenden Interpretationslinie**, sodass die Lektüre spannend und für Schülerinnen und Schüler Sinn stiftend wird. Rechercheaufgaben und Informati-onstexte zum historischen und literarischen Kontext ermöglichen das selbstständige Erarbeiten des antiken Hintergrundes. Advance Organizers in Form von Sammelfolien sichern das Gelernte systematisch.

Das digitale Lehrermaterial enthält Hintergrundinformationen **für die Hand der Lernenden und der Lehrenden**, Vorschläge für die Strukturierung des Materials, methodisch-didaktische Hinweise, Lösungen, kleinschrittige und besonders anspruchsvolle Aufgaben zur Binnendifferenzierung, ergänzende Aufgaben und zusätzliche Erklärungen zur vertieften Wiederholung sowie zu jedem Text einen aufbereiteten Wortschatz auf der Basis von **adeo-NORM** (siehe Seiten 74 f.).

Text 3 Latona und die lykischen Bauern II

- T1 Beschreibe das Bild des italienischen Künstlers Franceschini. Erstelle nachfolgend die Worte der Göttin. Formuliere deine Erwartungen an einen möglichen weiteren Handlungsspielraum.



Franceschini, Latona und die lykischen Bauern, Valdai, 1620-40

"Aeternum stagno dixit vivatis in isto."
Evenient optata dese: huvat esse sub undis
et modo tota cava submersere membra palude,
nunc proferre caput, summo modo gurgite nare,
super ripam stagni considerare, saepe
in gelido resire facus. Sed nunc quoque turpes
libibus exercent linguis pulsique pudore,
quamvis sint sub aqua, sub aqua maledicere temptant.
Vox quoque iam rauca est inflataque colla tumescunt
lipsaque dilatata patulos convicia rictus.
Terga caput tangunt, colla intercepta videntur,
spina viet, venter, pars maxima corporis, albet
limosae novae saliunt in gurgite ranas.

12

4. Ovid, Metamorphosen

Mythos als Spiegel des Menschlichen.

Bearbeitet von Heike Braun, Godehard Hesse, Marina Keip und Stephanie Kurczyk, ISBN 978-3-661-43204-5, 44 Seiten, € 11,80

click & teach Boxzu explora! 4
Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode).
ISBN 978-3-661-43214-4,
€ 25,20 ● NEU**Ovid, Metamorphosen: Textseite**
(verkleinerte Musterseite)

Weitere Informationen zu click & teach finden Sie auf den Seiten 6 ff.

Text 5 Apoll und Daphne

11 a) Beschreibe zunächst das Bild. Lies dann den lateinischen Text V. 1-3. Ordne dem Bild lateinische Textzitate zu.

a) venezio dich in die Situation von Daphne. Was geht dir durch den Kopf?

b) Lies nur die Verse 4-7 (möglichst laut). Wie fühlt sich Daphne tatsächlich und wie verhält sie sich? Markiere wichtige Informationen und erläutere deine Beobachtungen.

c) Personen: _____
Gezeichnung des Sachfelds: _____

12 V. 8-18
Lies nun den restlichen Text [V. 8-18]. Achte darauf, wie dieser aufgebaut ist, welche Personen vorkommen (beachte auch die Personendeklinierung) und mit welchen Sachfeldern sie verbunden sind. Markiere die Sachfelder in unterschiedlichen Farben.

Person: _____
Gezeichnung des Sachfelds: _____

Text 7 Danaeus und Icarus II

13 Der Traum vom Fliegen
a) Im Text wurden die Verse 30-36 ausgelöschen. Lies sie aufmerksam und erläutere ihre Funktion im Text.

b) Hybris
Der Begriff Hybris stammt aus der griechischen Mythologie. Damit wird ein übergrößes Sicherheits- und Glücksgefühl, ein übermäßiges Vertrauen auf die eigene Kraft bezeichnet. Er schließt auch die Überschreitung der dem Menschen gesetzten Grenzen ein sowie die damit verbundene Verachtung und Lästerung der Götter. Dies findet den göttlichen Unwillen und Strafe herauf.

c) Der Traum vom Fliegen
a) Im Text wurden die Verse 30-36 ausgelöschen. Lies sie aufmerksam und erläutere ihre Funktion im Text.

b) Hybris
Der Begriff Hybris stammt aus der griechischen Mythologie. Damit wird ein übergrößes Sicherheits- und Glücksgefühl, ein übermäßiges Vertrauen auf die eigene Kraft bezeichnet. Er schließt auch die Überschreitung der dem Menschen gesetzten Grenzen ein sowie die damit verbundene Verachtung und Lästerung der Götter. Dies findet den göttlichen Unwillen und Strafe herauf.

c) Von dem Astronphysiker Subrahmanyan Chandrasekhar stammt der Ausdruck: „Lässt uns feststellen, wie hoch wir fliegen können, bevor wir sinken.“ Das Wach in unseren Flügeln schmilzt.“ Stelle Vermutungen an, was der Wissenschaftler ausdrücken wollte und beziehe dich auf den Mythos.

Peter Bruegel der Jüngere. Der Traum des Ikarus. Öl auf Leinwand. 1567-1568

Ovid, Metamorphosen: Übungsseiten
(verkleinerte Musterseiten)



ratio Express

Lektüreklassiker fürs Abitur.

Herausgegeben von Michael Lobe

Die Reihe **ratio Express** begleitet die Schülerrinnen und Schüler auf dem Weg zum Abitur. Dafür werden **abiturrelevante Originaltexte** gezielt vorentlastet – durch Aufgaben zum jeweils benötigten **Wortschatz**, **Grammatikstoff** und zur **Textvorerschließung**. Die Texte sind mit Adlineam-Kommentar, Hintergrundinformationen zur Vertiefung des Textverständnisses, durchdachtem Bildmaterial und kompetenzorientierten Texterschließungsfragen aufbereitet, die zu einem sicheren Umgang mit dem Text anleiten. Kompetenzmodule zu Oberstufentechniken wie Interpretieren, Texterschließung und Wortbildung fassen das grundlegende methodische Wissen zusammen.

1. Erzählte Geschichte

Livius, *Ab urbe condita*.

Bearbeitet von Michael Lobe,
Christian Müller und Stefan
Müller,
ISBN 978-3-661-53051-2,
64 Seiten, € 12,40

Lehrerkommentar

zu ratio Express 1. CD-ROM.
ISBN 978-3-661-53061-1,
€ 22,90

2. Das Prinzip Wandel

Ovid, *Metamorphosen*.

Bearbeitet von Christian Zitzl,
ISBN 978-3-661-53052-9,
48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu ratio Express 2. CD-ROM.
ISBN 978-3-661-53062-8,
€ 22,90

3. Das Ende einer

Dynastie

Tacitus, *Annales*.

Bearbeitet von Georg Leber,
ISBN 978-3-661-53053-6,
56 Seiten, € 11,80

Lehrerkommentar

zu ratio Express 3. CD-ROM.
ISBN 978-3-661-53063-5,
€ 22,90

Das Werk des **Livius** stellt den Aufstieg Roms zur Weltmacht in der Auseinandersetzung mit fremden Völkern dar. Entsprechend dem exemplarischen **Geschichtsverständnis** des Livius legt die Ausgabe mit einer Textauswahl aus der **ersten und dritten Dekade** besonderen Wert auf den Einfluss zentraler römischer **Wertbegriffe** und vorbildlicher Gestalten. Ein zweiter Schwerpunkt ist die Analyse der literarischen Techniken, die Livius bei der Gestaltung von Einzelszenen verwendet.

Ovid legt mit **Buch 1 und 15** um sein großes mythisches Gemälde der **Metamorphosen** gleichsam einen Rahmen. Anhand dieses Rahmens untersucht das Lektüreheft, inwieweit der Wandel als konstitutives Prinzip auch für das rhetorische, poetische und philosophische Verständnis der Metamorphosen Ovids gelten kann. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei Ovids Bewertung der von Augustus restituierten Republik.

Tacitus schildert in den **Büchern 13-16** der Annalen die Regierungszeit Neros. Anhand einer repräsentativen Textauswahl werden unterschiedliche Facetten Neros beleuchtet. Ein besonderes Augenmerk gilt den Gründen, die Neros Bild vom Narren und Tyrannen begünstigten. Nicht zuletzt wird Tacitus' negatives **Geschichtsbild** dieser Epoche der abweichenden Auffassung moderner Geschichtswissenschaftler gegenübergestellt.

Im Mittelpunkt der Lektüreausgabe stehen die wesentlichen Passagen des **Unterweltbuches** aus Vergils **Aeneis** – etwa die Begegnungen des Aeneas mit der Seherin Sibylle, dem Fährmann Charon, der Karthagerkönigin Dido und seinem Vater Anchises. Darüber hinaus werden Verbindungslien zu weiteren zentralen **Episoden** und **Charakteristika des vergilischen Epos** und zur **augusteischen Zeit** gezogen, sodass ein Gesamteindruck von Werk und Epoche entsteht.

4. Im Reich der Schatten

Vergil, *Aeneis* Buch 6.
Bearbeitet von Michael Lobe und Stefan Müller unter Mitarbeit von Stephan Renker und Christian Firsching,
ISBN 978-3-661-53054-3,
56 Seiten, € 11,80

Lehrerkommentar

zu ratio Express 4. CD-ROM.
ISBN 978-3-661-53064-2,
€ 22,90

Cicero nimmt die Anklage des **Volkstribunen Sestius** im Jahr 56 v. Chr. zum Anlass, sich für seine politische Rückkehr aus dem erzwungenen Exil zu bedanken, für die sich auch Sestius eingesetzt hat. Gleichzeitig ruft er die führende Schicht Roms dazu auf, sich für die **Wahrung der Republik** einzusetzen, an deren Fundament der Ankläger und Ciceros Erzfeind Clodius rüttelt. Der Leser wird Zeuge eines rhetorisch ausgefeilten und geschickt inszenierten Auftritts, in dem Cicero sowohl für Sestius als auch für die alte römische Republik und somit für seine eigenen Ideale kämpft.

5. Im Dienst der Republik

Cicero, *Pro Sestio*.
Bearbeitet von Elke Werrer,
ISBN 978-3-661-53055-0,
48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu ratio Express 5. CD-ROM.
ISBN 978-3-661-53065-9,
€ 22,90

Liebe – Leidenschaft – Eifersucht: In diese Welt der **antiken Elegie** und Ovids (verspielten) Umgang mit ihr führt diese Ausgabe ein. Betrachtet werden dabei nicht nur die wechselhafte Liebesbeziehung des lyrischen Ichs zu seiner Corinna, sondern auch die zeitkritischen Untertöne sowie dichtungstheoretische Äußerungen Ovids. Ergänzt wird die Ausgabe um eine kleine Auswahl aus den Heroidenbriefen, in denen Ovid die elegische Welt auf harte mythologische Wirklichkeit stoßen lässt und zudem – größtenteils – aus weiblicher Perspektive präsentiert.

6. Facetten der Liebe

Ovid, *Amores* und *Heroides*.
Bearbeitet von Janine Andrae und Raphael Dammer,
ISBN 978-3-661-53056-7,
56 Seiten, € 11,80

Lehrerkommentar

zu ratio Express 6. CD-ROM.
ISBN 978-3-661-53066-6,
€ 22,90

Seneca gibt in seinen **Epistulae morales** und **Dialogen** Antworten auf **Sinnfragen des Lebens**. Einen Schwerpunkt der Ausgabe stellt daher die Vermittlung der zentralen Elemente der stoischen Philosophie – etwa der Gottes- und Weltvorstellung und des Ideals des stoischen Weisen – dar. Darüber hinaus wird der von Seneca empfohlene Umgang mit konkreten Situationen des (Alltags-) Lebens wie Gladiatorenspielen, Sklaverei oder Krankheit und Tod thematisiert.

7. Kaleidoskop des Lebens

Seneca, *Epistulae morales*.
Mit einer Auswahl aus den Dialogen.
Bearbeitet von Ursula Leiters,
ISBN 978-3-661-53057-4,
56 Seiten, € 11,80

Lehrerkommentar

zu ratio Express 7. CD-ROM.
ISBN 978-3-661-53067-3,
€ 22,90

8. Die Republik am Abgrund

Cicer, Orationes Philippicae.
Bearbeitet von Janine Andrae,
ISBN 978-3-661-53058-1,
48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu ratio Express 8. CD-ROM.
ISBN 978-3-661-53068-0,
€ 22,90

9. Rom in der Kritik

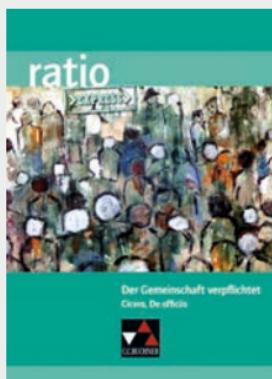
Sallust, De coniuratione Catilinae.
Bearbeitet von Benjamin Färber,
ISBN 978-3-661-53059-8,
48 Seiten, € 11,20

click & teach Box

Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode)
zu ratio Express 9.
ISBN 978-3-661-53069-7,
€ 25,20

Nach Caesars Ermordung kommt es zu einem letzten Aufbüauen der Republik. Dafür sind **Ciceros Angriffsreden gegen Antonius** ein beredtes Zeugnis. Dramatischen Strukturen folgend beleuchtet die Ausgabe den historischen Hintergrund sowie die rhetorischen Strategien Ciceros. Da mit Octavian kein Geringerer als der spätere Kaiser Augustus erstmalig die politische Bühne betritt, wird auch ihm besonderes Augenmerk geschenkt.

Sallust beschreibt in seiner Monographie **De coniuratione Catilinae** die subversiven Machenschaften des Catilina. Der Autor belässt es jedoch nicht bei der bloßen Schilderung der Ereignisgeschichte, sondern nutzt die Gelegenheit, grundsätzliche Kritik am System und am Zustand der Republik zu üben. Seine Erzählung über den Staatsstreich Catilinas ist eine spannende Geschichte vom glanzvollen Aufstieg Roms bis zu dessen tiefem Fall – und damit ein imposantes Beispiel römischer Dekadenz.



10. Der Gemeinschaft verpflichtet

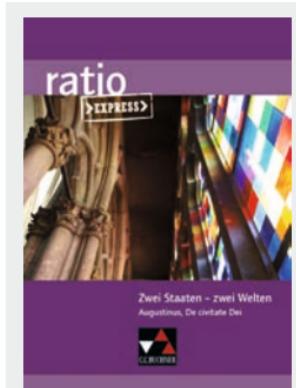
Cicer, De officiis.
Bearbeitet von Karin Haß und Michael Mohr,
ISBN 978-3-661-53060-4,
48 Seiten, € 11,20

click & teach Box

Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode)
zu ratio Express 10.
ISBN 978-3-661-53070-3,
€ 25,20

Die Schrift **De officiis**, die Cicero seinem Sohn gewidmet hatte, stand bei Aufklärer Voltaire und seinem Jünger, Friedrich dem Großen, hoch im Kurs. Schließlich stellte diese **stoische Pflichtenlehre** einen zeitenübergreifenden Maßstab für richtiges Verhalten in verschiedenen Lebenssituationen auf. Die repräsentative Textauswahl trägt dem Rechnung, indem **existenzielle ethische Fragen** wie Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit, die Beziehungen von Menschen zueinander bzw. zum Staat, das Spannungsverhältnis zwischen Gemeinwohl und Eigennutz bzw. *otium* und *negotium*, echte Tapferkeit und falsches Draufgängertum thematisiert werden.

Die Eroberung Roms (410 n.Chr.) ist für Augustinus der Anlass, das antike Weltbild in Frage zu stellen: Wie bewertet ein Christ die heidnischen Staatsvorstellungen? War Rom wirklich ein Idealstaat, konnte Jupiter den Römern ein imperium sine fine zugestehen? In einer repräsentativen Textauswahl werden die Kritik des Augustinus am römischen Staatsverständnis und der Entwurf seines christlichen Idealstaats einander gegenübergestellt.



11. Zwei Staaten – zwei Welten

Augustinus, *De civitate Dei*. Bearbeitet von Norbert Larsen und Stefan Müller, ISBN 978-3-661-53071-0, 48 Seiten, € 11,20

click & teach Box Digitales Lehrermaterial (Karte mit Freischaltcode) zu ratio Express 11. ISBN 978-3-661-53081-9, € 25,20 **NEU**

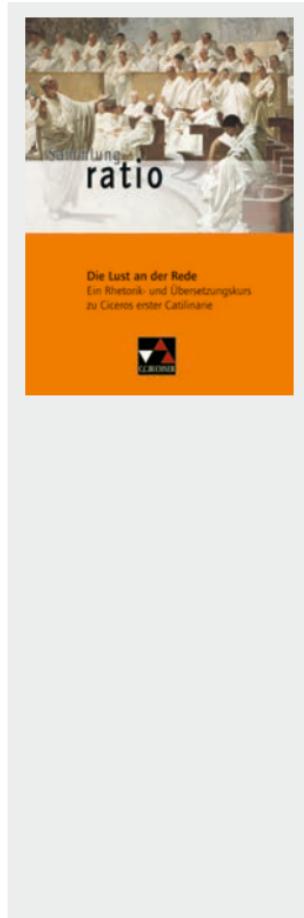
Im Mittelpunkt der Lektüreausgabe stehen die wesentlichen Passagen des ersten Buches von Vergils *Aeneis*: das Proömium, die Seesturmepisode mit Aeolus und Neptun, die Klage der Venus, die Jupiterprophetie, die Epiphanie der Mutter Venus als Jägerin, die erste Begegnung des Aeneas mit der Karthagerkönigin Dido. Darüber hinaus werden Verbindungslinien zu weiteren zentralen Episoden und Charakteristika des vergilischen Epos und zur augusteischen Zeit gezogen, sodass ein Gesamteindruck von Werk und Epoche entsteht.



12. Mission: Rom

Vergil, *Aeneis* Buch 1. Bearbeitet von Benjamin Färber, Michael Lobe, Stefan Müller und Stephan Renker ISBN 978-3-661-53072-7, 48 Seiten, € 11,20

click & teach Box Digitales Lehrermaterial (Karte mit Freischaltcode) zu ratio Express 12. ISBN 978-3-661-53082-6, € 25,20 **NEU**



Sammlung ratio

Die Klassiker der lateinischen Schullektüre.
Herausgegeben von Stefan Kipf und Michael Lobe

Die alten Klassiker – neu! **Sammlung ratio** bietet alles, was eine klassische Schullektüre ausmacht, und vieles mehr:

- **Gezielte Vorentlastung** der Lektüre durch die Nennung von Wiederholungsvokabeln (W) und Grammatikphänomenen (G) direkt über dem Text erleichtert die Übersetzung.
- **Extra-Seiten zu Interpretations- und Übersetzungsmethoden** fördern die **Methodenkompetenz** der Schülerinnen und Schüler: Wie übersetze ich? Wie interpretiere ich einen Text? Wie charakterisiere ich eine literarische Figur?
- Die beliebte **Ad-lineam-Anordnung** des Kommentars besticht sowohl durch ihre strukturierende Funktion als auch durch die praktische Nähe zum korrespondierenden Text.
- Ein reiches **Angebot an Bildmaterial, Begleit- und Informationstexten** aus verschiedenen Epochen erlaubt eine vertiefte Interpretation der Texte, bietet **Informationen zur antiken Kultur** und stellt **aktuelle Bezüge** her.

Einstieg in den Kurs:
Viele Berufe, eine Basisqualifikation

All die unten geschilderten bzw. abgebildeten Berufe haben ihre eigenen fachlichen Voraussetzungen. Deshalb müssen die entsprechenden Qualifikationen über jeweils unterschiedliche Ausbildungen erworben werden. Manche Berufe erfordern ein eigenes Fachstudium voraus, andere eine Lehre, wodurch andere beruhen eher auf Praxis- und Erfahrungswissen.

Arbeit **Sportspiele** **Versicherungsagent**
Lehrer **Alle diese Berufe haben also eigene fachliche Voraussetzungen.**
Weberfachmann **Ausbildungsberechtigter** **Politiker**

1. Die obigen Berufsbegriffe sind farblich unterschieden. Versuchen Sie, die Unterscheidung nachzuvollziehen.
2. Welche weiteren Berufe haben bezüglich Basisqualifikation zur Voraussetzung?
3. Wie erlangt man ihrer Ansicht nach diese Basisqualifikation?
4. Versuchen Sie zunächst selbst, den Begriff „Weberfachmann“ zu erkennen. Vergleichen Sie dann Ihre Begriffserklärung mit der eines Lexikons

Einstieg in die Lektüre:
Die Ausgangslage der I. Catilinare

Historische, politische, psychologische Voraussetzungen
Ort und Zeit:
Morgen des 7. oder 8. Nov. 63 v. Chr. im mit Wachposten gesicherten Tempel des Jupiter Stator am Fuß des Palatin.

Bedauer, Catilina
Anwesenheit mit Soldaten; machtvoller Anklagespiel-Kontrahent durch Informationen angeblich gut über Catilina: Unruhestiftung und Attentäterspläne unterschätzt, verfügt aber über keine überzeugende Beweise, als homöo-ress zu sein; besitzt spezielle Fähigkeiten von vielen Catilina weniger respektiert als das Patriziat Catilina, von Catilinus unverantwortliches Erscheinen überzeugt, ist er gezwungen, in einer Art improvisierter Rede die Sanktionen gegen sich und seine Seite zu ziehen und Catilina zu verloren, Catilina soll die Stadt verlassen, wobei Anhänger mitnehmen und endlich mit offenen Karten spielen.

Zuhörer, Statthalter
Entscheidende Optimatier, sehen in Catilina und seinen populären Pausen eine ernsthafte Bedrohung des Staates - und ihrer Interessen; trotzdem geht zu Harten Maßnahmen gegen Catilina bereit (Minderheit).
„Enige“ Senatoren sind Mitleid schaden und gelöbten zum engsten Kreis von Catilina: „Angesichts der Tatsache, dass Catilina populär als Populare mit Catilina politische Programme.“
„Die Mehrheit der Freien Männer ist unerschrocken und willigt ein, da der Konsul über keine Sicherheitsmaßnahmen verfügt, andererseits Catilina als Patriote hohes Ansehen genutzt.“

Anttag der Rede: Catilina
Widerstand gegen überrascchendes Erstarken des neuen Gewissens und Unschuld gegenüber; ausgerechnet zugleich jede Verantwortung mit dem Aufständischen Hier des Mantius in Einerheit, weiß einflussreiche Senatoren, „Ich, hat durch seine sozial-economischen Parolen“
„D. Schiedsentscheidung bzw. Zinsendezernierung“ viele Anhänger innerhalb des jüngsten.

Motiv: (160 – 119 v. Chr.) beschäftigt Catilina im Senat der Verschaffung Peleus, Rom

Die innovative Lektüreausgabe bietet einen handlungsorientierten „Rhetorikkurs“ und einen „Lektürekurs“, in dem sich die Schülerinnen und Schüler ein eigenständiges Urteil über Ciceros rhetorische Leistungen bilden sollen. Bei der Lektüre von Auszügen aus der **Ersten Rede gegen Catilina** erhellen zahlreiche Begleittexte und abwechslungsreiche Arbeitsaufträge auch die „Schattenseiten“ rhetorischer Brillanz und lassen das „Wort als Waffe“ erkennen.

2. Die Lust an der Rede

Ein Rhetorik- und Übersetzungskurs zu Ciceros erster Catilinarie.
Bearbeitet von Johannes Fuchs unter Mitarbeit von Sylvia Kolwe,
ISBN 978-3-7661-7702-5,
48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu Sammlung ratio 2.
CD-ROM.
ISBN 978-3-7661-7712-4,
€ 25,90

Die Schülerinnen und Schüler sollen sich in dieser Ausgabe in die Rolle eines Zuschauers hineinversetzen und den Prozess gegen Verres „miterleben“. Sie lernen dabei die Figur des Verres und sein Umfeld kennen und bekommen Einblicke in Ciceros persönliche wie politische Situation und seine rhetorische Taktik. Auch die römische Provinzverwaltung und der dort stattfindende Machtmissbrauch werden thematisiert.

3. Zeugen der Anklage

Cicero, In Verrem.
Bearbeitet von Elke Werrer,
ISBN 978-3-7661-7703-2,
48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu Sammlung ratio 3.
ISBN 978-3-7661-7713-1,
76 Seiten mit CD-ROM,
€ 25,90

Plinius' Briefe schildern unterschiedliche Facetten des öffentlichen und privaten Lebens in der frühen Kaiserzeit. Seine Augenzeugenberichte über den Vesuvausbruch sind bis heute bekannt, in seiner Korrespondenz mit dem Kaiser Trajan spiegeln sich die brennenden Fragen seiner Zeit, etwa nach dem Umgang mit dem Christentum, wider. Ob als Kritiker von Massenveranstaltungen oder Befürworter eines humanen Umgangs mit Sklaven bezieht Plinius Stellung zu wichtigen gesellschaftlichen Themen. Die in der Ausgabe gebotene Textauswahl lässt ein vielschichtiges Bild von der Epoche, aber auch von der Persönlichkeit des Autors entstehen.



4. Am Puls der Zeit

Plinius, Epistulae.
Bearbeitet von Stefan Kliemt,
ISBN 978-3-7661-7704-9,
48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu Sammlung ratio 4.
CD-ROM.
ISBN 978-3-7661-7714-8,
€ 25,90

5. Lebensziel Glück

Philosophieren mit Seneca und Cicero.
Bearbeitet von Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-7705-6,
96 Seiten, € 14,80

Lehrerkommentar

zu Sammlung ratio 5.
ISBN 978-3-7661-7715-5,
112 Seiten mit CD-ROM,
€ 25,90

6. Krieg der Worte

Caesar, Bellum Gallicum.
Bearbeitet von Stefan Müller und Christian Müller,
ISBN 978-3-7661-7706-3,
80 Seiten, € 13,60

Lehrerkommentar 

zu Sammlung ratio 6.
CD-ROM.
ISBN 978-3-7661-7716-2,
€ 25,90

7. (Un)verblümte**Wahrheit**

Petron, Cena Trimalchionis und Horaz, Sermones. Mit einer Auswahl aus Catulls Spottepiogrammen.
Bearbeitet von Elisabeth Kattler und Reiner Streun,
ISBN 978-3-7661-7707-0,
80 Seiten, € 13,60

Lehrerkommentar

zu Sammlung ratio 7.
CD-ROM.
ISBN 978-3-7661-7717-9,
€ 25,90

9. Aurea aetas – Das Zeitalter des Augustus

Mit Texten von Sueton, Vergil, Livius und Horaz.
Bearbeitet von Michael Lobe,
ISBN 978-3-7661-7709-4,
96 Seiten, € 14,80

Lehrerkommentar

zu Sammlung ratio 9.
ISBN 978-3-7661-7719-3,
64 Seiten, € 12,80

In altersgerechten Auszügen aus Senecas *Epistulae morales* und Ciceros philosophischen Schriften werden die großen Fragen des menschlichen Lebens und die Antworten der antiken Autoren auf diese Fragen behandelt. Im Zentrum stehen die Vertreter der Stoa und des Epikureismus, aber auch weitere antike wie moderne Denker kommen zu Wort. Die Ausgabe regt zu eigenem Nachdenken und „Philosophieren“ an.

Caesars Umgang mit der Wahrheit ist das Thema dieser Ausgabe. Im Mittelpunkt stehen die schriftstellerischen Techniken, mit denen Caesar Abläufe umstellt, Ereignisse verfälscht, Fakten verschweigt oder falsch interpretiert, und wie er dadurch den Leser verwirrt, täuscht und für seine Sicht der Wahrheit empfänglicher macht. Dieses Thema wird in drei großen Kapiteln untersucht:

- Caesar als Schriftsteller
(Texte aus dem 1. und 5. Buch)
- Caesar als Völkerkundler
(Texte aus dem 6. Buch)
- Caesar als Feldherr
(Texte aus dem 7. Buch).

Enkolp, der wenig heldenhafte „Held“ in Petrons *Satyricon*, nimmt die Einladung zu der berühmten *Cena Trimalchionis* an und taucht ein in die skurille Abendunterhaltung. Eine unliebsame Bekanntschaft macht Horaz. Er berichtet, wie er von einem „Promi-Jäger“ belästigt wird, der den großzügigen Maecenas kennenlernen möchte.

Die Ausgabe rundet eine Auswahl aus Catulls Spottepiogrammen ab. Abwechslungsreiche Aufgabenformen laden dazu ein, die römische Satire aus verschiedenen Perspektiven kennenzulernen.

Nicht nur ökonomisch und politisch, sondern auch für die Literatur hat sich das augusteische Zeitalter als ausgesprochen golden erwiesen. Anhand zentraler Passagen aus den *Res gestae*, Sueton, Livius, Vergils *Aeneis* und den *Oden des Horaz* werden römische Wertvorstellungen und das „goldene Zeitalter“ als politisches und kulturelles Programm vorgestellt. Zudem wird das Spannungsverhältnis zwischen Künstlern und dem Herrschaftssystem des Augustus thematisiert (Ovid, Exilpoesie).

Cicero hatte zeitlebens Vorbehalte gegen die Meinung der Masse. Denn wenn sie als Träger des Staates diesen auch begründe, so sei es doch nicht immer zum Besten des Staates, wenn die Mehrheit bestimme, wo es lang gehe. Der ideale Staat funktioniere nämlich anders. Wie, das möchte diese Ausgabe den Schülerinnen und Schülern vermitteln, deren Gegenstand der **römische Staat** als Ciceros Lebens(t)raum und Lebenstrauma zugleich ist.

Es war ein weiter Weg, bis der Karthager Hannibal siegreich nach der Schlacht bei Cannae fast bis vor die Tore Roms vorgedrungen war. Diesen Weg zeichnet **Cornelius Nepos** in seiner **Biografie** eindringlich und bildreich nach. In der Ausgabe soll die Sicht des Römers Nepos auf den Karthager herausgearbeitet und mit weiteren Einschätzungen Hannibals verglichen werden, um eine Annäherung an die Persönlichkeit einer der bedeutendsten antiken Gestalten zu erreichen.

In seinem Lehrgedicht gibt **Ovid** praktische Tipps zur **Liebeskunst**: Sowohl aus männlicher wie aus weiblicher Perspektive legt er dar, wie man einen Partner/eine Partnerin findet, wie man seine Annäherungsversuche erfolgreich gestaltet und einer Beziehung Dauer verleiht. Die Textauswahl gewährt einen Einblick in das heitere Spiel der Liebe in der augusteischen Epoche und möchte zugleich zeigen, dass Ovids Reflexionen und Hinweise auch heute noch aktuell sein können.

Der Mythos lebt und regt bis heute Künstler verschiedenster Gattungen an. Ausgehend von sechs zentralen, in zusammenhängenden Ausschnitten von je ca. 50 Versen aufbereiteten **Metamorphosen Ovids** (Daphne, Io, Narziss, Pyramus und Thisbe, Dädalus, Orpheus) weitet sich der Blick auf klassische Gattungen der Kunst (Skulptur, Mosaik, Vasen- und Wandmalerei, Drama, Tanz).

10. **Lebens(t)raum Staat**

Politisch denken lernen mit Cicero.
Bearbeitet von Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-7710-0,
64 Seiten, € 12,40

Lehrerkommentar

zu Sammlung ratio 10.
ISBN 978-3-7661-7720-9,
64 Seiten mit CD-ROM,
€ 25,90

11. **Ein durchkämpftes Leben**

Nepos, Hannibal.
Bearbeitet von Stephan Flaucher,
ISBN 978-3-7661-7721-6,
48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu Sammlung ratio 11.
CD-ROM.
ISBN 978-3-7661-7731-5,
€ 25,90

14. **Gekonnt lieben**

Ovid, Ars amatoria.
Bearbeitet von Ursula Blank-Sangmeister,
ISBN 978-3-7661-7724-7,
48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

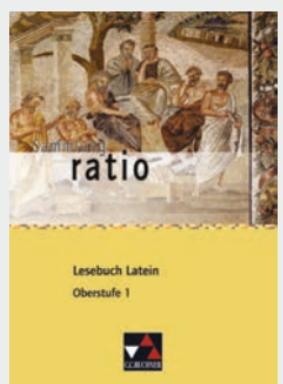
zu Sammlung ratio 14.
CD-ROM.
ISBN 978-3-7661-7734-6,
€ 25,90

15. **Götter – Menschen – Mythen**

Ovid, Metamorphosen.
Bearbeitet von Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-7725-4,
48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu Sammlung ratio 15.
CD-ROM.
ISBN 978-3-7661-7735-3,
€ 25,90

**16. Lesebuch Latein –****Oberstufe 1**

Bearbeitet von Michael Lobe, Elisabeth Kattler, Reiner Streun und Christian Zitzl, ISBN 978-3-7661-7726-1, 160 Seiten, € 19,60

**Lesebuch Latein –****Abiturtraining 1**

ISBN 978-3-7661-7796-4, 47 + 24 Seiten, € 11,40

Lehrerkommentar

zu Sammlung ratio 16.

CD-ROM.

ISBN 978-3-7661-7736-0, € 25,90

17. Lesebuch Latein –**Oberstufe 2**

Bearbeitet von Michael Lobe und Christian Zitzl, ISBN 978-3-7661-7727-8, 152 Seiten, € 19,60

Lesebuch Latein –**Abiturtraining 2**

ISBN 978-3-7661-7797-1, 48 + 24 Seiten, € 11,40

Lehrerkommentar

zu Sammlung ratio 17.

CD-ROM.

ISBN 978-3-7661-7737-7, € 25,90

Römische Philosophie, Satirendichtung, das goldene Zeitalter des Augustus und staatsphilosophische Entwürfe sind zentrale Lektürehemen der Oberstufe. Das **Lesebuch Latein 1** bietet eine repräsentative Textauswahl aus **Ciceros** und **Senecas** philosophischen Schriften sowie aus **Petrions** und **Horazens** satirischen Werken.

Konzeption des Lesebuchs:

- Die Originaltexte sind mit einem benutzerfreundlichen **Kommentar**, zielführenden **Erschließungsfragen**, vielfältigen **Aufgabentypen**, prägnanten **Begleit- und Informationstexten**, durchdachtem **Bildmaterial** und einem übersichtlichen **Grundwissen** versehen.
- **Kompetenzseiten** führen die Schülerinnen und Schüler schrittweise an **Oberstufentechniken** (Interpretieren, Übersetzungsanalyse etc.) heran.
- Tabellarische **Übersichten** stellen die Bezüge zwischen den gelesenen Textpassagen her, vernetzen die Wissensbereiche und fördern das Entstehen eines Gesamtüberblicks.

Die Arbeitshefte zum **Abiturtraining** ermöglichen den Schülerinnen und Schülern die selbstständige **Wiederholung und Festigung** klausur- und abiturelevanten Themen, Methoden und Kompetenzen.

Mit einschlägigen Texten zum augusteischen Zeitalter (**Res gestae, Livius, Vergil Aeneis, Oden des Horaz**) und zentralen Passagen aus **Ciceros** Schrift **De re publica** lädt das **Lesebuch Latein 2** zu einer Auseinandersetzung mit römischen Wertvorstellungen, politischen und kulturellen Aspekten der Herrschaft des Augustus sowie mit staatsphilosophischen Reflexionen und Vorstellungen vom idealen Staat ein.

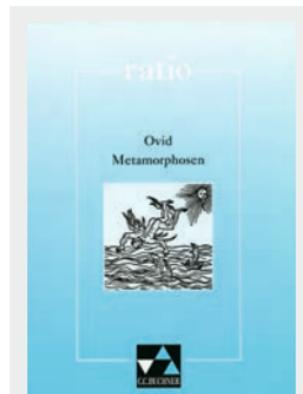


Ist auch als Download erhältlich

ratio

Lernzielbezogene lateinische Texte.

Begründet von Erich Happ und Klaus Westphalen. Herausgegeben von Wolfgang Flurl und Wilfried Olbrich unter Beratung von Klaus Westphalen



Die Auswahl der Ausgabe konzentriert sich auf die schönsten und rezeptionsgeschichtlich bedeutsamsten Stücke: **Die vier Weltalter / Apoll und Daphne / Pyramus und Thisbe / Niobe / Die lykischen Bauern / Dädalus und Ikarus / Philemon und Baucis / Orpheus und Eurydike**. Daneben enthält die Ausgabe Abschnitte aus den **Fasti**.

Sallusts **Catilina** wird im Schulalltag oft als einziges Beispiel antiker Geschichtsschreibung gelesen. Die Ausgabe berücksichtigt daher besonders das Lernziel Bewusstsein von der Problematik einer objektiven Geschichtsdarstellung. Begleittexte, Fragen und Arbeitsvorschläge vermitteln den Lernenden darüber hinaus Erkenntnisse, die auf ihre persönliche Situation übertragbar sind.

Diese Auswahl antiker, mittel- und neulateinischer Texte soll den Blick des Lesers schärfen für das literarische Motiv „Tier“, das oft genug nichts anderes ist als ein Spiegel menschlicher Natur. Die aufgenommenen Texte wollen anspruchsvolle Abwechslung in den laufenden Lektüreunterricht bringen und schließlich auch die Freude an der lateinischen Sprache durch verhältnismäßig leichte Lektüre erhöhen.

Die Haupttexte dieser Oberstufenausgabe stammen von **Petron, Martial, Horaz, Catull** und aus den **Carmina Burana**.

Die vorgenommene Auswahl stellt die beiden Gattungen Satire und Lyrik anhand von repräsentativen Texten vor und ermöglicht intensives literaturwissenschaftliches Arbeiten, ohne überzogene sprachliche Anforderungen zu stellen.

15. Ovid, Metamorphosen und andere Dichtungen
mit Begleittexten.
Bearbeitet von Kurt Benedicter, Friedrich Maier und Ernst Rieger,
ISBN 978-3-7661-5765-2,
132 Seiten, € 17,-

16. Sallust, De coniuratione Catilinae
mit Begleittexten.
Bearbeitet von Wolfgang Wehlen,
ISBN 978-3-7661-5766-9,
56 Seiten, € 11,40

Kommentar
zu ratio 16.
ISBN 978-3-7661-5786-7,
48 Seiten, € 9,80

20. Von Hasen, Hunden und anderen Tieren
Bearbeitet von Rainer Nickel,
ISBN 978-3-7661-5850-5,
52 Seiten, € 11,-

Lehrerheft
zu ratio 20.
ISBN 978-3-7661-5870-3,
48 Seiten, € 11,20

21. Satire und Lyrik
Bearbeitet von Ulrich Tipp,
ISBN 978-3-7661-5851-2,
96 Seiten, € 14,20



29. Plautus, *Rudens*

Lateinische Übergangslektüre zur Einübung bzw. Wiederholung der Gliedsatzlehre.
Bearbeitet von Wilhelm Pfaffel,
ISBN 978-3-7661-5859-8,
55 Seiten, € 11,40

30. *electio*

ratio-Lesebuch.
Bearbeitet von Heiner Moskopp und Manfred Stoffels,
ISBN 978-3-7661-5860-4,
224 Seiten, € 24,-

34. Römische Gesellschaft im Wandel

Bearbeitet von Wolfgang Flurl, Reinhard Heydenreich und Clement Utz,
ISBN 978-3-7661-5864-2,
112 Seiten, € 15,40

Kommentar

zu ratio 34.
ISBN 978-3-7661-5884-0,
112 Seiten, € 14,60

36. Von der Republik zum Prinzipat

Cicero – Vergil – Horaz – Augustinus.
Bearbeitet von Horst Weinold,
ISBN 978-3-7661-5866-6,
92 Seiten, € 13,90

Die reizvolle Plautuskomödie **Rudens** („Das Schiffsseil“) ist zu zehn Szenen mit insgesamt ca. 450 Versen umgearbeitet. Jede Szene enthält bestimmte Teilbereiche der lateinischen Gliedsatzlehre in besonderer Dichte; damit kann der Komödientext in der Mittelstufe auch zur Neudurchnahme oder Wiederholung der Gliedsatzlehre verwendet werden.

Das **ratio-Lesebuch electio** bietet entsprechend der Bedeutung des Buchtitels eine sinnvolle Textauswahl lateinischer Autoren von Plautus bis Plinius, ergänzt um moderne Kontrasttexte und knappe Aufgaben zur Interpretation. Es sind alle klassischen Mittelstufenautoren vertreten, so dass **electio** viele Einzelausgaben für die Klassen 9-11 ersetzen kann.

Entsprechend dem Titel der Ausgabe lassen sich vor allem zu folgenden Themenbereichen Textsequenzen zusammenstellen: Soziale Gegensätze und Ständekämpfe, Gesellschaftliche Schichtung, Sklaven und Freigelassene, Römisches Recht, Reden berühmter Persönlichkeiten, Römischer Prinzipat, Verhalten im autoritären Staat, Geschichte und Geschichtsschreibung. Die Ausgabe kann auch als autorenbezogene Lektüre zu **Livius** und **Tacitus** gelesen werden.

Im Mittelpunkt steht eine Auswahl aus Ciceros **De re publica**. Diese wird ergänzt durch exemplarische Texte von **Vergil**, **Horaz** und **Augustinus** sowie durch Abbildungen zentraler Werke der augusteischen Repräsentationskunst.

Antike und Gegenwart

Lateinische Texte zur Erschließung europäischer Kultur.

Herausgegeben von Friedrich Maier

ANTIKE UND GEGENWART



Cicerो in Verrem
Kultukriminalität
oder: Redekunst als Waffe

An der Rede **In Verrem** lässt sich Ciceros Einstieg in die politische Karriere lebendig vor Augen bringen und der kritische Leser erfährt die Macht von Ciceros rhetorischer Begabung – in ihrer Größe und Gefährlichkeit. Die Ausgabe enthält Erschließungsfragen, Hintergrundtexte zu Leben und Werk Ciceros, Paralleltexte zur Bedeutung der Redekunst in Antike und Gegenwart sowie einen Spezialwortschatz und ein Syntaxprofil.

2. Cicero in Verrem. Kultukriminalität oder: Redekunst als Waffe

Bearbeitet von Friedrich Maier,
ISBN 978-3-7661-5942-7,
56 Seiten, € 12,40

Lehrerkommentar
zu Antike und Gegenwart 2.
ISBN 978-3-7661-5952-6,
67 Seiten, € 13,30

Der Band versucht, ein abgerundetes Bild einer humanistischen Wertordnung anhand der sieben Virtutes Cardinales zu vermitteln. Zeitlos gültige Texte aus den **Apophthegmata** des Erasmus hinterfragen menschliche Verhaltensweisen und die dahinter stehenden ethischen Grundprinzipien. Kernstück ist die Einheit V, die sich mit den Anfängen sozialen Denkens und Handelns in Griechenland und Rom befasst und in den Begleittexten die Reform der Gracchen sozialkritisch behandelt.

7. Virtutes Cardinales

Wert und Wirken ethischen Handelns. Erasmus von Rotterdam, Apophthegmata (Auswahl).

Bearbeitet von Kurt Benedicter,
ISBN 978-3-7661-5947-2,
83 Seiten, € 14,50

Lehrerkommentar
zu Antike und Gegenwart 7.
ISBN 978-3-7661-5957-1,
103 Seiten, € 16,-

Kein Werk der Antike hat eine so starke Wirkung auf die europäische Literatur, Bildhauerkunst, Malerei und Musik ausgeübt wie Ovids **Metamorphosen**. Einigen der mythischen Gestalten aus diesem Epos sind seit dem Mittelalter allmählich Zeichenkraft und Symbolgehalt zugewachsen, sodass durch sie existenzielle Grundsituationen schlagartig erhellt werden. Vor allem die Episoden von **Europa**, **Ikarus** und **Orpheus** sollten deshalb im Unterricht unbedingt gelesen werden.

8. Europa – Ikarus – Orpheus

Abendländische Symbolfiguren in Ovids Metamorphosen (fächerverbindende Projekte). Bearbeitet von Friedrich Maier,
ISBN 978-3-7661-5948-9,
88 Seiten, € 14,80

10. Catull, An Lesbia

Ein Liebesdichter mit europäischer Ausstrahlung.
Bearbeitet von Friedrich Maier,
ISBN 978-3-7661-5960-1,
56 Seiten, € 12,40

Catulls Gedichte an Lesbia stellen einen Höhepunkt der römischen Literatur dar. In diesem Band wird eine Gedichtauswahl angeboten, anhand derer die Entwicklung dieses spannungsgegeladenen Liebesverhältnisses vom ersten überchwänglichen Werben bis hin zum bitteren Ende miterlebt werden kann.

12. Antike Briefe

Cicero – Plinius – Seneca.
Bearbeitet von Kurt Benedicter,
ISBN 978-3-7661-5962-5,
104 Seiten, € 16,-

Lehrerkommentar

zu Antike und Gegenwart 12.
ISBN 978-3-7661-5972-4,
112 Seiten, € 16,60

Die Ausgabe versammelt die wichtigsten und schönsten **Briefe** der drei großen römischen Briefautoren: **Cicero, Plinius und Seneca**.

In sieben Kapiteleinheiten sind alle für die Briefliteratur wesentlichen Aspekte vertreten. Auf eine Einführung in den „antiken Brief“ folgen die Texteinheiten: „echter Brief“ als persönliche Mitteilung; Darstellung des römischen Lebens; das politische und literarisch-kulturelle Leben; Schilderung des Vesuv-Ausbruchs; der philosophische Brief.

14. Caesar, Bellum Gallicum

Der Typus des Machtmenschen.
Bearbeitet von Friedrich Maier,
ISBN 978-3-7661-5961-9,
144 Seiten, € 19,-

Lehrerkommentar

zu Antike und Gegenwart 14.
ISBN 978-3-7661-5974-8,
216 Seiten, € 24,40

Die Ausgabe eröffnet einen neuartigen Zugang zum **Bellum Gallicum**. Sie konzentriert sich auf die Lektüre von Kernstellen, die durch bilinguale Lektüre, Paraphrase oder deutsche Wiedergabe der dazwischenliegenden Textpartien ergänzt beziehungsweise vernetzt werden. Der Autor soll als Typus des europäischen Machtmenschen bewusst und in seiner Ambivalenz diskutierbar werden. Die Lektüre wird durch Zusatztexte und umfangreiches Bildmaterial unterstützt. Im Anhang ist der spezifische Caesar-Lernwortschatz aufgeführt.

16. Ovid, Ars amatoria

Lieben – Bezaubern – Erobern.
Bearbeitet von Friedrich Maier und Luise Maier,
ISBN 978-3-7661-5966-3,
80 Seiten, € 14,20

Lehrerkommentar

zu Antike und Gegenwart 16.
ISBN 978-3-7661-5976-2,
120 Seiten, € 17,20

Ovids heiter-ironisches Büchlein über die Liebe zwischen Mann und Frau und die dabei aktivierten Verhaltensmuster ist längst zum Gegenstand der Schullektüre geworden – und dies zu Recht: Denn es ist ein ebenso poetisches wie psychologisches Meisterwerk.

Die geistvollen, kritischen, auch böse-aggressiven **Epigramme** Martials, oft kunstvoll verknappt, „kommen gut an“ bei Schülerinnen und Schülern. Eine breite Auswahl bringt in thematischer Ausrichtung kurze Zweizeiler wie auch längere Gedichte; für jede Zielsetzung bzw. Altersstufe ist so eine individuelle Sequenz leicht erstellbar. Viele Vergleichstexte belegen das Fortwirken Martials bis in die Gegenwart; andererseits wird auch sein Vorbild Catull sichtbar.

17. **Martial, Epigramme**

Parcere personis, dicere de
vitiis.

Bearbeitet von Helmut

Offermann,

ISBN 978-3-7661-5967-0,

80 Seiten, € 14,20

Lehrerkommentar

zu Antike und Gegenwart 17.

ISBN 978-3-7661-5977-9,

115 Seiten, € 16,90

Die Texte dieses Heftes für die Mittelstufe vermitteln einen repräsentativen Querschnitt der Denkmuster, die in der Antike die Einstellung und das Verhalten der Menschen gegenüber Natur und Kultur bestimmten. Kurze Einführungen zu Autor und Werk liefern jeweils die nötigen Daten zur zeitlichen sowie literarischen Einordnung der Texte und verweisen auf ihr Fortwirken in der europäischen Tradition.

21. **Mensch und Natur in der Antike**

Bearbeitet von Gudrun
Vögler,

ISBN 978-3-7661-5981-6,

108 Seiten, € 16,30

Lehrerkommentar

zu Antike und Gegenwart 21.

ISBN 978-3-7661-5991-5,

91 Seiten, € 15,10

Diese Ausgabe für die Mittelstufe erschließt den Lesenden die Ewige Stadt durch topografisch angeordnete, kommentierte lateinische Texte aus verschiedenen Epochen von der Antike bis in die Neuzeit; deutsche Einleitungstexte erleichtern ihr Verständnis. Fotos, Pläne und Skizzen regen die Vorstellungskraft an und dienen der Orientierung.

22. **Roma urbs aeterna**

Texte über Rom aus drei
Jahrtausenden.

Bearbeitet von Michael Hotz
und Franz Peter Waiblinger,

ISBN 978-3-7661-5982-3,

92 Seiten, € 15,10

Ein Staat ist in der Krise – ein Weltreich in der Gefahr, von innen her zerstört zu werden. Sallust hat dieses Phänomen den Lesenden meisterhaft und mit tiefsinngiger Deutung vor Augen geführt, sodass nicht nur seine Zeitgenossen Einsichten in den Mechanismus von politischen Entwicklungen gewinnen konnten. Diese Ausgabe bietet neben aktuellem Wissen einen Sallust-Wortschatz und eine spezielle Sallust-Grammatik.

23. **Sallust, Catilinarische Verschwörung**

Nacht über Rom.

Bearbeitet von Peter Grau
und Friedrich Maier,

ISBN 978-3-7661-5983-0,

104 Seiten, € 16,-

Lehrerkommentar

zu Antike und Gegenwart 23.

ISBN 978-3-7661-5993-9,

120 Seiten, € 17,20

24. Caesar – Weltherrscher

Ein literarisches Porträt.
Bearbeitet von Friedrich Maier,
ISBN 978-3-7661-5984-7,
120 Seiten, € 17,20

Lehrerkommentar

zu Antike und Gegenwart 24.
ISBN 978-3-7661-5994-6,
180 Seiten, € 21,70

25. Römischer Staat und frühes Christentum

Bearbeitet von Katharina Waack-Erdmann,
ISBN 978-3-7661-5985-4,
68 Seiten, € 13,30

Lehrerkommentar

zu Antike und Gegenwart 25.
ISBN 978-3-7661-5995-3,
96 Seiten, € 15,40

Die Texte sind vor allem dem **Bellum civile** und den Werken anderer lateinischer Autoren (Sueton, Velleius Paterculus, Florus) entnommen. Griechische Autoren (Plutarch, Cassius Dio) runden das antike Bild ab. Materialien für eine „projektorientierte Wortschatzarbeit“ sowie eine spezielle Caesar-Grammatik ermöglichen eine erfolgreiche Übersetzungsarbeit.

26. Frauengestalten der Antike

Bearbeitet von Renate Glas,
ISBN 978-3-7661-5986-1,
95 Seiten, € 15,40

Lehrerkommentar

zu Antike und Gegenwart 26.
ISBN 978-3-7661-5996-0,
72 Seiten, € 13,60

Das Christentum wurde im römischen Staat in der Auseinandersetzung mit der römischen Religion geprägt. Der vorliegende Band versucht, an ausgewählten Texten beide Positionen zu Wort kommen zu lassen, und bietet Texte vom 1. bis zum 4. Jahrhundert (Sueton, Tacitus, Martyrium Cypriani, Plinius, Trajan, Tertullian, Laktanz, Minucius Felix, Valerius Maximus, Symmachus, Ambrosius). Immer wieder geht es um religiöse Toleranz und gegenseitiges Vertrauen.

Exemplarisch werden bedeutende Frauengestalten aus Mythologie und Geschichte vorgestellt, die die europäische Geistes- und Kulturgeschichte beeinflusst haben. Der Einblick in die Rolle der Frau in der Gesellschaft eröffnet dabei eine große Bandbreite von der stillen, klug taktierenden, treuen *matrona* bis hin zur gebildeten und politisch agierenden *domina*.

lateinische Originaltexte werden von Rezeptionsdokumenten umrahmt und begleitet. Der Band eignet sich für Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe.

27. Philosophie im Aufbruch

Die Geburt der Vernunft.
Bearbeitet von Friedrich Maier,
ISBN 978-3-7661-5987-8,
120 Seiten, € 17,20

Lehrerkommentar

zu Antike und Gegenwart 27.
ISBN 978-3-7661-5997-7,
144 Seiten mit CD-ROM,
€ 28,40

Die abendländische Philosophie nahm ihren Ausgang bei den Griechen und schuf die Grundlage für unsere Kulturentwicklung bis in die heutige Zeit. Deshalb ist es wichtig, Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe mit diesen geistigen Grundlagen Europas und ihrer Wirkungsgeschichte vertraut zu machen. Die Ausgabe ermöglicht dies anhand sorgfältig ausgewählter lateinischer Texte und ergänzender deutscher Zusatztexte. Die Gliederung orientiert sich an den existenziellen Fragen des Menschen.

In den Sprachen Europas sind viele „geflügelte Worte“ aus der Antike lebendig. Im vorliegenden Band werden deren Wurzeln und symbolische Aussage an geringfügig veränderten lateinischen Originaltexten, deutschen Zusatztexten und originellem Bildmaterial aufgezeigt. Die Lektüre-einheiten können im Anschluss an jedes Sprachlehrbuch und unabhängig voneinander als Übergangslektüre eingesetzt werden.

28. Geflügelte Worte aus der Antike

Lebendige Sprachbilder.
Bearbeitet von Friedrich Maier,
ISBN 978-3-7661-5988-5,
76 Seiten, € 13,90 ●

Lehrerkommentar

zu Antike und Gegenwart 28.
ISBN 978-3-7661-5998-4,
75 Seiten, € 13,90 ●

Nicht wenige Ereignisse in der Antike erweisen sich als dramatische Entscheidungssituationen, in denen die Entwicklung auf das hin, was später einmal der politische und kulturelle Lebensraum Europa werden sollte, auf Messers Schneide stand. Etwa die Schlacht bei Salamis, Hannibal vor den Toren Roms oder Caesars Überschreiten des Rubikon. Solche Wendepunkte der Geschichte sind in diesem Band auf der Grundlage von überlieferten Texten für die Übergangslektüre aufbereitet.

29. Auf Messers Schneide

Historische Wendepunkte in der Antike.
Bearbeitet von Friedrich Maier,
ISBN 978-3-7661-5989-2,
76 Seiten, € 13,90 ●

Lehrerkommentar

zu Antike und Gegenwart 29.
ISBN 978-3-7661-5999-1,
84 Seiten, € 14,50 ●

Das auf zwei Bände angelegte **Lesebuch Phoenix** liefert folgende **Inhalte**:

- **Band 1:** Texte von Nepos, Curtius Rufus, Pompeius Trogus, Caesar, Sueton, Einhard, Catull, Ovid, Martial und den Vagantendichtern, außerdem Dokumente der Inschriften sowie der frühchristlichen, mittelalterlichen und neuzeitlichen Literatur.
- **Band 2:** Texte von Cicero, Seneca, Plinius und Ovid; Texte über die Vorsokratiker, Sokrates, philosophische Schulen nach Sokrates und philosophische Grundfragen.

ANTIKE UND GEGENWART



Phoenix 1

Lektüre für die Jahrgangsstufe 9

31. Phoenix 1

Lektüre für die
Jahrgangsstufe 9.
Bearbeitet von Friedrich Maier,
ISBN 978-3-7661-7761-2,
192 Seiten, € 22,60 ●

Lehrerkommentar

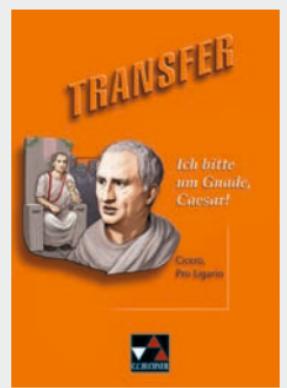
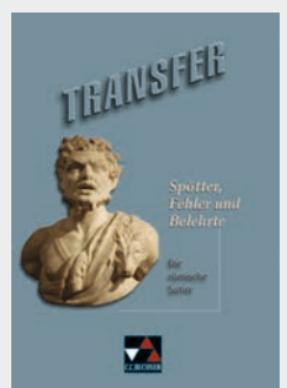
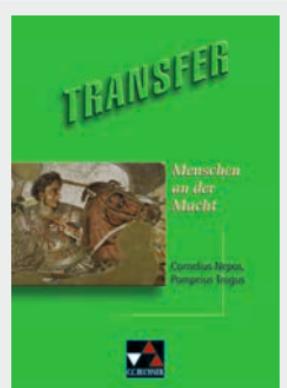
zu Antike und Gegenwart 31.
ISBN 978-3-7661-7771-1,
198 Seiten, € 23,20 ●

32. Phoenix 2

Lektüre für die
Jahrgangsstufe 10.
Bearbeitet von Friedrich Maier,
ISBN 978-3-7661-7762-9,
184 Seiten, € 22,40 ●

Lehrerkommentar

zu Antike und Gegenwart 32.
ISBN 978-3-7661-7772-8,
176 Seiten, € 21,40 ●



Transfer

Die Lateinlektüre.

Herausgegeben von Clement Utz

Die Reihe **Transfer** bietet durch **sorgfältig ausgewählte und gezielt aufbereitete Texte** einen Überblick über das jeweilige Werk oder ermöglicht die abgerundete Behandlung eines Themas. Die Aufbereitung der Texte vermittelt Schülerinnen und Schülern unmittelbare Erfolgsergebnisse bei der Lektüre.

Transfer kommt von **transferre**: Die Ausgaben der Reihe bringen sowohl die Botschaft der lateinischen Texte zu den Lernenden – und diese über die schwierige Phase der ersten Originallektüre hinweg zu einer Auseinandersetzung mit lateinischer Literatur. Die Texte eignen sich für Jahrgangsstufe 8-12.

Jedes Heft enthält etwa 15 Leseeinheiten (Doppelseiten) mit

- **vielfältigen Aufgaben** zur Texterschließung, Interpretation und Vertiefung,
- **sprachlichen Übungen**, auch zur Vorerenschließung wichtiger Phänomene,
- **Adlinear-Angaben** als Lesehilfen,
- **reichhaltiger Veranschaulichung** und integriertem Bildmaterial.

Dazu kommen Begleittexte, Karten, Übersichten sowie ein konsequent auf den **Bamberger Wortschatz** (siehe Seiten 74 f.) abgestimmtes Arbeitsvokabular.

Zu jeder Ausgabe ist auch ein begleitender **Lehrerkommentar** erhältlich mit Tafelbildern, Kopiervorlagen, lateinischen Zusatztexten, zusätzlichen Übungen und deutschen Informationstexten etc.

4. Alles bleibt anders

Ovid, Metamorphosen.

Bearbeitet von Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-5164-3,
48 Seiten, € 11,20 ●

Lehrerkommentar

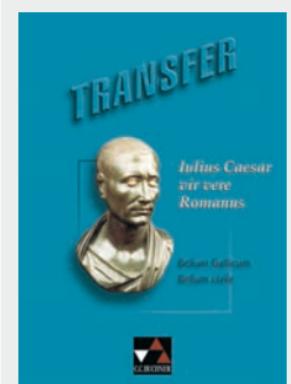
zu Transfer 4.

ISBN 978-3-7661-5184-1,
80 Seiten mit CD-ROM,
€ 25,90 ●

Omnia mutantur, nihil interit ... (Met. 15, 165)

Alles verwandelt sich in **Ovids Metamorphosen**: Frauen werden zu Bäumen, Männer zu Fröschen, eine Statue wird lebendig und ein alter Mann wieder jung. Aus 15 Büchern der Metamorphosen wurden je 20 bis 30 Verse ausgewählt und anspruchsvoll aufbereitet. In den Einzelbildern wird zugleich das literarische Schaffen und die menschliche Tragödie Ovids nachgezeichnet.

In diesem Heft geht es nicht nur um die (Pflicht-) Lektüre von Caesar-Texten, sondern darum, ein Bild der Persönlichkeit Caesars als **vir vere Romanus** zu präsentieren. Anhand ausgewählter Texte aus den **Commentarii** zum **Bellum Gallicum** und zum **Bellum civile** sowie einzelner Texte anderer Autoren wird, in Orientierung an seiner Biografie, ein umfängliches Porträt des Politikers und Schriftstellers Caesar gezeichnet. Dabei werden sowohl sprachlich-stilistische Aspekte analysiert und wiederholend aufgearbeitet als auch zahlreiche realienkundliche Themen zur Sprache gebracht. Mit anschaulichem Bildmaterial.



7. **Julius Caesar – vir vere Romanus**

Auszüge aus den **Commentarii de bello Gallico** und den **Commentarii de bello civili** sowie Texte anderer Autoren über Caesar. Bearbeitet von Michael Dronia, ISBN 978-3-7661-5167-4, 64 Seiten, € 12,40

Lehrerkommentar

zu Transfer 7.
ISBN 978-3-7661-5187-2,
80 Seiten mit CD-ROM,
€ 25,90

Schülerinnen und Schüler der ausgehenden Mittelstufe erhalten anhand von altersgerechten Texten der Autoren **Vitruv**, **Plinius**, **Cicero** und **Seneca** einen schlaglichtartigen Einblick in die Anfänge der Welt, in die ersten Versuche, die Ursprünge der Welt durch **Mythos** und **Naturphilosophie** zu erklären, und in die Entwicklung der menschlichen Kultur. Ferner bietet das Heft Gelegenheit, naturphilosophische Denkmödelle zu vermitteln und auf **Kernbereiche antiker Kunst und Kultur** einzugehen.

Phädrus nutzte die Maske der Tiere, um menschliches Verhalten zu charakterisieren, zu kritisieren und zu entlarven. 20 **Fabeln** regen dazu an, über menschliche Charakterzüge, Verhaltensweisen und Werte nachzudenken. Die Geschichten sind sprachlich nicht zu anspruchsvoll und für eine Lektüre ab dem 3. Lernjahr geeignet. Mit Illustrationen und Bildmaterial.

8. **Cogito, ergo sum**

Texte von Vitruv, Plinius, Seneca, Cicero und anderen. Bearbeitet von Michael Dronia, ISBN 978-3-7661-5168-1, 48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu Transfer 8.
ISBN 978-3-7661-5188-9,
64 Seiten mit CD-ROM,
€ 25,90

9. **Tierisch gut**

Phädrus, Fabeln. Bearbeitet von Christian Zitzl, ISBN 978-3-7661-5169-8, 48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu Transfer 9.
ISBN 978-3-7661-5189-6,
16 Seiten mit CD-ROM,
€ 25,90

10. Mensch Cicero

Aufstieg und Fall eines großen Redners.
Bearbeitet von Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-5170-4,
48 Seiten, € 11,20 ●

Lehrerkommentar

zu Transfer 10.
ISBN 978-3-7661-5190-2,
63 Seiten mit CD-ROM,
€ 25,90 ●

11. Leben, Lieben,**Lästern**

Catull, Ovid, Martial.
Bearbeitet von Andrea Kammerer,
ISBN 978-3-7661-5171-1,
48 Seiten, € 11,20 ●

Lehrerkommentar

zu Transfer 11.
ISBN 978-3-7661-5191-9,
60 Seiten mit CD-ROM,
€ 25,90 ●

**12. Welt und Mensch im
antiken Mythos**

Ovid, Metamorphosen.
Bearbeitet von Michael Dronia,
ISBN 978-3-7661-5172-8,
56 Seiten, € 11,80 ●

**13. Vom Denken und
Handeln**

Texte zu den Anfängen der antiken Philosophie.
Bearbeitet von Birgit Korda,
ISBN 978-3-7661-5173-5,
48 Seiten, € 11,20 ●

Lehrerkommentar

zu Transfer 13. CD-ROM.
ISBN 978-3-7661-5193-3,
€ 25,90 ●

Anhand von Auszügen aus den **Briefen und Reden Ciceros** wird das Leben des Redners, Politikers und Schriftstellers nachgezeichnet: von seinen ersten Erfolgen als Anwalt (*Pro Roscio Amerino, In Verrem*) über seinen Triumph über Catilina (*In Catilinam*) bis zu seinem tragischen Ende nach seinem vergeblichen Kampf gegen Antonius (*Philippische Reden*). Daneben vermittelt die Ausgabe Grundwissen zur antiken Rhetoriktheorie sowie zur Geschichte der späten römischen Republik.

Texte von **Catull, Ovid und Martial** werden zu 15 thematischen Kapiteln gruppiert, die von der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler ausgehen, z. B. gutes Aussehen, Liebeskummer, Angriffslust. Geboten werden auch Wortschatz-, Übersetzungs- und Grammatiktraining.

Der **Lehrerkommentar** enthält editierbare Materialien und Übungen auf CD-ROM für Whiteboard oder Beamer.

Nach stellenbezogenen Vorentlastungen zu Wortschatz und Grammatik erschließen sich die Schülerinnen und Schüler die Texte durch Übersetzungen, Paraphrasen, kurзорische Lektüre, punktuelles Lesen oder Bilinguen. Inhaltlich lernen sie neben allgemein bekannten Mythen auch weniger gängige Textpassagen kennen und setzen sich mit **Mythendeutung und Rezeptionsfragen** auseinander; ferner wird das Verhältnis zwischen dem Dichter und Kaiser Augustus beleuchtet.

Die Ausgabe möchte Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die Gedankenwelt der ersten Philosophen geben – von den sogenannten **Naturphilosophen** über **Sokrates** bis zu zwei der bedeutendsten Philosophen des Abendlandes: **Aristoteles** und **Platon**.

Die lateinischen Texte sind sprachlich einfach und stammen von Cicero, Augustinus, Laktanz, Walter Burley und anderen. An sie schließen sich Einladungen an, die die Schülerinnen und Schüler in Form von Projekten auffordern, selbst zu recherchieren, zu suchen, nachzuforschen.

Das Heft bietet verschiedenste Texte, die zeigen, welche immense Wirkungskraft die Sprache und die Kultur der Römer auf unseren europäischen Kulturraum besaßen und bis heute besitzen. Bei der Auseinandersetzung mit den Texten und Bildern können Schülerinnen und Schüler viele neue Aspekte entdecken und wichtige Kompetenzen erwerben.

Cicero verfasste in der Mitte des 1. Jhs. v. Chr. auf der Grundlage der Schriften griechischer Denker ein sechs Bücher umfassendes Werk **Über den Staat**, in dem er dieses Thema aus römischer Sicht beleuchtete.

Im vorliegenden Band wird dieses Werk in 15 vier- bis sechsseitigen Kapiteln vorgestellt. Dabei wird nicht nur das antike Gedankengut untersucht, sondern es werden auch Bezüge zu unserer Gegenwart hergestellt.

Ciceros Rede für Ligarius ist das Musterbeispiel eines rhetorischen Balance-Aktes. Wie kaum eine andere Rede ist diese Rede geeignet, Jugendlichen in der Konflikt-Situation von Anpassung und Widerstand die Macht des Wortes vor Augen zu führen und kritisch hinterfragen zu lassen. Daher bilden stilistische und rhetorische Aufgaben neben praktischen Übungen hier den Schwerpunkt.

Anhand von Texten des **Pompeius Trogus** und **Cornelius Nepos** wird in dieser Ausgabe der Blick auf das Leben und die Leistungen des berühmten karthagischen Feldherrn **Hannibal**, **Alexanders des Großen** und des engen Cicero-Freundes **Atticus** gerichtet. Die ausgewählten Textstellen sollen zeigen, wie sich diese Persönlichkeiten der Antike im Zentrum der Macht positioniert und wie sie sich im Wirkbereich von Herrschaft und Verantwortung verhalten haben.

14. Latein und Europa

Spurenreise in Texten und Bildern.

Bearbeitet von Michael Hotz,
ISBN 978-3-7661-5174-2,
48 Seiten, € 11,20

15. Der Staat und der Einzelne

Cicero, De re publica.
Bearbeitet von Michael Dronia,
ISBN 978-3-7661-5175-9,
92 Seiten, € 14,50

Lehrerkommentar

zu Transfer 15.
ISBN 978-3-7661-5195-7,
71 Seiten mit CD-ROM,
€ 25,90

16. Ich bitte um Gnade, Caesar!

Cicero, Pro Ligario.
Bearbeitet von Ulf Jesper,
ISBN 978-3-7661-5176-6,
48 Seiten, € 11,20

17. Menschen an der Macht

Texte von Cornelius Nepos und Pompeius Trogus.
Bearbeitet von Michael Meier,
ISBN 978-3-7661-5177-3,
48 Seiten, € 11,20

click & teach Box

Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode)
zu Transfer 17.
ISBN 978-3-7661-5197-1,
€ 25,20

18. Clodia, Calpurnia & Co.

Frauen in Rede und Brief.
Bearbeitet von Susanne Bohm,
ISBN 978-3-7661-5178-0,
48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu Transfer 18. CD-ROM.
ISBN 978-3-7661-5198-8,
€ 25,90

Dieser Lektüreband widmet sich der Darstellung von Frauen in lateinischen Reden und Briefen. Schwerpunkte liegen dabei in den schmähenden Worten **Ciceros** über Clodia in der Rede **Pro Caelio** und in den **Briefen des Plinius**. Im 4. Jh. berichtet **Hieronymus** über das Leben der Christin Paula und schließlich zeigt **Hildegard von Bingen** in ihren Briefen, dass auch sie politisch sehr couragierte handelte.

19. Die anderen und ich

Plinius, Briefe.
Bearbeitet von Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-5179-7,
48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu Transfer 19. CD-ROM.
ISBN 978-3-7661-5199-5,
€ 25,90

Diese Ausgabe präsentiert nicht nur **Briefe** des Statthalters **Plinius** an Kaiser Trajan, sondern auch an seine Freunde, in denen er der Frage nach der richtigen Lebensphilosophie nachgeht. Während der Briefwechsel mit dem Kaiser das wichtigste literarische Zeugnis für die trajanische Herrschaft darstellt, geben uns die privaten Briefe des Plinius einen Eindruck von der Kultur und Bildung dieser Zeit. Der Lektüreband bietet damit **Ausschnitte aus allen Büchern** der Pliniusbriefe.

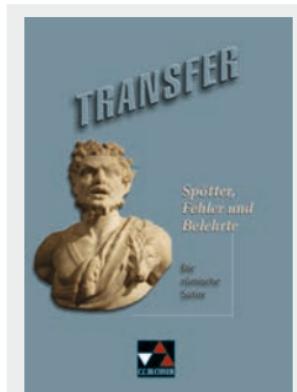


20. Sagenhafte Geschichte(n)

Texte von Vergil und Livius
Bearbeitet von Katharina Börner,
ISBN 978-3-661-43000-3,
80 Seiten, € 13,60

Im Zentrum der Ausgabe stehen Texte von Livius und aus **Vergils Aeneis**. Die Auswahl der Textausschnitte ermöglicht ein hohes Maß an Flexibilität: Die beiden Hauptautoren können in traditioneller Weise separat bearbeitet, aber auch in thematisch zusammengehörigen Einheiten teilweise oder ganz parallel behandelt werden. Zusätzlich stehen zur Vertiefung Ausschnitte aus Texten von **Horaz, Augustus und Tacitus** zur Verfügung.

Satura quidem tota nostra est – anhand einer vielfältigen Auswahl **satirischer Texte** von **Petron, Horaz und Catull** sowie einer Fülle von antiken und modernen Paralleltexten bietet diese Ausgabe den Schülern einen vergnüglichen Einblick in die Gattung, die die Römer für ihre ureigenste Erfindung hielten. Kompetenzorientierte Fragestellungen und ein vorentlastender Lern- und Wiederholungswortschatz erleichtern die sprachliche und inhaltliche Erschließung der Originaltexte.



21. Spötter, Fehler und Belehrte

Die römische Satire.
Bearbeitet von Rüdiger Bernek,
ISBN 978-3-661-43001-0,
78 Seiten, € 13,60

click & teach Box
Digitales Lehrmaterial
(Karte mit Freischaltcode)
zu Transfer 21.
ISBN 978-3-661-43011-9,
ca. € 25,20.
Erscheint im 1. Quartal 2020
NEU

Reisen gehört seit der Antike zum Leben von Menschen. In den verschiedenen Texten der Ausgabe – aus der **Vulgata**, der **Legenda Aurea**, den **Märtyrerlegenden** und von Autoren der Renaissancezeit – stehen Menschen im Zentrum, die aus verschiedensten Motiven längere oder kürzere Reisen durch Europa unternommen haben. Seinem Glauben zu folgen, eine Botschaft zu überbringen und neue Erkenntnisse zu gewinnen sind dabei die Hauptmotive.



22. Unterwegs in Europa

Reiseschilderungen von der Spätantike bis zur Renaissance.
Bearbeitet von Maria Krichbaumer,
ISBN 978-3-661-43002-7,
ca. € 11,20.
Erscheint im 1. Quartal 2020
NEU



1. Zwischen Nähe und Distanz

Eltern-Kind-Erzählungen in Ovids Metamorphosen.
Bearbeitet von Ingvelde Scholz und Verena Götsching,
ISBN 978-3-7661-5481-1,
48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu scala 1.
ISBN 978-3-7661-5491-0,
92 Seiten, € 15,-

2. Freunde finden und gewinnen

Meilensteine und Stolpersteine der Freundschaft in Ciceros De amicitia.
Bearbeitet von Verena Götsching und Ingvelde Scholz,
ISBN 978-3-7661-5482-8,
48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu scala 2.
ISBN 978-3-7661-5492-7,
88 Seiten, € 15,-

scala

Lektüre für den binnendifferenzierten

Lateinunterricht.

Herausgegeben von Ingvelde Scholz

Die binnendifferenzierte Lektürereihe **scala** stellt ein differenziertes und kompetenzorientiertes Lernangebot zur Verfügung.

- **Vertikale Differenzierung bei der Übersetzung:**

Zu ausgewählten Textpassagen werden jeweils der Originaltext und eine vereinfachte Textversion sowie weitere Hilfsangebote zur Verfügung gestellt.

- **Horizontale Differenzierung bei der Interpretation:**

Für die Interpretation der Textpassagen gibt es jeweils verschiedene Aufgaben, Lernwege sowie Text- und Bildmaterialien zur Auswahl, die sich an individuellen Interessen und Zugangsweisen orientieren.

Der **Lehrerkommentar** bietet didaktisch-methodische Hinweise, Erläuterungen zu den einzelnen Kapiteln, Lösungsvorschläge zu den Aufgaben, Tafelbilder und Klassenarbeiten.

Vielfältige Aspekte von Beziehungen zwischen Eltern und Kindern stehen im Mittelpunkt dieser Textausgabe. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich anhand ausgewählter Textpassagen aus Ovids **Metamorphosen** mit unterschiedlichen Themen und Fragestellungen auseinander: Auf dem Weg zum Erwachsensein: Grenzen und Freiräume (Phäthon) – Rollenbilder und Rollenkonflikte: Erwartungen der Eltern und Vorstellungen der Kinder (Daphne).

Freundschaft hat im Leben der meisten Jugendlichen einen sehr hohen Stellenwert. Die Textauswahl aus Ciceros **De amicitia** widmet sich aktuellen Fragestellungen wie z. B.: Worin bestehen das Wesen und der Wert einer Freundschaft? Wen sollte man zum Freund wählen? Was sollten Freunde beachten? Welche Gefahren können einer Freundschaft drohen und wie kann man damit umgehen? Sollte eine Freundschaft um jeden Preis aufrechterhalten werden?

In den ausgewählten **Briefen** beschreibt Plinius Verhaltensweisen und Einstellungen als vorbildlich: das mutige Handeln seines Onkels beim Vesuvausbruch, den menschlichen Umgang mit Sklaven und Freigelassenen sowie die sinnvolle Gestaltung des *otium*. Titius Aristo und seine eigene Ehefrau Calpurnia porträtiert Plinius als Verkörperungen römischer Werte.

Ihre Aktualität gewinnen die Briefe aus der Frage, ob die dargestellten Verhaltensweisen und Werte auch für heutige Schülerinnen und Schüler als Vorbild dienen können.

Ein weiterer Akzent dieser Ausgabe ist eine Analyse des Stils, durch den Plinius auch auf sprachlicher Ebene beispielhaft für seine Zeitgenossen wirken will.

Im sechsten Buch seiner **Commentarii de bello Gallico** vermittelt Caesar seinen römischen Lesern ein lebendiges und vielschichtiges Bild der Bevölkerung Galliens. Dabei beschreibt er die Sitten und Bräuche, die Religion und Politik der Gallier stets aus römischer Perspektive. Caesars Umgang mit dem Fremden sagt viel über sein Selbstverständnis als Römer aus. Die Textauswahl aus dem sog. Gallierexkurs (6,11-20) wird durch Zusatzmaterial aus Antike und Gegenwart ergänzt. Bei der Lektüre entwickeln die Schülerinnen und Schüler ein Verständnis für fremde Vorstellungswelten und Verhaltensweisen und hinterfragen ihren eigenen Umgang mit anderen Kulturen. Damit leistet diese Textausgabe einen wertvollen Beitrag zur interkulturellen Kompetenz der Schülerinnen und Schüler und ist hochaktuell.

Viele kennen sie, jeder sucht sie: die wahre Liebe. Doch wie kann es gelingen, dass aus dem bezaubernden Höhenflug erster Verliebtheit eine glückliche und tragfähige Beziehung wird? Wie können die Liebenden Herausforderungen und Gefahren meistern und ein Scheitern ihrer Liebe verhindern? Ovid verknüpft drei Geschichten junger Liebespaare, die vor allem zeigen: Liebe braucht Zeit. Sie lebt vom Gefühl für den richtigen Moment. Die Ausgabe sensibilisiert die Jugendlichen für diesen Aspekt erfüllter Liebe.

3. **Vorbilder von gestern – Vorbilder für heute?**

Plinius' Briefe über richtige Einstellungen und richtiges Verhalten.
Bearbeitet von Bernhard J. Müller, Verena Götsching und Ingvelde Scholz, ISBN 978-3-7661-5483-5, 48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu scala 3.
ISBN 978-3-7661-5493-4, 87 Seiten, € 15,-

4. **Andere Kulturen im Spiegel der Römer**

Der Gallierexkurs in Caesars De bello Gallico.
Bearbeitet von Benjamin Färber und Ingvelde Scholz, ISBN 978-3-7661-5484-2, 40 Seiten, € 10,60

Lehrerkommentar

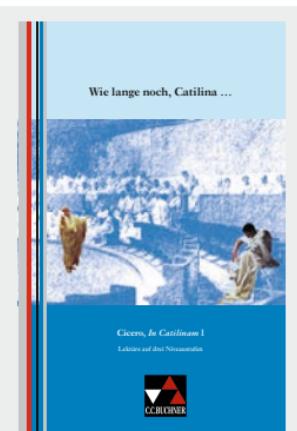
zu scala 4.
ISBN 978-3-7661-5494-1, 77 Seiten, € 15,-

5. **Beziehung und Bezauberung**

Geschichten junger Liebe in Ovids Metamorphosen.
Bearbeitet von Andreas Sircich von Kis-Sira, ISBN 978-3-7661-5485-9, 48 Seiten, € 11,20

Lehrerkommentar

zu scala 5.
ISBN 978-3-7661-5495-8, 104 Seiten, € 16,-

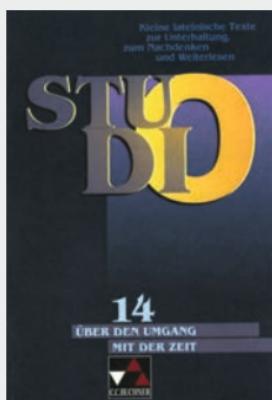


Wie lange noch, Catilina ...

Ciceron, In Catilinam I.
Lektüre auf drei Niveau-
stufen.
Bearbeitet von Oliver Weber,
ISBN 978-3-7661-5713-3,
ca. € 12,-.
Erscheint im 1. Quartal 2020. ●
NEU

Lehrerkommentar

zu Wie lange noch, Catilina ...
ISBN 978-3-7661-5714-0,
ca. € 13,80.
Erscheint im 3. Quartal 2020. ●
NEU



14. Über den Umgang mit der Zeit

Seneca für Teenager.
Bearbeitet von Reinhard
Heydenreich,
ISBN 978-3-7661-5734-8,
32 Seiten, € 9,60. ●

Ciceros erste Rede gegen Catilina gilt als eines der beliebtesten Stücke lateinischer Schullektüre. Allein die spannende Hintergrundgeschichte um Catilinas Verschwörung, die Cicero aufdeckt, aber auch der Spannungsbogen der Rede, der sich von ihrer Eröffnungssage ausgehend aufbaut, sollte Jugendliche in ihren Bann ziehen und motivieren. Doch häufig wird aus der Eröffnungsfrage „Wie lange noch, Catilina ...“ schnell ein „Wie lange noch Catilina?“. Für schwächere Lernende stellt die Übersetzung der Originaltexte oft sogar eine so große Hürde dar, dass sie dem inhaltlichen Verlauf nicht mehr folgen können. Hier setzt die vorliegende Lektüre an, indem sie dem Originaltext zwei Versionen hinzufügt, die einerseits grammatikalisch vereinfacht, aber andererseits inhaltlich noch vollständig sind (blau = leicht; rot = mittel; schwarz = Originaltext). Diese **binnendifferenzierte Herangehensweise** an den Text ermöglicht es Schülerinnen und Schülern gemäß ihrem Leistungsvermögen zu Erfolgen zu kommen.

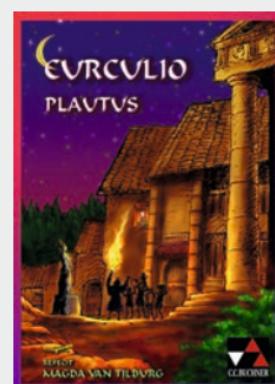
Studio

Kleine lateinische Texte zur Unterhaltung, zum Nachdenken und Weiterlesen.
Herausgegeben von Klaus-Uwe Dürr und Reinhard Heydenreich

Studio präsentiert sich als Textausgabe, verbunden mit zahlreichen attraktiven Abbildungen und spannenden Sachinformationen. Geboten werden **neu verfasste Geschichten, adaptierte Texte und Originalliteratur** in thematisch gegliederten Einheiten von je zwei bzw. vier Seiten.

Studio 14 setzt sich mit der philosophischen Frage nach dem sinnvollen Umgang mit der Zeit auseinander. Grundlage für diese philosophische Reflexion sind überwiegend Auszüge aus **Senecas Briefen an Lucilius**. Die Auswahl von (nur im Ausnahmefall leicht adaptierten) Seneca-Texten ist geeignet, bereits Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren an lateinische philosophische Texte von zeitloser Gültigkeit heranzuführen.

Die niederländische Altphilologin und Zeichnerin Magda van Tilburg bietet in **prosaisch anmutenden Erzähl- und Sprechtexten** einen Zugang zu den lateinischen Versen, die **weitgehend original** sind. In liebevoll ausgestalteten und kraftvollen Farbbildern führt sie durch den **Curculio** des Plautus oder durch die Phaëthon-Episode aus dem 2. Buch der **Metamorphosen** des Ovid. Nicht nur der brillante zeichnerische Ausdruck der Charaktere, sondern auch die Detailgenauigkeit der Szenen machen die Hefte zu einer vergnüglichen Lektüre.



Plautus, Curculio

Ein Comic mit lateinischem Originaltext und Zeichnungen von Magda van Tilburg.
ISBN 978-3-7661-5608-2,
40 Seiten, € 9,40

Ovidius, Phaëthon

Ein Comic mit lateinischem Originaltext und Zeichnungen von Magda van Tilburg.
ISBN 978-3-7661-5609-9,
40 Seiten, € 9,40

Ziel der neu illustrierten und für Lateinschüler ab dem 3. Lernjahr konzipierten Struwwelpeter-Historietten ist es, im Kontext der einzelnen Geschichten, **typische Kapitel der lateinischen Grammatik zu wiederholen und zu internalisieren**.

Das Heft will die **Fähigkeit zur Texterschließung** verbessern, den typischen Wortschatz vermitteln und festigen und für eine **Vertiefung der erforderlichen Grammatikkenntnisse** sorgen. Die häufigsten grammatischen Erscheinungen werden im Text durch bezifferte Symbole gekennzeichnet, sodass mit Hilfe einer Checkliste sehr leicht Übersetzungsmöglichkeiten und weitere Beispiele aufgefunden werden können.

Petrulus Grammaticus

Struwwelpeter goes grammar.
Von Franz Schlosser,
ISBN 978-3-7661-5239-8,
60 Seiten, € 8,80



Cäsar lesen – kein Problem!

Übungen zur Cäsar-Lektüre.
Texte und Aufgaben – Übersetzungshilfen und Lösungen.
Von Rainer Nickel,
ISBN 978-3-7661-5601-3,
48 + 32 Seiten, € 13,-

Ganz einfach Latein

Mit diesem lehrbuchunabhängigen **Latein-Trainer** können Schülerinnen und Schüler vorhandene Kenntnisse selbstständig wiederholen und festigen.

Der ultimative Latein-Trainer für das 1. Lernjahr

Von Wolfgang Freytag, Friederike Jentsch, Michaela Pfeiffer und Anne Uhl,
ISBN 978-3-7661-5471-2,
103 + 24 Seiten, € 13,60

Der ultimative Latein-Trainer 2

Acl – Partizipien – Ablativus absolutus.
Von Renate Gegner, Anja Hellmuth, Kirsten Hielscher, Markus Scherl, Corinna Switzer und Barbara Waldheim unter Mitarbeit von Friederike Jentsch und Anne Uhl,
ISBN 978-3-7661-5472-9,
128 + 32 Seiten, € 14,60

Der ultimative Latein-Trainer für das 3. Lernjahr

Konjunktiv – Gliedsätze – nd-Formen.
Von Renate Gegner, Anja Hellmuth, Kirsten Hielscher, Friederike Jentsch, Corinna Switzer und Anne Uhl,
ISBN 978-3-7661-5473-6,
127 + 42 Seiten, € 14,60

Der Circus Maximus ist ihr Tempel

Sport und Sportstätten im Alten Rom.
Bearbeitet von Karl-Wilhelm Weeber,
ISBN 978-3-7661-5480-4,
ca. € 11,80.
Erscheint im 2. Quartal 2020

NEU

Von der Jogging-Strecke an der Aqua Virgo als Schauplatz aktiver sportlicher Betätigung bis zum Circus Maximus als größtem jemals erbauten „Tempel“ für Zuschauer-Sport stellt dieser „etwas sportivere Romführer“ die wichtigsten Stätten sportlicher Aktivität im antiken Rom vor – die architektonischen Hüllen ebenso wie das sportliche Geschehen und das Verhalten der Aktiven wie der Zuschauer. Auch weniger bekannte Schauplätze wie das Stadion Domitian, die heutige Piazza Navona, und der Circus des Maxentius an der Via Appia werden in die Darstellung einbezogen.

Sic est!

Sachwissen Latein

Alles, was Schülerinnen und Schüler während ihrer Begegnung mit der antiken Welt wissen müssen, findet sich in den drei Heften dieser kleinen Reihe – jeweils **altersgerecht formuliert** und **auf das Wichtigste beschränkt**: Alltagsleben in Rom, die Götter- und Mythenwelt der Römer, historische Persönlichkeiten und politische Hintergründe, wichtige Schriftsteller und ihre Werke, philosophische Strömungen und vieles mehr. **Kompakt und prägnant** fasst **Sic est! Sachwissen Latein** die kulturgeschichtlichen Grundlagen lexikalisch zusammen und dient so in allen Phasen des Lateinunterrichts als **wertvolles Hilfsmittel zum schnellen Nachlesen von Sachinformationen**.



Band 1

Lehrbuchphase.
Von Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-5276-3,
48 Seiten, € 8,-

Band 2

Lektüre S I.
Von Michael Lobe,
ISBN 978-3-7661-5277-0,
32 Seiten, € 7,-

Band 3

Für das Abitur.
Von Michael Lobe,
ISBN 978-3-7661-5278-7,
36 Seiten, € 7,-

Passend auch zum
LehrplanPLUS

Band 2

(verkleinerte Musterseite)

Lernen – Üben – Kontrollieren (LÜK) kann man auch lehrbuchübergreifend einsetzen: Mit diesem LÜK-Heft (vgl. zum LÜK-Konzept Seite 16) können Schülerinnen und Schüler ihr **Wissen im kulturgeschichtlichen Bereich** selbst kontrollieren. Alle Sachgebiete, auf die im Laufe fast jeder Lehrbuchphase eingegangen wird (z. B. die Zeiteinteilung bei den Römern, das römische Haus, Religion und Götter, die Mythen etc.), kommen hier einmal auf andere Art und Weise zur Sprache und Abfrage. Deshalb ist **LÜK Reise in das antike Rom** auch neben jedem Lehrwerk einsetzbar.

LÜK Reise in das antike Rom

Von Christian Zitzl,
ISBN 978-3-7661-5236-7,
32 Seiten, € 7,80

LÜK Kontrollgerät

mit 24 Lösungsplättchen.
ISBN 978-3-7661-9515-9,
€ 16,95



Latein lernen – eine Welt entdecken

Von Ulf Jesper,
ISBN 978-3-7661-5470-5,
23 Seiten, € 0,25

Latein ist ein wunderbares und vielseitiges Fach. Eltern und Kindern ist es aber oft fremd. Die Broschüre will alle Lateinlehrkräfte darin unterstützen, das Fach und seinen Bildungswert verständlicher zu machen. **Latein lernen – eine Welt entdecken** richtet sich direkt an die Schülerinnen und Schüler (und indirekt an die Eltern), informiert und aktiviert sie.

Im Sprachlabor

Im Lateinunterricht geht es immer wieder so wie in einem Labor:
Mit großer Sorgfalt werden Dinge untersucht. Die Dinge, um die es geht, sind Wörter und Sätze. Die Sprache Latein liegt gewissermaßen unter dem Mikroskop.

VENI, VIDI, VICI.
Ich kam, sah (und) siegte.
Julius Cäsar stammte der Satz:

Cäsar sagt mit diesem Satz, dass er seinen Gegner schnell besiegt hat.
Er macht das auch sprachlich deutlich:

- Er braucht nur drei kurze Wörter.
- Er verzichtet auf Bindewörter, z. B. „und“.
- Er verwendet Wörter, die ganz ähnlich klingen:
Die Wörter verbinden sich zu einer Handlung.

12

Wenn du Latein lernst, wirst du ein **Sprachexperte**.
Schon im ersten Lernjahr wirst du aus einem winzigen lateinischen
Wort zahlreiche Informationen herausholen können.

VICI

- 1. Person
- **Numerus** (= Anzahl): Singular (= Einzahl)
- **Tempus** (= Zeit): Perfekt (= vollendete Gegenwart)
- **Modus** (= Aussageseinstellung): Indikativ (= Wirklichkeitsaussage)
- **Genus Verbi; aktiv** (= handelnd)
- vom Verb **vincere**: siegen

= ich habe gesiegt / siegte

Wie gut kennst du dich bereits mit Grammatik aus?

Unterstreiche in der folgenden Liste alle Begriffe, die du kennst:
 Adjektiv ■ Adverbiale ■ Akkusativ ■ Dativ ■ Imperativ ■ Infinitiv ■ Kasus
 ■ Komparativ ■ Objekt ■ Partizip ■ Plural ■ Plusquamperfekt ■ Prädikat
 ■ Präposition ■ Pronomen ■ Subjekt ■ Superlativ ■ Temporalatz ■ Verb

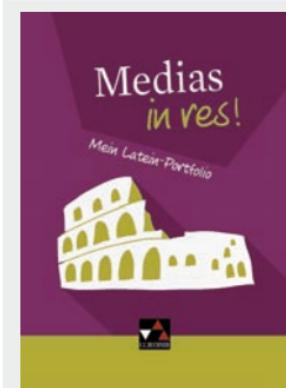
13

Latein lernen – eine Welt entdecken
(verkleinerte Musterseiten)

Wie lerne ich Vokabeln? Wie entschlüsse ich Formen? Wie erschließe ich einen Text? Und vor allem: Was muss ich eigentlich wissen und können? Das Latein-Portfolio gehört in Schülerhände – zum selbstständigen Üben und Überprüfen des eigenen Kompetenzstandes. Als persönliches Lernportfolio bietet es

1. zunächst eine Faustformel, um die Regel oder eine Strategie kompakt zu wiederholen,
2. Musterbeispiele als Modelllösung,
3. Aufgaben zur Selbstüberprüfung mit Lösungsangeboten,

So können Lernende an einzelnen Beispielaufgaben ihr Können in den Bereichen Wortschatz, Grammatik und Textkompetenz überprüfen – auch unabhängig vom Lehrwerk. Für Lehrende bietet der Band Muster für valide und kompetenzorientierte Test- und Aufgabenformate.



Medias in res!

Mein Latein-Portfolio
Bearbeitet von Wulf Brendel,
Peter Kuhlmann und Heike
Vollstedt,
ISBN 978-3-7661-5475-0,
40 + 8 Seiten, € 11,40



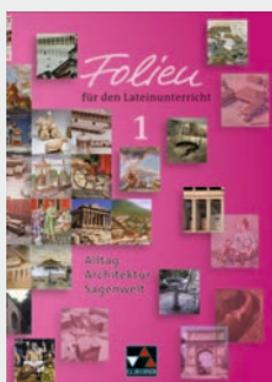
Salve & hello

Portfolio für den parallelen
Fremdsprachenunterricht in
Latein und Englisch.
Bearbeitet von Friedrich
Ungerer,
ISBN 978-3-7661-5663-1,
56 Seiten, € 11,90

Nur als Download auf
www.ccbuchner.de:

Lehrerkommentar

zu Salve & hello. PDF.
WEB 566304,
€ 6,80



1. Alltag – Architektur – Sagenwelt

ISBN 978-3-7661-5092-9,
34 Farbfolien + 96 Seiten
Begleitheft, € 56,- ●

2. Freizeit – Frühzeit – Mythen

ISBN 978-3-7661-5093-6,
34 Farbfolien + 82 Seiten
Begleitheft, € 56,- ●

3. Geschichte – Glaube – Philosophie

ISBN 978-3-7661-5094-3,
34 Farbfolien + 112 Seiten
Begleitheft, € 56,- ●

DVD

mit Textbuch.
ISBN 978-3-7661-9590-6,
€ 59,80 ●

Lehrerhandbuch

zu Film und Übungssoftware.
ISBN 978-3-7661-9591-3,
78 Seiten mit Kopiervorlagen
auf CD-ROM, € 15,- ●

Interaktive Übungssoftware

auf CD-ROM. Für Windows.
ISBN 978-3-7661-9592-0,
€ 31,- ●

Film und Einzelplatzversion der Übungssoftware (im Paket)

ISBN 978-3-7661-9593-7,
€ 82,- ●

Folien für den Lateinunterricht

Von Klaus Mühl

Die Folienmappen enthalten **hochwertige Overhead-Farbfolien** zu realienkundlichen Basisthemen des altsprachlichen Unterrichts. Das **methodische Begleitheft** bietet jeweils ausführliche Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und Vorschläge zu Einsatzmöglichkeiten im Unterricht.



Geschichte – Glaube – Philosophie (verkleinerte Folien)

Armilla

Lateinischer Sprachlehrfilm.
Von Wilhelm Pfaffel

Armilla („der Armreif“) ist ein lateinischer **Spielfilm** auf DVD; damit verbunden sind **digitale Übungen** (auf CD-ROM) mit Filmausschnitten.

Armilla lässt sich zur **Einführung neuen Stoffs** oder zur **Übung und Wiederholung** verwenden. Grammatisch umfasst **Armilla** den Stoff des **ersten Lateinjahrs**.

Jugendliche aus fünf europäischen Staaten stoßen im modernen Rom auf einen Jungen, der nur Latein mit ihnen spricht. Zusammen geraten sie in eine **spannende Kriminalgeschichte**.

Die **Übungssoftware** zeigt in Filmausschnitten den neuen Stoff der Szene, führt knapp in die Grammatik ein, bietet vielfältige Übungen und eine automatische Kontrolle des Lernerfolgs.

Der einbändige, aus 28 Lektionen bestehende kompakte Lehrgang führt direkt und motivierend an die Lektüre lateinischer Originaltexte heran.

Der **Unikurs Latein** bietet:

- **Lektionstexte**, die auf Caesar, Cicero, Sallust und Seneca fußen und sich im Verlauf des Lehrgangs immer stärker an das Original annähern
- eine integrierte, nach Lektionen angeordnete **Begleitgrammatik**
- Orientierung an den Lernvoraussetzungen **Erwachsener** (auch nichtdeutscher Herkunft)
- Beschränkung auf das notwendige **Minimum an Grammatik**
- Sprachseiten zur Übersetzungspraxis, zur Stilistik, zur Texterschließung und vielem mehr
- **Parallelen** aus dem Englischen, den romanischen Sprachen oder dem Russischen
- Grundkenntnisse der römischen **Kultur- und Literaturgeschichte**
- **kostenloses Zusatzmaterial**, das über Medien-codes auf www.ccbuchner.de angeboten wird (z. B. Grammatik-Vorkurs, weitere Übungen, Übungsklausuren, Überblickstexte zu Realienthemen)



Unikurs Latein

Herausgegeben von Peter Kuhlmann. Erarbeitet von Marc Brüssel, Thorsten Fuchs, Bernhard Goldmann, Peter Kuhlmann, Meike Rühl, Julia Schäfer-Schmitt und Bianca-Jeanette Schröder, ISBN 978-3-7661-7595-3, 287 Seiten, € 29,40

Die passende Lernsoftware **LIFT 3.0** zum **Unikurs Latein** finden Sie auf den Seiten 120 f.

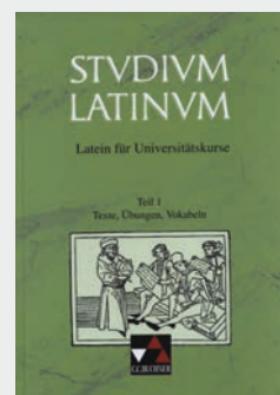


Studium Latinum

Latein für Universitätskurse.

Von Gebhard Kurz unter Mitarbeit von Günter Wojaczek

Studium Latinum versucht, in Stoffanordnung und Textauswahl der besonderen Situation gerecht zu werden, dass das Lateinische von Erwachsenen in einer begrenzten Zeit neben dem eigentlichen Fachstudium und als sinnvolle Ergänzung erlernt werden soll. **Das Unterrichtswerk führt zur Originallektüre hin.** Deshalb wird schon frühzeitig mit originalen Texten (oder Textteilen) gearbeitet. Unter der Annahme eines **dreiteiligen Kurssystems** bildet **Studium Latinum** mit insgesamt 30 Lektionen die Grundlage der beiden ersten Kurse. Alle wichtigen Erscheinungen der lateinischen Grammatik sind bis zur Lektion 25 behandelt, so dass bei Zeitmangel von da an ein Übergang zur Originallektüre möglich ist.



Teil 1:

Texte, Übungen, Vokabeln

ISBN 978-3-7661-5390-6, 216 Seiten, € 24,40

Teil 2:

Übersetzungshilfen und Grammatik

ISBN 978-3-7661-5391-3, 264 Seiten, € 25,40



1. Lateinische Literaturdidaktik

Von Peter Kuhlmann, Birgit Eickhoff, Henning Horstmann und Meike Rühl, ISBN 978-3-7661-8001-8, 172 Seiten, € 24,50 ●

2. English meets Latin

Unterricht entwickeln – Schulfremdsprachen vernetzen.
Von Tamara Choitz, Peter Danz, Sabine Doff, Jasmin Kaliner, Stefan Kipf, Kerstin Ludwig, Michael Mader, Johannes Müller-Lancé, Anna Pinter, Annina Sass, Frank Schöpp, Joanna Siemer, Klaus Sundermann, Friedrich Ungerer, Antje Wilton und Simon M. Zuenelli, ISBN 978-3-7661-8002-5, 212 Seiten, € 24,50 ●

5. Lateinische Grammatik unterrichten

Didaktik des lateinischen Grammatikunterrichts.
Von Martin Glatt, Denise Gwiasda, Holger Klischka, Peter Kuhlmann, Susanne Pinkernell-Kreidt, Wilhelm Pfaffel und Theo Wirth, ISBN 978-3-7661-8005-6, 184 Seiten, € 24,50 ●

Studienbücher Latein

Praxis des altsprachlichen Unterrichts.

Herausgegeben von Stefan Kipf, Peter Kuhlmann und Markus Schauer

Die Reihe **Studienbücher Latein** schlägt eine Brücke zwischen didaktischer Theorie, Methodik und Unterrichtspraxis in den Alten Sprachen. Die themengebundenen Bände führen in Schlüsselfragen der Didaktik des Latein- und Griechischunterrichts ein. Sie richten sich sowohl an Studierende als auch an Referendare und erfahrene Lehrkräfte.

Der Band bietet einen Überblick über die Analyse- und Kommunikationsmodelle, die für die Lektüre im heutigen Lateinunterricht relevant sind. Anhand von Beispieltexten gibt das Buch Anleitungen zur Erstellung didaktischer Analysen und zur methodischen Umsetzung in Form von kompetenzorientierten Arbeitsaufträgen. Berücksichtigt sind auch kreative Arbeitsformen.

In diesem Studienbuch stellen Vertreter der alten und neuen Sprachen innovative Verknüpfungsmöglichkeiten der beiden Schulfremdsprachen Latein und Englisch aus der Sicht von Forschung und Schulpraxis vor; sie zeigen, dass es sich bei der Vernetzung der „Fundamentalsprachen des Gymnasiums“ nicht nur um eine praktische Notwendigkeit, sondern auch um eine zeitgemäße Möglichkeit handelt, Fremdsprachenunterricht weiterzuentwickeln.

Der Band führt theoretisch und praktisch in die aktuelle Didaktik und Methodik des lateinischen Grammatikunterrichts ein. Zentrale Themen sind Übersetzungsorientierung, Sprachbildung, Grammatikmodelle, Diagnostik/Leistungsmessung, Unterrichtsplanung und empirische Unterrichtsbeobachtungen sowie das Verhältnis Latein vs. moderne Fremdsprachen. Das Buch gibt anhand praktischer Beispiele vielfältige Hinweise zur effizienten Unterrichtsgestaltung aus der Perspektive von Lernenden und Lernergebnissen und bezieht lernpsychologische und sprachwissenschaftliche Erkenntnisse mit ein.

Das digitale Material zeigt in zahlreichen Beispielen den Aufbau und Ablauf von Grammatikstunden. Daneben werden behandelt: die Übersetzung im Lateinunterricht, Prüfungsformen und Lehrbücher; auch die Sachkunde, das „Latine loqui“, neue Medien, Musik und Schulspiel im Rahmen des Sprachunterrichts werden einbezogen. Als Novum gibt der Band an konkreten Beispielen Anregungen für ein erfolgreiches Unterrichtsgespräch im Sprachunterricht.

Der Band umfasst die Inhalte der Fachtagung „Perspektiven für den Lateinunterricht – Aktuelle Fragestellungen im Diskurs von Fachdidaktikern und ministeriellen Fachvertretern“, die am 5./6.12.2013 in Dresden stattfand: Perspektivenwechsel in der Normierung altsprachlichen Unterrichts – Die Erwartungen an die Unterrichtsfächer Latein und Griechisch im Rahmen des allgemeinen Bildungs- und Erziehungsauftrags und der Umgang mit fachbezogenen Strategien – Das Handlungsfeld Sprachunterricht – Das Handlungsfeld Lektüreunterricht – Das Handlungsfeld Umgang mit Heterogenität – Die Relevanz fachdidaktischer Forschung.

Der Band umfasst die Inhalte der Fachtagung „Perspektiven für den Lateinunterricht II – Aktuelle Fragestellungen im Diskurs von Fachdidaktikern und ministeriellen Fachvertretern“, die am 19./20.11.2015 in Dresden stattfand: Problematik der aktuellen EPA – Alternative Formen der Leistungsmessung – Österreichische Matura – Latein im nichtgymnasialen Unterricht – Kompetenzmodelle und Curricula.

6. **click & teach Box: Praxis des lateinischen Sprachunterrichts**

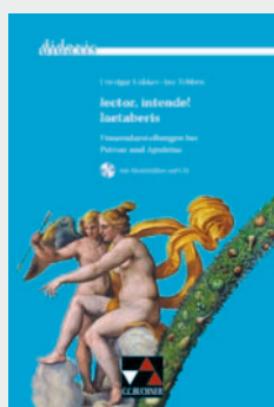
Digitales Lehrermaterial
(Karte mit Freischaltcode.
Von Michael Lobe und
Wilhelm Pfaffel,
ISBN 978-3-7661-8016-2,
€ 20,50 ● **NEU**

7. **Perspektiven für den Lateinunterricht**

Ergebnisse der Dresdner
Tagung vom 5./6.12.2013
Von Stefan Kipf, Matthias
Korn, Peter Kuhlmann,
Michael Lobe und Ingvelde
Scholz,
ISBN 978-3-7661-8007-0,
55 Seiten, € 14,50 ●

10. **Perspektiven für den Lateinunterricht II**

Ergebnisse der Dresdner
Tagung vom 19./20.11.2015
Von Peggy Klausnitzer,
Matthias Korn, Peter
Kuhlmann, Jens Kühne,
Michael Lobe, Friedrich Lošek,
Martin Seitz und Ingvelde
Scholz,
ISBN 978-3-7661-8010-0,
91 Seiten, € 20,50 ●



lector, intende! laetaberis

Frauendarstellungen bei Petron und Apuleius.
Von Friedgar Löbker und Ina Tebben,
ISBN 978-3-7661-7612-7,
55 Seiten mit CD-ROM,
€ 23,80 ●

Ich sehe was, was du nicht siehst

Praxisimpulse zur Bildarbeit im Lateinunterricht.
Von Julia Schäfer-Schmitt,
ISBN 978-3-7661-7613-4,
48 Seiten mit CD-ROM,
€ 23,80 ●

Lateinunterricht integriert

Empfehlungen für Latein-Lehrkräfte zur Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Schwierigkeiten im Gebrauch der deutschen Sprache.
Von Ulf Jesper, Yasemin Demir, Melanie Heinsohn, Gabriele Kühn-Wichmann und Britta Kunz,
ISBN 978-3-7661-7614-1,
48 Seiten mit CD-ROM.
€ 23,80 ●

Motivation im Lateinunterricht

Kompetenzorientiertes Unterrichtsmaterial zu den Briefen Ciceros, Senecas und des jüngeren Plinius.
Von Hans-Joachim Häger,
ISBN 978-3-7661-7615-8,
64 Seiten mit CD-ROM,
€ 23,80 ●

didaxis

Materialien für den Unterricht in Latein und Griechisch (mit CD-ROM).

Herausgegeben von Peter Kuhlmann und Meike Rühl

didaxis bietet erprobte, kompetenzorientierte Unterrichtssequenzen zu bestimmten Themen oder Autoren. Didaktisch aufbereitete fachwissenschaftliche Informationen sind kombiniert mit auf CD-ROM gelieferten Unterrichtsmaterialien und kommentierten Texten sowie handlungsorientierten Arbeitsvorschlägen.

Zwei Novellen – **Die Witwe von Ephesus** aus Petrons **Satyrica** und **Der Liebhaber im Fass** aus den **Metamorphosen** des Apuleius – werden für eine Lektüre ab Jahrgangsstufe 10 sprachlich erschlossen sowie auf stilistische Darstellungsweise und erzähltechnische Kategorien hin bearbeitet.

Ein Theorieteil bietet Antworten auf die Frage, wie Bildmaterial für eine Interpretation Gewinn bringend eingesetzt werden kann. Der Praxisteil gibt den Lernenden eine Systematik und Methodik zum Umgang mit Bildern an die Hand.

Sprachbildung gehört zu den Kernaufgaben des Lateinunterrichts. Hier wird ein neuer Akzent gesetzt: Im Mittelpunkt steht die Förderung von Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache und solchen aus bildungsfernen Schichten. Mit klarer Linie und praktischen Hinweisen leitet das Heft dazu an, die neue Herausforderung zu meistern.

Unter Bezugnahme auf erprobtes unterrichtspraktisches Material erfährt sowohl die in der neueren Fachdidaktik angemahnte Förderung von Fähigkeiten im Bereich der Text(vor)erschließung und der Interpretation als auch der kreative und genussvolle Umgang mit Literatur besondere Berücksichtigung. Checklisten zur konkreten Reihen- und Stundenplanung runden den Band ab.

Der vorliegende Band ist gedacht als Hilfsmittel und Ideengeber für Unterrichtende, die mit ihren Lerngruppen einen oder mehrere Aspekte des Phänomens „Konjunktiv“ im Rahmen einer ersten Einführung, einer Wiederholung oder einer Vertiefung thematisieren. Da der Konjunktiv großes Potenzial für einen sprachbildenden Lateinunterricht aufweist, werden wiederholt Sprachvergleiche angeregt. Mithilfe von praxiserprobten Materialien werden Übungs- und Vertiefungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Durch das Zusammenspiel von Bildungsinhalten und Unterhaltung bietet das Medium Film vielfältige Chancen auch für den Lateinunterricht. Anhand dreier Spielfilme werden ausgewählte Methoden und Konzepte vorgestellt, die einen didaktisch aufbereiteten Zugang zu den Vesuvbriefen des Plinius ermöglichen und den Schülerinnen und Schülern die Aktualität der Antike eindrucksvoll vor Augen führen.

Der Konjunktiv im Lateinunterricht

Wege einer sprachbildenden Einführung, Wiederholung und Vertiefung.
Von Henning Horstmann, ISBN 978-3-7661-7616-5, 48 Seiten mit CD-ROM, € 23,80 ●



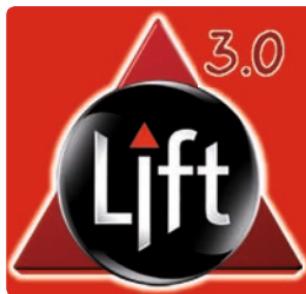
Filmarbeit im Lateinunterricht

Filmische Dokumente zu den Vesuvbriefen des Plinius.
Von Laura Langelüddeke, ISBN 978-3-7661-7617-2, 61 Seiten mit CD-ROM, € 23,80 ● NEU

Individualisierung und das Erreichen von festgelegten curricularen Standards sind divergente Zielvorstellungen des modernen Lateinunterrichts. Der Zielkonflikt kann durch die Öffnung von Unterricht aufgefangen werden. Erprobte und schnell umsetzbare unterrichtspraktische Anregungen sowie vielfältiges Material – von der Planung von Unterrichtsvorhaben und -reihen bis hin zu Diagnose- und Evaluationsbögen und differenzierterem Arbeitsmaterial – unterstützen die Lehrenden und Lernenden bei der individualisierten Arbeit in der Lehrbuch- und Lektürephase.

Seine Schüler kennen und fördern

Individualisierung und Differenzierung im Lateinunterricht.
Von Sonja Pollpeter, ISBN 978-3-7661-7618-9, ca. € 24,80.
Erscheint im 1. Quartal 2020 ● NEU



LateinLIFT 3.0

Lernen – Individuell Fördern – Testen
Lernsoftware und Online-Diagnose

Mit LIFT bieten wir eine Komplettlösung zur individuellen Förderung im Unterricht und zu Hause.



Die Vorteile von LateinLIFT 3.0 auf einen Blick:

- ▶ **effektive Online-Diagnose mit LateinLIFT 3.0-Schullizenz:** LIFT hilft Ihnen, den Lernstand Ihrer Klasse zu ermitteln und jeden Schüler gezielt und individuell zu fördern. Übungspläne werden automatisch generiert, können aber von Ihnen jederzeit verändert oder auch selbst erstellt werden.
- ▶ **gezieltes Training für zu Hause:** Einführungsseiten, Tipps und eine automatische Fehlerauswertung ermöglichen ein selbstständiges Lernen für Ihre Schülerinnen und Schüler.
- ▶ **abwechslungsreiche interaktive Übungen:** LIFT bietet viele digitale Übungstypen (z.B. Drag and Drop, Memory, Lückentexte, Kreuzworträtsel etc.), die außerdem niveaudifferenziert sind.
- ▶ **kostenfreier Übungseditor für Lehrerinnen und Lehrer:** Erstellen und nutzen Sie ohne weitere Kosten eigene Übungen in LIFT.
- ▶ **kindgerechtes Layout:** Das LIFT-Layout ist altersangemessen und motivierend.

Unter www.ccbuchner.de finden Sie weitere Informationen zu unseren Online-Produkten aus der Reihe **LateinLIFT 3.0**.

Die Anzahl der LateinLIFT 3.0-Lizenzen mit Online-Diagnose ist in unserem Webshop unter www.ccbuchner.de zu folgenden Preisen frei wählbar:

2–5	Lizenzen: je € 6,50
6–25	Lizenzen: je € 4,-
26–50	Lizenzen: je € 3,50
51–100	Lizenzen: je € 3,-
ab 101	Lizenzen: je € 2,50

Schullizenzen erlauben eine freie Auswahl der Fächer und Lehrwerke. Sie erhalten außerdem eine beliebige Anzahl von Lehrerzugängen (mit Online-Diagnose).

Schullizenz für alle LIFT 3.0-Produkte

Lizenzzahl, Fächer und Lehrwerke sind frei wählbar.

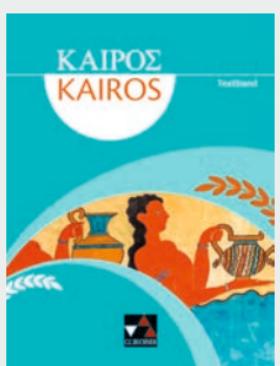
Bestellnummer	Schuljahreslizenz
WEB 150000	für alle LIFT 3.0-Produkte (ausgenommen sind die Titel mit *)

LateinLIFT 3.0

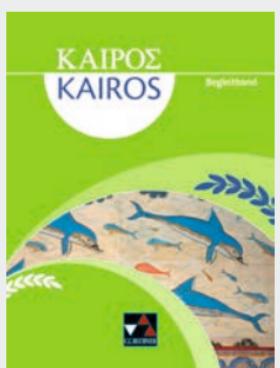
Lernsoftware

* Erscheint nur als Einzellizenz ohne Online-Diagnose

Bestellnummer	Einzellizenz je € 8,90	Erscheinungstermin
WEB 400006	ROMA A	
WEB 400316	ROMA B – Lernjahr 1	
WEB 400326	ROMA B – Lernjahr 2*	
WEB 400336	ROMA B – Lernjahr 3*	3. Quartal 2020
WEB 405016	prima. 1*	1. Quartal 2020
WEB 405026	prima. 2*	In Vorbereitung
WEB 500060	prima A/N	
WEB 797060	prima.nova	
WEB 794070	Campus A	
WEB 400616	Campus B – neu Lernjahr 1	
WEB 400626	Campus B – neu Lernjahr 2	
WEB 400636	Campus B – neu Lernjahr 3*	
WEB 780190	Campus B Lernjahr 3	
WEB 410116	Campus C – neu Lernjahr 1	
WEB 410126	Campus C – neu Lernjahr 2*	
WEB 410136	Campus C – neu Lernjahr 3*	3. Quartal 2020
WEB 785185	Campus C Lernjahr 2	
WEB 785190	Campus C Lernjahr 3	
WEB 756060	Felix – neu	
WEB 760060	prima C*	
WEB 759506	Unikurs Latein*	
WEB 410006	prima.brevis*	

**Textband**

ISBN 978-3-661-37001-9.
In Vorbereitung

**Begleitband**

ISBN 978-3-661-37002-6.
In Vorbereitung

Kairós kompakt NEU

Herausgegeben von Andreas Weiledner und Markus Heber

Bearbeitet von Susanne Full, Thorsten Gatzky, Markus Heber, Rüdiger Hobohm, Matthias Märkl, Herbert Meyerhöfer, Hubert Müller, Florian Sellmer, Petra Singer, Günter Vogel und Andreas Weiledner

Wir haben unser bewährtes Lehrwerk Kairós – neu für Sie umfassend modifiziert und weiterentwickelt. Die ursprüngliche Konzeption wurde dabei um zeitgemäße und schülermotivierende Elemente ergänzt.

Kairós kompakt

- besteht aus einem **Textband** (Texte und Übungen) und einem **Begleitband** (Wortschatz, Grammatik und Methoden),
- behält die bewährte **geographische Sequenzgliederung** bei und kombiniert sie mit historischer Verortung,
- führt durch **Auftaktseiten** mit spannendem Bild- und Textmaterial in die Sequenzen ein,
- folgt einem übersichtlichen **Doppelseitenprinzip**,
- ermöglicht **selbstständiges Entdecken und Einüben** neuer Grammatikstoffe,
- fasst das zum Verständnis des Lektionstextes notwendige **kultatkundliche Grundwissen** zusammen,
- leitet mit vielfältigen **Texterschließungsaufgaben** eine intensive Auseinandersetzung mit dem Lektionstext an,
- gewährt auf attraktiven **Informationsseiten** Einblicke in die griechische Kultur und Geschichte,
- sichert den Lernerfolg durch **Wiederholungseinheiten** nach jeder Sequenz,
- bietet mit den Vertiefungstexten im Textband sowie vielfältigen Aufgaben im Arbeitsheft **weiteres Übungsmaterial**.

**KPHTH
KRETE**

Beim Namen der griechischen Inselinsel danken viele Menschen heute zuerst am Sonne, wunderschönen Landschaft und Küstenlandschaften. Das alte Klima beginnende den Anfang von Thrasien, Germeide, Oikameide, und Germeide. Das war ein sehr schöner Platz, sehr geprägt auf der Landkarte Hochwasser ① liegt sich ca. 1.200 Meter Höhe die sogenannte Höhe des Zeus, wo der Sage nach der Götterzorn geboren haben soll.

Die Überreste der kretischen Hochkultur erfordern eine gute Vorstellungskraft, nicht die minoische Kultur, sondern nach dem sagenhaften König Minos, doch bis in das 3. und 2. Jahrtausend v. Chr. zurück. Sie spielen neben den Männchen Agamemnon und des Vorderen Ortes, mit denen sie kulturelle Verbindungen hatten, eine gewichtige Rolle.

Als ihr Entdecker gilt der britische Archäologe Sir Arthur Evans. Er gründete die „Archaeological Society“ in London, die den ersten Palast von Knossos „Palast des Königs“ in Knossos fand. Tatsächlich ist dieser Palast jedoch nur restauriert. So bekannt wurde dieses Ereignis davon, wie die große, verwinkelte Palastanlage einmal ausgesehen hat. Ein Beispiel für die archäologische Theorie und Theorie von Kreta ② ist der so genannte „Minotaur“ ③, der hierfür freigesetzt, der Evans entdeckte, z. B. das Delfinherde ④ oder die Darstellung einer jagenden Kreatur, die Jagd und Schießen im Archäologen die Handelsbeziehungen zu Phönizien erkennen können.

Immer wieder liegen auf Kreta die Stierherden ⑤; der abgeholzte Stierkopf stammt aus der Mitte des 2. Jahrtausends v. Chr. und wurde in Knossos gefunden. Der Stier spielt in der religiösen Praktiken eine zentrale Rolle, die man im Mythenkomplex ⑥ → XXX.

Eines der wenigen Zeichnungen, die einen Palast von Knossos entdeckt, sind meine in Pausen, während der Palast von Phaistos ⑦ → XXX mit Symbolen verhüllte Tintenreiche ⑧ auf etwa 1700 – 1600 v. Chr. datiert wird. Es handelt sich die genaue Bedeutung der Symbole oder Schriftzeichen umstritten. Die größte, reiche endgültig gelöste Frage ist jedoch, welche die minoische Hochkultur war. Einige Theorien besagen, dass die Bewohner der Küstengemeinden Kretas sich in das Gelände zurückgezogen haben. Dies würde die Theorie eines Angriffs vom Meer aus; andere Forscher machen eine Reihe schweren Erdbeben verantwortlich. Viele Rätsel um die Minen warten noch darauf, gelöst zu werden.

7

1 Ο Μίνας δέρον λειψάνιν. Τὸ δέρον τὸν κύριον γέρραντι.
2 Ο Μίνας δέρον κρέπιν.
3 Τῷ δέροι τὸν κύριον εὐφράνειν.
4 Ο γενερός τὸν κύριον εὐφράνειν τελόρ. „Αδημάστε τὸν τελόρον, τὸ τοῦ δέρμα δέρον.“
5 Ο Μίνας λέγει πρὶς τὸν δέρμαν... „Μῆ γέτε φρόκον. Διδύμους δένειν κανθίσειν.“

1 Formensatell. Bildje ausgängend vom Nam. Sg. je die folgenden Formenreihen:
a) Τὸ δέρον → Αkk. → Pl. → Dat. → Sg. → Gen.
b) Τὸ δέρον → Αkk. → Pl. → Dat. → Sg. → Nom.
c) Οι δέροι → Pl. → Acc. → Pl. → Sg. → Gen.
d) Τὸ δέρων → Vok. → Pl. → Akk. → Sg. → Dat.
d) Τὸ δέρων → Vok. → Akk. → Pl. → Dat. → Gen.

2 Wählen jeweils das grammatisch korrekte Satzgefüge aus und übersetzen:
a) Τῷ δέροι τὸν κύριον εὐφράνειν / εὐφράνειν / εὐφράνειν.
b) Ο γενερός οἱ δέροι / τοι δέροι / τὸ δέρον δέρον παρέρι.
c) Οι δέροις λέγαν / λέγον / λέγειν / λέγειν τοι δέρον παθεῖσαν.

3 Erklären den Modus und überzeugen. Stellen die Sätze jeweils eindeutig im Indikativ oder Imperativ oder sind sie doppelsätzlig?
a) Θέμετε τὸν οὐρανόν.
b) Οι φρέσκες τὸν οὐρανόν.
c) Μή φρέσκες τὸν οὐρανόν.
d) Θέμετε τὸν οὐρανόν, θεσσικά.

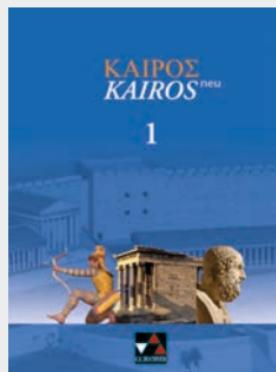
4 **Kretische Mythen – Aufstieg und Fall einer Insel**
Kreta ist im Mythen der Ursprung der griechischen Zivilisation und die Wiege Europas. Hierher kam Zeus die griechischen Prähistoriker haben, wenn sie die ersten Menschen erschaffen gehabt und den Menschen ersten Gottes gegenübersetzten. Auf Kreta lebte auch die Langhaar-Minotauren, half Sise, half Mench. Für das Umland der kumferige Daedalus oder Labyrinth. Alle neun Jahre mussten die Athener dem Minotauros je sieben Jungen und Mädchen opfern. Ins Theseus dem Minotauros töte. Er fand den Weg aus dem Labyrinth mit der Hilfe eines Fadens, den ihm die Minerva gab. Diese geschehen, gründet die Stadt Athen. Die Mythen um Kreta sprechen tatsächlich Ereignisse der frühen Griechischen Geschichte wider, etwa die phönizischen Ursprünge des griechischen Alphabets oder die Bedeutung Kretas in der Frühzeit. Dennoch darf man den Mythen weder als Wiederholung märker Geschichten missachten noch auf seine historische Bedeutung reduzieren, da man sonst die zeitlosen Aussagen des Mythen aus dem Auge verliert.

5 Europe und der Stier
Im Hafendorf Kritsa spielen sich ein Ereignis, doch geschah Schauspiel zu Ehren eines kleinen Schatzes, der auf einer kleinen Insel vor der Küste lag. Ein junger Junge aus dem Dorf schaffte es, den Schatz zu entlocken und mit dem Laken, mit einem Helm des Tiens festzumachen, die phönizische Prinzessin Europa, die übrigens bald Mutter des Minos werden wird.

Ο τελεός λέγει... „Πετεῖ, ὁ πέτων, τὰ δέρματα δέροντα γῆρα τὸ παρόντον δευτερότερον. Γέρναντο, θι οὐ θηρίον αὐτὸν τοῦ πόντου φέρει, ἀλλὰ Ζεὺς Μή ἔμετεν ποτέ.“
Επισήμω φρόνον εἰσέπει Ζεύς τοι δέρον δέρος γέρει... „Ἐρεσ μήν γέρει τοι δέρον πατέραν τοι δέρον... Αρροέδει τον πόντον, οὐ δέρεται... ποτὲ γέρον δέραντον ιδεί μάνιαν.“
Ο πόνος εἰς Κρήτην οὐ μέλει. Εετεὶ δόλων γένεται Ζεύς,
ποτὲ δέ δέρον τοι δέρματον δέρον. Ερόπην (?) τοι δέρον δέρεται τοῦ γέρα.
6 Erstaunliche Ankündigung der Vereinigung des Modus von ταπείτε (2. 6).
7 Z. 1-3: Beschreibe, wie es dem „Stier“ gelingt, bei dem verängstigten Mädchen einen Stimmungswechsel zu erzeugen.
8 Im Text wechseln sich erzählende Passagen und direkte Reden ab. Analyse, in welcher der beiden Textformen Imperative vorkommen können, und stelle diese zusammen.
9 Nach seiner Ehe mit Hera hat Zeus immer wieder heimliche Liebesabenteuer. Meist trifft er diesen Mädchen und Frauen in zunächst anderer Gestalt gegenüber (wie hier im Text und auf der Abbildung als Stier). Nenne mindestens drei weitere Partnerinnen und gib an, in welcher Tarnung er sich ihnen jeweils nähert.

Andrea Mantegna (1431–1506), Raub der Europa

Textband (verkleinerte Musterseiten)



Kairós 1

ISBN 978-3-7661-4831-5,
256 Seiten, € 33,80

Kairós 2

ISBN 978-3-7661-4832-2,
264 Seiten, € 33,80

Arbeitsheft 1

Zu den Lektionen 1-50.
ISBN 978-3-7661-4833-9,
63 + 20 Seiten, € 14,-

Arbeitsheft 2

Zu den Lektionen 51-90.
ISBN 978-3-7661-4834-6,
55 + 22 Seiten, € 14,-

Vokabelheft

ISBN 978-3-7661-4845-2,
104 Seiten, € 9,-

Kairós – neu

Griechisches Unterrichtswerk

Herausgegeben von Andreas Weileder und
Markus Heber.

Bearbeitet von Thorsten Gatzky, Markus Heber, Rüdiger Hobohm, Peter Lobe, Herbert Meyerhöfer, Richard Nusser, Georg Ott, Petra Singer, Günter Vogel und Andreas Weileder unter Mitarbeit von Ira Christopoulou und Peter Lobe

Kairós – neu führt das Konzept des bewährten Unterrichtswerks fort:

- Die **Zusammenfassung** der Lerninhalte zu **90 Lektionen** bietet die Grundlage für eine effiziente Durchführung des Lehrgangs.
 - Die Reduzierung und anschauliche grafische Darstellung des Grammatikstoffes ermöglichen eine schnelle Orientierung und ein gezieltes Einüben einzelner Grammatikphänomene.



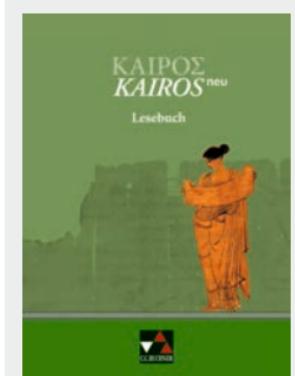
Kairós 2

(verkleinerte Musterseiten)

Das Kairós Lesebuch enthält Lektüreeinheiten zur Person des Sokrates (mit Texten aus Platon und Xenophon), zu Homers Odyssee und Herodots Historien und deckt somit den üblichen Lektürekanon für das erste Lektürejahr ab.

Konzeption:

- exakte Anlehnung an Kairós – neu
- Doppelseitenprinzip
- kommentierte griechische Texte mit Wiederholungswortschatz und Hinweisen auf wichtige Grammatik
- zusätzliches Text- und Bildmaterial sowie Leitfragen
- Sonderseiten zur Förderung fachspezifischer und allgemein wissenschaftlicher Methoden im Sinne der Kompetenzorientierung (z. B. Satzanalyse, Übersetzungsvergleich und Metrik)



Lesebuch

Bearbeitet von René Beron, Christine Geier, Markus Heber, Peter Lobe, Alois Mayr, Frank Mürtter, Richard Nusser und Andreas Weiledner, ISBN 978-3-7661-4849-0, 184 Seiten, € 25,80

Das Arbeitsheft zum Lesebuch der Reihe Kairós – neu bietet Aufgabenstellungen zu grammatischen Erscheinungen (z. B. zur Syntax, zur Formenlehre, zum Modus-Gebrauch) und zum Wortschatz, die das Verständnis gleichermaßen erleichtern und vertiefen. Mit ihrer Hilfe kann im Sinne einer Vorentlastung sowohl im Rahmen der häuslichen Vorbereitung als auch direkt im Unterricht ein wesentlicher Schritt hin zu einem flüssigeren Erfassen der griechischen Originale des Lesebuchs, die nach wie vor das Zentrum des Lektüreunterrichts bilden, vollzogen werden.

Die Lösungen zu den Aufgabenstellungen finden sich, nach bewährtem Muster der übrigen Arbeitshefte der Reihe Kairós – neu, in einem separaten Lösungsheft. Hier ergibt sich außerdem durch zahlreiche Querverweise auf das Lehrwerk Kairós – neu eine einfache und wirkungsvolle Möglichkeit zur Wiederholung wichtiger grammatischer Phänomene.

Arbeitsheft

Zum Lesebuch.
Bearbeitet von Markus Heber, Peter Lobe, Richard Nusser und Andreas Weiledner, ISBN 978-3-7661-4859-9, 55 + 43 Seiten, € 16,-

**Schülerband**

ISBN 978-3-7661-5815-4,
296 Seiten, € 33,80

Grammatik

ISBN 978-3-7661-5816-1,
196 Seiten, € 27,80

Arbeitsheft 1

Zu den Lektionen 1-25.
ISBN 978-3-7661-5817-8,
56 + 24 Seiten, € 14,-

click & teach Box

Digitales Lehrmaterial
(Karte mit Freischaltcode).
ISBN 978-3-7661-5826-0,
€ 31,20

Vokabelheft

ISBN 978-3-7661-5819-2,
99 Seiten, € 9,-

Der Schülerband enthält Mediencodes, die zu den kostenlosen Audioversionen der Lektionstexte, zu den Wortschätzten und zu den Lösungen der Diagnose-Lektionen auf www.ccbuchner.de führen.

Xenia

Griechisches Unterrichtswerk.

Herausgegeben von Otmar Kampert und Wolfgang Winter.

Bearbeitet von Susanne Aretz, Werner Dresken, Jörg Andreas Epping, Ulrich Hamm, Otmar Kampert, Rainer Knab, Orm Lahann, Kathrin Linden, Sven Neumann, Thomas A. Schmitz, Riccarda Schreiber, Edzard Visser und Wolfgang Winter

Das Lehrwerk **Xenia** bietet einen schülerorientierten Griechischkurs für den Sprachunterricht als Basis für die Lektüre griechischer Originaltexte.

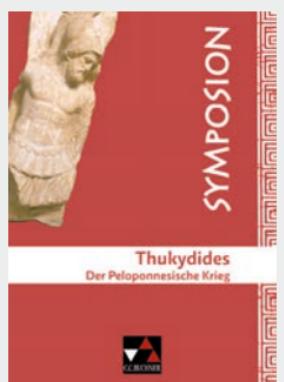
Konzeption des Lehrwerks:

- 45 Lektionen, unterteilt in thematische Sequenzen
- Reduktion des grammatischen Stoffes im Hinblick auf seine Lektürerelevanz
- Auseinandersetzung mit lektürerelevanten Autoren anhand von inhaltlich und sprachlich eng an das Original angelehnten Texten
- Überblick über die griechische Literatur, Geschichte und Kultur
- Möglichkeit einer selbstständigen Diagnose des Lernstands anhand der „Erkenne dich selbst“-Lektionen
- attraktives Material zur Vertiefung: Audioversion der Lektionstexte und Wortschätze, Kulturseiten, Methodentexte, Einführung in das Neugriechische

Aufbau der Lektionen:

- zwei Doppelseiten pro Lektion
- Textarbeit mit Sachtext, Wiederholungs- und Lektionstext (1. Doppelseite)
- Grammatik und Wortschatzarbeit anhand variantenreicher motivierender Übungen (2. Doppelseite)
- differenzierte und kompetenzorientierte Arbeitsaufträge
- kreative Zugänge zum Griechischen

Weitere Informationen zu **click & teach** finden Sie auf den Seiten 6 ff.



1. Thukydides, Der Peloponnesische Krieg

Bearbeitet von Hubert Müller,
ISBN 978-3-7661-5837-6,
48 Seiten, € 12,40

Symposion

Griechische Lektüreklassiker

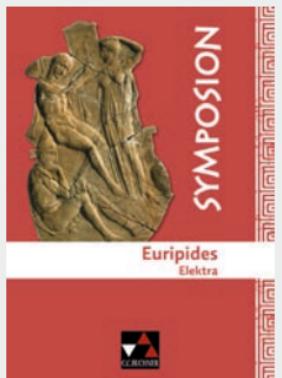
In der Lektürereihe **Symposion** kommen **griechische Klassiker** zu Wort. Mit Übersetzungshilfen sowie reichem Begleit- und Bildmaterial versehene Originaltexte ermöglichen eine facettenreiche Auseinandersetzung mit zentralen Werken der griechischen Literatur und erfüllen damit die Anforderungen an moderne Lektüreausgaben.

2. Platon, Apologie

Bearbeitet von Hubert Müller,
ISBN 978-3-7661-5839-0,
56 Seiten, € 13,-

Der Peloponnesische Krieg gibt dem Autor Anlass, um über die menschliche Natur und die politischen Kräfte, die in der Geschichte wirken, zu forschen. In sein Werk fließen die Geistesströmungen der Sophistik ebenso ein wie die politischen Grundfragen, mit denen die erste große europäische Demokratie sich beschäftigte. In der Ausgabe wird immer wieder zum Vergleich zwischen antiken und modernen Vorstellungen angeregt.

Die **Apologie des Sokrates** spiegelt die Zeit des geistigen und politischen Umbruchs und der damit verbundenen Verunsicherung im ausgehenden 5. Jh. v. Chr. wider. Dabei gibt sie Einblicke in das Denken, die Politik und das kulturelle Leben Athens in dieser Zeit. Die Textausgabe folgt dem Lauf der Verteidigungsrede; ausgelassene Textpassagen sind kurz zusammengefasst, damit die Leserinnen und Leser den Inhalt der gesamten Rede erfassen können. Begleitmaterialien weiten den Blick auf die geistigen und politischen Strömungen der sokratischen Zeit.



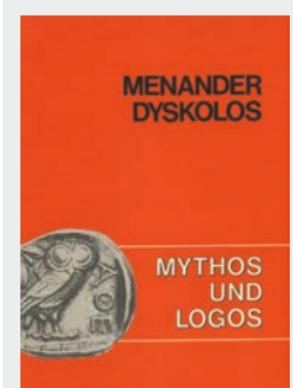
3. Euripides, Elektra

Bearbeitet von Philipp Wicht unter Mitarbeit von Kathrin Isabelle Klein,
ISBN 978-3-7661-5840-6,
48 Seiten, € 12,40

Die **Elektra** des **Euripides** wirft Fragen auf, die an Aktualität nicht verloren haben. Sie berühren das Zusammenleben von Menschen, ihren Umgang miteinander, ihre seelischen Verletzungen und verhängnisvollen Gegenreaktionen. Euripides zeigt uns eine Elektra, die ein nicht standesgemäßes Leben fristet und eine grausame Rache vollzieht. Die Ausgabe führt durch reichhaltiges Begleitmaterial an die Gegebenheiten des antiken Theaters heran, gibt zahlreiche Anregungen zur Interpretation und rundet durch Rezeptionsdokumente das Bild von der Tragödie ab.

Mythos und Logos

Lernzielorientierte griechische Texte.
Herausgegeben von Friedrich Maier und
Hermann Reuter



Der Text der Komödie ist in durchnummerierte Szenen mit Angabe der jeweils auftretenden Figuren eingeteilt. Um eine zügige Lektüre zu ermöglichen, wurde der Kommentar nicht zu knapp bemessen.

Der Text dieser Ausgabe wurde so gestaltet, dass er zwar wissenschaftlich vertretbar, vor allem aber durchgehend lesbar ist. Der Kommentar berücksichtigt auch ungewöhnliche Lauterscheinungen.

Die Ausgabe bietet eine Auswahl aus dem Gesamtwerk des Herodot, die sowohl die philosophische als auch die ethnologische und die historische Dimension des Werkes berücksichtigt.

Die Textauswahl umfasst ca. 1600 Verse aus zentralen Szenen; es sind dies zugleich die im Unterricht meistgelesenen Partien. Einem vertieften Textverständnis dienen inhaltliche Erläuterungen und Zusatztexte sowie Übersichten zum Gesamt-epos.

Platons **Apologie des Sokrates** zählt zu den zentralen Lektüregegenständen des Griechischunterrichts. Der Originaltext lässt sich mithilfe umfassender Sprach- und Sachkommentare sowie ausführlicher Satzanalysen rasch übersetzen; Arbeitsaufträge, auch zu Paralleltexten, führen die Schüler an die zentralen Aussagen Platons heran.

1. Menander, *Dyskolos*

Bearbeitet von Manfred Bissinger,
ISBN 978-3-7661-5831-4,
112 Seiten, € 15,-

2. Menander, *Samia*

Bearbeitet von Gerhard Jäger,
ISBN 978-3-7661-5832-1,
72 Seiten, € 12,60

3. Herodot, *Historien*

Bearbeitet von Robert Köhler,
ISBN 978-3-7661-5833-8,
112 Seiten, € 15,-

4. Homer, *Odyssee*

Bearbeitet von Hans-Ludwig Oertel,
ISBN 978-3-7661-5834-5,
136 Seiten, € 16,60

5. Platon,

Apologie des Sokrates

Bearbeitet von Robert Biedermann,
ISBN 978-3-7661-5835-2,
100 Seiten, € 15,-

Die Alten Sprachen im Unterricht (DASI)

Erscheint vierteljährlich.
Jahresabonnement € 19,- ●
Einzelheft € 5,50.
ISSN 0179-387-X.
Je Heft ca. 48 Seiten

Forum Classicum

Erscheint vierteljährlich.
Jahresabonnement € 19,- ●
Einzelheft € 5,60.
ISSN: 1432-7511.
Je Heft ca. 80 Seiten

Die Alten Sprachen im Unterricht – Mitteilungsblatt der Landesverbände Bayern und Thüringen im DAV – ist seit Jahrzehnten eine Zeitschrift von hohem Standard, wie uns Abonnenten aus anderen Bundesländern regelmäßig bestätigen.

Gleiches gilt für die Zeitschrift **Forum Classicum**. Nichtmitglieder des Deutschen Altphilologen-Verbandes können dieses Mitteilungsblatt des Verbandes durch uns direkt beziehen.



Bitte bestellen Sie ein neues Jahresabonnement schriftlich per E-Mail an service@ccbuchner.de.

Die Jahresabonnements unserer Zeitschriften verlängern sich jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht spätestens zum 31.12. gekündigt werden.

Die angegebenen Preise verstehen sich zuzüglich Porto.

C.C. Buchner – Die Chronik

175 Jahre Verlagsgeschichte.
Von Karl Klaus Walther und
Klaus Dieter Hein-Mooren,
ISBN 978-3-7661-0001-6,
190 Seiten, € 19,80 ●

Am 12. Mai 2007 ist der Verlag C.C.Buchner 175 Jahre alt geworden. Glücklicherweise haben die Archive des Verlags auch stürmische Zeiten nahezu unbeschadet überstanden. Dadurch war es möglich, anhand von Originaldokumenten die Geschichte des Unternehmens seit 1832 nachzuzeichnen.

Differenziert unterrichten im Fachunterricht

Auch am Gymnasium verlangt die zunehmend heterogenere Schülerschaft eine Differenzierung und Individualisierung der Lernhilfen. Ein differenziertes Unterrichten ist oft mit Mehrarbeit verbunden, für die im Alltag kaum Zeit bleibt. Um die Lehrkraft zeitlich zu entlasten, werden im vorliegenden Band ein fächerübergreifendes Modell für die Erstellung von Differenzierungsaufgaben und ein Leitfaden für notwendige Planungsentscheidungen zur Verfügung gestellt. Zahlreiche fachspezifische Beispiele aus dem Lateinunterricht und anderen Fächern veranschaulichen die Anwendung der Planungshilfen.

Wichtige Unterlagen und Aufgabenbeispiele können über Mediencodes direkt von www.ccbuchner.de heruntergeladen werden und so leicht für die eigene Arbeit genutzt werden (Eingabe im Suchfeld: 29020).



Differenziert unterrichten im Fachunterricht

Herausgegeben von Gerhard Hey und Ulf Jesper. Bearbeitet von Maike Abshagen, Wiebke Berends, Elisabeth Bonsen, Katja Godowski, Thomas Hansen, Gerhard Hey, Ulf Jesper, Claudia Katzenberger, Sigrid Lemke, Andrea Lenort, Alexandra Melsbach, Sönke Raav, Andréa Riedel, Wido Sauer, Laura Schnepper, Maike Tesch und Benjamin Wöhl,
ISBN 978-3-7661-29020-1, ca. € 17,80.

Erscheint im 2. Quartal 2020 ● NEU



Seminarkurs und Facharbeit

Aus dem Inhalt

1. Wie finde ich ein geeignetes Thema für meine Facharbeit?
2. Woher erhalte ich Informationen für meine Facharbeit?
3. Wie werte ich die gewonnenen Informationen für meine Facharbeit aus?
4. Was muss ich bei der Erstellung meiner Facharbeit beachten?
5. Wie halte ich einen guten Vortrag?



Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten in der Sekundarstufe II.
Von Elke Deparade, ISBN 978-3-7661-4436-2, 72 Seiten, € 11,20 ●

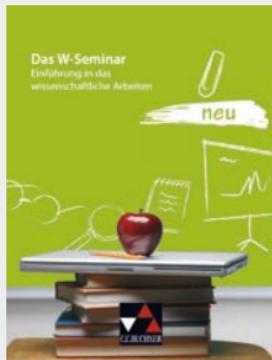
Das P-Seminar

zur Studien- und Berufsorientierung.
Bearbeitet von Rainer Denkler, Anette Frey, Steffen Fritzsche, Bernhard Hof, Bettina Mordstein und Rudolf Wagner-Jakob,
ISBN 978-3-7661-4434-8,
176 Seiten, €19,80

Nur als Download auf
www.ccbuchner.de:

**Arbeitsblätter zu
Das P-Seminar**

zur Studien- und Berufsorientierung (PDF).
WEB 443401,
9 Seiten, €1,40

**Das W-Seminar – neu**

Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten.
Bearbeitet von Steffen Fritzsche, Marc Hupfer und Michael Schuster,
ISBN 978-3-7661-4435-5,
192 Seiten, €19,80

Nur als Download auf
www.ccbuchner.de:

Lehrmaterial

Onlinematerial.
WEB 443502,
€ 8,80

Das P-Seminar**Aus dem Inhalt****I. Studien- und Berufsorientierung**

Ausgangssituation: Fähigkeiten, Interessen, Neigungen / Informationsbeschaffung / Testverfahren und Diagnoseinstrumente / Ausbildung oder Studium? / Bewerbungsverfahren / Der nationale und internationale Arbeitsmarkt

II. Projektseminar

Thema und Methode eines Projektes / Arbeiten in Gruppen / Arbeitsplan erstellen / Kontakte mit externen Partnern / Methoden der Projektarbeit / Projektpräsentation / Evaluation der Projektarbeit / Zeitmanagement / Stressbewältigung / Konfliktbewältigung in der Gruppe

Das W-Seminar

Das aktualisierte und überarbeitete **W-Seminar** bietet einen praxisorientierten Leitfaden rund um das wissenschaftliche Arbeiten. Der Band begleitet und unterstützt die Schülerinnen und Schüler u.a. mithilfe eines umfassenden Trainingsteils während des gesamten Arbeitsprozesses: Von der Themenfindung, über die konkrete Erstellung einer schriftlichen Arbeit bis hin zu einem gelungenen Vortrag im Kolloquium findet der Nutzer Hilfestellungen. Zudem beinhaltet das neue **W-Seminar** Musterbeispiele zu den einzelnen Rubriken einer schriftlichen Arbeit und deren Präsentation.

Aus dem Inhalt

1. Arbeitsorganisation
2. Wissenschaftliche Arbeitstechniken
3. Themenfindung
4. Informationsbeschaffung
5. Von der Information zur Argumentation
6. Die Erstellung der schriftlichen Arbeit
7. Der Vortrag und die Präsentation



Gustav Schwab

Sagen des klassischen Altertums

Die *Sagen des klassischen Altertums* von Gustav Schwab (1792–1850) waren über viele Jahrzehnte ein Klassiker. Auch heute noch begegnen uns im Theater und im Opernhaus, in Museen auf antiken Vasen und neuzeitlichen Gemälden, in Comics und im Film immer wieder Figuren und Motive der trojanischen Mythen.

Deshalb lohnt es sich nach wie vor, den wichtigsten und wirkungsreichsten Sagenkreis der Antike, die Geschichten von und um Troja und ihre Helden, zu kennen. Der vorliegende Text ist im engen Anschluss an die Schwab'sche Vorlage entstanden, aber durch behutsame sprachliche Anpassungen von Dorothea von der Höh modernisiert und durch gelegentliche Erläuterungen bereichert worden.

- Der gesamte Trojanische Sagenkreis
- Der Klassiker im neuen Gewand

ab 12 Jahren, Hardcover
mit Reliefclack und Lesebändchen
688 Seiten, € 14,00 (D)
ISBN 978-3-7348-5500-9

Mit einem
Vorwort
von Prof.
Dr. Hartwin
Brandt



Dorothea von der Höh, geboren 1963, studierte Germanistik, Geschichte und Erziehungswissenschaft in Münster. Dabei lernte sie unter anderem die alten Römer und Griechen kennen und war fasziniert von deren Mythologie, den Geschichten über Götter, Helden und Dämonen. Sie arbeitet als freie Lektorin und wohnt mit ihrer Familie und vielen Tieren am Niederrhein.



www.magellanverlag.de



Prüfstücke

Über Neuerscheinungen informieren wir Sie im Rahmen unserer Informationssendungen – häufig verbunden mit besonders attraktiven Sonderkonditionen. Bitte achten Sie deshalb auf unsere Ankündigungen. Ansonsten gelten die in unseren Katalogen abgedruckten Konditionen.

- Bei diesen Schulbüchern können Sie ein Prüfexemplar mit 20% Ermäßigung direkt vom Verlag beziehen, wenn der bestellte Titel in Ihrer Schulform grundsätzlich eingeführt werden kann und Sie das entsprechende Fach unterrichten. Schulbücher für Fächer oder Schulformen, in denen Sie nicht unterrichten, dürfen aus Gründen der Preisbindung nur zum Ladenpreis geliefert werden.
- Bei Prüf- und Teildrucken, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, können Sie ein Exemplar kostenfrei direkt vom Verlag beziehen, wenn der bestellte Titel in Ihrer Schulform grundsätzlich eingeführt werden kann und Sie das entsprechende Fach unterrichten.
- Lehrerhandbücher, Zusatzmaterialien, wissenschaftliche Literatur, Software, Online-Produkte sowie die Titel, für die wir lediglich die Auslieferung übernehmen, liefern wir auch an Lehrerinnen und Lehrer nur zum Ladenpreis.

An Büchereien, Studierende sowie Schülerinnen und Schüler werden gemäß Preisbindungsgesetz keine Prüfexemplare abgegeben.

Was Sie sonst noch wissen sollten:

Um Ihre Bestellung rasch und zuverlässig bearbeiten zu können, bitten wir Sie um folgende Angaben: vollständige Anschrift, Amtsbezeichnung, Fächerkombination, Schuladresse. Die **Widerrufsfrist für Privatkunden** beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem der Kunde oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die WarenSendung in Besitz genommen hat. Dies gilt auch bei Teillieferungen. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Verlag (C.C. Buchner Verlag GmbH & Co. KG, Laubanger 8, 96052 Bamberg, Telefon: +49 951 16098-200, Telefax: +49 951 16098-270, service@ccbuchner.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informiert werden. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Lieferungen von Datenträgern (z. B. CDs, DVDs) in einer versiegelten Verpackung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde, oder von Downloads.

Informationen zu unseren **Versandkosten** sowie zu unseren AGB finden Sie auf www.ccbuchner.de/versandkosten.

Auch wir machen Fehler – bestimmt nicht absichtlich. Haben Sie einmal Grund für eine **Reklamation**, so zögern Sie nicht, uns zu verständigen. Wir helfen Ihnen gerne.



Liebe Referendarin, lieber Referendar,

die Arbeit mit dem Schulbuch im selbst gestalteten Unterricht oder das Entwickeln von Entscheidungskriterien bei Auswahl und Einsatz von Schulbüchern sind für Ihre künftige Lehrtätigkeit von zentraler Bedeutung.

Als Schulbuchverlag wollen wir Sie beim Sammeln eigener Erfahrungen und beim Aufbau einer eigenen Fachbibliothek ganz praktisch unterstützen.

Was wir Ihnen bieten:

Solange Ihr Referendariat dauert, erhalten Sie bei uns alle Schülerbände, Lehrerhandbücher, didaktische Literatur, Lernhilfen, Software und Online-Produkte mit einem Rabatt von 50%, wenn der bestellte Titel in Ihrer Schulform grundsätzlich eingeführt werden kann und Sie das entsprechende Fach unterrichten. Ausgenommen hiervon sind die Titel der Verlage, für die wir lediglich die Auslieferung übernommen haben.

Dieses Angebot gilt nicht bei der Bestellung von Klassensätzen.

Um Ihren Sonderrabatt in Höhe von 50% in Anspruch nehmen zu können, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

Auf www.ccbuchner.de/referendare finden Sie den Referendargutschein zum Ausdrucken. Bitte senden Sie uns den Ausdruck mit dem Stempel Ihres Seminars (gern auch als Scan oder E-Mail) – ohne Stempel können wir Ihren Gutschein leider nicht einlösen.

The advertisement features a red header with the C.C.BUCHNER logo and website address. Below is a photograph of several open books and a yellow folder. A large white banner across the middle contains the text "GUTSCHEIN 50% RABATT" in bold, with "für Referendarinnen und Referendare" underneath. The C.C.BUCHNER logo is in the top right corner of the main image area.

Alternativ können Sie bei Ihrer Erstbestellung über den Web-Shop Ihre Referendariatsbescheinigung (mit Angabe der Dauer des Referendariats) einmalig direkt im Warenkorb hochladen und werden damit automatisch registriert.

Unsere Schulberater informieren Sie gern:

Anprechpartner	Reisegebiete
Dr. Katrin Brogl Mobil: +49 178 6012379 E-Mail: k.brogli@ccbuchner.de	Sachsen Sachsen-Anhalt Thüringen
Annette Goldscheider Mobil: +49 171 6012371 Telefax: +49 821 2592479 E-Mail: goldscheider@ccbuchner.de	Baden-Württemberg Bayern
Kilian Jacob Mobil: +49 171 6012375 E-Mail: jacob@ccbuchner.de	Bayern
Dr. Matthias Lenz Mobil: +49 171 6012386 E-Mail: lenz@ccbuchner.de	Bremen Hamburg Niedersachsen Schleswig-Holstein
Christof Müchler Mobil: +49 171 6012376 E-Mail: muechler@ccbuchner.de	Baden-Württemberg Rheinland-Pfalz Saarland
Jutta Schneider Mobil: +49 175 3248279 E-Mail: schneider@ccbuchner.de	Nordrhein-Westfalen
Hans Schroeder Mobil: +49 171 6357092 E-Mail: schroeder@ccbuchner.de	Nordrhein-Westfalen Rheinland-Pfalz
Dr. Gert Sonnenfeld Mobil: +49 171 6012377 E-Mail: sonnenfeld@ccbuchner.de	Berlin Brandenburg Mecklenburg-Vorpommern Sachsen-Anhalt
Jörn Thielke Mobil: +49 160 1728354 E-Mail: thielke@ccbuchner.de	Niedersachsen Westfalen
Eberhard Uhle Mobil: +49 171 6012373 E-Mail: uhle@ccbuchner.de	Bayern Hessen

Hier treffen Sie uns an:



C.C.Buchner Verlag GmbH & Co. KG
Postfach 12 69 | 96003 Bamberg
Laubanger 8 | 96052 Bamberg
Telefon: +49 951 16098-200
Telefax: +49 951 16098-270



Geschäftszeiten: Mo.-Do. 8:00 bis 17:00 Uhr, Fr. 8:00 bis 15:00 Uhr
Web: www.ccbuchner.de
E-Mail: service@ccbuchner.de

Auslieferung: BVG Bamberger VerlagsGruppe GmbH & Co. KG
Laubanger 8 | 96003 Bamberg
Telefon +49 951 16098-200
Telefax +49 951 16098-270
Mahnwesen +49 951 16098-183
Remittenden +49 951 16098-180/-181



Auslieferung in der Schweiz: Balmer Bücherdienst AG, Kobiboden, CH-8840 Einsiedeln